

Auktion 96
16. November 2024

Auktionshaus Schramm

Bücher | Kunst | Graphik



Inhaltsverzeichnis

BÜCHER / Versteigerung von 10.00 Uhr bis ca.13.00 Uhr

Handschriften	1-13
Varia	14-104
Naturwissenschaften - Technik	105-142
Geschichte	143-169
Geographie & Reisen	170-235
Deutschland	236-272
Literatur 16. - 19. Jahrhundert	273-368
Kinderbücher	369-387
Literatur & Kunst 20. Jahrhundert	388-441
Fotografie	442-471

KUNST – GRAPHIK / Versteigerung von 14.00 Uhr bis ca.16.00 Uhr

Alte Kunst	472-516
Ridinger	517-540
Moderne Kunst	541-621
Dekorative Graphik u.a.	622-674
Ansichten & Karten	675-700
Norddeutsche Kunst	701-777

Abbildung auf dem Vorderdeckel Nr. 600

Abbildung auf dem Hinterdeckel Nr. 488

Auktionshaus Schramm

Feldstraße 88 | 24105 Kiel
Tel. (0431) 80 39 23 | Fax (0431) 80 10 66
info@antiquariat-schramm.de
www.antiquariat-schramm.de



Auktion am
16. November 2024
Bücher | Kunst | Graphik

Besichtigung

in unseren Räumen Feldstr. 88, Mittwoch, 13. November bis Freitag,
15. November 2024, von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr oder nach vorheriger
Absprache. Telefon: (04 31) 80 39 23

Auktion

in unseren Räumen Feldstr. 88, Samstag, den 16. November 2024,
von 10.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr

Versteigerungsplan Auktion 96

Losnummer 1 - 471 von 10.00 Uhr bis ca. 13.00 Uhr

Losnummer 472 - 777 von 14.00 Uhr bis ca. 16.00 Uhr

Keine Live-Gebühr beim Online-Bieten über unsere Homepage

Postbank Hamburg IBAN: DE34 2001 0020 0233 8732 02 | BIC: PBNKDEFF





1 Autogramme, ca. 1000 Fotopostkarten



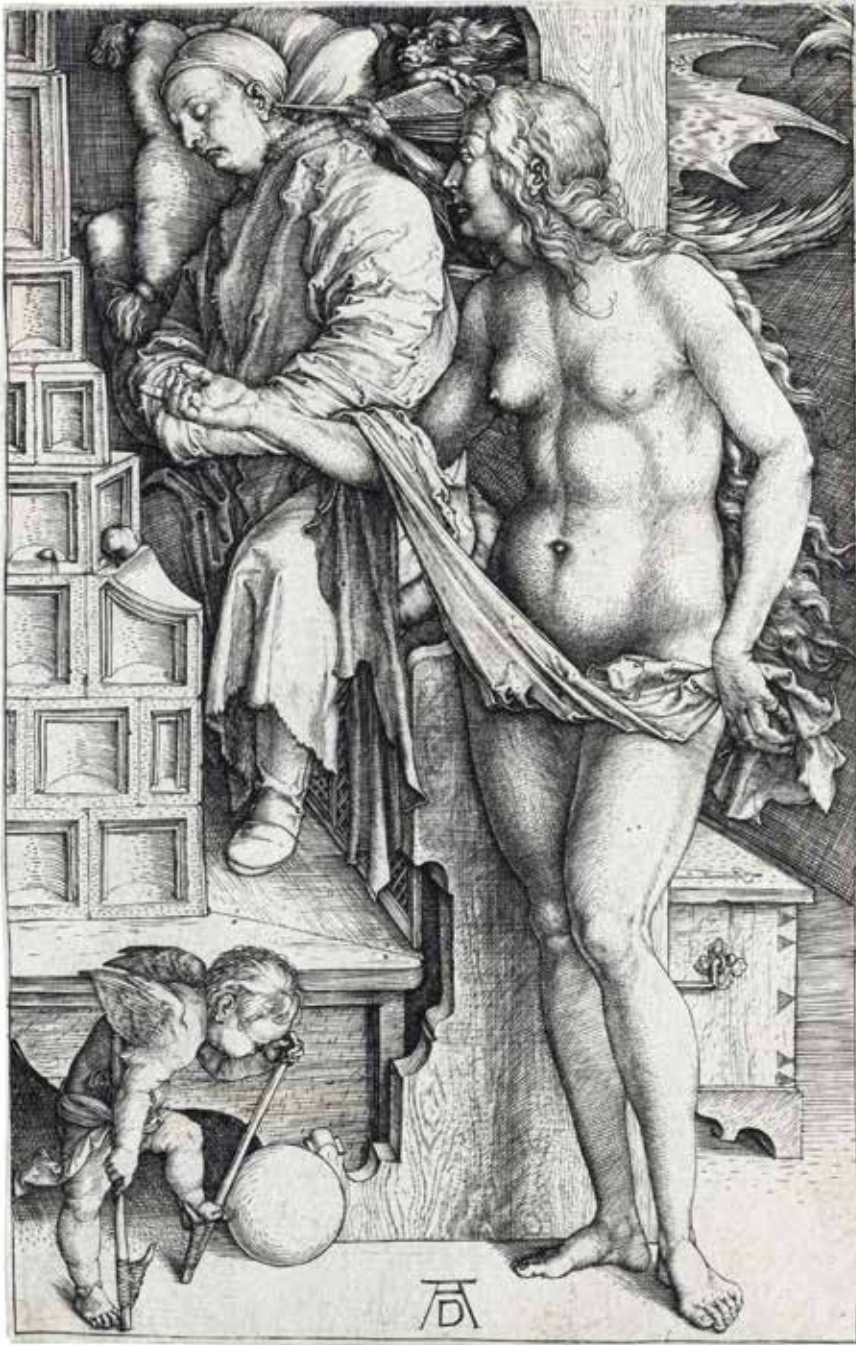
3 Gästebuch Loensche Gut Görlitz



137 Sickler - Fruchtgarten



21 Henschelstern - 90 Hefte



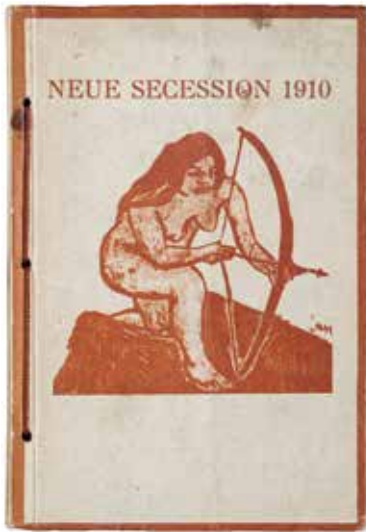
487 Dürer - Versuchung des Müssiggängers



221 Homann - Atlas Compendarius



517 Ridinger - Tigris-Überquerung



405 Neue SeceSSION Katalog 1910



230 Harding - Costume of Russian Empire



262 Danckwerth - Landesbeschreibung



496 Le Brun - Triumphe Alexanders des Großen



524 Ridinger - Haupt-Schwein (Platte & Radierung)



170 Barth - Reisen in Afrika



495 Le Brun (?) - Löwenjagd



492 Kapitänbild, Pangani'



504 Schirm - Heide am Meer



599 Schacht - Selbstporträt



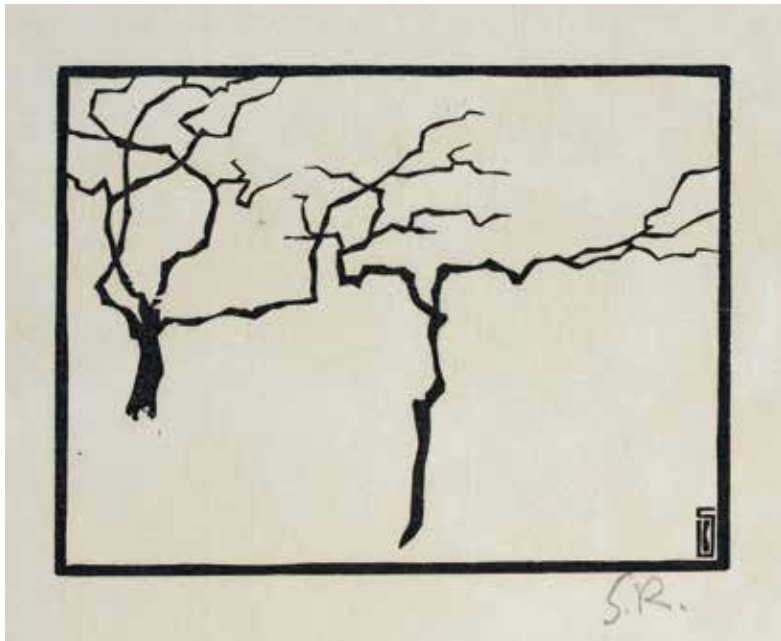
583 Mortensen - Komposition



722 Engel - Am Wattenmeer



714 Blunck - Vorfrühlingstag



602 Schmidt-Rottluff - Bäume im Winter



601 Scheiber - Frau mit Gitarre



621 Zangs - Komposition



729 Gotsch - Landschaft mit Baum



542 Mißfeldt - Kugelspieler



552 Haizmann - Gelbe Figur



613 Warhol - Marilyn



609 Warhol - Campbell's Soup



591 Ramos - mobilcom St. Pauli



734 Heuer - Ostseeküstenlandschaft



723 Engel - Bei Ekensund



557 Janssen - Fixierte Augenblicke



596 Richter - Lovers in Forest



705 Arp - Eckernförder Strand



757 Paulsen - Abbruchkante

Handschriften - Autographen

- 1 **Autogramme.-** Ca. 1000 Autogramme (wenige Dubletten) meist auf Fotopostkarten von bekannten deutschsprachigen und internationalen (Stumm-)Film- und Theaterschauspielern, Opernsängern, Regisseuren, Musikern, Komponisten und anderen Prominenten der Unterhaltungsbranche, wenigen Schriftstellern etc. Signaturen teilweise datiert, (meist aus der Blütezeit der Berühmtheiten) aus dem 20. Jahrhundert, einige auch aus dem 19. Jahrhundert. Umfangreiche Sammlung, die signierten Fotopostkarten meist **Publicity-Aufnahmen**, teilweise mit Grußworten versehen.- Meist lose unter Fotoecken montiert auf DIN-A4-Datenblatt mit vollständigen Namen und Lebensdaten, sortiert nach **Alphabet in 10 Alben.** **5000,-**

Dabei: Alfred Abel, Wanda Achsel, Percy Adlon, Mario Adorf, Alexandra, Axel von Ambesser, Karin Andersen, Henry Brandon, Siegfried Arno, Charles Aznavour, Josephine Baker, Bruno Balz, Albert Bassermann, Bernhard Baumeister, Elisabeth Bergner, Sarah Bernhardt, Adele Bloch-Bauer, Maxi Böhm, Michael Bohnen, Hans-Heinz Bollmann, Heidi Brühl, Bully Buhlan, Eugen Burg, Maurice Chevalier, Carl Clewing, Lil Dagover, Armin Dahl, Bogumil Dawison, Doris Day, René Deltgen, Ivan Desny, Ema Destinová, Ernst Deutsch, Drafi Deutscher, Marlene Dietrich, Hans Duhan, Angèle Durand, Eleonora Duse, Anton Edthofer, Marta Eggerth, Ida Ehre, Max Ehrlich, Willy Eichberger, Heinz Erhardt, Agnes Gräfin Esterhazy, Claude Farell, Helga Feddersen, Giora Feidman, Walter Felsenstein, Fernandel, O.W. Fischer, Victor Flemming, Horst Frank, Peter Frankenfeld, Willy Fritsch, Gert Fröbe, Jaro Fürth, Wladimir Gaidarow, Hermann Gallos, Judy Garland, Otto Gebühr, Barnabás von Céczy, Rita Georg, Götz George, Heinrich George, Kurt Gerron, Josef Giampietro, Therese Giehse, Beniamino Gigli, Alexander Girardi, Rudi Godden, Curt Goetz, Robert Graf, Joel Grey, Grock, Max Grube, Fritz Grünbaum, Gustav Gründgens, Alec Guinness, Friedrich Haase, Eva Hadrabova, Gitte Haenning, Lilian Harvey, Ilibia de Havilland, Johannes Heesters, Paul Henckels, Katharina Hepburn, Ted Herold, Trude Hesterberg, Hilde Hildebrand, Paul Hörbiger, Chris Howland, Paul Hühn, Les Humphries, Jan und Kjeld Wennick, Emil Jannings, Michael Jary, Bibi Johns, Bert Kaempfert, Josef Kainz, Josef Kalenberg, Anna Kallina, Anton Karas, Oskar Karlweis, Louise Kartousch, Bruno Kastner, Friedrich Kayssler, Lonny Kellner, Renate Kern, Jan Kiepura, Lucie Kieselhausen, Klaus Kinski, Walther Kirchhoff, Berta Kiurina-Edlinger, Rudolf Klein-Rogge, Paul von Klenau, Hildegard Knef, Reinhard Kolldehoff, Viktor de Kowa, Leopold Kramer, Werner Krauß, Evelyn Künneke, Paul Kuhn, Benno Kusche, Victor Kutschera, Cjarles Laughton, Franz Lehár, Olga Levko-Antosch, Harry Liedtke, Paul Lincke, Gitta Lind, Edwin Lindner, Theo Linggen, Bob Lockwood, Theodor Loos, Mary Losseff, Bruce Low, Ernst Lubitsch, Bruno Maderna, Viktor Madin, Josef von Manowarda, Jayne Mansfield, Jean Marais, Fritzi Massary, Richard Mayr, Adolphe Menjou, Nelly Merz, Herbert von Meyerinck, Marilyn Miller, Bernhard Minetti, Friedrich Mitterwurzer, Billy Mo, Aribert Mog, Alexander Moissi, Max Montor, Johannes Müller, Anna Müller-Lincke, Leila Negra, Pola Negri, Max Neufeld, Asta Nielsen, Jarmila Novotná, Max Pallenberg, Lilli Palmer, Ivan Petrovich, Harry Piel, Bill Ramsey, Emanuel Reicher, Max Reinhardt, Esther Réthy, Leni Riefenstahl, Walter Rilla, Fernande Robertine, Paul Robeson, Roda Roda, Therese Rothauser, Heinz Rühmann, Craig Russell, Erna Sack, Toni Sailer, Richard Sallaba, Adele Sandrock, Arlene Saunders, Marcella Sembrich, Rosita Serrano, Leo Slezak, Margarete Slezak, Adolf von Sonnenthal, Gloria Swanson, Rudolf Schildkraut, Joseph Schmidt, Karl Schmitt-Walter, Romy Schneider, Anna Schramm, Katharina Schrott, Alfred Schreiber, Vera Schwarz, Robert Stolz, Richard Tauber, Irma Tervani, Hugo Thimig, Carlos Thompson, Nadja Tiller, Christa Tordy, Vico Toriani, Luis Trenker, Louis Treumann, Peter Ustinov, Conrad Veidt, Mathilde Veneta, Ernst Verbees, Kurt Vespermann, Charlotte Viereck-Kimpel, Helen Vita (eh. Gedicht), Arthur Vollmer, Richard Waldemar, Harry Walden, Lizzi Waldmüller, Otto Wallburg, Paul Wegener, Hermann Weil, Grethe Weiser, Weiß Ferdl, Fritz Werner, Ilse Werner, Otto Wernicke, Paula Wessely, Hermann Wiedemann, Alexander Wierth, Adolf von Willbrandt, Helene Wildbrunn, Billy Wilder, Lotte Witt, Georg Wörtge, Adolf Wohlbrück, Felix Wolfes, Julius Wolff, Charlotte Wolter, Ludwig Wüllner, Nikolaus Zec, Friedrich Zelnik, Erich Ziegel, Clara Ziegler, Erich Zimmermann u.v.a.- Meist gut erhalten.- **Siehe Farbtafel I.**

- 2** - **Gästebuch** des ‚Berliner Ring-Theater‘ (Deckeltitel) von Hans Prochnow. Ca. 60 Signaturen auf 46 Blättern, teils mit Grußworten sowie zahlreichen mont. Fotografien (Formate zw. 8,5 x 13 cm und 23,5 x 15,5 cm) u. einigen Programmblättern, des weiteren 3 Federzeichnungen. Datiert zwischen 13.8.1946 und ‚Oktober 1948‘. Folio. Hlwd. mit mont. VDeckelschild (etw. berieben). **400,-**
Hans Prochnow hat sich ‚in Hermsdorf aus einer halb verfallenen schmutzigen Kneipe ein kleines sauberes Theaterchen geschaffen. Dabei hat er sich nicht gescheut, buchstäblich sein eigener Architekt und Handwerker zu sein, um nun als Theaterdirektor, Regisseur und Bühnenbildner in einem hervortreten zu dürfen‘ (Zitat aus Zeitungsausschnitt ‚Kurier 1946‘).- Mit Unterschriften von Schauspielern und Musikern wie Willy Schwabe, Lucie Englisch, Curt Protze, Maria Ney, Wolfgang Erich Parge, ‚Onkel Wilhelm‘ Wilhelm Bendow, Maria Ried, Rudolf Platte u.a. Die Fotografien von verschiedenen Theaterszenen.- Teils etwas feuchtwellig, vereinzelt etwas fleckig, vorderes Innengelenk geplatzt, 1 Blatt lose.
- 3** - **Gästebuch** des ‚Loensche Gut‘ in Görlitz. Über 1200 Unterschriften (teils mehrfach wiederholend) auf 94 Blättern, 36 weiße Blätter. Mit 3 kleinen Bleistift- und 9 kleinen Federzeichnungen. Datiert zwischen 9. Dezember 1889 und 28. März 1928. 4°. Oldr. über Holzdeckeln mit Reliefprägung eines von Ornamentwerk umrankten Engels, der 2 kolorierte Wappen (derer von Loen und von Humboldt) hält (Rücken erneuert, Schließen fehlen, Kanten teils etw. berieben). **1200,-**
Das Loensche Gut in Groß Biesnitz/Görlitz reichte ursprünglich fast bis an die Pomologischen Gartenanlagen heran. Der letzte Besitzer des Grund und Bodens war Rittmeister Hermann Freiherr von Loen, Sohn von August von Loen und dessen Frau Viktoria (geborene von Bülow), Neffe von Therese von Brockdorff und Agnes Constanze Freifrau von Diergardt. Das Gästebuch beinhaltet zahlreiche Unterschriften des preußischen Adels wie derer von Humboldt, mit denen die Familie von Loen verwandt war sowie von der Familie Alfred Graf zu Dohna-Mallnitz, Gräfin Therese von Brockdorff (Oberhofmeisterin der Kaiserin Auguste Viktoria), Familie von Richthofen mit Hartmann und Dieprand sowie deren Eltern Lilly und Oswald, Familie von Diergardt, auch zahlreiche Unterschriften des Militärs wie vom Generaladjutant Kaiser Willhems II Eberhard Graf von Schmettow, General der Kavallerie Eugen von Kirchbach, Julius Graf von Platen zu Hallermund, Werner von Heynitz, Politiker wie Bernhard von Bülow, Adolf Stoecker, Otto Everling und zahlreiche andere. Einige Einträge mit Vermerken zu Teilnehmern an Jagdgesellschaften und Bällen. Vereinzelt kurze Gedichte oder Dankesworte der Gäste.- Die ersten 10 Blätter leicht fingerfleckig.- **Siehe Farbtafel I.**
- 4** - **Gästebuch** des Union-Theaters in Kulmbach. Mit ca. 150 Signaturen von Schauspielern und Musikern auf 50 Blättern. Mit einigen, meist signierten Autogrammkarten sowie zahlreichen Orig.-Fotografien. Datiert zwischen 27.3.1954 und 1970. Oldr. mit goldgepr. ‚Unsere Gäste‘ auf VDeckel (etw. bestoßen u. berieben, mit Folie überklebt). **400,-**
Familie Jainz betrieb in Kulmbach das Union-Theater, in welchem Konzerte stattfanden und Theater gespielt wurde. Auch ihre Nichte, Christine Kaufmann (1945-2017), trat dort in einer Inszenierung von ‚Der schweigende Engel‘ mit Siegfried Breuer jr. auf.- Die Unterschriften meist mit einigen Gruß- und Dankesworten von Schauspielern wie Willy Rösner, Katharina Mayberg, Horst Buchholz, Liesl Karlstadt, Buffalo Child u.a. sowie Musikern wie Wolfgang Sauer, Illo Schieder, Max Greger, Gitta Lind, Peter Kraus, Hazy Osterwald, Bally Prell u.a.- Zu Beginn etwas feuchtwellig, 1 Lage sowie 2 Blätter lose.
- 5** **Elisabeth (Ludovika) von Preußen.**- Das Buch von der Nachfolgung Christi. 8. Aufl. Sulzbach, Seidel, 1861. XXXVI, 364 S. Mit 2 Stahlstich-Porträts. Hldr. d. Zt. mit reicher RVerg., Vorderdeckel mit gekröntem ‚E‘ (gering berieben). **250,-**
Mit Widmung (von anderer Hand) der Witwe Friedrich Wilhelms IV. von Preußen, Elisabeth Ludovika (München 1801 - 1873 Dresden) auf dem ersten weißen Blatt: ‚Den

- Heidermann'schen Eheleuten zu Rödigen, aus Veranlassung der Feier ihrer goldenen Hochzeit zum Andenken gewidmet.', datiert ,Sanssouci, den 5. Juli 1864.'. **mit eigenhändiger Signatur ,Elisabeth'.**- Während evangelischen Christen eine Luther-Bibel gewidmet wurde, erhielten die Katholiken die ,Nachfolgung Christi'.- Die Porträts zeigen Elisabeth und König Friedrich Wilhelm IV.- Teils etwas stockfleckig bzw. leicht gebräunt.
- 6 Kästner, Erich** (deutscher Schriftsteller; 1899-1974). Eigenhändiger Brief mit Unterschrift an Erna Knauf, datiert, 29.3.68'. 1 Seite auf 1 Blatt. **250,-**
Erna Knauf war die Witwe von Kästners engem Freund Erich Knauf (1895-1944), der als regimekritischer Journalist unter dem Nationalsozialismus hingerichtet wurde.- ,... einen Frühlingsstrauß von uns als buntes Dankeszeichen für Ihre unversiegbare Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft ... auch in Erinnerungen an sehr vergangene Zeiten'.
- 7 Kirsch, Sarah** (deutsche Lyrikerin; 1935 - 2013). Eigenhändiger Brief mit Unterschrift an Gunnar Wilken aus Winnert (Nordfriesland), datiert, Tielenhemme, 1. Juni 84'. 2 Seiten auf 1 Blatt mit beiliegendem Umschlag mit Poststempel, Pahlen 1.6.84'. **250,-**
Antwortschreiben von Sarah Kirsch an Wilken, nachdem dieser ihr wohl einige eigene Gedichtentwürfe zugeschickt hatte. ,... Wenn Sie weiter schreiben, müßten Sie versuchen, auch konkrete Details zu beschreiben und Bilder aufzubauen ... Lesen Sie doch einfach ... ,Das Museum der Modernen Poesie', Herausgeber H.M. Enzensberger ... Immer überlegen, wie man alles möglichst originell, aber trotzdem normal und einfach ausdrücken kann ...'.
- 8 Menzel, Adolph Friedrich Erdmann von** (Maler, Illustrator; Breslau 1815 - 1905 Berlin). Postkarte mit Porträt und eigenhändiger Unterschrift. Mit Poststempel 9.2.(19)01. 9,5 x 14 cm. **100,-**
Verso handschriftlich adressiert an Alice Archenhold in Berlin (Astronomin; 1874-1943).
- 9 Morgenstern, Lina** (Schriftstellerin, Frauenrechtlerin; Breslau 1830 - 1909 Berlin). Eigenhändiger Brief auf Briefpapier mit eigenem Porträttdruck. Mit Unterschrift. Datiert ,Berlin 24.1.1901'. 2 S. auf 1 Blatt. 18 x 11,5 cm. **100,-**
Lina Morgenstern gratuliert einem ,Fräulein' und entschuldigt sich, dass sie selbst nicht kommen kann, da ein ,hartneckiger Bronchialkatarrh' sie festhält, ,so daß (sie) nicht einmal (ihrer) Sehnsucht nach zu Olga kommen konnte, die wieder neue Sorgen mit Kätchen hat'.- Ehemals gefaltet.
- 10 Schultze, Emily.** Lose Blätter. 1882-1883. Album mit Gedichten, datiert zwischen 1882-90. 25 handschriftl. Blätter, 38 weiße Blätter. Ldr. d. Zt. mit mont. Silbermedaillon mit Monogramm ,E.S.' auf VDeckel sowie Silberschließe u. 4 Silberbuckel auf HDeckel (etw. berieben, Schließe vom Hinterdeckel gelöst). **80,-**
Zahlreiche Abschriften von Gedichten, u.a. 8 Gedichte von Emily Albert (Schriftstellerin; alias Hans Berthal; geb. 1866 in San Francisco).- Teils etwas fingerfleckig.
- 11 Stammbücher.-** Consacré à l'amitié. Elsässer Stammbuch von N.F.G. Sandherr. Mit 86 handschriftlichen Eintragungen meist in Französisch auf 104 Blättern. Straßburg, Stuttgart, Colmar, Basel u.a., 1787-1810. Mit 11 Aquarellzeichnungen (teils mit Feder), 3 Bleistiftzeichnungen, 3 Federzeichnungen, 1 kolor. Kupferstich u. 1 Seidenapplikation. Quer-8°. Ldr. d. Zt. mit floraler RVerg., rotem RSch., goldgepr. Deckelbordüren, dreiseit. Goldschnitt u. Buntpapiervorsätzen (etw. bestoßen). **250,-**
Schönes umfangreiches Stammbuch aus der Elsässer Familie Sandherr, die in Colmar ansässig war.- Mit zahlreichen freundschaftlichen Einträgen, wohl teils von Kameraden der Ecole Militaire, darunter Hermann Graf von Hohenzollern(-Hechingen) (wohl der preußische Generalmajor; 1777-1827), Théodore de Watrigant (Inspektor; 1779-1844), Vallet des Barres (preußische Offiziersfamilie), Adolf Graf von Stackelberg (baltischer Uradel), G. von Haller

(von Hallerstein) aus Nürnberg, Ludwig von Hochstetter (Diplomat; 1742-1822), G. Cartier aus Solothurn (wohl der Sohn der Politiker Johann Bonaventura), außerdem der ‚Freund und Bruder‘ C.L.J. Kellenbach, Jean Henry Overmann aus Brüssel, Rudolf Roesler, Fanny Billet, Amelie von Wrede aus Heidelberg, Caroline Lotzbeck, Sophie von Phull aus Stuttgart, Eric Graf von Piperoff, Joseph Friedrich Himpel und zahlreiche weitere.- Vereinzelt leicht fingerfleckig, einige Einträge etwas verblichen sowie einige Einträge am Schluss auf dem Kopf stehend.

- 12 Stundebuch.-** Pergamentblatt aus einem Stundebuch mit 27 lateinischen Zeilen in Metallschnitt und mit farbiger, floraler Bordüre. Wohl um 1520. Schriftspiegel 10,5 x 6 cm, Blattgröße 14,5 x 10,5 cm. **200,-**

Dekoratives Blatt mit in Gold und Rot bzw. Blau eingemalten Initialen und floraler filigraner Bordüre, überwiegend in Blau, Rot und Grün.- Verso ebenfalls 27 Zeilen mit Initialen, gerahmt von figurativer Bordüre mit verschiedenen Heiligenszenen in Metallschnitt.

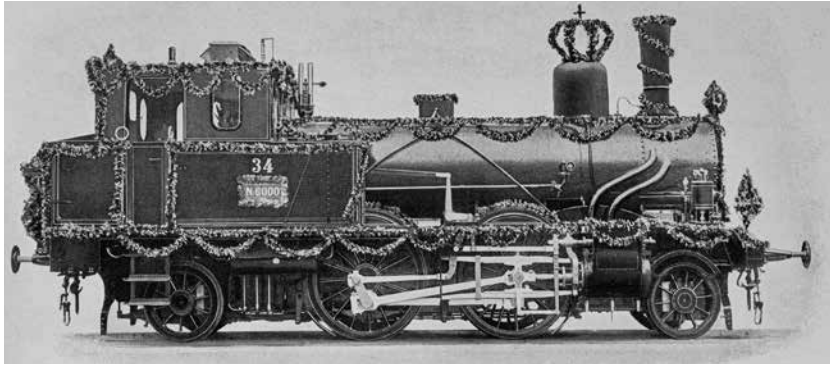
- 13 Wolfenbüttel/Braunschweig.-** Sammlung von ca. 60 handschriftlichen Briefen, Postkarten und Schriftstücken, meist Wolfenbüttel und Braunschweig betreffend. Um 1830 - 1950. Meist 1-2 Seiten auf 1 Blatt. (*) **250,-**

1. 15 Postkarten und 4 Briefe an Wilhelm Brandes (1854-1928), Schriftsteller, Altphilologe und Leiter des Gymnasiums in Wolfenbüttel, außerdem Biograph von Wilhelm Raabe, die Briefe sowie 2 Karten stammen von Rudolf Huch (1862-1943), Schriftsteller und Bruder von Ricarda, 7 weitere Karten von Alfred Biese, außerdem von Franz Jüttner, Julius Elster u.a. **2.** 13 Postkarten an Hermann Voges (1880-1940), Direktor des Landeshauptarchivs Wolfenbüttel, davon 3 von Otto Hahne, 4 von Otto Krauske, 2 von Heinrich Mack u.a. **3.** Handschriftliche Satzung des Vereins für Armen- und Krankenpflege zu Wolfenbüttel von 1853. **4.** Schreiben des Braunschweiger Ornithologen Wilhelm Blasius (1845-1912). **5.** Schreiben des Malers und Heimatforschers Otto Krone (1874-1957). **6.** Faksimile der Abdankungsurkunde von Ernst August von Braunschweig und Lüneburg von 1918. **7.** 1 Blatt Prosatext von Berchtold Gierer von 1941, Pseudonym des Anthropologen und Trivialautors Walter Scheidt (1895-1976), der im selben Jahr den Wilhelm-Raabe-Preis der Stadt Braunschweig erhielt. **8.** Außerdem 5 Stammbuchblätter der Familie Dietrich aus Coburg von 1827-28, 2 Schreiben des norddeutschen Malers Hans Olde (1855-1917) sowie zahlreiche weitere Schriftstücke.

Digitalbilder zu allen Losen finden Sie auf unserer Homepage
LIVE-Bieten und Übertragung auf unserer Homepage

Varia

- 14 Bibliographie.- Klimmt, R. und Rössler, P.** Reihenweise. Die Taschenbücher der 1950er Jahre und ihre Gestalter. 2 Bde. Butjadingen u.a., Achilla Presse, 2016. 544 S.; 391 S. Mit zahlr. farb. Abb. 4°. OLwd.-Bde. in farb. illustr. OU. zusammen in farb. illustr. OPP.-Schuber. **80,-**
- 15 -. Schädel, M.** Illustrierte Bibliographie der Kriminalliteratur im deutschen Sprachraum von 1796 bis 1945. 2 Bde. Butjadingen, Achilla Presse, 2006. 510 S., 512 S. Mit zahlr. farb. Abb. 4°. OLwd.-Bde. im farb. illustr. OU. in grünem OPP.-Schuber. **80,-**
- 16 Brauereiwesen.-** 10 Verfügungen zum Brauereiwesen von August Wilhelm (1) bzw. Carl (9), Herzog zu Braunschweig und Lüneburg. Wolfenbüttel, 1723-64. Je 1 Blatt. Je ca. 33 x 41 cm. **200,-**
Es wird verfügt, dass kein ausländisches Bier konsumiert werden darf, der Bier-Preis erhöht werden darf, damit kein Bier-Mangel entsteht, die Erlaubnis, Gerste zum Brauen zu nehmen, wegfällt, da die Weizenernte gut ausgefallen ist u.a.
- 17 Buchwesen.-** 12 Schriftstücke zur Buchdruckerei und Buchbinderei. Meist Leipzig und Berlin, 1870-1939. Zusammen in modernem Ringbuchordner. (*) **150,-**
1. Quittungsbuch des Deutschen Buchdruckerverbandes für den Setzer Robert Kleinmaier. Ausgestellt in Kiel, am 2. Juli 1870.- Mit 1 Eintragung. **2.** Lehrvertrag zwischen dem Buchdruckereibesitzer August Pries und Bruno Arthur Renkert. Leipzig, 1901. **3.** Lehrbrief für den Setzer Bruno Arthur Renkert. Leipzig, 1905. **4.** Reise-Ausweis für den Buchbinder-Gesellen Richard Gahl. Berlin, 1902. **5.** Urkunde über die Befugnis zur Anleitung von Lehrlingen im Buchbinder-Handwerk für Richard Gahl. Berlin, 1914. **6.** Einlasskarte für die Internationale Ausstellung für Buchgewerbe und Graphik. Leipzig, 1914.- Mit 2 Werbemarken (u.a. zur Sonderausstellung ‚Die Frau im Buchgewerbe‘). **7.** Rummel des Lebens. Satirisches Zeitbild mit Gesang und Tanz. Verein Berliner Buchdrucker und Schriftgießer. 1925/26.- Textbuch und Ankündigungs-Flugzettel.- 4 weitere Schriftstücke.
- 18 Butterworth, B.** The growth of industrial art. Washington, Government Printing Office, 1892. Fragment: Titel, 1 Bl., 88 Blätter (statt 200 S.). Mit zahlr. fotolithogr. Abb. Folio. Lwd. d. Zt. (etw. bestoßen und berieben, fleckig). **50,-**
Mit Darstellungen von der Uhrmacherkunst, Maschinen verschiedener Art, Bienenhaltung, Kutschen, Schuhe, Brücken- und Eisenbahnbau, Fahrräder u.v.a.- Einige Blätter lose, meist mit kleinen Randeinrissen, teils etwas fleckig.
- 19 Eisenbahn.- Henschel & Sohn A.G.** Kassel. 2 illustrierte Werke der Lokomotiv- und Maschinenfabrik. Kassel, 1931-35. 4°. OLwd.-Bde. mit goldgepr. Deckeltitel bzw. -Vignette. (*) **120,-**
1. Katalog 1931. **2.** 125 Jahre Henschel. Festschrift. 1935.- Die Henschel-Werke wurden 1810 als Stückgießerei gegründet und galten zeitweise als einer der bedeutendsten Hersteller von Lokomotiven in Europa. Sie befassten sich bereits früh mit der Entwicklung und Herstellung von Dampflokomotiven, 1905 baute das Werk die erste Elektrolokomotive.
- 20 -. Henschel & Sohn, Lokomotiv- und Maschinenfabrik, Cassel.** Katalog der Lokomotiven. Kassel, 1902. 199 S. Mit 2 Plänen, 1 Tafel u. zahlr. Abbildungen. Quer-4°. OLwd. mit goldgepr. Deckeltitel (berieben). (*) **400,-**
Die späteren Henschel-Werke wurden 1810 als Stückgießerei gegründet und galten zeitweise als einer der bedeutendsten Hersteller von Lokomotiven in Europa. Sie befassten sich bereits früh mit der Entwicklung und Herstellung von Dampflokomotiven, darunter die Kondens- und die Dampfmotorlokomotive. 1905 baute das Werk die erste Elektroloko-



20

motive.- Der Katalog verzeichnet 64 Lokomotiven, darunter Lokomotiven für Schnell- und Personenzugdienst, Tender-Lokomotiven für Güterzugdienst und für Schmalspurbahnen, Straßenbahn-Lokomotiven, Schneeschleudermaschine, Kran-Lokomotive u.a.- In Deutsch, Englisch und Französisch.- Innengelenke leicht gelockert.- **Siehe Abb.**

- 21** - **Henschelstern**, Der. Werkzeitschrift für alle Henschel-Werke und deren Tochtergesellschaften. Redaktionelle Leitung M.A. Bengelstorff. 90 (statt 98) Hefte in 70 (statt 72) Ausgaben vom September 1936 bis Neujahr 1945. Kassel, 1936-45. Mit sehr zahlr. Illustrationen u. fotogr. Abbildungen. 4°. OBrosch.-Bde. (etwas angestaubt u. teils leicht (finger)fleckig, Heftklammern etwas angerostet). (*) **1200,-**
 Nahezu vollständige Reihe der seltenen Zeitung für die Mitarbeiter der Henschel-Werke in Kassel und Berlin. Anlässlich des 126-jährigen Firmenjubiläums erschien im September 1936 die erste Ausgabe des Henschelsterns, der zunächst monatlich, während des Krieges in immer längeren Abständen sowie in schlichterer Form veröffentlicht wurde. 1955 wurde die Zeitung neu aufgelegt.- Die inhaltliche Ausrichtung diente der nationalsozialistischen Propaganda, es ging weniger um die Belegschaft selbst als vielmehr um die Leistungen, die Schaffensfreudigkeit und die Produkte der Henschel-Werke. So berichten in jeder Ausgabe umfangreiche Artikel über den Einsatz von Henschel-Lokomotiven und -LKWs auf der ganzen Welt.- Es fehlt Heft 10/11 des Jahrgangs 1941, Jahrgang 1944 besteht aus 4 Heften für die Monate Januar bis September (alles?), für Jahrgang 1945 ist das Neujahrheft vorhanden.- In Heft 11 vom Jahrgang 1938 fehlt die Seite 277/278.- **Siehe Farbtafel I.**
- 22** - **Schichau-Werke**, Die in Elbing, Danzig und Pillau. 1837-1912. Berlin, Meisenbach Riffahrt & Co., 1912. 125 S., 2 Bll., 11 S. Mit 6 farb. Plänen, 1 Tabelle sowie zahlr. Tafeln u. Abbildungen. 4°. Goldgepr. OLwd. mit Goldschnitt (etwas angeschmutzt). **100,-**
 Jubiläumsschrift der Maschinen- und Lokomotivfabrik, Schiffswerft und Eisengießerei, die in der Kaiserzeit unter Carl Heinrich Ziese zum größten Industrieunternehmen Ostdeutschlands wurde.- Titel und folgendes Porträt lose.
- 23** **Faksimile**.- Die Wunder der Erde - Die Reisen des Ritters Jean de Mandeville. The Marvels of the World - The Travels of Jean de Mandeville. Faksimile der Bildhandschrift ‚Livre des merveilles‘. Simbach, Müller u. Schindler sowie Madrid, Eikon, 2017. Mit sehr zahlr. farb. Illustrationen. Folio. Goldgepr. OLdr. **800,-**
 Eines von 900 nummerierten Exemplaren (Gesamtauflage 960).- Faksimile nach der Handschrift Fr. 2810, Folios 141-225, aus der Bibliothèque nationale de France in Paris.- Pracht-handschrift aus der zweiten Hälfte des 15. Jahrhunderts mit 74 Miniaturen.- Ohne den Kommentarband.- **Siehe Abb.**

- 24 Fellenberg, E.** Sammelband zur Armen-Erziehungsanstalt in Hofwyl. Roter Hldr. d. Zt. mit Rückenvergold. (etw. bestoßen, VDeckelbezug mit schmaler Fehlstelle). (*) **120,-**

Enthält: **1.** Darstellung der Armen-Erziehungsanstalt in Hofwyl. Aarau, Sauerländer, 1813. **2.** Darstellung des religiösen Bildungsganges der wissenschaftlichen Erziehungsanstalt in Hofwyl. Ebda., 1822. **3.** Rennger, A. Bericht über die Armen-Erziehungs-Anstalt in Hofwyl, im Namen der zu Beaufsichtigung derselben niedergesetzten Commission abgefaßt. Tübingen, Cotta, 1815. Mit 12 gefalt. Tabellen.- Erste Ausgaben.- Original-Broschurdeckel teils mit eingebunden.- Teils etwas gebräunt oder stockfleckig. Ein vorgebundenes Interimsbroschurblatt mit späteren handschriftlichen Notizen.



- 25 Florinus, F. Ph. (d.i. Pfalzgraf Franz Philipp bei Rhein).** Der Kluge Landmann, Oder: Recht gründlicher und zuverlässiger Unterricht, wie man das Hauß-Wesen nützlich anfangen... und denn auch mit grossem Vortheil genissen möge. 2 Tle. in 1 Bd. Frankfurt u. Leipzig, Riegel, 1713. 7 Bll., 582 (recte 578) S.,; 4 Bll., 610 S. Mit 1 gestoch. Frontisp. u. 18 (statt 20) Kupfertafeln. Pgt. d. Zt. mit RSch. (etw. wellig u. fleckig, RSch. mit Fehlstelle). **200,-**

Kompendium der Haus- und Landwirtschaft. Die Tafeln mit Darstellungen zu Pferdezzucht, Imkerei, Brauwesen, Geflügelhaltung u.a.- Die Nummerierung der Tafeln nicht in Reihenfolge und teils schwer leserlich (vermutlich fehlen die Tafelnummern 11 und 16).- Teils mit Tintenkritzeleien, auch auf den Tafeln (meist im Rand). Wenige Tafeln etwas (finger-) fleckig, vereinzelt etwas feuchtrandig.

- 26 Gartenbau.-** Die Gartenanlagen Österreich-Ungarns in Wort und Bild. Jahrgänge 1 (Hefte 1-4) und 2 (Hefte 5-6) in 1 Bd. (= alles Erschienene). Wien, Tempisky, 1909-14. Mit zahlr. teils gefalt. Abb. u. Plänen sowie zahlr. farb. Abb. auf Kartonbll. 4°. OHldr. mit etw. RVerg. u. RTitel. **200,-**

Einzigste Ausgabe der seltenene Zeitschrift.- Herausgegeben von der Dendrologischen Gesellschaft zur Förderung der Gehölkunde und Gartenkunst in Österreich-Ungarn.- Exlibris-Stempel der Bibliothek Ralph Freiherr von Falkenstein auf Titel.- Titel mit hinterlegtem Randeinriss.

- 27 -. Handschriftliche Abschriften von Vorträgen und Aufsätzen zum Gartenbau von Ferdinand Fulst aus Düsseldorf-Benrath.** 1921-23. Je ca. 80-140 S. Flex. grüne Lwd.-Bde. d. Zt. (leicht fleckig). (*) **80,-**

Enthalten sind eine Niederschrift des Vortrages des Benrathener Fotografen Fulst ‚Der Gartenbau im Dienste der Heimkultur‘ von 1921, ‚Meine Stellungnahme zu den Holzfällen im Schlosspark im Januar 1923‘ sowie verschiedene Aufsätze der Jahre 1921-22.

- 28** -. (**Perrault, C.**). Labyrinthe de Versailles. Der Irr-Garte(!) zu Versailles. (Augsburg), Kraus, um 1700. 25 nn. Bll. Mit gestoch. Titel (mit Plan von Versailles) u. 40 Kupfertafeln. Ohne Einband. (*) **300,-**
Graesse IV, 48; Fabula docet 81.- Deutsch-französische Ausgabe der erstmals 1677 erschienenen Beschreibung des Versailler Labyrinths von Charles Perrault.- Folge von ,41. Kunstreichen Kupferstücken deß Grundes, Eingangs, u. eines jeden Spring-Brunnens' (Vorwort an den ,Ergötzlichkeit-Liebenden Leser'). Der Gartenarchitekt Le Notre hatte die 39 Tierbrunnen des Labyrinthgartens nach aesopischen Fabeln gestaltet. Perrault ließ sein Werk 1677 mit Kupferstichen von Sébastien Le Clerc illustrieren, Krauß stach diese Illustrationen in Seitenverkehrung sehr genau nach und ließ den französischen Text von Andreas Müller übersetzen.- Titel lose und am Kopfsteg hinterlegt.- Plan gebräunt, aufgezogen und mit Randlektionen.- Durchgehend etwas stockfleckig.
- 29** -. **Rohland, G.A.** (Hrsg.). Album für Gärtner und Gartenfreunde. Ein praktischer Führer zur Anlegung und Pflege von Nutz-, Zier- und Lustgärten. 4. Aufl. 2 in 1 Bd. Leipzig, Arnold, 1865. VI, 124; VI, 122 S. Mit zus. 24 kolor. lithogr. Tafeln (4 doppelblattgr.). Gr.-8°. Lwd. d. Zt. mit goldgepr. RTitel (etw. angestaubt, Kap. angeplatzt). (*) **200,-**
Vgl. Dochnahl 133.- Enthält Anleitungen zum Anlegen von Gärten und Parkanlagen sowie zum Bau u.a. von Lusthäuschen, Wasserspielen, Brücken, Volieren etc.- Namenszüge von alter Hand auf erstem Titel.- Leicht gebräunt bzw. meist nur leicht braunfleckig.
- 30** **Geistererscheinungen.-** Unparteiische Beurtheilung einer neulich unter dem Titul gedruckten Schrift Sammlung einiger Nachrichten Von dem auf dem Braunschweigischen Carolino vielmals erschienenen Gespenst Nebst einer kurtzen Beantwortung derer darüber gemachten Anmerckungen aufgesetzt von einem Freunde der Warheit. Braunschweig, 1747. 28 S. Ohne Einband. (*) **120,-**
Im Jahr 1747 soll nach Augenzeugenberichten mehrfach im Gebäude des Braunschweiger Collegium Carolinum eine Geistererscheinung gesehen worden sein, die insbesondere den Professoren Höfer und Oeder erschienen sei.- Im Fußsteg teils beschnitten, Ausscheidungsvermerk der Universitätsbibliothek Halle/Saale verso auf dem Titel.
- 31** **Hagenbeck.-** Sammlung von 13 Parkführern und -plänen aus dem Tierpark Hagenbeck. Hamburg, 1907- ca. 1990. Mit teils farb. Illustrationen, fotogr. Abb. u. Plänen. Farbig illustr. OBrosch. (nur einzelne Hefte berieben, Heft von 1907 etw. bestoßen u. mit Knickspuren). (*) **100,-**
Mit dem ersten ,Führer durch Carl Hagenbeck's Tierpark' von 1907, dem Jahr der Eröffnung des noch heute bestehenden Parks in Stellingen, gefolgt von Parkführern aus den Jahren 1914, 1926 u. 27, 3 Exemplare aus den 1930er Jahren u.a.
- 32** **Heraldik.-** 33 Kupferstichtafeln aus der ersten Originalausgabe der Encyclopédie von Diderot und d'Alembert. Mit Tafelverzeichnis. Paris, um 1770. Blattgröße jeweils ca. 41 x 26 cm. **100,-**
Enthält die Tafeln zu Art Heraldique (27) und Blason (6).- **Dabei:** Aus späteren, kleineren Ausgaben (um 1790) 26 Kupferstichtafeln (teils Dubletten) derselben Thematik.
- 33** -. Sammlung von 27 Kupferstichtafeln mit je 11 Wappendarstellungen aus: Reilly, Schauplatz der fünf Theile der Welt. Wien, um 1790. Format je 25 x 29,5 cm. **200,-**
Vorhanden sind die Tafeln 1-5 sowie 7-28 mit Wappendarstellungen der Königreiche Ungarn, Dalmatien, Polen, Preußen, Dänemark, England etc., der Fürsten- bzw. Herzogtümer Schleswig, Hohenzollern, Ostfriesland, Westfalen, Kurland, Breslau, Brabant u.a., der Städte Danzig, Augsburg, Worms, Speyer, Frankfurt, Köln, Aachen, Dortmund etc., der Abteien Lindau, Corvey, Essen, Herford u.a., des Deutschen Ordens, des Heiligen Römischen Reiches etc.- Im breiten weißen Außenrand teils leicht angestaubt.

- 34** -. **Menestrier, C.F.** Wolanständige Adels-Zierde, Das ist, Neue Anleitung zu der so genannten Herold- oder Wappen-Kunst... Nach dem Parisischen Exemplar, so An. 1691 aufs neueste herausgegeben... ins Teutsche übersetzt. Ulm, Kühnen, 1694. Doppelblattgr. Titel, 14 Bll., 253 S. Mit gestoch. Frontisp. und 15 Kupfertafeln. Kl.-8°. Schlichter Pp. d. Zt. (bestoßen, etw. fleckig). **200,-**
VD 17 23:301284M.- Erste deutsche Ausgabe.- Die Tafeln mit Wappendarstellungen.- Spiegel mit Namenszug von alter Hand. Ohne vorderen Vorsatz, vorderes Innengelenk angeplatzt, Titel mit Frontispiz gelockert. Gelöschter Stempel auf Titel.
- 35** -. **Weber, I.** Examen Artis Heraldicae. Editio Quarta. Jena, Bailliar, 1723. 8 Bll., 176 S. Mit 1 gefalt. Stammtaf., 4 Wappen-Textkupfer, 6 gefalt. Taf. mit zus. 170 Wappenkupfern. Ldr. d. Zt. m. reicher RVerg. **100,-**
Adelstempel ‚R.L.‘ auf Titel.
- 36** **Jagd.-** 9 Verfügungen zum Jagdwesen der Herzöge von Braunschweig und Lüneburg. Wolfenbüttel, 1734-1805. Je 1 Blatt. Je ca. 33 x 41 cm. **250,-**
Sammlung von 9 Edikten aus drei Generationen in Folge von Ludewig Rudolph, Carl und Carl Wilhelm Ferdinand, bestimmt für die Plakatierung ‚in denen Dörffern und sonsten an gewöhnlichen Orten und Enden‘.- Mit Verfügungen zur Fasanerie im Lecheln-Holtze, Heraussetzung der Zahl abzuliefernder Sperlingsköpfe, über Luderstätten und Schießhütten, über Wilddiebe im Weser-Distrikt, die vorgeben, Pilze zu sammeln, Meldung von Pferdekrankheiten (‚Rotz‘), verbotenes Wildpret-Schiessen und Verschiebung des Jagd-Aufgangs.
- 37** -. **Döbel, H.W.** Neueröffnete Jäger-Practica, Oder der wohlgeübte und Erfahrne Jäger, Darinnen Eine vollständige Anweisung zur gantzen Hohen und Niedern Jagd-Wissenschaft. 3. Aufl. 4 Tle. in 1 Bd. Leipzig, Heinsius, 1783. Mit 20 (davon 19 gefalt.) Kupfertafeln u. einigen Textholzstichen. 4°. Hldr. d. Zt. mit RSch. u. hs. Titel auf dem VDeckel (beschabt u. bestoßen, Papierbezug fehlt am HDeckel, Rücken eingerissen u. mit Wurm Spuren, Gelenke etw. angeplatzt, hinteres Vorsatz erneuert). **250,-**
Lindner 11.0519.03; Schwertl I, 136; Souhart 43. - Standardwerk der deutschen Jagdliteratur des 18. Jahrhunderts.- Gegenüber der ersten Ausgabe von 1746 um den 4. Teil erweitert.- Behandelt die Eigenschaften der jagdbaren Tiere, die Abrichtung von Jagdhunden und die Anlegung von Gehegen, Wildbahnen u.a. Beschäftigt sich mit Parforce-Jagden, Jagdrequisiten, Jagd und Fang von Raubwild und Vögeln mit Hilfe von Netzen, Garnen, Fallen und Gruben etc. und beschreibt die Beschaffenheit der Holzungen und Forste, Bepflanzungen, Pflege u.a. Mit einem Anhang über die Fischerei. - Die großformatigen Kupfertafeln zeigen u.a. Wildgehege und Gatter, Raubzeug-Fallen, Jagdzubehör, Bau von Jagdschirmen, Vermessung von Waldbeständen etc.- Letztes Registerblatt fehlt. Die mehrfach gefaltete Tafel (Prospect eines Haupt Jagens) mit größerem Einriss in der Darstellung.- Am Schluss etwas gebräunt und fleckig, die letzten 10 Blätter vom Register stärker fleckig.
- 38** -. **Hellrung, C.L.** Der Deutsche Waidmann. Blätter für die jägerliche Praxis, Belehrung und Unterhaltung zunächst für Hannover, Braunschweig, Oldenburg und Mecklenburg. Jahrgang 1842/43. Hannover, 1842. 624, 8 S., 2 Bll. Mit 2 lithogr. Porträttaf. u. wdh. TVign. in Holzstich. Gr.-8°. Neuer Hlwd. **50,-**
Der erste Jahrgang mit den Supplementen und der Extra-Beilage.- Letzte Lage verkehrt herum eingebunden, teilweise leicht feuchtrandig.

- 39** -. **Winckell, G.F.D. aus dem.** Handbuch für Jäger, Jagdberechtigte und Jagdliebhaber. 2. Aufl. Bde. 1-2 (von 3) in 2 Bdn. Leipzig, Brockhaus, 1820-21. 32, CCCCLXIV, 477 S., 1 Bl.; XVIII, 813 S. Mit 2 gefalt. Tabellen u. 1 gefalt. Kupfertafel. Hldr.-Bde. d. Zt. mit RSch. u. dekorativer RVerg. (etw. beschabt u. bestoßen). (*) **50,-**
Lindner 11.2279.02; Mantel I, 137.- Über jagdbare Tiere, Jagdarten, jeweils mit ausführlichen Erläuterungen.- Zu Beginn und am Schluss etwas stockfleckig, vordere Vorsatzblätter fehlen.
- 40** **Kalender.-** Prochaska's Familien-Kalender. 6 Bde. Wien u. Teschen, Proschaska, 1903-19. Mit zahlr. Illustrationen. 4°. OHLwd.-Bde. u. 1 flex. OHLdr. mit chromolithogr. Illustration auf dem VDeckel (etwas bestoßen). **50,-**
Mit Erzählungen, Anekdoten und Scherzen, belehrenden Aufsätzen, einem vielseitigen Auskunfts-Kalender und zahlreichen, künstlerisch ausgeführten Illustrationen (Untertitel).- Vorhanden sind die Jahrgänge 1903, 1904, 1908, 1909, 1913, 1919.- Kalendarium teils mit zeitgenössischen Einträgen. Titel fehlen teils.- Papierbedingt etwas gebräunt.
- 41** **Kunst.- Bing, S.** Japanischer Formenschatz. Monatsschrift. Gesammelt von S. Bing. Jg. 1 (Hefte 1-12) in 2 Bdn. Leipzig, Seemann, 1888. 156 S., 1 Bl. Mit zahlr. Textabbildungen u. teils farb., vereinzelt gefalt. Tafeln. 4°. Farb. illustr. Orig.-Seidenbände (etw. angestaubt, etw. berieben). **50,-**
Erster Jahrgang der in drei Jahrgängen von 1888-91 erschienenen Monatsschrift.- Behandelt u.a. Architektur, Zierkunst, Malerei, Waffen, Theater und japanische Kunstgeschichte.- Original-Broschurdeckel der einzelnen Lieferungen miteingebunden.- Papierbedingt leicht gebräunt.
- 42** -. **Bissing, F.W.v.** (Hrsg.). Der Fußboden aus dem Palaste des Königs Amenophis IV. zu El Hawata im Museum zu Kairo. München, Bruckmann, 1941. 46 S., 2 Bll. Mit 14 teils farb. Tafeln. Folio. Lose in OHLwd.-Mappe (angestaubt). **50,-**
- 43** -. **Böttiger, C.A.** Die Aldobrandinische Hochzeit. Eine archäologische Ausbeutung. Nebst einer Abhandlung über dies Gemälde von Seiten der Kunst betrachtet, von H. Meyer. Dresden, Walther, 1810. 4 Bll., X, 206 S., 5 Bll. Hldr. d. Zt. mit rotem RSch. (etw. bestoßen, Rücken mit kl. Fehlstelle am Ldr.-Bezug). **100,-**
Erste Ausgabe.- Über das römische Freskogemälde.- Breitrandig.- Ohne die mehrfach gefaltete Kupfertafel, diese in guter Kopie gefaltet eingebunden.- Exemplar aus der Gräflisch Stolbergischen Adelsbibliothek zu Werningerode (mit entsprechendem Stempel auf dem Titel verso).
- 44** -. **Bouvy, E.** Daumier. L'oeuvre gravé du maitre. 2 Bde. Paris, Le Garrec, 1933. XIX S., 128 Bll.; 180 Bll. Mit zahlr. teils ganzseit. Abb. 4°. OBrosch.-Bde. **100,-**
Eines von 550 Exemplaren.- Verzeichnet fast 1000 Arbeiten, jeweils mit Abbildungen. Durch ein Register erschlossen.
- 45** -. **Graßmann, J.G.** Sammlung einiger Vorträge über Raphaelsche Bilder. Nach den Kupferstichen bekannter Meister bearbeitet. Stettin, Lange, 1827. Mit lithogr. Titel u. 44 nn. Bll. in lithogr. Handschrift. 4°. Etwas späterer, schlichter Pp. **100,-**
Erste Ausgabe.- Über die Madonnen, Vierge au linge, La belle Jardinière, Die Verklärung Christi u.a.- Breitrandig und teils unbeschnitten.- Etwas gebräunt und etwas (stock-)fleckig.
- 46** -. **Hirt, A.** Die Brautschau. Zeichnung auf einem griechischen Gefäß. In einem Sendschreiben an Se Excellenz den Herrn Grafen von Ingenheim. Berlin, Herbig, 1825. Mit 1 mehrf. gefalt. Kupfertafel von L. Steffen. Titel, 26 S. 4°. Schlichter Pp. d. Zt. (etw. fleckig u. bestoßen). (*) **80,-**
Zimmer, Hirt-Bibliographie 96.- Erste Ausgabe.- Die Kupfertafel zeigt die Gefäßbemalung im Detail.- Ziffernstempel auf Vorsatz und Kupfer verso.

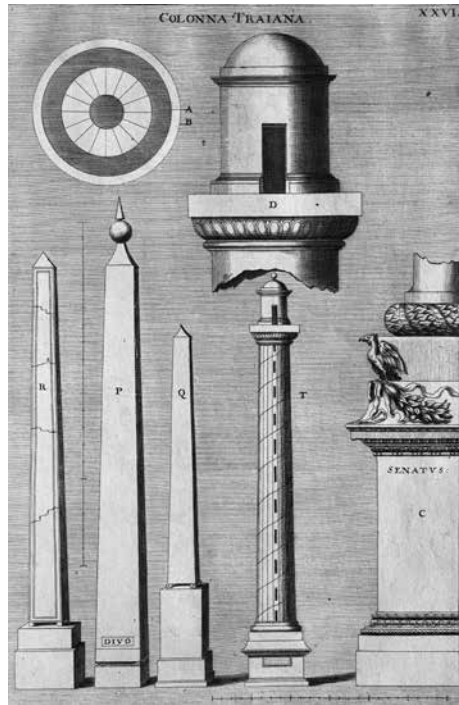
- 47** -. **Huber, M.** Handbuch für Kunstliebhaber und Sammler über die vornehmsten Kupferstecher und ihre Werke. Vom Anfange dieser Kunst bis auf gegenwärtige Zeit. Chronologisch und in Schulen geordnet, nach der französischen Handschrift bearbeitet von C.C.H. Rost/C.G. Martini. 9 in 5 Bdn. Zürich, Orell, Geßner, Füßli u. Co., 1796-1808. Mit zahlr. Monogramm-Holzschnitten. Hldr.-Bde. d. Zt. mit RVerg. (etw. beschabt). (*) **120,-**
Enthaltend: Deutsche Schule (Bde. 1 u. 2), Italiänische Schule (Bde. 3 u. 4), Niederländische Schule (Bde. 5 u. 6), Französische Schule (Bde. 7 u. 8), Englische Schule (Bd. 9).- Titel jeweils mit Monogrammstempel „FG“. jeder Band am Schluß mit ca. 40 eingebunden weißen Blättern, teilweise mit zeitgenössischen handschriftlichen Einträgen zu einzelnen Künstlern.- Teils leicht stockfleckig, Band 9 vereinzelt mit leichtem Feuchtrand.
- 48** -. **Jan Steen.** Ungefähr 1626 in Leyden geboren und 3. Februar 1679 dort begraben. 4 Lieferungen in 1 Bd. Haarlem, Kleinmann, um 1900. 10 Bll., 1 w. Bl., 13, 11 Bll., 1 w. Bl., 12 Bll., 1 w. Bl. Mit 1 Frontisp. u. 30 ganzseit. Abb. Folio. OHldr. mit RTitel (leicht berieben). **50,-**
Die Original-Broschurdeckel der 2.-4. Lieferung mit eingebunden.
- 49** -. **Konvolut** von 3 Sammlungs-Katalogen. Mit sehr zahlr. Tafeln. 4° und Folio. 2 OHLwd.-Bde. und 1 OHldr. (teils etw. bestoßen, teils etw. fleckig). **50,-**
1. Glück, G. Niederländische Gemälde aus der Sammlung des Herrn Alexander Tritsch in Wien. Wien, 1907.- Buchblock angeplatzt, vereinzelt etwas stockfleckig im breiten weißen Außenrand. **2.** Catalogue des tableaux anciens... provenant de la Collection Maurice Kann. Paris, Galerie Georges Petit, 1911.- Unbeschnitten. **3.** Die Sammlung Oscar Huldsky. Berlin, Cassirer u. Helbing, 1928.- Innengelenke angeplatzt.
- 50** -. **Nehlsen-Marten, B.** Dirck Hals 1591 - 1656. Oeuvre und Entwicklung eines Haarlemer Genremalers. Weimar, VDG, 2003. 419 S. Mit sehr. zahlr. Textabb. 4°. Illustr. OPp. **50,-**
- 51** -. **Sandart, J.v.** L'Academia Todesca della Architectura, Scultura & Pittura: Oder Teutsche Academie der Edlen Bau-, Bild- und Mahlerey-Künste... Tle. 1 und 2 des 1. Bandes (von 3) in 1 Bd. Nürnberg u. Frankfurt, Sandart u. M. Merian, 1675. 5 Bll., 105 S.; 1 Bl., 376 S., 6 Bll. Mit 1 gestoch. Frontisp., 1 gestoch. Titelvign., 1 Kupferstich-Porträt, 118 Kupfertafeln, 23 (davon 1 ganzseit.) Textkupfer u. 14 Textholzstichen. Folio. Ldr. d. Zt. (Bezug mit einigen Fehlstellen u. etw. brüchig, Rücken erneuert, größere restaurierte Fehlstelle auf HDeckel, VDeckel gebrochen). **500,-**
VD17 3:608226Z; Brunet V, 124.- Quellenwerk zur europäischen Kunstgeschichte mit Biographien antiker und moderner Künstler sowie über Abhandlungen zur antiken Architektur und Skulptur, Theorie der Malerei u.a.- Mit handschriftlichem Namenszug von Johann Gottfried Quistorp (1755-1835; Architekt, Maler und Hochschullehrer in Greifswald), datiert 1792, auf Spiegel und Titel.- Teils etwas stockfleckig, vereinzelt etwas feuchtrandig. Vorderes Innengelenk verstärkt, hinterer Spiegel erneuert, 1 Tafel mit Münzporträts mit restauriertem Durchriss, 2 Tafeln mit alt hinterlegtem Randeinriss.- **Siehe Abb.**
- 52** -. **Schrödter, A.** Arabesken-Fries. Folge von 7 lithogr. Taf. in grünem Tondruck. Düsseldorf, Voss, (1848). 30 x 66 cm. OBrosch. (angestaubt, Rücken fehlt) in Hlwd.-Mappe d. Zt. (*) **80,-**
Rümann 2305.- Erste Ausgabe der schönen Folge von volkstümlichen Szenen (auch Bauernkirmes genannt) mit prächtigen Rankenornamenten. „Humor erzeugt Leichtigkeit, Esprit...“ (Rümann).- Breite weiße Außenränder etwas stockfleckig.
- 53** -. **Thieme, U. u. F. Becker** (Hrsg.). Allgemeines Lexikon der bildenden Künstler von der Antike bis zur Gegenwart. Hrsg. von Hans Vollmer. 37 Bde. Fotomechanischer Nachdruck der Ausgabe. Leipzig, Seemann, 1986-89. 4°. Blaue OLwd.-Bde. m. silbergepr. Rückentitel. **400,-**
Dabei: Allgemeines Lexikon der bildenden Künstler des 20. Jahrhunderts. Bearb., redigiert und hrsg. von Hans Vollmer. 6 Bde. Fotomechanischer Nachdruck der Ausgabe. Leipzig, Seemann, 1953. Gr.-8°. Original-Halblederbande m. Rückenvergoldung.

- 54 -. **Zander, G.** Travaux de restauration de monuments historiques en Iran. Rom, 1968. XV, 491 S. Mit zahlr. Abb. 4°. OHldr. mit RSch. **50,-**

(= Istituto italiano per il medio ed estremo oriente. Centro studi e scavi archeologici in Asia. Reports and memories. Director of the series Guiseppe Tucci. Band VI).- Exlibris-Stempel auf Titel.

- 55 **Liebig-Bilder.-** 84 chromolithogr. Sammelbilder aus frühen Serien. Um 1885. (*) **100,-**

Enthält 1 vollständige Serie (6 Bilder) ‚Wiener Leben‘, 5 Bilder aus der Farb-Reihe (Grün, Rosa, Gelb, Violett, Blau), ‚Biblische Geschichten‘ (5 Bilder), ‚Liebeserklärung des Konditors‘ (französisch; 3 Bilder), ‚Angler‘ (5 Bilder), ‚Lebensalter‘ (4 Bilder), ‚Einst und Jetzt‘ (3 Bilder), ‚Rotkäppchen‘ (2 Bilder), ‚Aladdin ou la lampe merveilleuse‘ (2 Bilder) sowie zahlreiche weitere Bilder aus meist deutschen, außerdem französischen und italienischen Serien.- 9 Dubletten (teils verschiedensprachig).- Verso teils mit Montierungsspuren.



51

- 56 **Marine.-** 3 Edikte zur Schifffahrt in deutscher und französischer Sprache sowie ein Einblattdruck, Patronats-Befehl: Hamburg, 1778-1839. 8° u. 4°. Alle ohne Einband. (*) **50,-**
1. Verordnung, die Schiffarth neutraler Schiffe in Kriegszeiten betreffend, Vom 26. Julius 1778. Hamburg, Piscator, 1778. 15 S.- Französischer und deutscher Paralleltext. **2.** Reglement, in Anhebung der Hamburgischen Handlung und Schiffarth, währenden Krieges. ...publicirt, den 18 September, 1778. Hamburg, Piscator, 1778. 12 S. **3.** Verordnung, die Benutzung der der Stadt gehörenden Holzhäfen betreffend, durch Rath- und Bürgerschuß vom 16. Nov. 1815 beliebt. ... publicirt den 24. Nov. 1815. Hamburg, Meißner, 1834. 2 Bl. **4.** Patronats-Befehl. Kein Elb-Dampf-Schiff darf länger als 1/2 Stunde vor der bestimmten Abfahrtszeit oder nach der Ankunft an der Brücke liegen. Hamburg, den 31. May 1839. 1 Bl.

- 57 -. **Konvolut zum Hochsee-Fährschiff ‚Theodor Heuss‘ der Deutschen Bundesbahn, 1957. 100,-**

1. 4 schwarz-weiß Original-Fotografien (je 12 x 18 cm), lose in O Umschlag mit typographischem Titel ‚Überreicht vom Pressedienst der Hauptverwaltung der Deutschen Bundesbahn‘ und Bauchbinde mit gleichem Titel, hier ergänzt ‚anlässlich der Indienstellung des neuen DB-Hochseefährschiffes ‚Theodor Heuss‘ in Anwesenheit des Herrn Bundespräsidenten am 14. November 1957‘. 8°. **2.** Einladung der Bundesbahndirektion Hamburg an Herrn Boi Lieseberg zur Vorstellungsfahrt des Fährschiffes. 1957. Faltkarte (11 x 15 cm) mit typographischer Beschriftung. Beiliegend 1 Schwarz-Weiß-Fotografie wohl des Ehepaares Lieseberg, 10,5 x 14 cm, sowie der adressierte Original-Briefumschlag.- **Dabei:** Besichtigungsfahrt über die Vogelfluglinie nach Nyköbing. 1963. Einladungskarte der Bundesbahndirektion Hamburg u. Faltkarte mit Kurzprogramm sowie beiliegende Schwarz-Weiß-Fotografie. Zusammen in adressiertem Original-Briefumschlag.

- 58** -. Sammlung von 17 illustrierten Heften und Werbeprospekten des Norddeutschen Lloyds und der Hamburg-Amerika-Linie. Bremen u. Hamburg, um 1904-40. Verschied. Formate. Farb. illustr. OBrosch.-Bde. (*) **150,-**
Vorhanden sind 5 Hefte des Seebäderdienstes des Norddeutschen Lloyds Bremen der Jahre 1927-29 und 1938-39 sowie 4 weitere Hefte der Reederei, 2 Hefte der Hamburg-Amerika-Linie, 2 Schriften der Hamburg-Südamerikanischen Dampfschiffahrtsgesellschaft über ‚billige Reisen ins Mittelmeer‘ der Jahre 1935 und 1937, 1 Schrift der Deutschen Afrika-Linien von 1933 sowie 3 weitere Broschüren.
- 59** -. **Rechenbuch.-** ‚Fortsetzung aus Lambecy Rechen-Buch berechnet und eingeschrieben von Hans Gosch, Rickert, den 21. Jan. 1808. Rechnen schärft die blöden Sinne weiter Weißheit zu gewinnen‘. Rickert bei Rendsburg, 1808. 121 Blätter mit meist zweispaltigen handschriftlichen Berechnungen und Eintragungen. Mit 1 farb. Feder- u. Aquarellzeichnung. Hldr. d. Zt. (beschabt u. bestoßen, Papierbezug der Deckel fehlt). **100,-**
Umfangreiche Sammlung mit zahlreichen verschiedenen Berechnungen, Rechenregeln und -formeln, wohl mit Schwerpunkt zur Seefahrt. Berechnet werden Tonnen, Schiffpfund, Zentner, Tara u.v.a. Ferner mit Vergleichsrechnungen jeweils zwischen Hamburg und Breslau, Cadiz, Venedig, Moskau, Lissabon, Danzig, Frankfurt.- Mit Zeichnung eines Segelschiffes und Bildunterschrift ‚Mit Gott nach Ostindien ich fahr / Der Höchste Schiff und Gut bewahr‘.- Vereinzelt leicht fingerfleckig.
- 60** **Musik.-** Sammelband mit 4 Kompositionen für Pianoforte, davon 2 als Manuskript. 1788-1817. Quer-4°. Schlichter Pp. d. Zt. mit hs. Deckeltitel ‚IV. Heft Musiacallien für Theres Eckart 1817‘ (beschabt u. bestoßen). **200,-**
1. Pleyel, (Ignaz). Trois Sonates pour Clavecin ou Piano Forte ... Livre I. Mainz, (1788). 32 gestoch. Notenseiten.- Verlagsnummer 103. **2.** Held, Bruno. Variations pour le Piano Forte ... Oeuv. 8. München, um 1815. 8 lithogr. Notenseiten. **3.** allemande. piano Forte. Um 1817. 15 handschriftl. Notenseiten. **4.** Marche. Um 1817. 4 handschriftl. Notenseiten.- Teils etwas fleckig, Buchblock gelockert.
- 61** -. **Burney, K.** Abhandlung über die Musik der Alten. Aus dem Englischen übersetzt, und mit einigen Anmerkungen begleitet von Johann Joachim Eschenburg. Leipzig, Schwickert, 1781. 2 Bll., 216 S. Mit 1 gestoch. Titelvign. u. zahlr. Notenbeispielen im Text. Etw. spätere, schlichte Hlwd. mit goldgepr. RTitel (1 Rückengelenk geplatzt). **200,-**
Eitner II, 246.- Erste deutsche Ausgabe.- Standardwerk des englischen Musikhistorikers und Komponisten Charles Burneys (1726-1814).- Vorderer Vorsatz fehlt.
- 62** -. **Corelli, A.** Sei Sonate per Violino e Basso. 2 Bde. Wien, Contojo d'Arti e d'Industria, (um 1805). Titel, 19 (recte 18); 17 (recte 16) gestoch. Notenseiten. 4°. Marmor. Brosch.-Bde. d. Zt. mit hs. Deckelsch. (1 Rücken etwas eingerissen). **250,-**
Die Musik des italienischen Komponisten und Violinisten des Barock Arcangelo Corelli (1653-1713) beeinflusste entscheidend die Entwicklung der Sonate und der Instrumentalmusik.- Partitur aus dem Wiener Kunst- und Industrie-Comptoir, Verlagsnummer 340.- Überwiegend im weißen Rand etwas finger- bzw. stockfleckig.
- 63** -. **Haydn, M.** Partitur-Fundament. Hrsg. von P.M. Bischofreiter. Salzburg, Oberer, 1833. Lithogr. illustr. Titel, 1 Bl. lithogr. ‚Vorerinnerung‘, 74 lithogr. Notenseiten, 1 Bl. lithogr. ‚Bemerkung‘. Quer-4°. Brosch. d. Zt. mit hs. Deckelsch. **200,-**
Erste Ausgabe.- Ausführliche Elementar- und Generalbasslehre, die von Michael Haydn (1737-1806) für den eigenen Unterricht verfasst wurde.- Der Titel zeigt Haydns Denkmal in der Kirche zu St. Peter in Salzburg.- Kleine, teils ausgestrichene Besitzvermerke sowie kleiner Monogramm-Prägestempel auf dem Titel.

64 - **Jacobi, L.** Schleswig-Holstein meerumschlungen. Marsch für Pianoforte über das gleichnamige Volks-Lied. Den deutschen Brüdern in Schleswig-Holstein gewidmet. Erfurt, Bartholomaeus, (1865). 3 Bll. Mit lithogr. Porträt auf dem Titel u. 3 gestoch. Notenseiten. 4°. Ohne Einbd. **100,-**
Opus 29.- Verlagsnummer 256.- Seltener Marsch des Komponisten Leopold Jacobi.- Mit dem Porträt von Friedrich, Herzog von Schleswig-Holstein.- Im weißen Rand etwas fleckig.

65 - **Mayseder, J.** Fünftes Quartett für zwey Violinen, Viole und Violoncello ... dem k.k. Hofsekretair J.F. Moser zugeeignet. Wien, Steiner, (1816). Mit gestoch. typogr. Titel u. 33 gestoch. Notenseiten. 4°. Flex. Pp. d. Zt. mit hs. Deckelsch. (berieben). **100,-**
Lissy S. 54 (Steiner Variante 1).- Erste Ausgabe.- Op. 9, Streichquartett Nr. 5 D-Dur.- Verlagsnummer 2499.- Lagen meist lose.- Stellenweise leicht fingerfleckig, im unteren Bundsteg vereinzelt braunfleckig.



68

66 - **Rode, P.** Quatuor pour Deux Violons, Alto et Basse, Dédié à ... Le Prince Antoine Radziwill. Oranienburg (Berlin), Werckmeister, um 1805. Mit gestoch. typogr. Titel u. 15 gestoch. Notenseiten. 4°. Brosch. d. Zt. mit hs. Deckelsch. (etwas beschabt). **250,-**
Streichquartett Nr. 3, Op. 14 für zwei Violinen, Bratsche und eine Bass-Stimme des französischen Violonisten und Komponisten Pierre Rode (1774-1830). Rode war Violinsolist in der Privatkapelle Napoleons sowie von 1804-08 am Hofe des Zaren Alexander I. in Sankt Petersburg.- Erschienen beim Berliner Musikverleger Rudolf Werckmeister.- Verlagsnummer 92.- Teils lose Lagen.- Überwiegend im weißen Rand etwas stock- bzw. fingerfleckig.

67 - **Schneider, W.** Leichte Arien und Motetten beim Gottesdienst, zu Singumgängen, Begräbnissen und verschiedenen andern Gelegenheiten. 2 Tle. in 1 Bd. Meissen, Goedsche, (1830). Titel, Inhaltsverzeichnis, 79 Notenseiten; Titel, Inhaltsverzeichnis, 87 Notenseiten, **alles in Lithographie.** Quer-4°. Pp. d. Zt. mit hs. Deckelsch. (beschabt u. bestoßen, ob. Rücken mit Fehlstelle). **250,-**
Enthalten sind 66 Arien, 5 Motetten, 2 Hymnen und 1 Kantate ‚auf alle Sterbefälle und kirchlichen Feste zum Gebrauch für Chöre in kleinen Städten und auf dem Lande‘ (Untertitel).- Teils gebräunt bzw. etwas stockfleckig, Titel mit überklebtem Namenszug bzw. handschriftlichem Namensschild, Stempel einer Wiener Musikalienhandlung auf Deckelschild und Vorsatzblatt.

- 68** -. **Wolf, E.W.** Ostercantate, in Musik gesezt. Dessau, Buchhandlung der Gelehrten, 1782. 2 Bll., 136 Notenseiten. 4°. Schlichter Pp. d. Zt. (beschabt u. bestoßen). **400,-**
Erste Ausgabe.- Großangelegte, doppelchörige Osterkantate des thüringischen Komponisten Ernst Wilhelm Wolf (1735-1792). Nach einem Studium an der Universität Jena wurde Wolf in Weimar zunächst Klavierlehrer der Herzogin Anna Amalia, später Organist und Hofkapellmeister.- Libretto von Johann Gottfried Herder.- Mit Subskribentenverzeichnis.- Exemplar des Nürnberger Studiosus musices Johann Chr. Croninger mit dessen Besitzvermerk, Erwerbungsdatum (14n Christm. 1782') sowie Kaufpreis, Porto und Buchbinderkosten.- Innengelenke angeplatzt.- **Siehe Abb.**
- 69** **Notgeld.**- Sammlung von über 700 farbig illustrierten Notgeldscheinen (einige doppelt) aus ganz Deutschland aus den Jahren 1921-23. Format zwischen 3,5 x 4,5 cm bis 8,5 x 12,5 cm. Lose eingesteckt in OHLwd.-Album mit Kordelbindung und goldgepr. ‚Notgeld‘ auf VDeckel. **200,-**
Enthalten sind Scheine u.a. aus Arnstadt, Bremen, Diepholz, Frankfurt a.O., Grömitz, Pößneck, Aschaffenburg, Paderborn, Fürstenwalde, Hameln, wenige auch aus Schleswig-Holstein wie Lübeck, Stockelsdorf, Bad Oldesloe, Eutin, Morsum/Sylt, Schönberg.
- 70** **Numismatik.- Cuno, M.** Ander Theil, Des gar zu gemein werdenden Alten und Neuen Betrugs, Unter denen Reichsthalern. (Bd. 2 von ?). Hamburg, Neumann, 1704. 148 S. Mit gestoch. TVign. u. 47 Kupfertaf. Ldr. d. Zt. m. RVerg. (berieben). **100,-**
Vgl. Lipsius/L. 93.- Mit zahlreichen Münzdarstellungen von Original und Fälschung.
- 71** -. **Kruse, J.E.** Allgemeiner und besonders Hamburgischer Contorist, welcher von den Währungen, Münzen, Gewigten, Maassen, Wechsel-Arten und Usanzen der vornehmsten ... Städte und Länder, nicht nur ... Nachricht ertheilet, sondern auch solche beschriebene Münz-Sorten, Gewigte und Maassen ... genau vergleicht. 2 Bde. Hamburg, auf Kosten des Verfassers, 1765-66. 8 Bll., 472 S.; 375 S. 4°. Ldr. u. Hldr. d. Zt. (beschabt u. bestoßen). (*) **150,-**
Vgl. Lipsius/Leitzmann 215.- Über Wechsel-Kurse (‚Hamburger Valuten in fremde Währung reducirt‘), Berechnung der Waren-Preise, ‚Nachrichten von den Münzen‘ nach Ländern und Städten alphabetisch geordnet etc., außerdem mit zahlreichen Vergleichs-Tabellen.- Band 1 in dritter, Band 2 in zweiter, vermehrter Auflage.- Leicht gebräunt und teils etwas fleckig, Vorsätze fehlen, Innengelenke etwas angeplatzt.
- 72** -. **Ludewig, J.P.** Einleitung zu dem teutschen Müntzwesen Mittler Zeiten; nebst einem Anhang verschiedener Ao. 1708 ausgegrabener Hällischer und Magdeburgischer fünfhunder jähriger Bracteorum. Halle, Wendisch, 1709. XIV, 175 (recte 275) S., 8 Bll. Mit gestoch. Frontisp., gestoch. Titelvign. u. einigen Münzholzschnitten im Text. Kl.-8°. Pgt. d. Zt. mit hs. RTitel u. Überstehkanten (etwas fleckig). **120,-**
Erste Ausgabe.- Johann Peter von Ludewig (1668-1743), Kanzler der Universität Halle und Kanzler der Regierung des Herzogtums Magdeburg, gilt als einer der Wegbereiter der Numismatik im 18. Jahrhundert.- Teils mit Feuchtrand, hinteres Innengelenk gebrochen.- Vorsatzblatt mit Eintragungen zum Inhalt von alter Hand in Latein sowie vereinzelt mit kleinen Anstreichungen, Titel mit kleinem Randausschnitt.- **Angebunden:** Specification Einiger schönen und raren Reichs-Thaler, Welche den 1sten Octobr. 1714 ... sollen verkaufft werden. Hamburg, (1714). 40 S.
- 73** -. **Patin, Charles.** Introduction a l'histoire par la connoissance des medailles. Paris, du Bray et Variquet, 1665. 11 Bll., 262 (von 263) S. Mit Titelpuffer u. 16 (davon 3 ganzseitige) Textkupfern. Kl.-8°. Neuerer Hlwd. m. RSch. **100,-**
Brunet IV, 439.- Erste Ausgabe der berühmten Einführung in die Numismatik.- Teilweise etwas fleckig, Titelpuffer mit kleiner Fehlstelle, letztes Textblatt fehlt.

- 74** -. (**Schwarzenau, J.L.v.**). Ansehnlicher Vorrath von Tahlern und Schaustücken des Landgräfllich-Heßischen Gesamthauses. Regensburg, Montag, 1776. Mit gestoch. doppelblattgr. Frontispiz von Fridrich, gestoch. Titel-, Kopf- u. Schlußvignette u. 14 Münzkupfer. 6 Bll., 246 (recte 236) S. Brosch d. Zt. (fleckig, Deckel lose). **100,-**
Holzmann/Bohatta IV, 11035.- „Nebst einer Aufzeichnung von hauptrareu, theils noch nicht beschriebenen, schon wirklich besitzenden oder annoch suchenden Cabinets-Münzen' (Untertitel).- Frontispiz mit Durchriss.- Unbeschnitten, teils etwas fleckig.
- 75** **Recht.-** Der Kayserlichen Freyen und des Heiligen Römischen Reichs-Stadt Lübeck Statuta, Stadt-Recht, und Ordnungen, Samt der Ehrbahren Hansee-Städte Schiffs-Ordnung und See-Recht ... nebst zwey Registern, auff's neue gedruckt. Lübeck, Green, 1728. 36 Bll., 250 S.-**Angebunden:** Revidirte Ober-Gerichts- auch Nieder- Gast- See- und Appellation-Gerichts, imgleichen Cantzeley- und andere Ordnungen ... Lübeck, Green, 1727. 150 S., 12 Bll. Pgt. d. Zt. (fleckig, beschabt u. etw. bestoßen). (*) **100,-**
Ohne das Titelkupfer.- Durchgehend mit Feuchtrand, obere Außenecke stellenweise mit leichter Fehlstelle.
- 76** **Sachs, S.** Anleitung zur Erd-Bau-Kunst, (Pisé-Bau); mit Anwendung auf alle Arten von Stadt- und Land-Bauten... Ein Handbuch für Baumeister und Landwirthe... Berlin, Amelang, 1825. 480 S. Mit 4 gefalt. Kupfertafeln. Marmor. Pp. d. Zt. m. RSch. (beschabt). **150,-**
Engelmann 317.- Umfassendes Werk über Lehmbau und Pise-Bau (Stampferde-Bau).- Leicht braunfleckig.
- 77** **Sport.-** Deutsche Fußball-Meisterschaft 1951 / Fußballgrößen im Training und Kampf. 2 Sammelbideralben. Hameln, Hannov. Puddingpulverfabrik Vogeley 1951 u. Hamburg-Altona, Kaugummifabrik Schuma 1952. 39; 32 S. Mit 128 (1 auf dem Einband) teils farb. mont. Sammelbildern. OBrosch.-Bde. (etw. fleckig u. beschabt). (*) **100,-**
2 vollständige Alben.- Von den Nationalspielern und Fußball-Weltmeistern von 1954 **Horst Eckel** und **Ottmar Walter** mehrfach signiert, außerdem mit 1 signierten Widmung für Hans-Peter Wagner von **Fritz Walter**, Kapitän der Nationalmannschaft von 1954 (datiert ,8.3.1984').- 1 Blatt mit geklebtem Einriss.
- 78** **Theologie.-** (Biblia, Das ist: Die gantze Heilige Schriff, deß Alten und Neuen Testaments ... Vor einigen Jahren bereits Mit den Summarien Herrn Johann Sauberti Seel. ... ausgefertiget ... Anjetzt mit gantz neuen und schönen Kupffer-Bildnissen ... ausgezieret ... Nürnberg, Endter, um 1750). 33 (von 36) nn. Bll., 1181 S., 11 Bll. Mit 1 (von 2) Kupfertitel, 1 Kupferstich-Porträt, 6 ganzseit. Kupferstichen u. zahlr. Textholzschnitten von Sandrart. Folio. Schlichter Ldr. d. Zt. (Bezugsleder etwas brüchig, Vorsätze erneuert). **150,-**
Dilherr-Bibel, die kleinere Variante der Weimarer Bibel, benannt nach dem Nürnberger Pfarrer Johann Michael Dilherr (1604-69). Sie erschien von 1656 bis 1788 und bescherte der Druckerei Endter große Erfolge.- Das Porträt zeigt Luther in seinem Studierzimmer, die Kupfer mit Propheten und Aposteln.- Es fehlen der Kupfertitel und der typographische Titel zum Alten Testament, die zweiseitige ‚Vorrede an den Gottseligen Leser' von Johann Michael Dillherr sowie das folgende erste Blatt der Vorrede von Martin Luther.- Register verbunden.- Im Kopfsteg vereinzelt leicht knapprandig.- Leicht gebräunt und etwas finger- bzw. braunfleckig. Ca. 90 Blätter (überwiegend im Außenrand und Falz) ergänzt bzw. verstärkt (vereinzelt kleiner Textverlust), Kupfertitel aufgezogen, vorderes Vorsatzblatt mit Eintragung von 1960.
- 79** -. **Dass.** Nürnberg, Endter, um 1750). 34 (von 36) nn. Bll., 1181 S., 10 (von 11) Bll. Mit 1 (von 2) Kupfertitel, 1 Kupferstich-Porträt, 6 ganzseit. Kupferstichen u. zahlr. Textholzschnitten von Sandrart. Folio. Schlichter etwas späterer Hldr. (restauriert). **150,-**
Es fehlen der Kupfertitel und der typographische Titel zum Alten Testament sowie die

zweiseitige ‚Vorrede an den Gottseligen Leser‘ von Johann Michael Dillherr, außerdem das letzte Blatt.- Etwas gebräunt und stellenweise leicht braunfleckig bzw. vereinzelt mit kleinem Feuchtrand. Ca. 15 Blätter (meist zu Beginn und am Schluss) mit ergänzten, marginalen Fehlstellen oder im Rand verstärkt (vereinzelt wenig Textverlust).- Kleiner Stempel ‚Buchbinderei Heinrich Kepner‘ auf Spiegel.

- 80** -. Biblia, Das ist: Die ganze Heilige Schrift deß Alten und Neuen Testaments. Wie solche von Herrn Doctor Martin Luther... in unsere teutsche Muttersprache zu übersetzen angefangen... Samt einer Vorrede Herrn Johann Michael Dilherrns. Nürnberg, Endter, 1788. 48 Bll., 1181 S., 11 Bll. Mit 2 gestochenen Titeln, 11 (statt 12) ganzseit. Kupferporträts (davon 10 von J.C. Claussner gestochen), 4 ganzseit. Textkupfern sowie zahlr. Textholzschnitten nach J. Sandrart. Folio. Blindgepr. Schweinsleder d. Zt. über Holzdeckeln mit 8 Messingeckbeschlägen mit Buckeln sowie 2 Schließen (Deckel etw. wurmstichig, vorderes Rückengelenk leicht angeplatzt, Schließen fragmentarisch vorhanden). **400,-**
Jahn S. 141.- 31. und zugleich letzte Ausgabe der reich illustrierten Dilherr-Bibel mit den seit der Ausgabe 1765 verwendeten Nachstichen der Kurfürsten-Porträts von J.C. Claussner. Die 6 ganzseitigen Kupfer jeweils mit rückseitigem Text und je 1 Blatt Beschreibung der dargestellten biblischen Personen. ‚Mit der II. Endterischen Holzschnittbibel erhält die Dilherrbibel eine umfassend neue Ausstattung und gewinnt an Eigengewicht und Rang zurück‘ (Jahn S. 117).- Es fehlt das Kupferstich-Porträt von Bernhard, dem Grossen.- Vorsatz mit Notizen zu Besitzern der Bibel von verschiedenen Händen, datiert zwischen 1811 und 1856 sowie ein in Bleistift notierter Stammbaum jüngerer Hand.- Zu Beginn etwas fingerfleckig in unterer Außenecke, vereinzelt mit kleinen Wurmsspuren (meist nur im weißen Rand).
- 81** -. Christliche Religions-Gesänge für die öffentliche und häusliche Gottesverehrung der Evangelischen Gemeine (!) in Kaufbeuren. Kaufbeuren, Dorn, 1803. 9 Bll., 768 S., 10 Bll. Ldr. d. Zt. mit goldgepr. Deckelfiletten, etw. Rückenvergold., sowie 2 großen, floralen Silberschließen und Ganzgoldschnitt. **200,-**
Vorsätze mit kleinen Fehlstellen durch Befestigungsnägel der Schließen auf Spiegel, Titel etwas knitterfaltig.
- 82** -. Die Heiligen Schriften. I. Band 1 (von 2). Wiesbaden, Exclusive Kunst- u. Buchmanufaktur (EBKM), um 2000. 32 S. Mit 5 auf Glas gedruckten farb. Tafeln u. zahlr. farb. Abb. Folio. OLwd. mit goldgepr. Deckeltitel u. Messing-Eckbeschlägen in OLdr.-Kassette mit Messing-Kreuz auf dem VDeckel. **50,-**
- 83** -. Missale Romanum, ex decreto sacrosancti concilii Tridentini restitutum. S. Pii Pontif. maximi jussu editum. Kempten, Koesel, 1823. 22 Bll., 584, LXXXVIII S. Mit gestoch. Titelvignette, 1 Kupfertafel mit 3 Darstellungen, 10 blattgr. Textkupfern sowie zahlr. figürl. Holzschnitt-Initialen u. -Vignetten sowie Musiknoten in Rot und Schwarz. Folio. Grüner, reich goldgepr. Ldr. d. Zt. mit dreiseit. Goldschnitt (beschabt u. leicht bestoßen. (*)) **250,-**
Dekoratives Allgäuer Missale, durchgehend in Rot und Schwarz gedruckt, meist zweispaltig, jede Seite mit ornamentaler Holzschnitt-Einfassung.- Der Canon Missae mit Griffregister, dort an den Montierungen teils im weißen Außenrand ergänzt.- Stellenweise leicht gebräunt sowie vereinzelt schwach fingerfleckig.- **Angebunden:** Missae propriae festorum dioecesis Argenteratensis. 2 Tle. Straßburg, (1823). 31, 14 S., 1 Bl.- Exlibris des Berliner Pfarrers Nikolaus Sures (1921-2008) auf Spiegel.
- 84** -. Neues Hamburgisches Gesangbuch zum öffentlichen Gottesdienste und zur häuslichen Andacht... 3. Aufl. Hamburg, Meyn, 1792. XVI, 684, 84, 8, 16 S. Schwarzer Samtband d. Zt. mit 8 floral ziselierten Silber-Eckbeschlägen, 2 ovalen Mittelstücken mit graviertem Monogramm ‚C.P.T. 1793‘ auf dem VDeckel sowie ‚A.K.E.G.‘ auf dem HDeckel, außerdem

- mit 2 floral ziselierten Silberschließen, gepunztem dreiseit. Goldschnitt u. schönen Buntpapiervorsätzen (RGelenke beschabt). **200,-**
Begebunden: Episteln und Evangelia auf alle Sonn- und Festtage durchs ganze Jahr. Hamburg, Amt der Buchbinder, um 1792. 120 S.
- 85** - **Androzzi, F.** Seelen Speiß unnd Communion-Büchlein, Darinn vil schöne Lehr, vonn dem oft Communicieren, unnd vil bewehrte Artzneyen, wider allerley anfechtungen der Sünd, Scrupel, und Kleinmütigkeit ... Gezogen auß den spanischen Schrifften deß F. Borgia. Dillingen, Mayer, 1589. 8 Bll., 323 S., 2 Bll. 12°. Ohne Einbd. (*) **250,-**
 VD 16, A 2814; nicht bei De Backer/Somervogel (kennt nur spätere Ausgaben).- Erster posthum erschienener Druck dieser Schrift über die Heilige Kommunion. Die Manuskripte des italienischen Jesuiten Fulvio Androzzi (1523-1575) wurden nach seinem Tode von Francesco Adorno für die Veröffentlichung vorbereitet und 1579 in Mailand erstmals gesammelt in lateinischer Sprache gedruckt.- Teils etwas fleckig, im Kopfsteg etwas knapprandig.
- 86** - **Bahrtdt, C.F.** Glaubensbekenntniß veranlaßt durch ein Kaiserl. Reichshofrathsconclusum. Ohne Ort u. Drucker, 1779. 24 S. **Angebunden:** Semler, J.S. Antwort auf das Bahrdische Glaubensbekenntnis. Halle, Hemmerdesch, 1779. 8 Bll., 119 S. **Und:** (Bahrtdt, C.F.). Compendium grammatices ebraeicae in usum praelectionum iterum editum a C.F.B. Halle, Heller, 1780. 40 S. Pp. d. Zt. mit hs. RSch. (beschabt u. bestoßen). (*) **120,-**
1. Goedeke IV, 822, 54 alpha.- Erste Ausgabe. **2.** Goedeke IV, 822, 54 Ili.- Erste Ausgabe. **3.** vgl. Goedeke IV, 817, 11.- Zweite Auflage.- Exemplar aus dem Besitz der Familie Semler mit entsprechendem handschriftlichen Eintrag bzw. Stempel auf Vorsatz und Titel.- Stellenweise etwas stockfleckig.
- 87** - **Cranz, D.** Alte und neue Brüder-Historie oder kurz gefaßte Geschichte der Evangelischen Brüder-Unitat in den ältern Zeiten und insonderheit in dem gegenwärtigen Jahrhundert. Barby, Ebers u. Leipzig, Weidmanns Erben, 1771. 8 Bll., 868 S., 29 Bll. Neuerer Ldr. mit goldgepr. RTitel. **100,-**
 Howes 2405; vgl. Sabin 17410.- Erster, ausführlicher Bericht über die Herrnhuter Brüder-Gemeinde in aller Welt und den Missions-Reisen des Herrnhuter Grafen von Zinzendorf und anderen Missionaren, die nach Amerika, Grönland, Labrador und England reisten, um andere Herrnhuter Gemeinden aufzusuchen. Der Autor David Cranz (1723-1777) war für mehrere Jahre der Schreiber und Reisebegleiter des Grafen Zinzendorf.- Gebräunt und feuchtrandig bzw. braunfleckig.
- 88** - **Floyer, J.** The Sibylline Oracles. Translated from the Best Greek Copies, And compar'd with the Sacred Propheesies, Especially with Daniel and the Revelations...London, Bruges für Nicholson, 1713. 4 Bll., XXIV, 336 S. Kl.-8°. Pp. d. Zt. mit hs. RSch. (berieben u. bestoßen). **50,-**
 Notiz von alter Hand in französischer Sprache auf Vorsatz. Vorsatz mit kleinem Eckabschnitt.
- 89** - **Kerckenordeninge:** Wo ydt mit Christlyker Lere / vorrekinge der Sacramente... Ins Her-tochdome tho Meckelenborch / rc. geholden werdt. Rostock, Dietz, 1557. 140 num. Bll. Mit Titelholzschnitt, 1 ganzseit. Wappenholzschnitt, einigen Holzschnitt-Initialen sowie zahlr. Musiknoten. Hpgt. des 18. Jhdts. mit RSch. (beschabt u. etw. bestoßen). **800,-**
 Wetzler/Welte VIII, 1151.- Erste in plattdeutscher Sprache erschienene mecklenburgische Kirchenordnung.- Die Holzschnitte mit dem Wappen von Mecklenburg-Güstrow.- Titel in Rot und Schwarz.- 5 Blätter mit hinterlegten Fehlstellen im weißen Rand, 1 Textblatt mit kleinen hinterlegten Fehlstellen im Text (mit etwas Buchstabenverlust).- Teils mit leichtem, blattgroßem Feuchtrand.- **Siehe Abb.**

- 90 -. **Mirus, M.** Eine Predigt, Über das schöne Sprüchlein: Also hat Gott die Welt geliebet ... Gethan in der Schloßkirchen zu Dreßden, Anno 1593. Leipzig, Beyer, 1594. 16 Bll. Ohne Einband. (*) **200,-**

Abdruck der Predigt vom Pfingstmontag 1593, erschienen ein Jahr nach dem Tod des sächsischen Oberhofpredigers Martin Mirus (1532-1593).- Leicht gebräunt, stellenweise mit kleinen Marginalien von alter Hand.

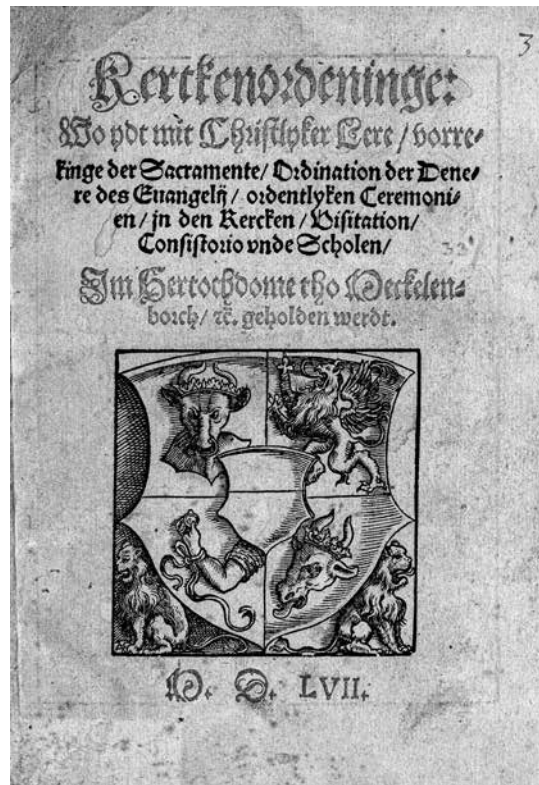
- 91 -. **Missale ad usum canonici Praemonstratensis ordinis.** Reverendissimi ... Michaelis Colbert Abbatis Praemonstratensis ... auctoritate editum. Paris, Leonard, 1697. 25 nn. Bll., 630, CXXXIII S., 1 Bl. (Errata), 18, 14 S., 3 Bll. („Supplementum Novum“). Mit Kupfertitel, 9 ganzseit. Kupferstichen, zahlr. Holzschnitt-Initialen u. -Vignetten sowie in den

Text gedruckten Musiknoten. Folio. Spät. Ldr. mit RVerg., RTitel, goldgepr. Deckelfileten u. Ldr.-Griffregister (beschabt u. etwas bestoßen). **250,-**

Der Pariser Prämonstratenser und Doktor der Theologie Michel Colbert (1633-1702) war von 1666 bis zu seinem Tode Abt des Klosters Prémontré westlich von Laon, einer seiner Vorgänger war hier ab 1635 Kardinal Richelieu.- Durchgehender Druck in Rot und Schwarz.- Teils leicht gebräunt sowie etwas finger- bzw. braunfleckig (1 Seite stärker), ca. 20 Blätter im Fußsteg bzw. am Griffregister verstärkt, 1 Blatt mit größerem Ausriss mit Textverlust, ca. 25 Blätter (darunter 1 Kupfer (Jesus am Kreuz) mit etwas Bildverlust) etwas knitterfältig sowie mit ergänzten Fehlstellen und Einrissen (Text meist von alter Hand ergänzt; überwiegend im ‚Canon Missae‘ und den ‚Oraciones diversa‘). Pagination springt vereinzelt, die Seiten 209-212 verbunden und auf dem Kopf stehend eingebunden. Gestrichener Besitzvermerk von alter Hand im Fußsteg des Kupfertitels (Kloster Strahov?).

- 92 -. (**Richter, J.**). Bildergalerie katholischer Misbräuche. Frankfurt und Leipzig (d.i. Wien, Kurzböck), 1784. 2 Bll., 230 S., 1 Bl. Mit gestoch. Frontisp., gestoch. TVign., 3 gestoch. Textvign. u. 20 Kupfertafeln.- Angebunden: Vermischte Prediger-Anekdoten. Halle, Curts Witwe, 1784. 240 S. Hldr. d. Zt. m. RVerg. u. 2 RSch. **100,-**

- 93 -. **Sammelband** mit 14 Dissertationen, erschienen zwischen 1708 und 1806. In einem Halbpergamentband (um 1930) mit handschriftl. Rückentitel. (*) **80,-**
Enthält theologische und juristische Dissertationen in lateinischer Sprache.- Zwei neuere Exlibris a.d. Innendeckel, handschriftliches Inhaltsverzeichnis auf dem Vorsatz, vereinzelt leicht fleckig.



89

- 94** -. (**Sionita, G.**). Des grossen Propheten und Apostels Mohammeds Testament Das ist, Friedens-Artickul ... die nachmahls in Arabischer Sprache, gleich dem Alcoran, als dessen Anhang beschrieben ... Benebenst Einer Türckischen Propheceyung, Worinnen sie sich selbst ihres endlichen Untergangs, wegen der Christen befürchten ... Ohne Ort u. Drucker, 1664. 12 Bll. Ohne Einband. Rückenfalz. (*) **100,-**
Nicht im VD 17.- Deutsche Übersetzung des ‚Al-Ahd wa-s-surut allati ... sive Testamentum‘, erstmals 1630 in Paris von Sionita arabisch mit lateinischer Version herausgegeben.- Etwas gebräunt sowie im Fußsteg mit durchgehendem Feuchtrand, 1 Blatt mit kleinem restauriertem Randeinriss.
- 95** -. (**Wingenbach, M.**). Versüßtes Welt-Giffts Drey Theil. In welchen in vilen anmüthigen außlerlesenen geistlichen, natürlichen und historischen Gleichnussen und Meditationen ac. augenscheinlich erwisen und erkläret wird, wie das eytele, verderbliche und verderbte Sünden-Wesen diser gegenwärtigen, in dem argen ligenden Welt zu hassen und zu verachten. Wie der Satan durch anmüthige Welt-Süssigkeit und versüßte Welt-Laster suche die Einfältigen zubethören und von dem rechten Weeg zum Verderben abfuhren. Nach dem Lateinischen Tractat Didaci Stellæ [d.i. Diego de Estella], de Vanitate Mundi, Vermehrter in Teutsch versetzt ... Gratz, Widmanstett Erben, 1680. Titel, 417 S., 8 Bll. Marmor. Pgt. d. Zt. m. schwarzgepr. Wappensupralibros (Rückenbezug mit kleiner Fehlstelle). (*) **80,-**
Graff, Bibliotheca Widmanstadiana 702.- Teils etwas feuchtrandig, zu Beginn etwas stärker.- **Dabei:** Guldenes Schatz-Kästlein der Kinder Gottes... In auserlesenen Sprüchen der Heil. Schrift... 21. Aufl. Halle, 1755. 4 Bll., 365 S., 11 Bll. Qu.-Kl.-12°. . Reich goldgepr. Ldr. d. Zt. (berieben).
- 96** -. **Zunz, L.** Die gottesdienstlichen Vorträge der Juden, historisch entwickelt. Ein Beitrag zur Alterthumskunde und biblischen Kritik, zur Literatur- und Religionsgeschichte. Berlin, Asher, 1832. XV, 481, 1 Bl. Hldr. d. Zt. mit RTitel (bestoßen, vorderes RGelenk geplatzt, Deckelbezüge mit Fehlstellen). (*) **60,-**
Titel mit kleinem alt ergänzten Eckabriss und etwas fleckig.
- 97** **Wasmuth, G.** (Hrsg.). Lexikon der Baukunst. 5 Bde. Berlin, Wasmuth, 1929-37. Mit sehr zahlr. Abb. und teils farb. Tafeln. 4°. OHldr.-Bde. mit RVerg., jeweils im O Pp.-Schuber mit RTitel (Schuber etw. gebräunt, teils etw. bestoßen). **120,-**
Standardwerk mit dem Nachtragsband.- Original-Schutzumschläge beiliegend.- Teils mit gelöschtem Namensstempel auf Vorsatz.
- 98** **Wirtschaft.- Claproth, J.** Grundsätze von Verfertigung und Abnahme der Rechnungen; von Rescripten und Berichten, von Memorialien und Resolutionen. Göttingen, Vandenhoeck, 1762. 12 Bll., 127 S. Kl.-8°. Interimsbrosch. (Vorderseite mit kl. Fehlstelle). **100,-**
Erste Ausgabe.- Breitrandig und teils unbeschnitten.
- 99** -. **Thünen, J.H.v.** Der isolirte Staat in Beziehung auf Landwirtschaft und Nationalökonomie. 3. Aufl. Hrsg. von H. Schumacher-Zarchlin. 3 Tle. in 2 Bdn. Berlin, Wiegandt, Hempel u. Parey, 1875. Mit 1 Holzstich-Porträt und einigen Textabb. Hlwd.-Bde. d. Zt. mit RTitel. **200,-**
Humpert 7984 u. 8680; Mantel II, 203.- Bedeutendes Werk der deutschen Nationalökonomie des 19. Jahrhunderts.- Band 2 mit Exlibris.
- 100** -. **Tooke, T. u. Newmarch, W.** Die Geschichte und Bestimmung der Preise während der Jahre 1793-1857. Deutsch und mit Zusätzen versehen von Dr. C.W. Asher. Neue Ausgabe. 2 Bde. Dresden, Kuntze, 1862. XVIII, 872 S, 1 Bl.; XII, 850 S. Mit zahlr. Tabellen. Lwd.-Bde. d. Zt. mit RTitel. **50,-**
Exlibris auf Spiegeln, Namensstempel sowie Prägestempel der Buchbinderei Rautter aus Wien auf Vorsätzen.

- 101 Zeitschriften.-** Der wahre Jacob. Illustrierte Humoristisch-satirische Zeitschrift mit einem Beiblatt für Unterhaltung und Belehrung. Jgge. 1909-1910 (Nrn. 586-637) in 2 Bdn. Stuttgart, Singer, 1909-10. Mit sehr zahlr. ganzseit. farbigen Karikaturen, Zeichnungen u. Abbildungen. 4°. Rote-schwarze OLwd.-Bde. mit goldgepr. Deckeltitel (leicht berieben u. bestoßen). (*) **150,-**
Kirchner III 23567.- Zwei komplette Jahrgänge des linksgerichteten Blattes, das noch bis 1923 halbmonatlich erschien und speziell das innen- und außenpolitische Zeitgeschehen karikierte.- Teils leicht (stock)fleckig.
- 102 -.** Deutsche Jugendzeitung. Blätter zur Belehrung und Unterhaltung aus dem Gebiete der Natur und Kunst. Deutschlands Söhnen u. Töchtern gewidmet. Hrsg. von J.C. Schneemann. 1. Jg. in 12 Heften, zus. in 1 Bd. Dresden, Expedition der deutschen Jugendzeitung, 1832. Titel, 192 Sp. Mit 1 typogr. lithogr. Titel mit Vignette u. 24 lithogr. Tafeln. Gr.-8°. Restaurierter Hlwd. d. Zt. (etw. beschabt, bestoßen u. fleckig, Leinenrücken erneuert). (*) **50,-**
Erster Jahrgang der von 1832 bis 1852 in 21 Jahrgängen erschienenen Zeitschrift, herausgegeben von Johann Christian Schneemann, der auch für das Bilderlexikon ‚Neuer Orbis Pictus‘ verantwortlich war.- Über Aberglaube, Erdbeben, den Kometen des Jahres 1832, Tahiti, Trampeltier, Krokodil etc., auch mit einer kleinen Fußnote über Kiel.- Schwach gebräunt und etwas stock- sowie zu Beginn leicht fingerfleckig, im Kopfsteg teils etwas knapprandig.
- 103 -.** Die Dame. Jg. 51, Hefte 16-25. Mai - September 1924. Zusammen 10 Hefte in 1 Bd. Berlin, Ullstein, 1924. Mit sehr zahlr. teils farb. Abbildungen. Kl.-Folio. Hlwd. d. Zt. (etw. beschabt u. bestoßen, Rücken fehlt; OU. jeweils eingebunden). (*) **100,-**
Illustrierte Mode-Zeitschrift, erschienen von 1911 bis 1943. ‚Die Dame war ein anspruchsvolles, freigeistiges, fast schon profefeministisches Magazin. Ihr Frauenbild war fortschrittlich, emanzipiert, elegant und extravagant‘ (Wikipedia).- Papierbedingt leicht gebräunt, in Heft 21 fehlen die Seiten 9/10.
- 104 -.** Europäische Blätter oder das Interessanteste aus Literatur und Leben für die gebildete Lesewelt. Hrsg. von W. Menzel u. F. List. Erster Jahrgang. 2 Bde. Zürich, Geßner, 1824. 1 Bl., II, 320 S.; VI, 320 S. Pp.-Bde. d. Zt. mit hs. RSch. (etw. bestoßen, lichtrandig). (*) **100,-**
Diesch 1715; Kirchner 4797; Friedrich List-Bibliographie 166-174 (d.i. alles, was von List in den Europäischen Blättern erschien).- Erste Ausgabe.- Über Nordamerika, Rechtsfälle aus England, Brookes Reise zum Nordkap, Parrys zweite Nordpol-Expedition u.a.

Digitalbilder zu allen Losen finden Sie auf unserer Homepage
LIVE-Bieten und Übertragung auf unserer Homepage

Naturwissenschaften - Technik

- 105 Avicultural Magazin, The.** Being the journal of The Avicultural Society for the study of foreign and british birds. Hrsg. v. C.S. Simpson und H.R. Fillmer. 82 Bände. Brighton, Moulton, 1895 - Berkhamsted, Cottrell, 1976. Mit zahlreichen chromolithogr. (teils handkolor.) Tafeln, Farbtafeln u. Textabb. Meist goldgepr. Orig.-Leinwandbände (Orig.-Broschurdeckel miteingebunden), **300,-**
Komplette Reihe der Zeitschrift von November 1894 - Dezember 1973, die in verschiedenen Serien erschien.- **Dabei:** Index-Guide ... from November, 1894 to December, 1930; A list of coloured plates (from 1894-1925); Practical bird-keeping (being reprints of ... The Avicultural Magazine) sowie weitere kleine Registerhefte und ca. 20 Quartalshefte der Reihe (aus den 1980'er Jahren).
- 106 Blasius, G.L.** Anatomie Animalium, Terrestrialium variorum, Volatilium, Aquatilium, Serpentium, Insectorum, Ovarumque, structuram naturalem. Amsterdam, Someren, Henrici & Boom, 1681. 3 Bll., 494 S., 1 Bl. Mit gestoch. Titel, 5 Kupfertafeln u. 60 ganzseit. Textkupfern. 4°. Etw. spät. Ldr. mit goldgepr. RSch. (beschabt u. bestoßen, Außengelenke angeplatzt, VDeckel gelockert). (*) **200,-**
Nissen ZBI 381.- Erste Ausgabe.- Das Werk des Amsterdamer Mediziners und Anatomen Gerardus Leonardus Blasius (1625-1682) gilt als das erste umfassende Handbuch der vergleichenden Anatomie.- Es fehlen die Seiten 273-280.- Teils etwas feuchtrandig, Titelei und letztes Blatt etwas gebräunt und fleckig (Kupfertitel etwas stärker), 2 Textkupfer mit größerer Fehlstelle (Bildverlust), Namenszug auf Titel.
- 107 Bonnet, K.** Betrachtung über die Natur. Leipzig, Junius, 1766. 4 Bll., LXXVIII, 520 S. Mit gestoch. Titelvignette, gestoch. Frontisp. von Stock u. 3 Kupfertafeln. Hldr. d. Zt. mit RSch. u. floraler RVerg. (etwas beschabt u. bestoßen, HDeckel mit kl. Fehlstelle am ob. Rand). **100,-**
Poggendorff I, 233.- Erste Ausgabe, die französische Originalausgabe erschien 1762 in Amsterdam.- Enthält Überlegungen und Untersuchungen zur Evolution von Mensch, Pflanzen und Tieren, insbesondere den Insekten.- Kleine zeitgenössische Namenszüge auf dem Vorsatz.
- 108 Bose, C.A.H.v.** Das Ganze der Torfwissenschaft theoretisch und praktisch abgehandelt. Leipzig, Fleischer, 1802. XX, 308 S. Mit 4 (von 6) gefalt. Kupfertafeln u. 1 gefalt. Tabelle. Hldr. d. Zt. mit RSch. u. RVerg. (etwas beschabt u. bestoßen). **100,-**
Erste Ausgabe.- Die Tafeln mit Gerätschaften zum Torfstechen und zum Transport, Öfen u.a., die Tabelle mit einem Verzeichnis des gestochenen Torfes.- Ohne die Tafeln II und IV.- Namenszug von alter Hand auf Titel.
- 109 Bosse, A.** Moyen Universel de Pratiquer la Perspective sur les Tableaux ou Surfaces Irregulieres. Ensemble Quelques particularitez concernant cet Art, & celui de la Graveure en Taille-Douce. Paris, Bosse, 1653. 3 Bll., 75 (recte 79) S. Mit gestoch. Widmung, gestoch. Zwischentitel u. 31 blattgr. Kupferstichen auf 17 (1 gefalt.) Tafeln. Pgt. d. Zt. (beschabt u. etw. fleckig). (*) **300,-**
Brunet I, 1127; Cicognara 820; Ornamentstichsammlung Berlin 4718.- Erste Ausgabe des Perspektivenbuches des französischen Kupferstechers Abraham Bosse (1602-1676).- In Anlehnung an Bosses Freund und Lehrer Gérard Desargues findet sich hier u.a. die Anwendung der Perspektive auf gekrümmte Flächen. Bosse bemüht sich, dem Gedanken Desargues zum Sieg zu verhelfen. Dieser hatte kurz zuvor die Grundgedanken der neueren Axonometrie entwickelt und war in der Fachwelt auf Widerstand gestoßen.- Breitrandig.- Ohne den Kupfertitel.- Teils etwas feuchtrandig bzw. fleckig im breiten weißen Rand, Vorsatz und Titel mit Widmung und Eintragung des 20. Jahrhunderts.

- 110 Boutan, L.M.A.** Décades zoologiques de la Mission scientifique permanente d'Exploration en Indo-Chine. Oiseaux. 4 (statt 9) Hefte. Hanoi, Schneider, 1905-07. Mit 34 (statt 40) kolorierten Vogelzeichnungen auf Japanpapier, 2 unkolorierten Zeichnungen und 2 montierten Silbergelatine-Fotografien. 4°. Lose in OUmschlägen (etw. lichtrandig, etw. bestoßen u. fleckig). **300,-**
Nissen ZBI 4603.- Jeweils eines von 200 bzw. 250 (Heft No. 9) nummerierten Exemplaren, davon 4 mit der Signatur des Autors Louis Boutan.- Über die Naturgeschichte der Vögel von Vietnam.- Enthält die Hefte 1, 4, 6 und 9.- Die Hefte 1,6 und 9 komplett, in Heft 4 fehlen 6 Tafeln.- Sehr vereinzelt etwas stockfleckig.
- 111 Brandes, H.W.** Die vornehmsten Lehren der Astronomie deutlich dargestellt in Briefen an eine Freundin. Bde. 1-2 (von 4) in 2 Bdn. Leipzig, Göschen, 1811. VIII, 217; VI, 306 S., 1 Bl. Mit 10 gefalt. Kupfertafeln. Kl.-8°. Hldr.-Bde. d. Zt. mit goldgepr. RTitel (etw. beschabt u. bestoßen). **60,-**
ADB III, 243; Poggendorff I, 278.- Erste Ausgabe.- Populäre Einführung des Breslauer und später Leipziger Professors der Physik Brandes (1777-1834), der u.a. über Sternschnuppen forschte.- Etwas stockfleckig.
- 112 Brehm, (A.E.) u. T.F. Zimmermann.** Bilder und Skizzen aus dem Zoologischen Garten zu Hamburg. Hamburg, Lührs, 1865. VI, 283 S. Mit 9 Holzstichtafeln u. 17 Textholzstichen nach T.F. Zimmermann. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. RTitel (etwas bestoßen, Rücken aufgehellt). **100,-**
Vgl. Nissen ZBI, 563 (nennt des etwas abweichenden Titel der zweiten Auflage).- Erste Ausgabe.- Der berühmte Brehm war zu jener Zeit Direktor des Zoologischen Gartens in Hamburg.- Weiße Außenränder und wenige Blätter gebräunt.
- 113 Büsch, J.G.** Versuch einer Mathematik zum Nutzen und Vergnügen des bürgerlichen Lebens, welcher das Nutzbarste aus der abstracten Mathematik und eine practische Mechanik enthält. 2. Aufl. Hamburg, beim Verfasser u. Leipzig, Bohn, 1776. 3 Bll., 490 S. Mit 18 gefalt. Kupfertafeln. Hldr. d. Zt. (beschabt u. bestoßen). **200,-**
Kress 7194; Schröder 5145, 14.- Der Hamburger Mathematikprofessor Johann Georg Büsch (1728-1800) gehört zu den Pionieren der Wirtschaftswissenschaften in Deutschland.- Mit Ausführungen zu Arithmetik, Algebra, Geometrie, Mechanik und Technik.- Leicht gebräunt und vereinzelt schwach fleckig.- Besitzvermerk und Inventarnummern von alter Hand auf dem Vorsatz.
- 114 (Cancrin, F.L.v.).** Abhandlung vom Torfe, dessen Ursprung, Nachwuchs, Aufbereitung, Gebrauch und Rechten. Gießen, Krieger, 1789. S. (65)-176. Mit 2 gefalt. Kupfertafeln. Kl.-8°. Interimsbrosch. **100,-**
Einzelabdruck aus: Kleine technologische Werke.- Alter Schul-Bibliotheksstempel auf Titel verso.
- 115 Christ, J.L.** (Hrsg.). Anweisung zur nützlichsten und angenehmsten Bienezucht für alle Gegenden... 3. Auflage. Leipzig, Fleischer, 1798. XLVIII, 372 S., 5 (von 6) Bll. Mit 2 (von 5) Kupfertafeln. Kl.-8°. Hpgt. d. Zt. mit rotem RSch. (berieben u. bestoßen). **80,-**
Vergleiche Horn-Schenkling I, 3572.- Enthält Kapitel über die Vermehrung der Bienenstände, die Honig- und Wachsernte, die Eigenschaften der Bienen u.a.- Ohne das letzte Blatt des Registers, Titel und die 3 fehlenden, gefalteten Tafeln in Kopie (auf Büttenpapier) eingebunden.- Teils leicht feuchtrandig im Bund- bzw. Fußsteg.
- 116 Dose, H.** Darstellung des kranken Kindes in Malerei und Graphik seit der Renaissance. Inauguraldissertation zur Erlangung der Doktorwürde einer Hohen Medizinischen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel. Typoskript. Kiel, 1967. 2 Bll., III, 162 Bll. Mit 54 mont. Fotografien. 4°. OHldr. **50,-**
Mit montiertem Porträt des Verfassers auf dem Spiegel.- 1 Beigabe (gedruckte Ausgabe der Dissertation von 1968).

- 117 Eiselen, J.C.** Handbuch oder ausführliche theoretisch-praktische Anleitung zur näheren Kenntniß des Torfwesens. 2 Bde. Berlin, Vieweg, 1802 u. 1811. 2 Bll., X S., 1 Bl., 444 S.; 2 Bll., XIII, 350 S. Mit 11 mehrf. gefalt. Kupfertafeln u. einigen gefalt. Tabellen. Grüne Pp.-Bde. d. Zt. mit goldgepr. RTitel (teils beschabt). **250,-**
Umfassendes Werk zum Torfwesen.- Band 1 in zweiter, Band 2 in erster Ausgabe.- Band 1: Vorbereitung der Torfmoore, Behuf der nutzbarsten Anlage und Betrieb einzelner Torfgräbereyen. Band 2: Belehrung über die Mittel und Geschirre, zum Wirthschaftlichen, unter allen Umständen zulässigen Transport des Torfes.- Die Tafeln mit Werkzeugen, Grundrissen von Torffeldern, Schienenwagen zum Transport u.a.- Titel mit Bibliotheksstempeln und in Rot gestempelter Inventarnummer.
- 118 Eustachius, B.** Tabulae anatomicae ... Praefatione, notisque illustravit J.M. Lancisus. Coloniae Allobrogum (Genf), Cramer & Perachon, 1716. 6 Bll., XVI, 34 S., 4 Bll. Mit gestoch. Titelvignette u. 21 Kupfertafeln von J.G. Seiler. Folio. Ldr. d. Zt. (beschabt u. bestoßen, Rücken mit Einriß u. kl. Wurmspuren). **250,-**
Vgl. Garrison/Morton 391.- Zweite Auflage.- Vollständig mit 21 Tafeln während die erste und folgende Ausgaben jeweils 47 Kupfer enthalten.- Eustachius war päpstlicher Leibarzt und verfasste mit seinen Tabulae anatomicae ein Lehrbuch der Anatomie, das in einigen Belangen exakter war als das Werk von Andreas Vesalius.- Die Tafeln jeweils mit mehreren Abbildungen zeigen das Herz, den Magen-Darm-Trakt, Lunge, Wirbelsäule, Muskeln, Nerven- und Blutbahnen, das Skelett u.a.- Durchgehend fingerfleckig, Ränder teils etwas gebräunt, Vorsatz mit gelöschtem zeitgenössischen Eintrag.- **Beiliegt:** Froriep, L.F.v. Notizen aus dem Gebiete der Natur- und Heilkunde. Heft 26: März 1822. 1 Lage. Mit 1 lithogr. Tafel.- Mit Randläsionen.- Mit eigenhändiger Widmung von Froriep.
- 119 Fischer, J.W.C.** Handbuch der pharmaceutischen Praxis oder Erklärung der in den Apotheken aufgenommenen chemischen Zubereitungen. Nach dem Tode des Verfassers durchgesehen u. verbessert hrsg. u. mit einer Vorrede versehen von S.F. Hermbstädt. 2. Aufl. Leipzig u. Basel, Rottmann, 1808. 1 Bl., VIII, 581 S. Hldr. d. Zt. mit etwas RVerg. (etwas beschabt u. bestoßen). (*) **200,-**
Vgl. Ferchl 156.- Die erste Ausgabe erschien 1801 und basiert auf der preußischen Pharmakopöe von 1799.- Der Herausgeber Hermbstädt (1760-1833) war Geheimer Medizinalrat und ab 1810 Professor für technologische Chemie an der neugegründeten Universität Berlin.
- 120 Floericke, K.** Vogelbuch. Gemeinverständliche Naturgeschichte der mitteleuropäischen Vogelwelt. 2. Auflage. Stuttgart, Franckh u. Wiesbaden, Pestalozzi, 1922. 496 S. Mit 53 Farbtafeln. 4°. Grüner Hldr. d. Zt. mit RVerg. (Kanten berieben, HDeckel mit kl. Beschabungen). **50,-**
Mit Abbildungen nach Aquarellen des Tiermalers Karl Neunzig.- Das erste weiße Blatt mit rasiertem Besitzerstempel.
- 121 Graumann, P.B.C.** (Hrsg.). Diätetisches Wochenblatt für alle Stände, oder gemeinnützige Aufsätze und Abhandlungen zur Erhaltung der Gesundheit. 3 Jgge. mit jeweils 48 Heften (= alles Erschienene) zus. in 1 Bd. Rostock, Müller, 1781-83. 6 Bll., 384 S.; Titel, 380 (recte 384) S.; Titel, 384 S. Kl.-8°. Pp. d. Zt. mit goldgepr. RSch. (beschabt u. bestoßen, etw. fleckig). (*) **120,-**
Kirchner 3593.- Einzige Ausgabe.- Über Brot, Branntwein, verschiedene Gemüse- und Fleischarten, Gerüche, den diätetischen Nutzen der Liebe, den Einfluss von Strafen auf die Gesundheit des Körpers, Wirkungen der Freude und des Vergnügens, Fressbegierde u.a.- Leicht gebräunt, durchgehender schwacher Feuchtrand in der unteren Außenecke.- Exlibris ‚Bücherei des Vereins für Rostocks Alterthümer‘ auf Spiegel mit entsprechendem Stempel auf dem ersten Titel verso und der letzten Seite, auf Vorsatz von alter Hand ‚Geschenk von H. Buchhändler Meyer 1888‘.

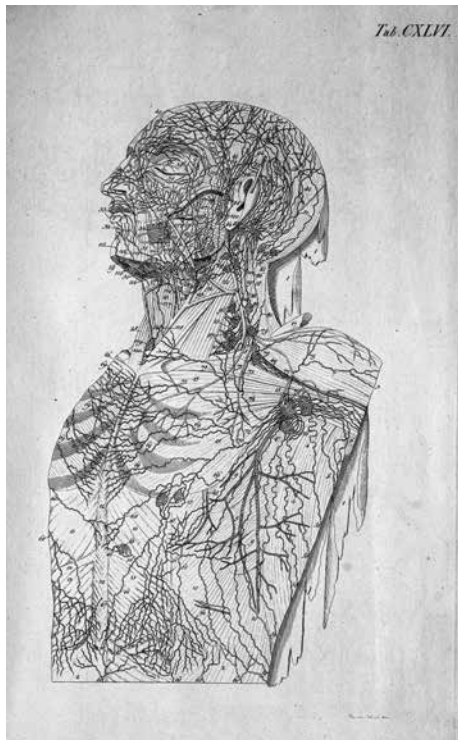
- 122 Große, G.** Erste Anfangsgründe der Feldmeßkunst mit allgemein faßlichen und populären Beweisen. Halle, Renger, 1798. XX, 426 S., 1 Bl. (Druckfehler). Mit zahlr. geometrischen Figuren. Hldr. d. Zt. m. RSch. u. etw. RVerg. (beschabt). **200,-**
 ‚Ein Buch für Landwirthe, Forstbedienten, Gärtner und jeden, der sich selbst darin unterrichten will‘.- Alter Monogramm-Stempel ‚GW‘ auf Titel.- **Angebunden:** (Meyer, F.J.L., R. Woltmann u.a.). Beiträge der hamburgischen Gesellschaft zur Beförderung der Künste und nützlichen Gewerbe, zur Beurtheilung und Erläuterung des neuen französischen Maß- und Gewichts-Systems, nebst Reductions-Tabellen der französischen Maße und Gewichte zu den in Hamburg üblichen. Hamburg, Bohn, 1798. 48 S.
- 123 Haller, A.v.** Erster Umriß Der Geschäfte des Körperlichen Lebens, für Vorlesungen eingerichtet. Aus dem Lateinischen, unter Aufsicht des Verfassers übersetzt. Berlin, Haude u. Spener, 1770. 3 Bll., 528 S. Mit 1 gestoch. Titelvign. Ldr. d. Zt. mit RSch. und reicher RVerg. (Kap. etw. bestoßen). (*)
100,-
 Nicht bei Goedeke; Graesse III, 202 mit einer Ausgabe 1800.- Erste deutsche Ausgabe.- Über Wechselwirkungen und funktionale Vorgänge des menschlichen Körpers und seiner einzelnen Organe.- Titel und 2 Blätter etwas feuchtrandig.
- 124 Hartmann, C.** Des Mühlen- und Maschinenbauers hülfreicher Begleiter ... 3. Aufl der deutschen Bearbeitung. Weimar, Voigt, 1859. XI, 317 S., 3 Bll. Mit 3 mehrl. gefalt. lithogr. Tafeln. Kl.8°. Lwd. d. Zt. mit goldgepr. RTitel. **80,-**
 Enthaltend: die Decimalbruchrechnung, das Ausziehen der Quadrat- und Cubikwurzeln, wichtige Sätze aus der Geometrie und Stereometrie, über die Festigkeit der Materialien, sowie auch wichtige Sätze aus der Mechanik und Maschinenlehre ... (Untertitel).- 1 Tafel mit Randausschnitt (Bildverlust).- Teils etwas stockfleckig.
- 125 Karsten, J.C.G.** Die Anwendbarkeit und Construction des Bohlendaches theoretisch und praktisch untersucht auch mit Rückblicken auf die Geschichte desselben versehen. Berlin, Frölich, 1805. 175 S., 1 Bl. Mit 1 gefalt. Kupfertafel. Kl.-8°. Schlichter Pp. d. Zt. (leicht fleckig). **100,-**
 Erste Ausgabe.- Neben Naturgeschichte beschäftigte sich der Rostocker Verwaltungsjurist Jacob Karsten (1781-1866) mit Mathematik und Baukunst.- Die Tafel mit 15 Konstruktions-Darstellungen.- Stellenweise schwach feuchtrandig in der unteren Außenecke, kleiner Namensstempel auf Titel.
- 126 Landauer, J.** Doe Spectralanalyse. Braunschweig, Vieweg, 1896. VIII, 174 S., 2 Bll. Mit 1 gefalt. chromolithogr. Tafel. Gr.-8°. OBrosch. (kl. Randläsionen). (*) **120,-**
 Erweiterter Neudruck des Artikels aus dem Fehling-Hell'schen Neuen Handwörterbuch der Chemie.- Unbeschnitten, teils unaufgeschnitten.- 1 Lage lose.
- 127 Loder, J.C.** Anatomische Tafeln zur Beförderung der Kenntniss des menschlichen Körpers. 2 Textbände (in 10 Teilen) und 2 Tafelbände in zus. 4 Bänden. Weimar, Industrie-Compoir, (1794)-1803. Mit 193 teils gefalt., einige teilkolor. Kupfertaf. Folio. Hlde.-Bde. Zt. m. RSch. und RVerg. (bestoßen, beschabt, etw. fleckig, Kap. teils angeplatzt). (*) **500,-**
 Wellcome III, 535.- Erste Ausgabe. ‚Als Sammelband fremder oder schwer erreichbarer Abbildungen aus dem Gebiet der normalen Anatomie auch für die pathologische Anatomie vorbildlich geworden... Die Tafeln sind in schönem Linienstich reproduziert‘ (Goldschmid, S. 81).- 10 Tafeln wurden doppelt nummeriert.- Textbände leicht braunfleckig, Zwischentitel jeweils miteingebunden.- Tafelbände ohne Haupttitel, aber mit eingebundenen Zwischentiteln (bzw. Broschurvorderdeckel). Tafelbände etwas braunfleckig, vereinzelt stärker.- Der erste Tafelband mit durchgehendem Braunfleck im Fußsteg, 1 hinterlegter Einriß.- **Siehe Abb.**

- 128 Meinert, Fr.** Anfangsgründe der Feldmeßkunst. Halle, Renger, 1794. 6 Bll., 422 S., 6 Bll. (Winkelmessertabelle). Mit 6 gefalt. Kupfertafeln (1 davon kolor.). Hldr. d. Zt. m. etw. RVerg. (beschabt u. etw. bestoßen, RSch. fehlt). **200,-**

Erste Ausgabe des Handbuches über verschiedene Maße, Längen- und Winkelmessungsmethoden, Höhenmessungen, Messfehler, Vermessung von Wiesen, Feldern, Wäldern, Flüsse, Gärten, Städten und Dörfern, vom Verjüngen und Kopieren von Karten etc.- Vereinzelt leicht fleckig.

- 129 Münz, M.** Abbildungen zum Handbuche der Anatomie des menschlichen Körpers. (Landshut, Thomann u. beim Verfasser, 1815-35). 1 Bl. (Titel) u. 58 lithogr. Tafeln. Gebunden als Quer-Folio mit Bindung am Kopfsteg. Neuer Hldr. **200,-**

Zachert/Zeidler III, 1169; Hirsch/Hübötter IV, 295.- Atlasband zu Martin Münz fünfbandigem Werk 'Handbuch der Anatomie des menschlichen Körpers', darin enthalten sind 9 Tafeln zur Muskellehre, 23 Tafeln zur Gefäßlehre, 10 Tafeln zur Eingeweidelehre, 9 Tafeln zur Lehre vom Hirn, dem Rückenmark und den Nerven sowie 4 Tafeln mit Knochendarstellungen wohl zum letzten Band 'Systematische Beschreibung der Sinnesorgane, der Knochen und der Bänder'. - Mit seinem Handbuch der Anatomie führte Münz die Lithographie in die anatomische Illustration ein.- Tafeln der Muskel- und Gefäßlehre teils verbunden.- Teils etwas stock- und fingerfleckig, durchgehend mit Feuchtrand in der rechten oberen Tafelecke.



127

- 130 (Panzer, G.W.F.)** Faunae insectorum Germanicae initia oder Deutschlands Insecten). 3 Bde. (Nürnberg, Felseker, 1793-1823). Mit 311 kolor. Kupfertafeln von Jacob Sturm. Quer-12°. Pp.-Bde. d. Zt. mit rotem RSch. (beschabt u. etwas bestoßen). (*) **500,-**

Nissen ZBI, 3084; Horn/Schenkling 16726.- Die umfangreiche Naturgeschichte von Georg Wolfgang Franz Panzer (1755-1829) erschien seit 1792 in insgesamt 110 Heften mit zusammen 2640 Kupfertafeln, ab Heft 111 wurde die Reihe von G.A.W. Herrich-Schäfer fortgeführt.- Die hier vorliegende Sammlung von dekorativ kolorierten Käferabbildungen, jeweils mit 1 Textblatt, stammt aus den Heften 3-77.- Ohne die Titelblätter.- Tafeln teils auf bläulichem Papier.- Teils leicht gebräunt (meist nur der Text) und stellenweise etwas fleckig.- **Siehe Abb.**



130

- 131 Prestwich, A.A.** Records of Parrots Bred in Captivity. 3 Bde. und Nachtrag in 4 Bdn. London, Prestwich, 1950-54. Schlichte rote OLwd.-Bde. mit goldgepr. RTitel. **50,-**
Dabei: Derselbe. Records of Parrot-like Birds Bred in the United States of America. Ebda., 1949. 3 nn. Bll., 56 num. Bll., 1 nn. Bl. Blauer OLwd. **Dabei: Derselbe.** Records of Birds of Prey Bred in Captivity. 2. Aufl. Ebda., 1955. 4 nn., 30 num., 1 nn. Bll. Schwarzer OLwd.-Arthur A. Prestwich war Honorarsekretär und Schatzmeister der ‚Avicultural Society‘.- 2 Spiegel mit Exlibris des britischen Anatoms und Primatologen William Charles Osman Hill (1901-1975).- Beiliegend 3 hand- bzw. maschinenschriftliche Blätter auf dem Briefpapier der ‚Avicultural Society‘ von Prestwich und Moreau (?) an Osman Hill sowie von Prestwich an Moreau, meist bezüglich der Preisgestaltung der ‚Record‘-Bände.
- 132 Reaumur, (R.A.F.) de.** Art de faire éclore de d'élever en tout saison des oiseaux domestiques de toutes especes. 2me édition. 3 Bde. Paris, Imprimerie Royale, 1751. XVIII, 364 S.; 2 Bll., 427 S.; XII, 144 S. Mit 20 gefalt. Kupfertafeln u. 12 figürl. gestoch. Kopfvignetten. Kl.-8°. Ldr.-Bde. d. Zt. (beschabt u. bestoßen, R Gelenke angeplatzt, 1 HDeckel lose). (*) **100,-**
 Erweiterte zweite Auflage des erstmals 1749-51 erschienenen Werkes über Geflügelzucht und -haltung.- Die Kupfertafeln und Vignetten zeigen Ställe und Gehege, Brutvorrichtungen u.a.
- 133 Robert, L.P.** Gefiederte Freunde. Bilder zur Naturgeschichte angenehmer und nützlicher Vögel Mittel-Europas. Nach der Natur gemalt. Tafelband. Leipzig, Arnold, um 1880. Titelblatt sowie 60 mont. chromolithogr. Tafeln von Thurwanger nach Robert. Folio. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. Deckel- u. RTitel (etwas beschabt u. bestoßen). (*) **200,-**
 Die Tafeln zeigen Sänger, Lerchen, Meisen, Drosseln, Stare, Schwalben, Würger, Spechte, Kuckucke, Raben, Raubvögel u.a.- Untersatzkartons teils mit Abklatsch ehemals vorhandener Seidenhemdchen.- Bindung leicht gelockert.- **Beiliegend** eine mehrf. gefalt. Tabelle von J. Guntermann über die unterscheidenden Merkmale mittel-europäischer Tag-Raubvögel. Düsseldorf, 1889.
- 134 Saint-Hilaire, I.G.** Histoire générale et particulière des anomalies de l'organistaion chez l'homme et les animaux. 3 Bde. Brüssel, Hauman, Cattoiur u. Co., 1837. XII, 528 S.; 2 Bll., 408 S.; 2 Bll., 443 S. Gr.-8°. Neuere Hlwd.-Bde. mit mont. Orig.-Broschurdeckeln (Broschurdeckel etw. stockfleckig). **100,-**
 Die erste Ausgabe erschien in Paris 1832 mit 20 Tafeln.- Saint-Hilaire prägte das Wort ‚Teratologie‘, um die ‚Wissenschaft der Monster‘ zu bezeichnen. Er ‚ordnete alle bekannten menschlichen und tierischen Missbildungen taxonomisch‘. (Garrison-Morton 534.58).- Namensstempel von Anton Boudewijn van Deinse (Zoologe, 1885-1965) auf Titelei, teils auch der eigenhändige Name.- Modernes Exlibris auf Spiegeln.- Ohne den Atlasband.- Teils etwas stockfleckig, vereinzelt stärker.
- 135 Schaller, P.** Der praktische Ziegler oder Handbuch bei Anlage und Betrieb der Ziegeleien zur Herstellung aller Arten von Mauer- und Dachziegeln. 5. Aufl. Weimar, Voigt, 1862. XXXII, 261 S., 1 Bl. Kl.-8°. OBrosch. (leicht feuchtrandig). **50,-**
 Textband ohne den Atlas.- Etwas stockfleckig.
- 136 Schinz, H.R.** Naturgeschichte und Abbildungen der Säuethiere. Nach den neuesten Systemen bearbeitet. 2. Aufl. 22 Lieferungsfragemente. Zürich, Brodtmann, 1827 (-35). Mit 108 lithogr. Tafeln von K.J. Brodtmann. Folio. Jeweils mit Interims-Umschlägen d. Zt. (mit teils größeren Randläsionen, 2 Umschläge fehlen). **100,-**
 Die Tafeln mit Darstellungen zahlreicher Tierarten, u.a. Affen, Fledermäusen, Zebras, Bären, Hunde, Walross, Faul- und Gürteltier, Hirsch, Wale und Delphine sowie mit Darstellungen einiger Ureinwohner.- Meist mit Textteilen.- Meist etwas fleckig, 2 Tafeln von Kinderhand koloriert.

- 137 Sickler, J.V.** Der Teutsche Fruchtgarten als Auszug aus Sickler's Teutschem Obstgärnter und dem Allgemeinen Teutschen Garten-Magazine. 8 Bde. Weimar, Landes-Industrie-Coptoirs, 1816-1829. Mit 1 Frontisp. und 400 Kupfertafeln (davon 397 kolor. und 1 doppelblattgr.). Geflammte Halblederbände d. Zt. mit goldgepr. Rücken und RSch. u. marmor. Deckelbezügen (teils gering berieben). **7500,-**
Kirchner 3096.- Die Tafeln zeigen sorgfältig kolorierte Darstellungen verschiedenster Sorten Äpfel, Birnen, Kirschen, Erdbeeren u.a.- In Bd. VII Seite 93-96 in der Paginierung übersprungen, in Bd. VI Stück 10 fälschlich in Bd. VII eingebunden.- Nur stellenweise leicht stockfleckig.- **Siehe Farbtafel I.**
- 138 Suabedissen, D.T.** Über die innere Wahrnehmung. Berlin, Unger, 1808. 4 Bll., 189 S. Pp. d. Zt. mit rotem RSch. (berieben u. bestoßen). (*) **100,-**
- 139 Weinhold, Karl August.** Konvolut von 4 Werken. Meist OBrosch. (*) **80,-**
1. Kritische Blicke auf das Wesen des Nervenfiebers und seine Behandlung. Dresden, Arnold, 1814. **2.** Versuche über das Leben und seine Grundkräfte auf dem Wege der Experimental-Physiologie. Magdeburg, Creutz, 1817. **3.** Von der Überbevölkerung in Mittel-Europa und deren Folgen auf die Staaten und Ihre Civilisation. Halle, Anton, 1827. **4.** Das Gleichgewicht der Bevölkerung als Grundlage der Wohlfahrt der Gesellschaft und der Familien. Leipzig, Focke, 1829.- Die in dem Werk ‚Versuche über das Leben‘ beschriebenen Experimente könnten den etwas später erschienenen Roman ‚Frankenstein‘ M. Shelleys beeinflusst haben.- Alle Werke: Teilweise etwas stockfleckig, 2 Werke mit Stempel auf Titel.
- 140 Witherby, H.F. u.a.** The handbook of british birds. 5 Bde. London, Witherby, 1938-41. Mit zahlr. teils farb. Tafeln und Abbildungen. OLwd.-Bde. mit goldgepr. RTitel (gering berieben, 1 Band etwas lichtrandig). **50,-**
Erste Ausgabe.- Enthält: Crows to flycatchers, Warblers to owls, Hawks to ducks, Cormorants to crane und Terns to game-birds.- Vereinzelt leicht stockfleckig.
- 141 Wölfer, M.** Der auf vieljährige Erfahrung gegründete Kunst- und Brunnenmeister in allen seinen praktischen Verrichtungen ... Ein höchst gemeinnütziges und populäres Hand- und Taschenbuch zum Selbstunterricht. Quedlinburg u. Leipzig, Basse, 1840. VIII, 72 S. Mit 24 lithogr. Tafeln u. 2 mehrf. gefalt. lithogr. Plänen. Hldr. d. Zt. mit RSch. (etw. bestoßen). **200,-**
Engelmann I, 440.- Erste Ausgabe der Monographie über Saug- und Druckpumpen, Pumpenbrunnen, Bewässerungsanlagen, Verlegung von Rohren usw. mit detaillierten Illustrationen.- Vorsätze etwas leimschattig.
- 142 Zeising, A.** Neue Lehre von den Proportionen des menschlichen Körpers, aus einem bisher unerkant gebliebenen, die ganze Natur und Kunst durchdringenden morphologischen Grundgesetze entwickelt ... Leipzig, Weigel, 1854. XXII, 457 S. Mit zahlr. Textholzstichen u. Tabellen. Hlwd. d. Zt. mit goldgepr. RTitel (etwas beschabt). **100,-**
Ziegenfuß II, 935.I; ADB LV, 404-11 (Begründer der mathematischen Ästhetik).- Erste Ausgabe.- Das erste Werk über das ästhetische Gesetz des goldenen Schnitts.- Zu Beginn und am Schluss etwas fleckig.

Geschichte

- 143 Baumgarten, S.J.** Uebersetzung der Allgemeinen Welthistorie die in Engeland durch eine Gesellschaft von Gelehrten ausgefertigt worden. Teile 3-18 in 9 Bänden. Halle, Gebauer, 1746-60. Mit zus. 15 (statt 16) gestoch. Frontisp., 37 (statt 124) teils gefalt. Kupfertafeln u. -karten sowie zahlr. (wiederh.) Titelvign. Gr.-8°. Neuere Pgt.-Bde. (8) mit handsch. RTitel und 1 Pgt. d. Zt. mit schwarzgepr. RTitel. **400,-**
Der evangelische Theologe Baumgarten übersetzte die von englischen Gelehrten erarbeitete ‚Allgemeine Weltgeschichte‘ und gilt zudem als Wegbereiter für die historisch-kritische Methode, die vor allem durch seinen Schüler Johann Salomo Semler weiter entwickelt wurde.- Titel teils im Fußsteg zu knapp beschnitten, Titel des 7. Teils fehlt.
- 144 Böckh, A.** Die Staatshaushaltung der Athener. Mischaufll. 3 Bde. Berlin, Reimer, 1840-51. XX, 792; VIII, 764 S.; 1 Bl., XX, 589, LXXXII S. Mit teils gefalt. Tafeln. Rote Pp.-Bde. d. Zt. mit goldgepr. RSch. (bestoßen u. beschabt). (*) **150,-**
Die erste Auflage eines der Hauptwerke des Altertumswissenschaftlers August Boeckh (1785-1867) erschien bereits 1817, hier vorliegend die 2. Auflage aus den Jahren 1851/52 sowie der Ergänzungsband von 1840, enthaltend ‚Urkunden über das Seewesen des Attischen Staates‘.- Jeweils Namenszug von alter Hand auf Titel.
- 145 (Buddeus, J. F.).** Allgemeines Historisches Lexicon, in welchem das Leben und die Thaten derer Patriarchen...in Alphabetischer Ordnung mit bewehrten Zeugnissen vorgestellt werden. Andere u. vermehrte Auflage. 4 Bde. Leipzig, Fritsch, 1722. Mit 4 (je 2 whd.) gestoch. Titelvignetten. Folio. Ldr. d. Zt. mit reicher RVerg. u. marmor. Vorsatzpapieren (beschabt u. etwas bestoßen). **500,-**
Zischka 4.- Zweite Ausgabe des sogenannten ‚Leipziger Lexikons‘ mit überwiegend historischem, geographischem und genealogischem Inhalt. Beruht weitgehend auf dem französischen Werk ‚Grand dictionnaire historique‘ von Moréri und erlangte in Deutschland ebensolche Bedeutung.- Leicht fleckig, im weißen Außenrand teils etwas stärker, vereinzelt kleine Wurmsspuren in den Außenstegen, 2 Titel mit Besitzvermerken von alter Hand.- Gestochenes Wappenexlibris auf Spiegel des mährischen Adligen Ignaz Graf von Chorinsky, Freiherr von Ledeske (1770-1823; Präsident der niederösterreichischen Landesregierung).
- 146 Camden, W.** Historie d'Elizabeth, Royné d'Angleterre... Traduit du Latin...par M. Paul de Bellegent. Paris, Thiboust, 1627. 2 Tle. in 1 Bd. Titel, 5 Bll., 701 S., 9 Bll., 416 S., 5 Bll. Mit 2 gestoch. Titeln u. 1 gestoch. Porträt. Gr.-8°. Ldr. d. Zt. mit reicher RVerg. (etw. bestoßen, RGelenke u. Kap. mit kl. Fehlstellen, teils geklebt). **200,-**
Kupfertitel mit umrahmtem Text, darüber kleine Schlachtenszene und zwei Meerjungfrauen, unterhalb Waffen, Fahnen und Rüstungen. Das Porträt zeigt Königin Elisabeth eingerahmt in einem Medaillon.- Handschriftlicher Besitzvermerk ‚Jean George de Schoulembourg‘, datiert 1666, auf Vorsatz, Titel mit altem gekrönten Monogrammstempel und kleinem Eckausschnitt.- Vereinzelt mit kleinen Braunflecken.
- 147 (Clauer, C.G.D.).** Der Kreuzzug gegen die Franken, eine patriotische Rede, welche in der deutschen Reichs-Versammlung gehalten - werden könnte. Im zweyten Jahre der Freyheit. Germanien, (d.i. Straßburg) 1791. 11 S. 4°. Rückenbrosch. d. Zt. (*) **200,-**
Katalog Mainz, 1993, Nr.2.- Seltene erste Ausgabe, die noch als Zeitschriftenbeilage veröffentlicht wurde.- Eine der radikalsten deutschen Jakobinerschriften, sofort verboten und infolgedessen umso mehr nachgedruckt.- Etwas stockfleckig.

- 148** **Gallerie** aller Regenten welche einem gewaltsamen Tode geopfert wurden, oder die Hauptbegebenheiten aus dem Leben der Fürsten, welche durch Meuchelmord, in Schlachte, und auf andere gewaltsame Art geendigt haben. Nach dem Französischen bearbeitet... 2 Bde. Ilmenau, Voigt, 1824. XVI, 326 S., 1 Bl.; X S., 1 Bl., S. 340-694. Kl.-8°. Schlichte Hldr.-Bde. d. Zt. mit handschr. RSch. (etw. berieben, 1 Rücken etw. fleckig). **100,-**
Der erste Teil behandelt den Zeitraum von 1300 vor bis 500 nach Christus, der zweite Teil von 500 nach Christus bis 1823.- Exlibris von Walter Rothbarth (Schriftsteller; 1886-1935) auf Spiegeln.- Band 1: die ersten ca. 10 Blätter mit kleinem Feuchtrand in oberer Ecke.
- 149** **Gatterer, J.C.** Fortsetzung der Allgemeinen Welthistorie durch eine Gesellschaft von Gelehrten in Teutschland und Engeland ausgefertigt. Tle. 33-34, zus. 2 Tle. in 1 Bd. Halle, Gebauer, 1770. 10 S., 1 Bl., 838 S.; 720 S. Mit 2 gestoch. Frontisp., 2 gestoch. Titel-Vign., 2 Textkupfern u. 4 (3 gefalt.) Kupferstichkarten. Gr.-8°. Pgt. d. Zt. mit (späterem) hs. RTitel (etw. berieben). **100,-**
(= Historie der Neuern Zeiten. 15.-16. Teil).- Enthält: Allgemeine Geschichte des Königreichs Dänemark, zweites Hauptstück, 6.-8. Abschnitt über die Geschichte der dänischen Könige, Gatters Vorrede von der historischen Benutzung der Sprachen sowie die Geschichte der Vereinigten Niederlande, erstes Buch.
- 150** **Gförer, F.A.** Geschichte des achtzehnten Jahrhunderts. Nach dem Tode des Verfassers hrsg. von J.B. Weiß. 3 Bde. Schaffhausen, Hurter, 1862. Hldr.-Bde. d. Zt. mit goldgepr. RTitel (etwas berieben, unt. Rücken mit entferntem Inventarsch.). (*) **100,-**
Erste Ausgabe.- 1. Ludwig XIV., Wilhelm der Oranier, Prinz Eugen, Karl XII ... 2. Geschichte Europas von 1715-1740, Die Freidenker, Friedrich Wilhelm I ... 3. Maria Theresia, die große Kaiserin-Königin.- Stellenweise schwach stockfleckig.
- 151** **Kruse, Chr.** Atlas und Tabellen zur Uebersicht der Geschichte aller europaeischen Laender und Staaten von ihrer ersten Bevoelkerung an bis zu den neuesten Zeiten. 6. Aufl. Leipzig, Renger, 1841. 2 Bll., 73 num. Bll., 1 Bl. Mit 17 (statt 18) doppelblattgr., grenzkolor. gestoch. Karten. Folio. Hldr. d. Zt. (etw. bestoßen, Rücken unter Verwendung des Originals restauriert). **200,-**
Vgl. Phillips 2792 u. 2793.- Der historische Atlas enthält 17 Europa-Karten, die die Staatenverteilung von 400 bis 1841 zeigen. Die Textblätter mit Geschichtstabellen und genealogischen Tafeln.- Handschriftlicher Namenszug ‚Moritz Kirchner‘ auf Vorsatz, datiert ‚Weihnachten 1853‘.- Teils etwas gebräunt, vereinzelt etwas stockfleckig.
- 152** **Massenbach, C.v.** Rückerinnerungen an große Männer. 2 Tle. in 1 Bd. Amsterdam, im Kunst- und Industrie-Comptoir, 1808. IV, 210 S.; 112 S.; 8 S. (Nachtrag). Hldr. d. Zt. mit zwei farb. RSch. (etw. berieben, 1 RSch. mit kl. Fehlstelle). (*) **80,-**
Erste Ausgabe.- Druck mit dem noch nicht eingearbeiteten ‚Nachtrag‘.- Teils stockfleckig.
- 153** **Militaria.-** In Ruhleben Camp. Heft 1-9 und 1 Sonderheft in 1 Bd. Melsungen u. Berlin, Hopf Nachf. u. Preuss, 1915. Mit zahlr. Textillustr. Priv., schlichter Hlwd. (Rücken etw. wellig, HDeckel fleckig). **80,-**
Der erste Jahrgang der seltenen (englischsprachigen) Kriegsgefangenenzeitschrift des Lagers Ruhleben im Norden Berlins, das bei Ausbruch des Ersten Weltkrieges auf dem Gelände der Trabrennbahn errichtet worden war. Den Genfer Konventionen folgend war den Gefangenen weitgehende Freiheiten zugestanden, so konnten sie ihre eigene Druckerpresse betreiben. Das Magazin liefert ein eindrucksvolles Bild des Lagerlebens.- Enthält die vollständigen Nummern 1 bis 9 sowie das Sonderheft ‚XMas Number 1915‘ mit der von Robert Walker gestalteten Vorderdeckelillustration.- Orig.-Broschurdeckel mit eingebunden.- Im Außenrand papierbedingt etwas gebräunt, vereinzelt leicht stockfleckig.

- 154** -. Konvolut von 2 Werken aus der Zeit der Befreiungskriege. Pp.-Bde. d. Zt. mit handschriftl. RSch. (jeweils etw. berieben u. bestoßen). (*) **120,-**
1. Krohn, A.F.v. Feld-Dienst für Subaltern-Officiere, besonders dem Fußvolk. Kiel, Hesse, 1811. **2.** Tagebücher aus den zehen Feldzügen der Würtemberger unter der Regierung Königs Friderich. Band 1 (voon 2). Ludwigsburg, Nast, 1820.- Jeweils mit Namenszug von Hand der Zeit auf Spiegeln bzw. Vorsatz.
- 155** -. Reglement für die Königlich Preußische Infanterie. Berlin, Decker, 1788. 688 S. Kl.-8°. Pgt. d. Zt. (bestoßen, fleckig, RGelenke angeplatzt). (*) **200,-**
 Umfangreicher, in zwölf Teile gegliederter militärischer Leitfaden für die Infanterieausbildung.- Ohne die Kupfertafeln mit den Stellungsplänen.- Kleiner Stempel der Zeit eines Infanterieregiments auf Titel.- Vereinzelt etwas feuchtrandig im Kopfstege, vom Inhaltsverzeichnis fehlen die Seiten 673-676 und 685-686, letztes Blatt mit Einriß.
- 156** -. (**Amthor, Chr. H.**). Historische Einleitung zu dem jetzigen Krieg in (!) Norden, worinnen Die Strittigkeiten, so zwischen Der Cron Schweden und Dännemarck sich über Schonen, Halland und Bleckingen von vielen Seculis her ereignet... Frankfurt u. Leipzig, 1710. 224 S. Neuer Hlwd. **100,-**
 Holzmann/Boh. II, 387; Bruun III, 276.- Erste Ausgabe.- Christian Heinrich Amthor (1678-1721) war Professor in Kiel und Königlich Dänischer Historiograph und Kanzleirat in Rendsburg.- Titel mit Randläsionen (wenig Buchstabenverlust) und hinterlegt.
- 157** -. **Hoffmann, P.F.L.** Der schleswig-holsteinische Befreiungskrieg im Jahre 1864. Für die Jugend bearbeitet. 2. Aufl. Hamburg, Adler, (1864). 5 Bll., 263 S., 2 Bll. (Verlagsanzeigen). Mit lithogr. Titelbild u. 20 lithogr. Taf. von Prof. Sonderland u. Wilh. Heuer. Goldgepr. Lwd. d. Zt. (bestoßen, 1 Kap. angeplatzt). **50,-**
 Die Ansichten zeigen Schlachtenscenen, Genrebilder, Karten vom Kriegsschauplatze sowie Ansichten von Kiel, Flensburg, Schleswig, Altona u.a.- Innengelenke angeplatzt, teils leicht fleckig, ohne die Karte.
- 158** -. **Kling, C.** Die Grenadier- und Füsilier-Mützen der Armee Friedrich des Grossen im Jahre 1786. Photographieen nach den in der Berliner Ruhmeshalle befindlichen Originalen aufgenommen. Weimar, um 1900. Kalligraphischer Titel, 1 Bl. und zus. 83 Schwarz-Weiß-Fotografien (meist 14,5 x 10,5 cm) auf 21 nummerierten Kartonblättern. Folio. Lose in Hlwd.-Mappe (VDeckel etw. feuchtfleckig, 1 Schließband fehlt). **200,-**
 Constantin Kling war Herausgeber der mehrteiligen Reihe ‚Geschichte der Bekleidung, Bewaffnung und Ausrüstung des Königlich Preussischen Heeres‘, Weimar, 1902-1912.- Mit einer handschriftlichen Tabelle ‚Uebersicht und Farbenangabe der in der Ruhmeshalle in Berlin befindlichen Grenadier- und Füsiliermützen der preussischen Armee 1786‘ mit Angaben zum Regiment, Farbangaben zu den verschiedenen Teilen der jeweiligen Mütze und Tafelnummer.- Auf den Fotografien handschriftliche Nummerierungen in Tinte, vereinzelt unterhalb Notizen mit Bleistift.- Kartonblätter etwas wellig.
- 159** -. **Pelet-Narbonne, G.v.** Geschichte der Brandenburg-Preussischen Reiterei von den Zeiten des Großen Kurfürsten bis zur Gegenwart. 2 Bde. Berlin, Mittler und Sohn, 1905. 1 Bl., XXVII, 405 S.; XXVI, 465 S. Mit zahlr. Tafeln, Plänen u. Abbildungen. 4°. Farb. illustr., silbergepr. OLwd.Bde. (Kanten berieben). (*) **100,-**
 1. Die alte Armee. Vom Großen Kurfürsten bis zum Frieden von Tilsit. 2. Die neue Armee. Vom Frieden zu Tilsit bis zur Gegenwart.
- 160** -. **Scheel, (H.O.) v.** Mémoires d'artillerie, contenant l'artillerie nouvelle, ou les changemens faits dans l'artillerie francoise en 1765. Avec l'exposé et l'analyse des Objections qui ont été

faites contre ces changemens. 2. Aufl. Paris, Magimel, 1794. 191 S. Mit 30 Kupfertafeln u. 3 gefalt. Tabellen. 4°. Neuerer Hldr. mit rotem RSch. (Rücken leicht fleckig). **200,-**

Der Rendsburger Heinrich Otto von Scheel (1745-1808) war Feuerwerker der holsteinischen Artillerie, dänischer Oberstleutnant und später erster Direktor der militärischen Ingenieurakademie in Preußen. Auf Befehl des Königs ging er 1767 nach Straßburg, um dort die französische Artillerie zu studieren, 1777 wurde seine hier vorliegende Studie erstmals veröffentlicht.- Die Tafeln zeigen Kanonen und deren Bestandteile, dazu einige Berechnungen.- Bibliotheksstempel der 9ten Artillerie Brigade sowie 2 weitere Bibliotheksstempel auf dem Titel.- Leicht spor- bzw. stockfleckig, teils mit (unterschiedlich ausgeprägtem) Feuchtrand, 9 Tafeln ebenfalls mit leichten Feuchtigkeitsspuren.

- 161** -. **Tielke, J.G.** Unterricht für die Officiers, die sich zu Feld-Ingenieurs bilden, oder doch den Feldzügen mit Nutzen beywohnen wollen, durch Beyspiele aus dem letzten Kriege erläutert, und mit nöthigen Plans versehen. 4. Aufl. Dresden u. Leipzig, Gerlach, 1787. 19 Bll., 408 S., 8 Bll. Mit gestoch. Frontisp. von Keyl nach Holtzmann, 1 gestoch. Kopfvignette, 5 gefalt. Tabellen u. 32 gefalt. Kupferstichplänen. Hldr. d. Zt. (etw. berieben, Lederecken u. Kap. restauriert). **250,-**

Jähns III, 2736; ADB XXXVIII, 287.- ‚Das eigentliche Standard-Werk der Epoche ... Tielkes ‚Feldingenieur‘ ist der moderne Generalstabsoffizier: nicht nur Terrainaufnahme, auch Rekognoszierung, Marsch- und Schlachtordnung, ja der Belagerungskrieg fällt in sein Fach...‘ (Jähns).- Die Tabellen mit Vergleich unterschiedlicher Maßeinheiten in verschiedenen Ländern.- Vorderes Vorsatzblatt mit Inventarstempel aus der Bibliothek ‚Ebersteins Bogkammer‘ des Leibregiments des dänischen Prinzen ‚Prinsens Livregiment‘ in Viborg.- Weißer Fußsteg teils mit kleinem Braunfleck.

- 162** -. **Vaupell, O.** Den danske haers historie til nutiden og den norske haers historie indtil 1814. 2 Bde. Kopenhagen, Gyldendal, 1872-76. IX S., 1 Bl., 616 S.; XIII, 885 S. Mit 1 kolor. lithogr. Titel, 34 kolor. Lithographien von F.C. Lund sowie 8 Karten. Spätere Hlwd.-Bde. mit goldgepr. RTiteln (etw. berieben). **200,-**

Über die Geschichte der dänisch-norwegischen Armee von 1600 bis kurz nach dem Krieg im Jahr 1864. Die schön kolorierten Tafeln mit Uniformdarstellungen.- In dänischer Sprache.- Text teils etwas stockfleckig, Tafeln vereinzelt etwas feuchtrandig.

- 163** **Pütter, J.S.** Grundriß der Staatsveränderungen des Teutschen Reichs. 5. Aufl. Göttingen, VandenhoeckWitwe, 1776. 7 Bll., 279 S., 8 Bll. (Inhalt u. Register). Mit 1 gestoch. Titelvignette. Schlichter Pp. d. Zt. (beschabt, etw. bestoßen). **100,-**

Ohne Vorsätze, kleiner Feuchtrand in unterer Innenecke.

- 164** **Semler, J.S.** (Hrsg.). Sammlung von Erleuterungsschriften und Zusätzen zur allgemeinen Welthistorie. Bd. 5 (von 6). Halle, Gebauer, 1761. 428, 158 S. Mit gestoch. Titelvignette u. 2 gefalt. numismat. Kupfertafeln. 4°. Hldr. d. Zt. mit RSch. (beschabt u. bestoßen, Außengelenke etw. angeplatzt). **50,-**

Enthält: **1.** Schulz, J.L. Erleuterung der römischen Geschichte aus Münzen. **2.** Ergänzungen der alten zumal asiatischen Geschichte aus morgenländischen Quellen. **3.** Uebersetzung und Auszug aus des Josephus erstem Buche wider den Apion, von dem Altertum des jüdischen Volks. **4.** Zweite Fortsetzung der Veränderungen, welche die Verfasser ... vom Jahr 1747 zu machen gut befunden.

- 165** **Staats-Kalender,** Königl. Groß-Britannischer und Churfürstl. Braunschweig-Lüneburgscher, auf das Jahr 1798... Lauenburg, Berenberg, (1798). 16 Bll., 264, 34 S., 8 Bll. Kl.-8°. Lederband d. Zt. m. RVerg., goldgepr. Wappensupralibro u. Deckelfiletten. **100,-**

Mit gestochenem Exlibris von ‚Ch. F. Th. v. Ompteda‘ auf Spiegel.

- 166 Sybel, Heinrich von.** Sammlung von 29 Schriften (in 31 Bänden) des Historikers und Begründers der modernen Geschichtswissenschaft. 1844-1917. Meist 8°. Verschiedene Einbände (darunter zahlr. Broschuren). **250,-**
Heinrich von Sybel (1817-1895) war in Marburg, Frankfurt und Erfurt tätig, gründete das Historische Seminar der Universität München, war Rektor der Universität Bonn und Leiter der preußischen Staatsarchive.- Die Sammlung enthält **1.** Der heilige Rock zu Trier. 1844. **2.** Die politischen Parteien der Rheinprovinz. 1847. **3.** Die Erhebung Europas gegen Napoleon I. 1860. **4.** Geschichte der Revolutionszeit von 1789 bis 1797. 3 Bde. 1865-66. **5.** Die Gründung der Universität Bonn. 1868. **6.** Ueber die Emancipation der Frauen. 1870. **7.** Was wir von Frankreich lernen können. 1872. **8.** Entstehung des Deutschen Königthums. 1881. **9.** Vogeler. Nachrichten über die Familie Sybel in Soest. 1889. 46 handschriftl. Bl. u.a.- Zahlreiche weitere Schriften sowie 1 handschriftlicher Stammbaum (endend bei Reinhard von Sybel, geboren 1926) sowie 1 gestochenes gerahmtes Porträt von Sybels, um 1860.
- 167 Tewes, F.** Die Steingräber der Provinz Hannover. Eine Einführung in ihre Kunde und die hauptsächlichsten Arten und Formen. Hannover, 1898. VIII, 64 S. Mit 21 Textabb., 1 Karte und 24 Photo-Taf. Qu.-4°. Illustr. OKart. (etw. bestoßen, kl. Fehlstellen im Papierbezug). (*) **50,-**
- 168 (Ulrich, A.).** Verbal-Process des auf Verordnung der Stellvertreter des Volkes Milhaud und Guyardin im Niederrheinischen Departemente errichteten Ausschusses der Wachsamkeit und der allgemeinen Sicherheit. Straßburg, Dannbach, (1793). 95 S. **Angebunden:** Aufruf der Gemeine Strasburg an die Republik und an den National-Convent. Ebda., (1794). 36 S. **Angebunden:** Belegschriften zum Aufruf der Gemeine Strasburg an die Republik und an den National-Konvent. (Ebda., 1794). 240 S. **Angebunden:** Genaue Abschrift des sogenannten Protokolls des revolutionären Tribunals, welches zu Strasburg ... errichtet wurde. (Ebda., 1794). 61 S. Hldr. d. Zt. (beschabt u. bestoßen). (*) **120,-**
Holzmann/Bohatta VII, 8887.- Vier erste Einzelausgaben.- Enthalten sind Reden, Erlasse, Beschlüsse, Listen von Gefangenen mit Begründung ihrer Verhaftung, Prozessberichte, Urteile u.a., die einen umfassenden Eindruck von den Straßburger Ereignissen der Revolutionsjahre 1792-94 vermitteln.- Innengelenke angeplatzt, leicht gebräunt und teils etwas stockfleckig, vereinzelt kleine Anstreichungen.
- 169 Worsaae, J.J.A.** Zur Alterthumskunde des Nordens. Leipzig, Voss, 1847. 1 Bl., II, 130 S., 1 Bl. Mit 20 (7 gefalt.) lithogr. Tafeln. 4°. Pp. d. Zt. mit goldgepr. RSch. (etwas beschabt u. bestoßen). (*) **150,-**
Über: Blekingsche Denkmäler aus dem heidnischen Alterthum in ihrem Verhältniss zu den übrigen scandinavischen und europäischen Alterthumsdenkmälern sowie Runamo und die Braavalleschlacht.- Papierbedingt schwach gebräunt, vorderes Vorsatzblatt mit umfangreichen Eintragungen von alter Hand.- Exlibris der Gesellschaft für Geschichte und Alterthumskunde in Riga auf Spiegel.

Digitalbilder zu allen Losen finden Sie auf unserer Homepage
LIVE-Bieten und Übertragung auf unserer Homepage

Geographie – Reisen

- 170 Afrika.- Barth, H.** Reisen und Entdeckungen in Nord- und Central-Afrika in den Jahren 1849 bis 1855. 2. Aufl. 5 Bde. Gotha, Perthes, 1857/58. Mit 60 farblithogr. Tafeln, 16 mehrf. gefalt. Karten, 1 Holzstich-Plan sowie zahlr. Textholzstichen. Lwd.-Bde. d. Zt. mit goldgepr. RTitel (etw. berieben, Band I: Rücken unter Verwendung des Originals restauriert). **1200,-** Kainbacher 29, 2; Henze I, 175.- Erste Ausgabe.- Das Hauptgewicht des Werkes liegt auf historisch-ethnographisch-linguistischem Gebiet.- Die von J. M. Bernatz nach Skizzen Barths ausgeführten Tafeln zeigen meist Ansichten und Landschaften. Enthält das Tagebuch Heinrich Barths über seine im Auftrag der britischen Regierung unternommene Reise.- Vereinzelte etwas stockfleckig.- Band I im unveränderten zweiten Abdruck und unbeschnitten, teilweise mit Feuchtrand, Band II: Unaufgeschnitten, Titelei stärker stockfleckig, Band V: Unbeschnitten, Vortitel mit Stempel verso.- **Siehe Farbtafel VI.**
- 171 -. Cameron, V.L.** Quer durch Afrika. 2 Tle. in 1 Bd. Leipzig, Brockhaus, 1877. XVI, 325 S., 1 w. Bl., XVI, 324 S. Mit 1 mehrf. gefalt. lithogr. Karte in Deckellasche, 4 Faksimile-Tafeln und zahlr. Holzstich-Abb. im Text und auf Tafeln. Pp. d. Zt. (etw. berieben, Rücken erneuert). **100,-** Henze I, 483.- Erste deutsche Ausgabe.- Expedition des britischen Afrikaforschers Verney Lovett Cameron (1844-1894), der als erster Europäer Zentralafrika von Ost nach West durchquerte.- Vorsätze und Spiegel erneuert. Titel mit Bibliotheks-Stempel und handschriftlicher Inventarnummer. Die Karte in 16 Segmenten auf Leinwand aufgezogen, 3 Segmente mit schmalen Fehlstellen. Die Faksimile-Tafeln etwas stockfleckig.
- 172 -. Casati, G.** Zehn Jahre in Äquatoria und die Rückkehr mit Emin Pascha. Übersetzt von K.v. Reinhardstöttner. 2 Bde. Bamberg, Buchner, 1891. 1 Bl., VIII S., 1 Bl., 340 S.; 2 Bll., 365 S., 3 Bll. Mit 2 Frontisp. u. über 150 teils farb. Abb. im Text u. auf Tafeln sowie 4 Faltkarten (lose in Deckellasche). Gr.-8°. Illustr., goldgepr. OLwd.-Bde. **50,-** Die ‚Reisekarte des Heimwegs‘ mit teils hinterlegten kleinen Falzeinrissen.
- 173 -. Denham, D. u. H. Clapperton.** Narrative of travels and discoveries in Northern and Central Africa, in the years 1822, 1823, and 1824. XLVIII (recte LXVIII), 335 S., 2 Bll., 269 S., 1 Bl. Mit 1 mehrfach gefalt. Kupferkarte, 37 (1 kolor.) Kupfertaf. u. 6 Textholzstichen. 4°. Schlichter Hlwd. d. Zt. (beschabt, bestoßen, Rücken aufgeheilt). **400,-** Gay 337; Henze II, 46 ff.- Erste Ausgabe des Berichtes über die berühmte Expedition durch die Sahara nach dem Sudan, auf der zum ersten Mal Kuka am Tschadsee (hier eine der ersten Karten) und von da aus der Niger erreicht wurde. ‚Die Ziele der Bornou-Expedition waren neben der wissenschaftlichen Erforschung Zentral-Afrikas Handelsbelange‘. Mit der grossen Faltkarte, die bis zum Erscheinen von Barths Reiseschilderungen 1858 ‚der einzige Anhalt für diese Region‘ blieb (Henze).- Vorderes Innengehenk geplatzt, Buchblock angebrochen.- Vereinzelte etwas (stock)fleckig.- Breitrandiges Exemplar.- **Siehe Abb.**

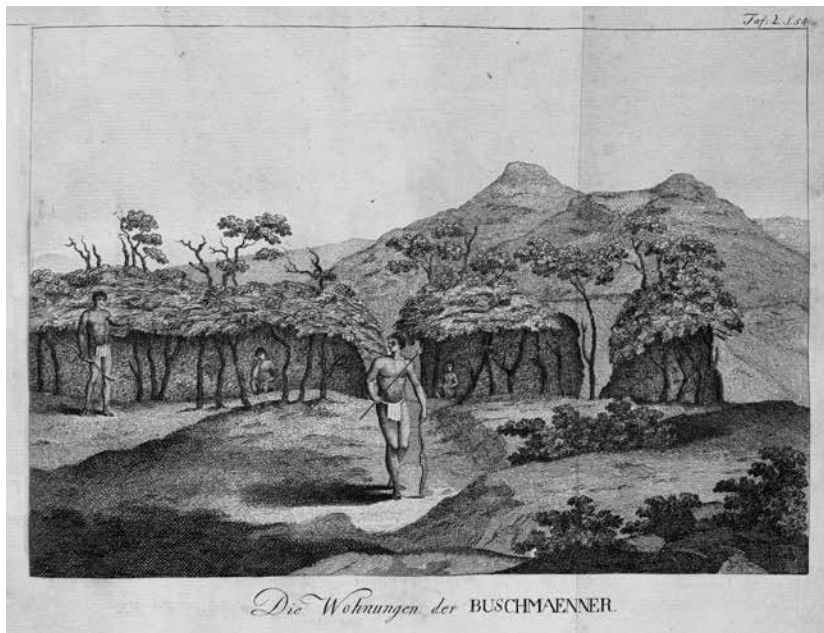


- 174** -. **Flad, J.M.** Zwölf Jahre in Abessinien oder Geschichte des Königs Theodoros II und der Mission unter seiner Regierung. 2 Tle. in 1 Bd. Leipzig, Dörffling & Franke, 1887. 91 S.; 79 S., 1 Bl. Mit 2 Holzstichporträts u. 1 faks. Brief. Hlwd. d. Zt. mit goldgepr. RTitel (stellenw. etwas beschabt). **100,-**
(= Schriften des Institutum Judaicum in Leipzig. Nr. 12-15).- Kainbacher 135.- Wesentlich erweiterte zweite Auflage der Missionsgeschichte, die erstmals 1869 in Basel erschien.- Johann Martin Flad (1831-1915) arbeitete von 1861 bis zu seinem Tod in Äthiopien im Dienst der London Society for the Promotion of Christianity.- Stempel auf Titel.
- 175** -. **Francois, C.v.** Die Erforschung des Tschuapa und Lulongo. Reisen in Centralafrika. Leipzig, Brockhaus, 1888. XIV, 220 S. Mit 33 Textabb., 12 Kartenskizzen und 1 mehrf. gefalt., lithogr. Karte. Blind- u. goldgepr. Lwd. d. Zt. mit RTitel. **250,-**
Henze II, 274; Kainbacher 2, 122.- Die große Karte zeigt die Nebenflüsse des mittleren Kongo.- Gelöschter Bibliotheks-Stempel auf Titel. Karte mit kleinem Einriss am Bug.
- 176** -. **Johnston, H.H.** Der Kilima-Ndjaro. Forschungsreise im östlichen Äquatorial-Afrika. Autorisierte deutsche Ausgabe. Aus dem Englischen von W.v. Freeden. Leipzig, Brockhaus, (1884). XIV, 534 S., 1 Bl. Mit 1 Porträt, 5 (2 gefalt.) teils farb. lithogr. Karten sowie zahlr. Holzstichen im Text u. auf Tafeln. Roter illustr. OLwd. mit goldgepr. Deckel- u. RTitel (schwach berieben und leicht angeschmutzt). (*) **150,-**
enze II, 714.- Erste deutsche Ausgabe.- Nebst einer Schilderung der naturgeschichtlichen und kommerziellen Verhältnisse sowie der Sprachen des Kilima-Ndjaro-Gebietes (Untertitel).- Gering gebräunt, Porträt etwas feuchtrandig und stockfleckig.
- 177** -. **Kulmer, F. Freiherr v.** Im Reiche Kaiser Meneliks. Tagebuch einer Abessinischen Reise. Bearbeitet von Emanuela Baronin Mattl-Löwenkreuz. Leipzig, Klinkhardt u. Biermann, (1910). 2 Bll., 236 S. Mit 38 Tafeln. Neuer Hlwd. mit goldgepr. RTitel. **80,-**
Original-Broschurdeckel miteingebunden.- Kleine handschriftliche Inventarnummern auf Titelei.
- 178** -. **Lippert, E.** Zur Erinnerung an Marie Lippert. Ihre Reisebriefe und Skizzen aus Matabeleland 21. September bis 23. Dezember 1891. Leipzig, Privatdruck, 1897. Titel, 47 S., 1 w. Bl. Mit 1 mont. Porträt-Fotografie auf dem Titel u. zahlr. Illustrationen. Folio. OHldr. mit goldgepr. Deckeltitel u. dreiseit. Goldschnitt (stärker beschabt u. etw. bestoßen). **250,-**
Nummeriertes Exemplar einer kleinen Auflage des Privatdruckes.- Der Hamburger Kaufmann Eduard Lippert (1844-1925) übersiedelte 1884 zusammen mit seiner Frau Marie im Auftrag des Familienunternehmens nach Südafrika, wo er an der Finanzierung von Goldminen beteiligt war und 1887 das Monopol zur Dynamitherstellung erhielt. Nach dem Tod seiner Frau 1897 lebte er in Hamburg-Poppenbüttel auf dem Landgut Hohenbuchen und stiftete u.a. der Hamburger Sternwarte das ‚Lippert-Teleskop‘.- Mit eigenhändiger Widmung Eduard Lipperts an ‚Frieda und Aemilius‘, signiert ‚von Eurem treuen Bruder Eduard‘ auf dem letzten weißen Blatt, datiert ‚Hohenbuchen 12. Septbr 98‘.
- 179** -. **Merker, W.** Die Masai. Ethnographische Monographie eines ostafrikanischen Semitenvolkes. Berlin, Reimer, 1904. XVI. 421 S. Mit zahlr. Textabb., 6 Taf. u. 1 Karte. 4°. Goldgepr. OLwd. (leicht berieben). **100,-**
Henze III, 439.- Erste Ausgabe.
- 180** -. **Meyer, H.** Der Kilimandjaro. Reisen und Studien. Berlin, Reimer, 1900. XVI, 436 S. Mit 4 Farbtafeln, 16 Tafeln in Lichtdruck, 20 in Buchdruck, 2 farbigen Karten u. 103 Textabb. 4°. Grüner, illustr. OLwd. (leicht fleckig). **400,-**
Kainbacher I 93.- Erste Ausgabe des bedeutenden Werkes über Afrikas höchstes Bergmassiv, das erstmals von Meyer bezwungen wurde.



182

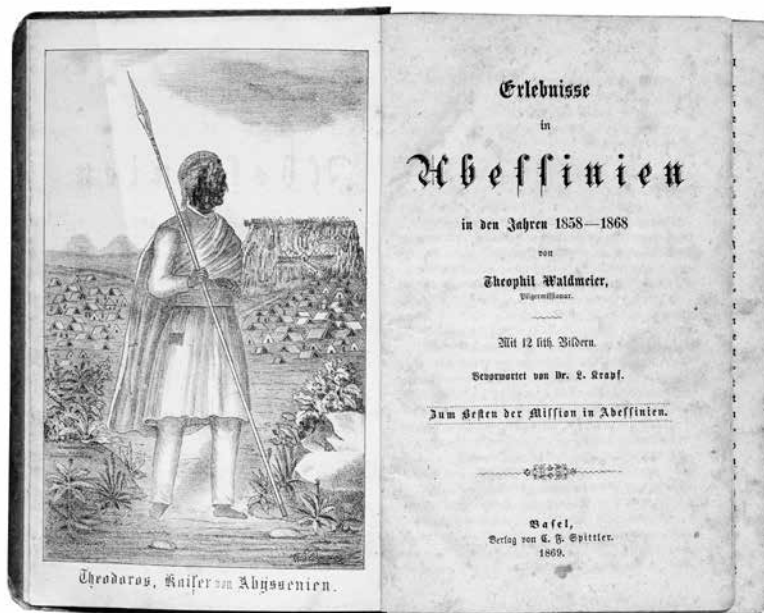
- 181** -. **Nachtigal, G.** Reisen in der Sahara und im Sudan. Nach seinem Reisewerk dargestellt von Dr. Albert Fränkel. 2. Aufl. Leipzig, Brockhaus, 1887. XII, 401 S. Mit Porträt-Frontisp., 1 gefalt. lithogr. Karte und zahlr. Textabb. Roter OLwd. mit goldgepr. RTitel und Deckelillustr. (Rücken aufgeheilt). **80,-**
Henze III, 557f.- Dargestellt werden die wichtigsten Reisen des Afrikaforschers Nachtigal.- Exlibris auf Vorsatz, leicht gebräunt.
- 182** -. **Nachtigal, G.** Sahara und Sudan. Ergebnisse sechsjähriger Reisen in Afrika. 3 Bde. Berlin, Weidmann, Wiegand u.a., 1879-1881 u. Leipzig, Brockhaus 1889. XXII, 748 S., 10 Bll; XXIV, 790 S., 1 Bl.; XII, 548 S. Mit 1 Porträttafel, 7 gefalt. lithogr. Karten, 6 lithogr. Schrifttafeln u. 95 Holzstichen im Text u. auf Tafeln. Goldgepr. OLwd.-Bde. (teils berieben u. etw. bestoßen). **600,-**
Henze III, 556ff; Kainbacher III, 286.- Erste Ausgabe.- Die hier veröffentlichten Aufzeichnungen des Afrikaforschers Gustav Nachtigal (1834-1885) ‚zählen zu den bedeutendsten Beiträgen zur Afrikaforschung überhaupt‘ (NDB XVIII, 682).- Band 1: Tripolis, Fezzan, Tibesti und Bornu. Band 2: Borku, Kanem, Bornu und Bagirmi. Band 3: Wadai und Dar-For.- Komplet mit dem seltenen dritten Band, der erst 1889 posthum von Elisabeth Groddeck herausgegeben wurde.- Band I: Vorsätze erneuert. Band III: Stempel ‚Bibliothek des Reichsamt des Innern‘ auf Vortitel.- **Siehe Abb.**
- 183** -. **Park, Mungo.** Reise in das Innere von Afrika in den Jahren 1795, 1796 und 1797 auf Veranstaltung der Afrikanischen Gesellschaft unternommen. Nebst einem Wörterbuche der Mandingo-Sprache und einem Anhang geographischer Erläuterungen von Rennell. Aus dem Englischen. Hamburg, Hoffmann, 1799. VI S., 4 Bll., 543 S. Mit 1 gestoch. Porträt u. 4 (statt 5) Kupfertafeln. Hldr. d. Zt. mit etwas RVerg. (etwas beschabt u. bestoßen). **200,-**
Griep-Luber 1051.- Erste deutsche Ausgabe.- Erste Reise des schottischen Afrikaforschers auf der Suche nach dem Niger.- Die Tafeln zeigen Lotuspflanze und Butterbaum sowie Ansichten vom Fluss Bafing und von Benaum.- Ohne die Karte und die Ansicht von Kama-lia.- Etwas stockfleckig.



185

- 184** -. **Park, Mungo.** Travels in the interior districts of Adrica: performed under the direction and patronage of the African Association, in the years 1795, 1796, and 1797. London, Bulmer u. Nicol, 1799. XXVIII, 372, XCII S., 2 w. Bll. Mit 1 gestoch. Porträt-Frontisp., 5 Kupfertafeln (davon 2 gefalt.), 2 Notenbll. und 3 gefalt. Kupferkarten. 4°. Hldr. d. Zt. mit RVerg. u. RSch. (etw. berieben). **400,-**
Erste Ausgabe.- Maßgeblicher erster Forschungsbericht über das innere Afrika, einem bis dahin den Europäern unbekannter Kontinent.- Vereinzel gebräunt. Die Karte der Reiseroute mit einigen mit Tesa hinterlegten Einrissen.
- 185** -. **Patterson, W.** Reisen in das Land der Hottentotten und der Kaffern, während der Jahre 1777, 1778 und 1779. Aus dem Englischen übersetzt und Anmerkungen begleitet von Johann Reinhold Forster. Berlin, Voß u. Sohn, 1790. 7 Bll., 170 S., 1 Bl. Mit 15 Kupfertafeln (davon 2 gefalt.) und 1 mehrf. gefalt. Kupferkarte. Hldr. d. Zt. mit etw. RVerg. u. goldgepr. RSch. (Kap. alt mit Lederstreifen überklebt). **800,-**
Cox I, S. 390; Kainbacher (2016) S. 345.- Erste Ausgabe.- Auf vier Reisen größtenteils durch holländisches Siedlungsgebiete, sammelt er Beobachtungen in der Flora und Fauna sowie Erkenntnisse in der Naturgeschichte und Geographie.- Die Kupfertafeln mit ethnographischen und botanischen Darstellungen, die Karte zeigt die südliche Spitze Afrikas.- Teils auf bläulichem Papier.- Dubletten-Stempel auf Vorsatz, alter Bibliotheks-Stempel auf Titel verso. Etwas stockfleckig, meist im weißen Außenrand, Spiegel und Vorsätze leimschattig.- **Siehe Abb.**
- 186** -. **Simon, G.** L'Éthiopie, ses moeurs, ses traditions, le négouss lohannès, les èglises monolithes de Lalibéla. Paris, Challamel Ainé, 1885. Mit 22 lithogr. Tafeln. Gr.-8°. Neuerer Hlwd. mit RSch. (Kanten beschabt). **200,-**
Die Tafeln mit Ansichten des Dorfes Kéren, der Kirche von Addi-Barroa, von Aiba, Mékélé, Camp von Raz Area, außerdem mit architektonischen Details verschiedener Kirchen u.a.- Breitrandig, etwas stockfleckig.

- 187** -. **Stanley, H.M.** Der Kongo und die Gründung des Kongostaates. Arbeit und Forschung. Aus dem Englischen von H. von Wobeser. 2. Aufl. 2 Bde. Leipzig, Brockhaus, 1887. XXXVIII, 557 S.; XII, 516 S. Mit 2 Porträt-Frontisp., 5 teils mehrf. gefalt. Farbkarten u. zahlr. Textholzstichen (teils auf Tafeln). Gr.-8°. Dekorative, goldgepr. OLwd.-Bde. **100,-**
Henry Morton Stanley (1841 - 1904) lebte im Dienst Leopold II. von Belgien mehr als 5 Jahre im Kongo, um das Land als belgische Kolonie zu festigen.
- 188** -. **Stanley, H.M.** Im dunkelsten Afrika. Aufsuchung, Rettung und Rückzug Emin Pascha's, Gouverneurs der Aequatorialprovinz. Autorisirte deutsche Ausgabe. Aus dem Englischen von H.v. Wobeser. 2 Bde. Leipzig, Brockhaus, 1890. XII, 515 S.; VIII, 480 S., 2 Bll. Mit 3 gefalt. Karten in Deckellasche, 1 faksimilierten, mehrseitigen Handschrift u. 150 Abbildungen. Gr.-8°. Grünblaue, goldgepr. OLwd.-Bde. (leicht bestoßen). **50,-**
Erste deutsche Ausgabe.- Klassiker der Afrika-Literatur.- Die große Übersichtskarte mit Einriß.
- 189** -. **Stern, H.A.** Wandering among the Falashas in Abyssinia; together with a description of the country and its various inhabitants. London, Macintosh u. Hunt, 1862. 322 S., 1 w. Bl. Mit 1 mehrf. gefalt. lithogr. Karte, 8 getönten Holzstich-Tafeln und einigen Textholzstichen. Blauer Lwd. d. Zt. mit goldgepr. RTitel (Rücken unter Verwendung des Originals erneuert, etw. berieben). **100,-**
Ibrahim-Hilmy 260.- Erste Ausgabe.- Handschriftlicher Namenszug ‚Herbert Marriott‘ auf Vorsatz verso (datiert 1867).- Ca. 60 Blätter mit teils größerem Braunfleck in unterer Außenecke.
- 190** -. **Talbot, D.A.** Haile Selassie I. Silver Jubilee. Den Haag, van Stockum, 1955. 1 Bl., 489 S., 1 Bl. Mit zahlr. fotogr. Abbildungen. Gr.-8°. OLwd. mit goldgepr. Deckel- u. RTitel. **100,-**
Erschienen anlässlich des 25jährigen Thronjubiläums des äthiopischen Kaisers Haile Selassie I. (1892-1975).
- 191** -. **Timotheus, (S.)**. Zwei Jahre in Abyssinien oder Schilderung der Sitten und des staatlichen und religiösen Lebens der Abyssinier. 2 Tle. in 1 Bd. Leipzig, Friedrich, (1888). 162 S., 106 S., 8 Bll. (Anzeigen mit 7 Portr.). Neuer Ldr. mit blindgepr. RTitel. **200,-**
(= Armenische Bibliothek. Bde. 8 u. 9).
- 192** -. **Waldmeier, T.** Erlebnisse in Abessinien in den Jahren 1858-1868. Basel, Spittler, 1869. 1 Bl., VIII, 138 S., 1 Bl. Mit 12 teils getönten lithogr. Tafeln. Kl.-8°. OHLwd. (fleckig, etw. bestoßen). **250,-**
Kainbacher 438.- Seltene erste Ausgabe.- Reisebeschreibung über die Erlebnisse des Schweizer Missionars Theophil Waldmeier (1832-1915), der in Abessinien, im Libanon und in Syrien wirkte.- Die Tafeln zeigen als Frontispiz König Theodorus (der Waldmeier inhaftieren ließ), das königliche Schloss, verschiedene Folter- und Bestrafungsszenarien u.a.- 1 Tafel ankoloriert.- Durchgehend etwas stockfleckig, Besitzvermerk von alter Hand auf dem Vorsatzblatt.- **Siehe Abb.**
- 193** **Amerika.- Appun, C.F.** Unter den Tropen. Wanderungen durch Venezuela, am Orinoco, durch British Guyana und am Amazonstrome in den Jahren 1849-1868. 2 Bde. Jena, 1871. XII, 560; XII, 598 S., 9 Bll. Mit 13 (von 14) Tafeln. Hldr.-Bde. d. Zt. mit goldgepr. RTitel (etw. besstoßen). (*) **100,-**
Henze I, 87; Embacher 11; Borba de Moraes 43.- Erste Ausgabe.- Appun (1820-1872) begab sich auf Veranlassung Alexander von Humboldts nach Venezuela. Dort legte er umfangreiche zoologische und botanische Sammlungen an. ‚Der Schwerpunkt des ganzen Werkes liegt in den botanischen Einzelschilderungen, ... Auch die ethnographischen Beobachtungen sind von hohem Interesse‘ (Löwenberg in ADB I, 508).- Frontispiz und Titel von Band 1 fehlen, diese jeweils in Kopie beigegeben.- Etwas stockfleckig.



192

- 194** -. **Denis, F. und Famin, M.C.** Brésil. Colombie et Guyanes. 2 Tle. in 1 Bd. Paris, Firmin Didot Frères, 1838. 2 Bll., 384 S., 32 S., 2 Bll. Mit zus. 100 Stahlstichtafeln u. 2 gefalt. Karten. Gr.-8°. Pp. d. Zt. mit 2 RSch. (bestoßen, Rücken mit Fehlstellen u. geklebt). **100,-**
Reihentitel ‚L’Univers. Histoire et description de tous les peuples‘. Reich illustrierte Landeskunde von Brasilien, französisch Guyana und Kolumbien.- Teils etwas gebräunt, Tafeln teils stärker stockfleckig.
- 195** -. **Gosselman(n), C.A.** Reise zwischen Süd- und Nord-America. Ein Skizzenbuch auf der See. Aus dem Schwedischen übersetzt von Karl Lappe. Rostock, Oeberg u. Co., 1834. XXXII, 376 S. Kl.-8°. Pp. d. Zt. mit mont. Deckelsch. u. RTitel (berieben, etw. bestoßen). **200,-**
Bericht Gosselmans über seine Reisen nach New York, auf dem Hudson, dem Erie-Kanal, an die Niagara-Fälle, nach Kanada u.a.- Mit handschriftlicher Widmung vom Verleger auf Spiegel.
- 196** -. **Joest, W.** Ethnographisches und Verwandtes aus Guayana. Leiden, Paris u.a., Trap, Léroux u.a., 1893. 3 Bll., 102 S. Mit 8 lithogr. Tafeln (davon 2 farb.) u. einigen Textabb. 4°. Hlwd. d. Zt. mit RTitel (etw. berieben). (*) **100,-**
(= Internationales Archiv für Ethnographie. Supplementband zu Band V).- Erste Ausgabe.- Über die ethnographischen Ergebnisse einer Expedition, die der Weltreisende und Naturwissenschaftler Wilhelm Joest im Jahr 1889 nach Südamerika unternahm.- Handschriftliche Inventarnummer auf Spiegel, Vorsatz, Vortitel und Titel.
- 197** -. **Karibik.- Philippi, F.** Geschichte des Freistaats von St. Domingo (Hayti). 3 Bde. Dresden, Hilscher, 1826-27. Kl.-8°. Interims-Brosch.-Bde. d. Zt. (Rücken gedunkelt, 1 Deckel mit Klebeband geklebt). **100,-**
(= Allgemeine historische Taschenbibliothek für Jedermann. 11. Teil).- Beiliegend Quittung des Verlags Orell, Füßli und Co. für Herrn ‚V. von Planta in Lausanne‘, datiert ‚3. May 1827‘.- Unbeschnitten, teils etwas stockfleckig.

- 198** -. **Kottenkamp, Franz.** Auswanderung... . Aus dem Englischen. Sammelband mit 7 Werken. (Stuttgart, Scheible, um 1850). Je ca. 40-50 S. Hlwd. d. Zt. m. RTit., 'Auswanderungen' (beschabt). (*) **80,-**
Enthält: Auswanderung nach Canada...; Beschreibung (und Auswanderung nach den) der Vereinigten Staaten von Nordamerika; Auswanderung nach Australien; Auswanderung nach Van diemensland und Neu-Seeland; Beschreibung der britischen Hauptstadt und Wegweiser durch dieselbe.- Mit 1 Textholzstich von London; Leben und Grundsätze Benjamin Franklins.- Etwas stockfleckig, teilweise mit schwachem Feuchtrand.
- 199** -. **Luden, H.** (Hrsg.). Reise Sr. Hoheit des Herzogs Bernhard zu Sachsen-Weimar-Eisenach durch Nord-Amerika in den Jahren 1825 und 1826. 2 Tle. in 1 Bd. Weimar, Hoffmann, 1828. 1 Bl., XXI, 317 S.; IV S., 1 Bl., 323 S. Mit 3 (1 gefalt.) Kupfertafeln, 8 (von 9; 5 gefalt.) gestoch. Karten u. Plänen sowie zahlr. Textholzstichen. Gr.-8°. Neuer grüner Hlwd. (*) **150,-**
Sabin 4953; Engelmann S. 217.- Reisebeschreibung des zweiten Sohnes des regierenden Herzogs Karl August von Sachsen-Weimar. Neben seinen Landschaftseindrücken schildert Bernhard seine Aufenthalte in Boston, Montreal, Quebec, New York, Philadelphia, Baltimore, Washington etc.- Mit Karten und Plänen von Plymouth, New York, Philadelphia, Ohio, Pittsburg, des Kapitols in Washington u.a.- Im umfangreichen Subskribentenverzeichnis finden sich auch Goethe, Alexander von Humboldt und Prinz Maximilian zu Wied.- Ohne das Porträt und die gefaltete Übersichtskarte von Nordamerika (jeweils in Kopie eingebunden).- Etwas stockfleckig, die Karten und Pläne meist gebräunt.
- 200** -. **Ramel, (J. P.)**. Merkwürdige Geschichte der martervollen Deportations-Reise Bartheym's, Pichegru's und andrer französischer Gesetzgeber nach Cayenne. Nebst der Schilderung ihres Aufenthaltes zu Sinamary und ihrer endlichen wunderbaren Rettung. Leipzig, Jacobäer, 1799. VI, 202 S. Neuer Hldr. mit 2 RSch. **100,-**
Fromm 21276 (Titel etw. abweichend, nennt Leipzig u. Altona).- Erste deutsche Ausgabe.- Nach dem Staatsstreich 1797 warf man den Generälen vor, Royalisten zu sein und verdächtigte sie, eine Revolution zugunsten Ludwig XVIII. durchsetzen zu wollen. Einige der Verhafteten wurden nach Guayana deportiert, jedoch gelang 1 Jahr später Ramel und 4 weiteren die Flucht.
- 201** -. **Sammlung** der besten und neuesten Reisebeschreibungen. Bd. 11: Fortsetzung der Entdeckung und Beschreibung von America. Berlin, Mylius, 1773. 2 Bll., 600 S. Mit 4 (3 gefalt.) Kupfertafeln. Neuer Hlwd. mit RSch. (*) **80,-**
Sabin 75902.- Die Tafeln zeigen einen Schlachtplan und Marschordnung, die Bewohner der Insel Horne, ein Schiff u.a. **Dabei:** Burmeister, H. Reise durch die La Plata-Staaten, mit besonderer Rücksicht auf die physische Beschaffenheit und den Culturzustand der Argentinischen Republik. Bd. 2 (von 2). Halle, Schmidt, 1861. IV S., 1 Bl., 538 S., 1 Bl. Mit 1 mehrl. gefalt. lithogr. Karte. Neuerer Lwd.- Sabin 9447.- Erste Ausgabe.- Burmeisters zweite Südamerika-Reise, die er mit Unterstützung A. von Humboldts und staatlichen Mitteln 1856 antrat.- Titel gestempelt und mit Abklatsch eines Namensschildes.
- 202** -. **Schwabe, J.J.** (Hrsg.). Allgemeine Historie der Reisen zu Wasser und zu Lande; oder Sammlung aller Reisebeschreibungen. Bd. 15. Leipzig, Arkstee u. Merkus, 1757. 6 Bll., 638 S., 21 Bll. Mit 13 (teils gefalt.) Kupferstichtafeln sowie 7 (teils gefalt.) Kupferstichkarten u. -plänen. 4°. Ldr. d. Zt. mit blindgepr. Deckelfilet u. goldgepr. RTitel (Rücken mit Fehlstellen, oberes Kap. mit Einriss). **200,-**
Engelmann I, S. 107; Sabin 913, 32095 u. 65406; Cox I, S. 32; Griep/Luber I, 17.- Der 15. Band aus dem Sammelwerk behandelt ausschließlich Südamerika, insbesondere die Eroberung und Erforschung der Provinzen Terra firma, Quito, Peru, Chile und Paraguay.- Mit Karten und Darstellungen aus dem Leben der Ureinwohner.- 6 Tafeln sowie beide Vorsätze und Spiegel lose.

- 203** -. **Thielmann, M.v.** Vier Wege durch Amerika. Leipzig, Duncker & Humblot, 1879. XIV S., 1 Bl., 584 S. Mit 18 teils gestoch. Tafeln und 3 farb. Karten. 4°. Gold- u. schwarzgepr. OLwd. (leicht bestoßen). (*) **50,-**
 Borba de Moraes 861; Embacher S. 284.- Bericht über vier ‚Irrfahrten‘ (Vorwort), die den deutschen Diplomaten Max von Thielmann durch Amerika führten. Er schildert die ‚Einöde der Prairien und der Felsengebirge‘, außerdem Kuba, Mexiko, die Cordilleren, Peru, Chile, Argentinien und Brasilien.- Leicht stockfleckig, Innengelenke gelockert.
- 204** -. **Wehnert, Georg.** Typoskript zu einem ‚Tatsachenroman‘ über das Leben deutscher Einwanderer in Texas. Frankfurt/M., 1963. 2. Teil. Ca. 190 maschinenschriftliche Blätter (Seiten 149-338) mit zahlr. handschriftlichen Marginalien sowie einigen zwischengebundenen Zeitungs- und Zeitschriftenartikeln. 4°. Privater Hlwd. **200,-**
 Das Thema der deutschen Siedler in Amerika zu Beginn des 19. Jahrhunderts und die Geschichte Texas‘ mit der von den deutschen Auswanderern 1845 gegründeten Stadt New Braunfels ist die Grundlage zu diesem Manuskript. Der Autor beschreibt, dass er ‚Form und Inhalt‘ dieses Buches als zeitgeschichtlichen Tatsachenroman bezeichne‘. Unter anderen werden bekannte Personen erwähnt wie Ferdinand Lindheimer (Botaniker, Journalist, Zeitungsverleger, 1801-1879) und Otfried Hans von Meusebach (Botaniker, Politiker, Abgeordneter im Senat von Texas, 1812-1897). Zahlreiche Randnotizen, eingeschobene Anmerkungen und Literaturangaben zeugen von einer akribischen Recherche der Historie. Das Fragment des Deckelschildes sowie einige im Buch eingefügte Briefumschläge deuten auf Georg Wehnert aus Frankfurt a.M. als Autor hin. Desweiteren ist das Werk als ‚II. Teil‘ auf dem Deckelschild bezeichnet. Ohne den ersten Teil.- Unbeschnitten, daher einige Blätter mit kleinen Randeinrissen.
- 205** -. (**Wilson, J.S.**). Bericht des Commissionär des General-Landamtes, der Vereinigten Staaten von Amerika, für das Jahr 1866. Washington, Regierungs-Buchdruckerei, 1867. 47 S. Mit 1 Tabelle u. 1 mehrl. gefalt. lithogr. grenzkolor. Karte. Gr.-8°. OLwd. (beschabt, bestoßen u. fleckig). **250,-**
 Erste Ausgabe des bis 1870 jährlich erschienenen Berichts, der Angaben zu den vermessenen Ländereien macht und so die Grundlage für Siedlungen, Auswanderer u.a. bildete.- Mit einer vergleichenden Tabelle über die Landmaße und einer Übersichtskarte der Vereinigten Staaten im Format 72 x 140 cm, in 48 Segmenten auf Leinwand aufgezogen.- Gebräunt und etwas fleckig, das letzte Blatt knitterfaltig und mit kleinen Randeinrissen. Die einzelnen Segmente der Karte teils gelockert sowie mit Knickspuren in den Ecken und Rändern.
- 206** -. **Zirckel, O.** Tagebuch geschrieben während der nordamerikanisch-mexikanischen Campagne in den Jahren 1847 und 1848 auf beiden Operationslinien. Halle, Schmidt, 1849. 2 Bll., 179 S. Marmor. Pp. d. Zt. (*) **250,-**
 Papierbedingt leicht gebräunt, alter handschriftlicher Namenszug auf Spiegel.
- 207** **Asien.-** Oriental dry plate. 12 Glas-Negative mit Porträts der kaiserlichen Familie. Tokio, Oriental Photo Industrial Co., um 1960. Format 21 x 16 cm. Lose in OPp.-Schachtel (etwas fleckig). **100,-**
 Die Negative jeweils mit Darstellung eines Ehepaars aus der japanischen, kaiserlichen Familie.- Vier unterschiedliche Silbergelatineabzüge der Glasnegative beiliegend.- Teils mit leichten Aussilberungen.
- 208** -. **Adler, B.** Der nordasiatische Pfeil. Ein Beitrag zur Kenntnis der Anthropogeographie des asiatischen Nordens. Leiden, Brill, 1901. 2 Bll., 40 S. Mit 8 lithogr. Tafeln u. 1 gefalt. Karte. 4°. Priv. Hlwd. mit RTitel (Rücken berieben). (*) **80,-**
 (= Internationales Archiv für Ethnographie. Supplementband zu Band XIV).- Handschriftliche Inventarnummer auf Spiegel, Vorsatz und Titel.

- 209** -. **Geerts, A.J.C.** Les produits de la nature Japonaise et Chinoise ... (Bd. 1 (von 2)): Partie inorganique et minéralogique contenant la description des minéraux et des substances qui dérivent du règne minéral. Yokohama, Lévy, 1878. 3 Bll., XI, 294 S., 1 Bl. Mit 1 gefalt. teilkolor. gestoch. Karte, 18 (17 gefalt.) Holzstichtafeln u. 3 gefalt. Tabellen. Gr.-8°. Neuer Hlwd. mit goldgepr. RTitel (OBrosch.-Vorderdeckel miteingebunden). **100,-**
Erste Ausgabe, 1883 erschien noch ein zweiter Band.- Die Tafeln zeigen die Sublimation von Arsen, Fällungen und Transport von Bäumen, Herstellung von Tinte durch Ruß, archäologische Funde u.a.- Zu Beginn mit wenigen kleinen Anstreichungen im Text. Die Karte sowie einige Tafeln mit hinterlegten Falz- bzw. Randeinrissen sowie mit kleinen ergänzten Fehlstellen im weißen Bundsteg.
- 210** -. **Heine, W.** Japan. Beiträge zur Kenntnis des Landes und seiner Bewohner in Wort und Bild. Dresden, Selbstverlag, 1880. 99 S. Mit 50 Lichtdrucktafeln mit jeweils 1-2 Erläuterungsblättern. Gr.-8°. Gold- u. schwarzgepräg. OLwd. **200,-**
Lipperheide Lf 38; Embacher I, 143f.- Wilhelm Heine kam als Landschaftsmaler 1849 nach New York und reiste bald darauf nach Zentralamerika. 1852 nahm er an der Japan-Expedition von Commodore Perry teil, 1860 an der preußischen nach Ostasien. In Folge erschienen mehrere Japan-Publikationen von ihm, die vorliegende bezeichnet Embacher als ‚Prachtwerk‘.- Die Tafeln zu Geschichte, Religion, Ethnologie, Naturgeschichte sowie Ansichten des Landes.
- 211** -. **Kreyher, J.** Die preußische Expedition nach Ostasien in den Jahren 1859-1862. Reisebilder aus Japan, China und Siam. Hamburg, Rauhes Haus, 1862. XVI, 428 S. Kl.-8°. Hlwd. d. Zt. mit RSch. (leicht beschabt, Rücken etwas aufgeheilt). **200,-**
Erste Ausgabe.- Tagebuchaufzeichnungen des ehemaligen Schiffspredigers über die Ostasienexpedition die das Ziel hatte, wirtschaftliche und politische Verbindungen aufzubauen bzw. zu vertiefen.- Titel mit gelöschtem Bibliotheksstempel und entsprechenden Inventarvermerken. Die ersten und letzten Seiten mit minimalem Feuchtfleck im weißen Bundsteg.
- 212** -. **Lowell, P.** Chosön, the land of the morning calm. A sketch of Korea. Boston, Ticknor, 1886. X, 412 S. Mit 2 gefalt. Karten, zahlr. fotogr. Tafeln u. einigen Textholzstichen. 4°. Braun- u. goldgepr. OLwd. (leicht berieben). **200,-**
Zweite Auflage.- Percival Lowell (1855-1916) zählt zu den bekanntesten Astronomen seiner Zeit, 1883 begleitet er die amerikanische Sondermission nach Korea.
- 213** -. **Macke, (Fritz).** Hilmar. Tientsin, 1924. 55 S. Mit 1 mont. Fotografie. Gr.-8°. Lilafarb. OMaroquin. mit goldgepr. Deckelvign., goldgepr. RTitel, Fileten, Innenkantenverg. u. Kopfgoldschnitt, in marmor. Pp.-Schuber. (*) **150,-**
Im Mai 1924 verstarb der fünfjährige Hilmar Macke im chinesischen Tianjin an den Folgen einer Scharlach-Infektion. Sein Vater widmete dieses Buch über das ‚Werden‘, ‚Leben‘ und ‚Scheiden‘ des jungen Kindes seiner Frau Elisabeth Macke, Hilmars Mutter.- Beiliegend der Text des Tagebuchs, den die Mutter nach dem Tod des Jungen führte. Typoskript. 7 lose Blätter.
- 214** -. **Meylan, G.F.** Geschichte des Handels der Europäer in Japan. Ins Deutsche übertragen von F.W. Diederich. Leipzig, Voigt & Günther, 1861. X S., 1 Bl., 233 S. Etw. spät. Hlwd. mit RSch. **100,-**
Erste Ausgabe, erschienen erstmals 1833 in Niederländisch in den Abhandlungen des Vereins für Kunst und Wissenschaft zu Batavia.- Der Verfasser war von 1826-32 Konsul bzw. Oberhaupt des niederländischen Handels in Japan.- Teils etwas stockfleckig.

- 215** -. **Ussèle, L.** A travers le Japon. Climat - Géologie - Hydrographie - Régions - Administration et École Forestières ... Paris, Rothschild, 1891. VIII, 172 S. Mit 1 Karte u. zahlr. Textvignetten. Neuer marmor. Hlwd. (OBrosch. eingebunden, diese leicht gebräunt u. stockfleckig). **100,-**
Erste Ausgabe.- Über Japan, seine Bräuche, Kultur, Religion, Kunst, Architektur, Städte (Tokio, Kyoto, Osaka) und seine Landschaften sowie mit einer ausführlichen Beschreibung des japanischen Forstwesens.- Eines von 500 Exemplaren auf Papier Japon.- Mit signierter Widmung des Verfassers auf dem Vorsatzblatt.
- 216** -. **Werner, R.** Die preussische Expedition nach China, Japan und Siam in den Jahren 1860, 1861 und 1862. Reisebriefe. 2. Aufl. Leipzig, Brockhaus, 1873. XXI, 551 S. Mit 7 Holzstichtafeln u. 1 mehrf. gefalt. lithogr. Karte. Hlwd. d. Zt. mit goldgepr. RTitel (etwas beschabt, 1 Kap. mir Einriss). **200,-**
Vgl. Wenckstern I, 105.- Als Kommandant des Transportschiffs ‚Elbe‘ war Reinhold von Werner (1825-1909) von 1859 bis 1862 Teilnehmer der Preußischen Ostasienexpedition. In seinen Reisebriefen schildert er Sitten, Charakter und Gebräuche der Bevölkerung unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen Interessen Deutschlands.- Papierbedingt gering gebräunt.- Exlibris Willy Buek auf Spiegel.
- 217** **Großbritannien.- Kerr, R.** The Gentleman's House; or, how to plan english residences, from the parsonage to the palace... London, Murray, 1864. XXIII, 484 S. Mit gestoch. Titelvign. und 44 teils mehrf. gefalt. Tafeln sowie einigen Textholzstichen. Gr.-8°. Blauer Lwd. d. Zt. (von Edmonds & Remnants, London) mit goldgepr. RTitel (etw. berieben). **100,-**
Die Tafeln mit Garten- und Architekturplänen.- Exlibris-Stempel der Bibliothek Ralph Freiherr von Falkenstein auf Titel.- Unbeschnitten. Vereinzelt leicht fleckig.
- 218** -. **Neale, J.P.** Views of The Seats of Noblemen and Gentlemen in England, Wales, Scotland and Ireland. Bände 1-3 (von 6). London, Reid bzw. Sherwood, Neely u. Jones (Bde. 2 u. 3), 1818-20. Mit zus. 3 gestoch. Titeln u. 213 Stahlstichtafeln. Gr.-8°. Schöne Lederbände d. Zt. mit blindgepr. Deckelbordüren, goldgepr. RTiteln sowie Steh- u. Innenkantenverg. **300,-**
Über die Geschichte und Architektur der Herrenhäuser und Landgüter in Großbritannien.- Exlibris-Stempel der Bibliothek Ralph Freiherr von Falckensteins auf Titeln.- 2 gestochene Titel etwas stockfleckig, einige Textblätter mit Abklatsch der gegenüberliegenden Tafel.
- 219** -. **(Pappenheimer, H.S.).** Sur la situation politique et financière de l'Angleterre. Fragmens d'un Mémoire sur l'Angleterre en général. Par H.S.P. Paris, Cramer, An VI (1798) de la République Française. 2 Bll., 38 S., 1 w. Bl. Neue marmor. Brosch. in neuer marmor. Hldr.-Mappe mit etw. RVerg. u. Schließbändern. (*) **200,-**
Goldsmith/Kress 17254. 17.- Erste Ausgabe.- Flugschrift über den politischen und den Finanz-Zustand Englands. Der Verfasser Pappenheimer ‚ist ein Deutscher, ein talentvoller Mann und von vielen Kenntnissen, der ... sich in den letztern drey Jahren größtentheils in London und Paris aufhielt, wo er durch seltne Verbindungen ... Gelegenheit hatte, gute Bemerkungen zu machen‘ (Minerva. Band 25. 1798. S. 527).- Breitrandig und unbeschnitten.- Titel leicht angestaubt.
- 220** **(Hess, J.L.v.).** Durchflüge durch Deutschland, die Niederlande und Frankreich. Bde. 1 u. 2 (von 4?). Hamburg, (Hoffmann bzw.) Bachmann und Gundermann, 1793/94. 204; 200 S. Marmor. Hldr.-Bde. d. Zt. m. RTit. **100,-**
Aus der Sammlung und mit Stempel der Bibliothek Schackenborg.- Titel von Band 1 fehlt.

- 221 Homann.-** Atlas compendiarius quinquaginta tabularum geographicarum Hommannianarum alias in Atlante majori contentarum. Nürnberg, Homann Erben, 1752. 38 S. Mit gestoch. typogr. Titel, 1 doppelblattgr. altkolor. ‚Schemata Geographiae Mathematicae‘ u. 50 doppelblattgr. altkolor. Kupferkarten. Folio. Flex. Ldr. d. Zt. mit blindgepr. Deckeltitel ‚Atlas Homannianus‘ (mit stärkeren Gebrauchsspuren). (*) **4000,-**
Phillips/L. 3498 und 3499.- Vollständiges Exemplar des Auswahlatlanten aus dem bekannten Nürnberger Verlag.- Enthalten sind die Weltkarte, Kontinentkarten von Amerika, Asien, Europa, Afrika, teils detaillierte Länderkarten von Frankreich, Großbritannien, Belgien, Schweiz, Italien (8), Österreich, Deutschland (20), Skandinavien, Polen, Palästina, Russland, Türkei u.a.- Alle Karten verso alt handschriftlich nummeriert, teils leicht gebräunt, vereinzelt leicht fleckig, meist nur die untere weiße Außenecke teilweise mit Japan dezent restauriert. Die Karte von ‚Neapolis‘ mit Ausriss im weißen Außensteg (kein Bildverlust), die Karte vom ‚südlichen Theil des Ober-Saechsichen Kreis‘ fleckig, die Karte von ‚Regni Bohemiae‘ mit Japan angerändert und im Mittelfalz geklebt, die Karte von ‚America‘ mit kleiner Wurmspur im Mittelfalz.- **Siehe Farbtafel III.**
- 222 Italien.- Guicciardini, F.** La historia d'Italia ... Di nuovo riveduta et corretta per F. Sansovino. 2 Bde. Genf, Stoer, 1621. 8 Bll., 1190 S., 15 Bll.; 14 Bll., 1066 S. Kl.-8°. Flex. Pgt.-Bde. d. Zt. mit hs. RTitel (leicht fleckig, Schließbänder fehlen). **150,-**
Gamba 564.- Hauptwerk des Florenzer Politikers und Historikers Francesco Guicciardini (1483-1540), das in 20 Büchern den Zeitraum vom Einfall des französischen Königs Karl VIII. 1494 über den Sacco di Roma bis zur Wahl Papst Paul III. 1534 behandelt. Die Historia galt lange Zeit als unanfechtbar, erst im 19. Jahrhundert wurden ihr einige grundlegende Fehler, z.B. zu den Todesumständen Papst Alexanders VI., nachgewiesen.- Teils leicht bis etwas feuchtrandig, Titel mit gekröntem Monogramm-Stempel, R.L.‘.
- 223 Österreich.-** Sammlung von ca. 40 amtlichen Rundschreiben aus Österreich. Meist Laibach, Graz, Klagenfurt, Salzburg u. Kornneuburg, 1786-1846. 4°. Jeweils 1-4 Seiten. **200,-**
Enthalten sind Circulare, Verordnungen und Kurrende über die Errichtung eines Sanitäts-Cordon, Rechtsstreitigkeiten von Untertanen, Umbenennung der Stadt Pleß in Josephstadt, Friedensfeierlichkeiten in der Provinz Kärnten, Schaden durch Schlachtvieh, Fleischausschrottung in Triest, Ausstellung von Pässen zur Viktualien-Lieferung an die Armee, Entlassung aus Kriegsdiensten, Zurückstellung des von den Landeseinwohnern während der Anwesenheit des Feindes an sich gebrachten Salzes und Tabaks u.a.
- 224 -. Schneller, J.F.** Staatengeschichte des Kaiserthums Oesterreich von der Geburt Christi bis zum Sturze Napoleon Bonaparte's. 5 Tle. in 6 Bdn. Grätz, Miller u. Stuttgart, Hallberger, 1817-37. Hldr.-Bde. d. Zt. mit goldgepr. RTitel (unt. Rücken mit entferntem Inventarsch.). (*) **200,-**
Bände 1-3 in erster, 4-5 in zweiter Auflage.- Stellenweise schwach stockfleckig.
- 225 Polargebiete.- Nordenskiöld, A.E.** The voyage of the Vega round Asia and Europe. Translated by Alexander Leslie. 2. Bde. London, Macmillan u. Co., 1881. XXV, 524 S.; XVII S., 2 Bll., 482 S., 1 Bl. Mit 5 Stahlstich-Porträts, 10 gefalt. lithogr. Karten (davon 3 farb.) u. zahlr. Textholzst. Gr.-8°. Grüne OLwd.-Bde. mit goldgepr. RTiteln u. rot- u. goldgepr. Deckelvign. (Kap. etw. bestoßen) in etw. spät. Lwd.-Kassette mit rotem goldgepr. RSch. (etw. bestoßen). **100,-**
Vgl. Embacher 217ff.- Erste englische Ausgabe.- Die 1778-79 dauernde Expedition eröffnete den Schifffahrtsweg durch das Sibirische Meer und die Nordostpassage.- Handschriftlicher Namenszug auf Vortiteln und Titeln verso und Prägestempel auf Vorsatz.- Unbeschnitten. Einige Karten mit kleinem mit Tesa hinterlegten Einriss am Bug.

- 226** -. **Vogt, C.** Nord-Fahrt, entlang der Norwegischen Küste, nach dem Nordkap, den Inseln Jan Mayen und Island, auf dem Schooner Joachim Hinrich unternommen während der Monate Mai bis Oktober 1861 von Georg Berna ... Frankfurt, Jügel, 1863. XII S., 2 Bll., 429 S. Mit 8 (3 gefalt.) chromolithogr. Tafeln, 12 (1 gefalt.) getönten Holzstichtafeln, 3 (2 gefalt.) farblithogr. Karten u. 26 Textholzstichen. Gr.-8°. OLwd. mit goldgepr. Rücken- u. Deckeltitel (gering berieben). (*) **200,-**
Nissen, ZBI 4271.- Reich illustrierte erste Ausgabe dieser Reisebeschreibung mit den schönen Panoramaansichten in Chromolithographie. Enthält die Dokumentation der ersten wissenschaftlichen Erkundung der Insel Jan Moyen.- Leicht stockfleckig, vorderes Innengelenk angeplatzt.
- 227** **Polen.- Boysen, A.** (Hrsg.). Briegisches Wochenblatt für Leser aus allen Ständen / Briegischer Anzeiger. Brieg, Wohlfahrt, 1827-28. 832 S; 386 S. Kl.-8°. Pp. d. Zt. (beschabt u. bestoßen). **50,-**
Jeweils dem Wochenblatt hintergebunden der Briegische Anzeiger. Enthält jeweils die Nummern 1-52, beginnend 6. Oktober 1827 und endend am 26. September 1828.- Exlibris von Walter Rothbarth (Schriftsteller, 1886-1935) auf Spiegel.- Etwas stockfleckig, vereinzelt mit kleinem Feuchtrand im Kopfsteig.
- 228** -. (**Pastorius, J.**). Relatio Gloriosissimae expeditionis, victoriosissimi progressus, & faustissimae pacificationis cum hostibus Serenissimi & Potentissimi Principis ac Domini, Dni. Joannis Casimiri, Regis Poloniae & Sveciae, &c.&c. Ohne Ort u. Drucker, 1649. 32 S. Mit 1 gr. Holzschnitt-Initiale. 8°. Neuer Hpgt. **100,-**
Joachim Pastorius (Glogau 1611-1681 Frauenburg) erlangte Bekanntheit durch geschichtliche und philosophische Arbeiten sowie durch lateinische Dichtwerke. Mit vorliegendem geschichtlichen Bericht huldigt er König Johann Kasimir von Polen.
- 229** **Russland.-** 40 Vues de Saint-Petersbourg. Sankt Petersburg, Édition Velten, um 1900. 20 nn. Bll. mit 40 fotogr. Abbildungen. Quer-4°. OHLwd. mit goldgepr. Deckeltitel (leicht fleckig u. berieben, etw. bestoßen). (*) **120,-**
In französischer Sprache.- Innengelenke etwas gelockert.
- 230** -. **Harding, E.** Costume of the Russian Empire ... Costume de l'Empire Russe. London, Harding, 1803. 6, 70 nn. Bll. Mit kolor. gestoch. Titel u. 72 kolor. Kupferstichtafeln in Punktiermanier. Folio. Roter Ldr. d. Zt. mit RVerg., goldgepr. Deckelfiletten, Steh- u. Innenkantenverg. sowie dreiseit. Goldschnitt (etw. fleckig u. beschabt). (*) **800,-**
Lipperheide Kaa 19; Colas 703; Hiler S. 192.- Vollständiges Exemplar der ersten Ausgabe der Trachtendarstellungen aus Nord- und Osteuropa sowie Russland. Die schön kolorierten Kupfer nach Georgis ‚Beschreibung aller Nationen des Russischen Reichs‘ zeigen Trachten aus Finnland, Lappland, Ungarn, Baltikum, Kaukasus, der Tartaren, Kirgisen, Jakuten, Turkmenen, des Kamtschatka, der Aleuten u.a.- Jede Tafel mit erläuterndem Text in Englisch und Französisch zu den dargestellten Kostümen und zu den Gebräuchen und Eigenheiten der jeweiligen Völker. ‚In collecting the materials for the historical descriptions, recourse has been had to the labours of Müller, Pallas, Coxe, Fischer ...‘ (Hiler).- Die Tafeln nummeriert 1-5, 5*-20, 20*-70.- Breitrandiges Exemplar auf kräftigem Papier.- Tafeln mit Abklatsch auf den Text.- Buchblock mittig leicht angebrochen.- **Siehe Farbtafel IV.**
- 231** **Schmarda, L.K.** Reise um die Erde in den Jahren 1853 - 1857. 3 Bde. Braunschweig, Westermann, 1861. Lwd.-Bde. d. Zt. mit goldgepr. RTitel (berieben u. leicht bestoßen, Bezug teils etwas wellig). (*) **100,-**
Henze V, 71f.; Kainbacher 369.- Erste Ausgabe.- Ludwig Karl Schmarda (1819-1908), Zoologe und einer der Begründer der Tiergeographie, besuchte auf seiner Weltreise Ägypten, Ceylon, Mauritius, Kapland, Australien, Neuseeland, Amerika und West-Indien.- Teils leicht stockfleckig, 2 Bände mit kleinem Feuchtrand im Fußsteig.

- 232 Sommer, J. G.** (Hrsg.). Taschenbuch zur Verbreitung geographischer Kenntnisse. Eine Übersicht des Neuesten und Wissenswürdigsten im Gebiete der gesammten Länder- und Völkerkunde. Jgge. 1-11 in 11 Bdn. Prag, Calve, 1823-1833. Mit 64 (3 farb., 11 gefalt.) Tafeln in Kupfer, Stahlstich oder Lithographie sowie 3 gefalt. gestoch. Karten. Kl.-8°. Marmor. Pp.-Bde. d. Zt. in Hldr.-Optik mit goldgepr. RSch. u. RVerg. (illustr. OBrosch. bei 3 Bdn. eingebunden; etwas berieben, 1 Bd. etwas stärker beschabt, teils leicht bestoßen). (*) **400,-**
Köhring 150; Lanckoronska/Rümann 143.- Die ersten 11 Jahrgänge des bis 1848 erschienenen Taschenbuchs, das als fortlaufende Ergänzung zu Zimmermanns ‚Taschenbuch der Reisen‘ angelegt war.- Mit Ansichten von Funchal, London, Venedig, Athen, Konstantinopel, Bagdad, Buscheir, Santiago de Chile, Lima, Valparaiso, des Niagara-Falls u.a., einem Plan von Apollonia, Karten des nördlichen Eismeeres, von Neu-Süd-Shetland und des Sudan, zahlreichen Porträts und Darstellungen der Bewohner.- Etwas braunfleckig.
- 233 Spanien.- Campanella, T.** De Monarchia Hispanica, Editio tertia, aucta & emendata. Frankfurt/M., Schrey & Hartmann, 1709. 8 Bll., 473 S. 12°. Hpgt. d. Zt. mit hs. RTitel (HDeckel mit kl. Fehlstelle am Buntpapierbezug). (*) **50,-**
Vgl. Palau 41136 und Sabin 10197.- Dritte Frankfurter Ausgabe von Campanellas Traktat zur Politik und Wirtschaft Spaniens, auch mit Bezügen auf die amerikanischen Kolonien.- Es fehlen die Seiten 259-266.
- 234 Weltall, Das.** Ein geographisch-statistisch-naturhistorisches Handwörterbuch mit Berücksichtigung des Wissenswürdigen aus der Weltgeschichte. Tle. 1-16 in 8 Bdn. (= alles?). Frankfurt, Heller u. Rohm sowie Friedrich, 1828-31. Mit 73 (1 kolor., 5 gefalt.) Tafeln in Kupferstich u. Lithographie sowie 4 gefalt. Tabellen u. Stammbäumen. Kl.-8°. Hldr.-Bde. d. Zt. mit RSch. u. RVerg. (etw. bestoßen u. berieben). **250,-**
Holzmann/Bohatta 11331.- Herausgegeben von Johann Conrad Friederich (Pseudonym Karl Strahlheim).- Alphabetisches Lexikon, umfasst die Buchstaben A bis Gen.- Die Tafeln meist mit Ansichten, darunter Aachen, Moschee zu Ahmedabad, Andernach, Antwerpen, Auerbach, Baden, Bamberg, Berchtesgaden, Bingen, Blankenese, Bremen, Brüssel, Koblenz, Konstantinopel, Dresden, Damaskus, Eryx, Frankfurt u.a., außerdem mit 1 kolorierten Trachtentafel sowie Tier- und historischen Darstellungen.- Vereinzelt etwas fleckig.
- 235 Zimmermann, E.A.W.** Taschenbuch der Reisen, oder unterhaltende Darstellung der Entdeckungen des 18ten Jahrhunderts. 5 Bänder der Reihe. Leipzig, Fleischer, 1807-19. Mit 5 gestoch. Frontisp., 50 teils gefalt. Kupfertafeln u. 2 (von 3) mehrf. gefalt. Kupferkarten. 12°. Verschied. Pp.-Bde. d. Zt. (meist stärker beschabt u. bestoßen, Gelenke teils angeplatzt). **200,-**
Vorhanden: Jahrgang 6 (1807), 7 (1808), 8/Zweite Abtheilung (1809), 11/Zweite Abtheilung (1812) und 14 (1819).- Über Peru, Paraguay, Tucuman, Brasilien, Chile, den westlichen Teil des russischen Asiens, Indien und die ostindischen Inseln.- Mit Ansichten von Rio de Janeiro, Insel St. Catherine, Tritchinopoly, Insel Buro, Pongo von Manseriche u.a. sowie mit Tier- und Trachtendarstellungen.- Mit 1 gefalteten Kontinent-Karte von Süd-Amerika und 1 Karte von Sibirien, ohne die Karte der ostindischen Inseln.- Teils etwas stockfleckig, vereinzelt mit kleinen Randeinrissen.- Vordere Vorsatzblätter teils mit gestempeltem Wappen-Exlibris des Philologen und Bibliothekars Otto A. Kilmeyer (1906 - nach 1984).

Deutschland

- 236 Baden-Württemberg.- Adam, P.L.** (Hrsg.). Das Königreich Württemberg nebst den von ihm eingeschlossenen Hohenzollern'schen Fürstenthümern ... für den Einheimischen und Fremden dargestellt. Ulm, Stettin, (1841). Mit gestoch. Titelvignette u. 47 Stahlstichtafeln. Gr.-8°. Hldr. d. Zt. (beschabt u. bestoßen, Ldr.-Bezug am Rücken fehlt zur Hälfte). **200,-**
Vgl. Engelmann II, 1058.- Schönes Ansichtenwerk, erschienen als Supplement zum ‚Male-
rischen und romantischen Deutschland‘.- Etwas gebräunt und stockfleckig.- Aus der Biblio-
thek des Kieler Politikers, Zeitungsverlegers und Bankiers Wilhelm Ahlmann (1817-1910),
mit seinem Namenszug und dem Vermerk ‚bibl 1500‘ auf dem ersten weißen Blatt.
- 237 -. Kley, H.** Festzug. Jubiläum der Universität Heidelberg. 1386-1886. Heidelberg, Bangel & Schmitt u. König, 1886. Lithogr. Leporello mit 24 S. Quer-8°. Illustr. OHLwd. (leicht stockflek-
kig). **50,-**
- 238 -. Seupel, F.** Die Entstehung der Stadt Heidelberg. Ein vaterländisches romantisches Ge-
mälde aus dem 12. und 13. Jahrhundert. Heidelberg, Selbstverlag, 1869. 117 S. Mit 1 gefalt.
lithogr. Plan u. 2 lithogr. Tafeln. OBrosch. (Rücken mit kl. Fehlstelle). **100,-**
Erste Ausgabe.- Die Tafeln zeigen den Wolfsbrunnen und die Molkenkur.- Tafeln im Außen-
rand stockfleckig.
- 239 Bayern.- Systematischer Plan zur gesetzmäßigen Benutzung des Zoll-Regals deutscher**
Länder, besonders im Churfürstenthum Baiern, entworfen auf landesherrlichen höchsten
Befehl im Jahr 1762. Ohne Ort u. Drucker, 1792. 7 Bll., 280 S. Mit 1 gestoch. Titelvignette u. 1
gefalt. Kupferstichkarte. Gr.-4°. Hpgt. d. Zt. mit RSch. (stärker beschabt, bestoßen). (*) **200,-**
VD 18: 14627264.- Regularien zum Zoll- und Mautrecht im 18. Jahrhundert.- Innengelenke
mit Wurmspuren.
- 240 -. Bergmann, M.A. von.** Beurkundete Geschichte der Churfürstlichen Haupt- und Resi-
denzstadt München von ihrem Entstehen, bis nach dem Tode Kaiser Ludwigs des Vierten...
München, Strobl, 1783. 6 Bll., 53 S., 1 Bl., 171 (recte 167) S. Mit gestoch. Porträt-Frontisp., je 1
gestoch. Titel- und Kopfvign., 3 Kupfertafeln und 16 Textkupfern. 4°. Pp. d. Zt. mit handschr.
RSch. (bestoßen u. etw. berieben). (*) **200,-**
Pfister I, 812.- Erste Ausgabe.- Durchschossenes Exemplar.- Das Porträt zeigt den Theolo-
gen Wilhelm von Occam, die Tafeln mit Darstellung von Altar, Ratszimmer und Choraltar,
als Titelvignette das alte Rathaus und die Kopfvignette zeigt eine Isarlandschaft mit Zoll-
haus, weitere Kupfer Darstellungen von Siegeln.- S. 10 mit eingebundenem kleinen Blatt
mit handschriftlichen Anmerkungen zum Text.- Modernes Exlibris auf Spiegel.- Teils etwas
stockfleckig im Außenrand.
- 241 -. Falckenstein, J.H. von.** Vollständige Geschichten der alten, mittlern und neuern Zeiten
des großen Herzogthums und ehemaligen Königreichs Bayern... 3 Tle. in 2 Bdn. München,
Ingolstadt u. Augsburg, Crätz u. Summer, 1763. Mit 1 gestoch. Frontisp., 1 gestoch. Wid-
mungsblatt, 9 gefalt. Stammtafeln u. einigen Textholzschnitten. 8 Bll., 168, 528 S., 10 Bll.;
920 (recte 890) S., 25 Bll. Folio. Spätere schlichte Pp.-Bde. (etw. berieben u. bestoßen, etw.
fleckig). (*) **250,-**
Baader I, 162.- Erste Ausgabe.- Landesgeschichte u.a. mit ausführlichen Kapiteln über die
einzelnen Bistümer Augsburg, Eichstätt, Freising, Passau, Regensburg, Salzburg, Brixen,
Beschreibungen der ältesten Schlösser, Städte und Orte sowie die Genealogie bis zu dem
Kurfürsten Carl Albrecht.- **Siehe Abb.**

242 Berlin.- Berlin und seine Bauten. Bearb. u. hrsg. vom Architekten-Verein zu Berlin und der Vereinigung Berliner Architekten. 3 Tle. in 2 Bdn. Berlin, Ernst, 1896. 7 Bll., LXXXVIII, 680 S.; 4 Bll., VIII, 577 S.; 2 Bll., 296 S. Mit 2 (von 4) gefalt. Karten sowie zahlr. Tafeln u. Abbildungen. 4°. OHldr.-Bde. mit goldgepr. RTitel (beschabt u. bestoßen, Außengelenke angeplatzt, HDeckel mit schwachem, kaum sichtbarem Feuchtrand). (*) **150,-** Berlin-Bibliographie 491.- Umfassendes baugeschichtliches Kompendium der Gründerzeit.- Ohne die Pläne ‚Berlin mit nächster Umgebung‘ und ‚Berlin und Umgegend‘.- Vereinzelt mit kleiner Feuchtecke.

243 -. Berlin und seine Bauten. 3 Tle. in 2 Bdn. Nachdruck der 2. Auflage Berlin, 1896; Berlin, Ernst & Sohn, 1988. 8 Bll., LXXXVIII, 680 S.; 5 Bll., VIII, 577 S., 2 Bll., 2296 S., 1 Bl. Mit zahlr. Textabb. sowie beiliegend 3 mehrf. gefalt. farb. Karten u. 1 mehrf. gefalt. farb. Stadtplan. 4°. OHldr.-Bde. mit goldgepr. RSch. und Deckeltiteln (leicht berieben). **75,-**



241

244 Deutschland, Das malerische und romantische. 4 Bände der Reihe. Leipzig, Wigand, 1838-40. Mit 180 Stahlstichtafeln. Gr.-8°. Grüne Hldr.-Bde. d. Zt. mit RVerg. (etw. beschabt u. bestoßen). **300,-**

1. K. Simrock. Das malerische und romantische Rheinland.- 2 Tafeln lose, teils leichter Feuchtrand in der unteren Ecke. **2.** G. Schwab. Wanderungen durch Schwaben.- Teils kleiner schwacher Feuchtrand im Fußsteg. **3.** E. Duller. Die malerischen und romantischen Donauländer. **4.** W. Blumenhagen. Wanderung durch den Harz.- Insgesamt vereinzelt etwas stockfleckig sowie Innengelenke teils leicht angeplatzt.

245 Engelmann, J.B. u. (H.A.O.) Reichard. Taschenbuch für Reisende durch Deutschland und die angränzenden Länder. 3. Aufl. 2 Tle. in 1 Bd. Frankfurt, Wilmans, 1826. 5 Bll., 342 S. 3 Bll.; 157 (3 gefalt.) S. Schlichter Pp. d. Zt. im Orig.-Pappschuber mit Deckelschild. **100,-**

Zuerst 1807 erschienener Post-Reiseführer mit alphabetisch geordneter Beschreibung des Städte, Poststationen und ihrer Umgebung, der zweite Teil behandelt die wichtigsten Post-routen und die bestehenden Eilwagen.- Wie meist ohne die separat gelieferte Reisekarte.- Vereinzelt minimal feuchtrandig.

246 Hamburg.- 3 Schriften sowie 1 Konvolut von 21 Hamburger Zeitungen der Jahre 1811-59. Verschied. Formate u. Einbde. (teils etw. angestaubt). (*) **150,-**

1. Haupt, T.v. Hamburg und der Marshall Davoust. 1814. **2.** Speise- und Weinkarte zum Festmahl für Heinrich von Gagern in der Tonhalle. 1849. **3.** Leporello des Hamburger Festzuges zur Gedächtnisfeier ... Friedr. Schiller's 1859. **4.** Verschiedene Ausgaben der Hamburger Zeitungen Journal du Département des Bouches de l'Elbe oder: Staats- und Gelehrte Zeitung (12 Hefte, 1811-17); Privilegirte wöchentliche gemeinnützige Nachrichten (7 Hefte, 1815-23); Der Freischütz (2 Hefte, August/September 1851).

- 247** -. 4 Adress- und Fernsprechbücher sowie 1 Straßenverzeichnis der Stadt Hamburg aus den Jahren 1936-47. 4°. 2 OHLwd.-Bde. u. 3 OBrosch.-Bde. (stellenw. etw. bestoßen u. mit kl. Randläsionen). (*) **100,-**
1. Bergedorfer Adreßbuch mit Geesthacht, Lohbrügge und Umgegend. 1936. **2.** Amtliches Gebiets- und Straßenverzeichnis der Hansestadt Hamburg. 1939. **3.** Amtliches Fernsprechbuch für den Reichspostdirektionsbezirk Hamburg. 1940. **4.** Handels-, Gewerbe- u. Berufsverzeichnis der Fernsprechteilnehmer ... 1942. **5.** Hamburger Adressbuch. 1947.
- 248** -. Illustriertes Album-Werk ‚Hamburg‘. Hrsg. unter dem Protektorate des Vereins zur Förderung des Fremdenverkehrs in Hamburg. Hamburg, Hartung, um 1910. VI S., 1 Bl., 150 S. Mit sehr zahlr. Abb. Folio. OHLwd. mit Deckeltitel u. mont. Deckelschild (etw. fleckig u. bestoßen, oberes RGelenk leicht angeplatzt). (*) **150,-**
Dabei: **1.** Almanach zur Altonaer-Blankeneser Woche 1928. Altona, Hammerich u. Lesser, 1928. **2.** Hamburger Anzeiger. Illustrierte Beilage. Nr. 33/1935. Sonnabend, den 17. August. Hamburg. Girardet & Co., 1935. **3.** Hansestadt Hamburg. Deutschland. Zeitschrift für Industrie, Handel und Schifffahrt, Hamburg. Nr. 3. 5. Jahrgang u. Nr. IX. Jahrgang. 2 Hefte. Hamburg, Schulze, (1937 u. 41). **4.** Hamburg im Jahre 1945. Nach 8 Original-Handzeichnungen von Ernst Golling, Hamburg. Hamburg, Teigeler, o.J. **5.** Albert Ballin. Ein deutscher Reeder auf internationalem Feld. Hamburg, Okis, 1957.
- 249** -. Sammlung von 35 (2 Dubletten) Plänen, Karten sowie Broschüren und Schriften von und über Hamburg und Umgebung. 1863-1995 (meist um 1935). Verschied. Formate. Meist Orig.-Broschüren. (*) **150,-**
Die Sammlung enthält 12 Stadtpläne, darunter 5 Falck-Pläne der Jahre 1953 und 1955 sowie 1985-95 (jeweils mit Nachdruck des ersten Hamburger Falck-Planes anlässlich des 40 bzw. 50jährigen Jubiläums), außerdem 1 HAPAG-Plan um 1930, 3 Pläne um 1935 u.a. Enthalten sind weiterhin 12 Karten (darunter 6 in unterschiedlichen Segmenten auf Leinwand aufgezogen), darunter 1 großformatige farbige Umgebungskarte (86,5 x 76,5 cm) aus dem Verlag des Hamburger Tageblattes, 1 Luftnavigationkarte von Deutschland, 2 Elbfahrtkarten Hamburg-Cuxhaven, Carly's Flaggen-Karte für Hamburg etc. Unter den Schriften **1.** Die Welt und Hamburg. Universelle Panoramen in Fibel-Reimen. 1829. **2.** W. Bernhardt. Hamburger Leierkasten. 1863. **3.** Von Hamburg nach New York ... Hamburg-Amerika-Linie, um 1930. **4.** 2 Schriften zum Hamburger Hafen u.a.- **Dabei:** Handschriftlicher Auszug aus dem Register der Geborenen der Garnison Gemeinde Harburg von 1800 sowie ein Taufschein der Familie Lexowe aus St. Georg von 1826.
- 250** -. Sammlung von ca. 300 Postkarten mit teils farb. Ansichten meist von Hamburg, ferner von Lübeck (ca. 50 PK) u.a. Um 1900-20. Teils gelaufen. Lose eingesteckt in rotes Lwd.-Album d. Zt. (etwas beschabt u. bestoßen). (*) **150,-**
Die Karten zeigen die Hamburger Innenstadt, Alster, Hafen, Hagenbeck, Altona, Stellingen u.a., das Holstentor, die Lübecker Kirchen etc.
- 251** -. **Berendsohn, B.S.** (Hrsg.). Hamburgisches Album. Hamburg, Berendsohn, um 1850. Folge von 12 Stahlstichtafeln, meist von J. Gray. Quer-Gr.-8°. Etwas spät. blauer, blindgepr. Lwd. mit goldgepr. Deckeltitel (leicht bestoßen). (*) **120,-**
Mit Ansichten von Binnen- und Außenalster, Börse, Jungfernstieg, Landungsbrücken, Michel, Steinwerder u.a.- Ohne den lithographischen Titel.- Leicht gebräunt und etwas stockfleckig (überwiegend im Rand).
- 252** **Hessen.- Lehr, F.** Versuch einer kurzen Beschreibung von Wiesbaden und seinen warmen Mineralquellen. Zunächst für Kurgäste. Darmstadt, Wittich, 1799. XVI, 161 S. Mit 1 kolor. gestoch. Frontispiz von Susemihl. Kl.-8°. Hldr. d. Zt. (beschabt u. bestoßen). **100,-**
Mit einer kurzen Bibliographie von Schriften über die örtlichen Heilquellen.- Das zweifach gefaltete Frontispiz mit der Ansicht von Wiesbaden unvollständig (1 Segment fehlt).- Stellenweise etwas (finger)fleckig, Titel und einige weitere Seiten mit altem Stempel der Curverwaltung Wiesbaden.

- 253 Mecklenburg-Vorpommern.- Goff, K.** Geschichte von Ludwigslust. Parchim, Zimmermann, 1852. 127 S. Lwd. d. Zt. **100,-**
Erste Ausgabe.- Mit einem Anhang über die Kirchen und Schulanstalten.
- 254 -. Miscellanea Historico-Juridico Mecklenburgica.** (Hrsg. von C.G. Jargow). 4 Tle. in 1 Bd. O.O. u. Dr., 1749. Kl.-8°. Pgt. d. Zt. mit hs. RTitel (etw. fleckig u. beschabt, kl. Wurmspur an einer Kante). **200,-**
VD 18: 11567988.- **Angebunden: Struve, B.G.** Discurs vom Ursprung, Unterscheid und Gerechtsahmen der Land-Stände in Teutschland, insonderheit im Hertzogthum Mecklenburg; Wobey die im Jahr 1715 ... entstandene Dispute erörtert werden. Hamburg, Wiering, 1741. 8 Bll., 344, 137 S., 3 Bll.- Über den Streit zwischen Herzog Karl Leopold von Mecklenburg-Schwerin und der Mecklenburgischen Ritter- und Landschaft.- Vereinzelt leicht feuchtrandig.
- 255 -. Pries, J.F.** Schriften. Vermischtes. (Rückentitel). Sammelband mit 10 Schriften. Rostock, meist Adler, 1809-31. 4°. Hldr. d. Zt. mit RVerg. u. 2 RSch. (etw. beschabt). **200,-**
1. Ankündigung einer Schrift über historische Zeittafeln. 1804. 37 S. **2.** Vom Zusammenhang des Ehrtriebes und der Vaterlandsliebe. 1815. 60 S. **3.** Am Weihetage der Bildsäule des Fürsten Blücher von Wahlstatt. 1819. 11 S. **4.** Abschiedsworte dem Hofrath und Professor Link. 1811. 7 S. **5.** Schreiben an meine Mitbürger und an die Benachbarten Rostocks die ihre Kinder oder Pflinglinge auf die Rostocker große Stadtschule senden mögen. 1828. 12 S. **6.** Goethe's Tasso. Act I. 1831. 31 S.- Übersetzung des Torquato Tasso ins Englische durch J.F. Pries. **7.** Schulnachrichten von Ostern 1830 bis Ostern 1831. 18 S., 2 Bll.- 3 weitere Schriften.- Vereinzelt etwas stockfleckig.
- 256 Nordrhein-Westfalen.- Bau- und Kunstdenkmäler von Westfalen.** 16 Bände der Reihe. Münster, Schönigh, Stenderhoff u.a., 1897-41. Mit zahlr. Karten, Tafeln u. Textabb. 4°. 16 (teils neuere) OLwd.-Bde. (davon 1 mit OU.) teils mit reicher Goldprägung u. 1 OHldr. mit RSch. (vereinzelt etw. berieben). **150,-**
1. Geisberg, M. Die Stadt Münster. 6 Bände. 1932-41. **2.** Ludorff, A. Kreis Beckum. 1897. **3.** Ders. Kreis Münster-Land. 1897. **4.** Ders. Kreis Paderborn. 1899. **5.** Ders. Kreis Wiedenbrück. 1901. **6.** Ders. Kreis Gelsenkirchen-Land. 1908. **7.** Ders. Kreis Lippstadt. 1912. **8.** Ders. Kreis Coesfeld. 1913. **9.** Ders. Kreis Höxter. 1914. **10.** Körner, J. Kreis Büren. 1926. **11.** Hölker, K. Kreis Warendorf. 1936.- Dabei: Nordhoff, J.B. Die Kunst- und Geschichtsdenkmäler des Kreises Hamm. Leipzig, Seemann, 1881. Mit einigen Abb. auf Tafeln u. im Text. 4°. Neuerer Lwd.
- 257 -. Schilderung der Stadt Aachen zum Unterrichte und zur Erbauung der Reisenden, der Spieler, der Geschichtschreiber und der Philosophen.** Aus dem Französischen übersetzt. (Frankfurt, Fleischer), 1787. XVI, 274 S., 2 Bll. Hldr. d. Zt. m. RSch. u. RVerg. (beschabt, bestoßen). (*) **200,-**
Catalog der Stadtbibliothek zu Aachen [1834] S. 25, C.11; Hayn/Gotendorf I, 1.- Erste deutsche Ausgabe.- Vorsätze etwas leimschattig.
- 258 Rheinprovinz.- Matricul der landtagsfähigen Güter der Rheinprovinz.** 64 handschriftliche Blätter. Ingersleben, am 19. May 1828'. Folio. Marmor. Pp. d. Zt. mit hs. Deckelschild (etwas berieben u. bestoßen). **200,-**
Handschriftliches, alphabetisches Verzeichnis der Güter des Regierungsbezirks Düsseldorf mit den Kreisen Neuss, Rheinbach, Sieg, Eupen, Adenau, Saarlouis, Kleve, Mühlheim, Köln u.a. Verzeichnet werden dabei 462 Rittersitze, ferner mit Angabe der Anzahl der Rittersitze der einzelnen Kreise sowie einem Register. Zur Prüfungskommission gehörten Fürst zu Salm Dyck, Graf von Hazfeldt, Graf von Spee u.a.- Beiliegend einige weitere Schreiben einzelne Güter betreffend aus den Jahren 1893-1907.

- 259 Schleswig-Holstein.- Boie, M.** Die treue Ose. Sage von der Insel Sylt, erzählt von M. Boie, aufgezeichnet von H. Varges. Berlin., Behrs Verlag / F. Feddersen, 1925. 24 nn. Bll. Mit zahlr., teils farb. Initialen u. floralen Verzierungen. Fol. OHLwd. mit mont. Deckeltitel. **100,-**
Eines von 200 nummerierten Exemplaren, Druckvermerk von M. Boie und H. Varges signiert.- Mit 2 Exlibris auf Spiegel.
- 260 -. Danckwerth, C.** Neue Landesbeschreibung der zwey Hertzogthümer Schleswich und Holstein, zusambt vielen dabey gehörigen Newen Landkarten ... (Schleswig), Petersen, 1652. 4 Bll., 301 S., 1 Bl. Mit 1 Kupfertitel und 38 (von 40) doppelblattgr. Kupferkarten. Folio. Pgt. d. Zt. (fleckig u. bestoßen). **2500,-**
Bruun III, 653.- Einzige Ausgabe des großen Schleswig-Holsteinischen Werkes.- Die schönen Gebietskarten meist nach Joh. Mejer von den Husumer Goldschmieden M. und N. Petersen gestochen.- Unter den großen Karten die Weltkarte, die Übersichtskarte des Herzogtums Holstein und die Heringsfangkarte der Schlei.- Es fehlt die Gesamtkarte von Schleswig-Holstein und die Karte von Sonderburg ohne Arroe.- Spiegel mit handschriftlichem Eigentumsvermerken (u.a. datiert 1670 von Ernst von Stoltzenberg).- Wie fast immer gebräunt und etwas stock- bzw. braunfleckig, teils etwas feuchtrandig im weißen Außenrand.- Innengelenke angeplatzt, erste Lage lose, Titelkupfer etwas knitterfaltig und mit längerem Einriss, die Karte vom Schleistrom mit Eckabriss (etwas Darstellungsverlust), wenige Karten teils mit Einrissen am Mittelfalz, 1 Textblatt mit größerem Einriss, die letzten beiden Textblätter angerändert.

- 261 -. Danckwerth, C.** Neue Landesbeschreibung der zwey Hertzogthümer Schleswich und Holstein, zusambt vielen dabey gehörigen Newen Landkarten ... (Schleswig), Petersen, 1652. 4 Bll., 301 S., 1 Bl. Mit 1 Kupfertitel und 40 doppelblattgr. Kupferstichkarten. Folio. Hldr. d. Zt. (beschabt u. bestoßen, Rücken mit Einrissen bzw. Fehlstelle). **2500,-**

Unter den großen Karten die Gesamtkarte mit 18 Randplänen, die Übersichtskarte des Herzogtums Holstein, der Vogelschauplan von Hamburg und die Heringsfangkarte der Schlei.- Mäßiger Zustand: Teils etwas stockfleckig, vereinzelt etwas feuchtrandig, mehrere Lagen lose bzw. fast lose; zu Beginn einige Textblätter und die Gesamtkarte am Innensteg verstärkt bzw. mit hinterlegten Einrissen.- Weltkarte, Karte vom Herzogtum Schleswig, Tondern, Amt Husum, Süderteil Nordfriesland, Arroe und Fehmarn sowie Wagerland im Fußsteg knapp beschnitten, vereinzelt mit etwas Darstellungsverlust. Die



261

Karten von Angeln, Eiderstedt, Rendsburg, Pläne von Kiel u. Oldesloe, Wagrien, Norderteil Wagrien, Stormarn und die 3 Karten von Dithmarschen mit Ausrissen (die fehlenden Teilstücke liegen bei), teils mit Tesa überklebt oder hinterlegt. Einige Textblätter mit größeren Ein- bzw. Ausrissen (fehlende Teilstücke beiliegend), besonders die Seiten 121-132 und die letzten 16 Textblätter.- **Siehe Abb.**

- 262** -. **Danckwerth, C.** Neue Landesbeschreibung der zwey Hertzogthümer Schleswich und Holstein, zusambt vielen dabey gehörigen Newen Landkarten ... (Schleswig), Petersen, 1652. 4 Bll., 301 S., 1 Bl. Mit 1 Kupfertitel und 39 (von 40) doppelblattgr. Kupferstichkarten. Folio. Pgt. d. Zt. (bestoßen, fleckig, Kap. angeplatzt). **4000,-**
Unter den großen Karten die Gesamtkarte mit 18 Randplänen, die Übersichtskarte des Herzogtums Holstein, der Vogelschauplan von Hamburg und die Heringsfangkarte der Schlei.- Es fehlt die Karte: ‚Die Ämpter Trittow, Reinbeck, Tremsbüttel und Steinhorst.- Kupfertitel lose, 1 Blatt des Vorwortes mit Einriss, Textblätter (wie üblich) teils braunfleckig, ca. 5 Textblätter am weißen Außenrand ausgebessert (kein Textverlust).- Kupfertafeln in kräftigem guten Abdrucken, wenige Karten leicht braunfleckig bzw. mit Falzeinriss bzw. kleinen Randläsionen (meist nur im weißen Rand), einige Karten mit Quetschfalte.- **Siehe Farbtafel IV.**
- 263** -. **Dörfer, J.F.A.** Topographie von Holstein in alphabetischer Ordnung. Ein Repertorium zu der Karte vom Herzogthum Holstein, den Gebieten der Reichsstädte Hamburg und Lübek, und des Bisthums Lübek. 3. Aufl. Schleswig u. Flensburg, Röhß, Christiani u. Korte, 1807. VIII, 302 S., 1 Bl. Kl.-8°. Pp. d. Zt. mit RTitel (etw. berieben) in Pp.-Schuber mit handschr. Titel (bestoßen u. beschabt). **80,-**
Beiliegend die separat erschienene, teilkolorierte Kupferstichkarte ‚Karte vom Herzogthum Holstein, den Gebiethen der Reichs-Städte Hamburg und Lübeck...‘, 2. Auflage. Schleswig, bei Röhß, 1801.- In 18 Segmenten auf Leinwand aufgezogen. Leinwand etwas stockfleckig.
- 264** -. **Hansen, C.P.** Das Schleswig'sche Wattenmeer und die friesischen Inseln. Glogau, Flemming, 1865. VIII, 277 S., 1 Bl. Mit 10 lithogr. Tafeln und 1 mehrf. gefalt. lithogr. Karte. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. RTitel (Rücken beschabt). **200,-**
Mit den Ansichten von Husum (Hafen), Nordstrandischmoor, Sylt (Morsumkliff, Hörnum, Rotes Kliff, Keitum, Westerland, Lister Dünen) und Föhr (Wyk und Boldixum).- Gering stockfleckig, Karte mit hinterlegtem Randeinriss.
- 265** -. **Hedemann, P.v. (gen. v. Heespen).** Geschichte der adeligen Güter Deutsch-Nienhof und Pohlsee in Holstein. 3 Bde. Schleswig, Bergas, 1906. Mit einigen Fototafeln (lose in Deckellasche) sowie 1 (statt 2) mehrfach gefalt. farb. Karte, Buchschmuck von Graf Wilhelm Hardenberg. 4°. Neue Lwd.-Bde. mit mont. Orig.-Broschurdeckeln (diese teils etw. fleckig). **100,-**
Über: Ankauf des Gutes und Familiengeschichte sowie Niedergang und Erholung des Gutes, Schilderung der Natur und der umgebenden Dörfer sowie Nachbargüter bis ins 19. Jahrhundert.
- 266** -. **Konvolut** von 4 Werken zu Schleswig-Holstein. Meist mit Abb. bzw. Tafeln. 2 illustr. OLwd.-Bde., 2 Hldr.-Bde. d. Zt. u. 1 Bibl.-Hlwd. d. Zt. (berieben u. leicht bestoßen). (*) **80,-**
1. Haas, H., H. Krumm u. F. Stoltenberg (Hrsg.). Schleswig-Holstein meerumschlungen in Wort und Bild. Kiel, um 1890. **2.** Höck, J.H. Bilder aus der Geschichte der Hamburgischen Kirche seit der Reformation. Hamburg, 1900. **3.** Warnstedt, A.v. Rendsburg, eine holsteinische Stadt und Festung. Kiel, 1850. **4.** Schröder, J.v. u. H. Biernatzki. Topographie der Herzogthümer Holstein und Lauenburg, ... 2. Aufl. 2 Bde. Oldenburg, 1855-56.- Teils mit alten Bibliotheksstempeln.
- 267** -. **Marine.-** Sammlung von 25 Handschriften und Schriftstücken die Kieler Lotsen- und Schifferfamilie Schild betreffend. 1782-1930. Meist 4°. **400,-**
Interessante Sammlung zur Kieler Schifferfamilie Schild (später Mewes) aus Ellerbek, die mehr als vier Generationen umfasst.- Enthalten u.a. **1.** Erlaubnis der Stadt Flensburg von 1782 für Johann Heinrich Schild, das in Kiel neu erbaute Brick-Schiff ‚Le Vendangeur‘ als Schiffer zu führen. **2.** Notariatsschreiben von 1783 über die Verpflichtung des Kapitäns Johann Heinrich Schild Roggen nach Malaga zu schiffen und von dort Wein nach

- Kopenhagen. **3.** Briefwechsel bezüglich des Verkaufs eines Schiffes an den Kaufmann Schwefel für Handel zwischen Kiel und Stockholm. **4.** Steuermann-Patent von 1814 für Johann Dietrich Schild. **5.** Schreiben der Holtener Canal-Aufsichts-Commission von 1823 für Johann Dietrich zur Instituierung als Königlicher Lotse. **6.** Bitte um Entlassung aus dem Dienst und Pension von 1853. **7.** Steuermann-Patent (1863) und Seewehr-Pass (1867) für Gustav Dietrich Schild. **8.** Schreiben des Erster Kieler Ruder-Clubs von 1882 an Gustav Dietrich mit der Bitte um Übernahme eines Ehrenamts während der ersten Regatta. **9.** Verschiedene Schreiben Erbschaftsangelegenheiten der Nachfahren (Familie Mewes) betreffend.- Einige weitere Schriftstücke.- Teils mit Lacksiegel.- Teils transkribiert.
- 268** -. **Niemann, A.** (Hrsg.). Schleswig-Holsteinische Blätter für Polizei und Kultur. Jahrgang 1799. 4 Tle. in 1 Bd. Altona u. Kiel, „in den Expeditionen dieser Blätter“, Leipzig, in Kommission bei H.F. Hammerich, (1799). 344 S. Kl.-8°. Etw. späterer Pp. **50,-**
Jeweils den einzelnen Teilen angebunden ‚Schleswig-Holsteinische Chronik 1799‘, Nummern 1-4.- Original-Broschurdeckel miteingebunden.- Die ersten und letzten ca. 10 Blätter etwas stockfleckig.
- 269** -. **Schröder, J.v.** Darstellungen von Schlössern und Herrenhäusern der Herzogtümer Schleswig, Holstein und Lauenburg, vorzugsweise aus dem funfzehnten und sechzehnten Jahrhundert. Hamburg, Perthes-Besser & Mauke, 1862. 6 S., 1 Bl., 156 S. Mit lithogr. Titel mit Bordüre, 51 lithogr. Ansichten auf 45 Tafeln u. 5 lithogr. Grundrissen auf 2 Tafeln. Gr.-8°. Neuer Lwd. mit mont. OBrosch.-Vorderseite auf dem VDeckel. **250,-**
Katalog S-H I, 431.- Mit Ansichten von Bothkamp, Breitenburg, Drage, Hohenfelde, Nienhof, Putlos, Rantzau, Salzau, Seekamp u.a.- Durchgehend etwas stock- bzw. braunfleckig.
- 270** -. **Verzeichniss** sämtlicher Ortschaften der Provinz Schleswig-Holstein (mit Einschluss des Kreises Herzogthum Lauenburg) ... Zum Dienstgebrauche für die Postanstalten bearbeitet. Berlin, 1885. XIX, 427 S. 4°. Hldr. d. Zt. (beschabt u. bestoßen). **50,-**
Umfasst ebenfalls die Großherzogtümer Mecklenburg-Schwerin und Mecklenburg-Strelitz, das Großherzoglich Oldenburgische Fürstentum Lübeck und die Hansestädte Hamburg und Lübeck.- Innengelenke und Buchblock angebrochen. Besitzeintrag des Schwertfegerschen Feuer-Assekuranz-Vereins auf Titel.
- 271** -. **Wrage, H.** Strand und Dünen. Landschaften von Sylt (Deckeltitel). Hamburg, Strumper, um 1900. 10 Lichtdrucktafeln. Quer-4°. In OLwd.-Flügelmappe mit goldgepr. Deckeltitel (etw. fleckig u. bestoßen, 1 Einschlaglasche fehlt). **100,-**
Sammlung von 10 als Lichtdruck reproduzierten Gemälden des schleswig-holsteinischen Malers Hinrich Wrage mit Sylter Motiven.- Teils schwach stockfleckig.
- 272** **Werdenhagen, J.A.** De Rebuspublicis, Hanseaticis. Tractatus generalis Cum Privilegio. 4 in 2 Bdn. Leiden, Maire, 1631. Mit 1 gestoch. Porträt-Frontisp. u. 2 Kupfertiteln. 12°. Pgt. d. Zt. mit handschriftl. RTitel (etw. fleckig). (*) **200,-**
Vgl. Goldsmith 619 und ADB XLI, 761 (abweichende Paginierung).- Erste Ausgabe.- Kupfertitel mit kleiner Ansicht von Lübeck sowie Köln.- Jeweils gestochenes Wappenexlibris von Otto Christian Gaedechens (Kaufmann, Numismatiker, Kunstliebhaber aus Hamburg, 1791-1856) auf Vorsatz verso.

Literatur 16.-19. Jahrhundert

- 273 Ambühl, J. L.** Neue Schweizerlieder nebst einigen andern Gedichten. Bern, Walthard, 1776. 3 Bll., 51 S. Mit gestoch. Frontisp. von Holzhalb nach Grimm u. 1 gestoch. Titelvignette von Dunker. Kl.-8°. Marmor. Ldr. d. Zt. mit etw. RVerg. (etw. berieben, Außengelenk mit wenigen kl. Wurmlöchlein). (*) **120,-**
Goedeke V, 540, 3, 1; Walthard/Weigelt 30; Holzmann/Bohatta IV, 1833. - Erste Ausgabe der Vorzugsausgabe mit Titelpuffer und Vignette, die der einfachen Ausgabe nicht beigegeben waren. - Erstveröffentlichung Ambühls. - Stellenweise schwach stockfleckig, Name auf Titel verso.
- 274 Arnoldt, D. H.** Versuch einer, nach demonstrativer Lehrart entworfen, Anleitung zur Poesie der Deutschen. Vermehrte und verbesserte Auflage. Königsberg, Hartung, 1741. 8 Bll., 151, 5 Bll. Mit 1 gestoch. Titelvignette. Ldr. d. Zt. mit RSch. (berieben). (*) **80,-**
Kosch Ergänzungsband 1, Sp. 273, (irrig datiert 1740). - Durchschossenes Exemplar (davon 4 Seiten mit zeitgenössischen Eintragungen). - Titel in Rot und Schwarz. - Alter Stempel (aus Posen) auf dem Titel.
- 275 Basedow, J.B.** Neue Lehrart und Uebung in der Regelmäßigkeit der Teutschen Sprache. Kopenhagen, Ackermann, 1759. 9 Bll., 180 S. Kl.-8°. Spät. Hldr. mit rotem goldgepr. RSch. u. floraler RVerg. (*) **100,-**
Meusel I, 191. - Erste Ausgabe. - Vereinzelt gering stockfleckig, das erste weiße Blatt sowie ein weiteres Textblatt im Fußsteg verstärkt, eine Seite mit älterem Bibliotheksstempel im Fußsteg.
- 276 Basedow, J.B.** Philaethie. Neue Aussichten in die Wahrheiten und Religion der Vernunft bis in die Gränzen der glaubwürdigen Offenbarung. 2 Tle. in 1 Bd. Altona, Iversen, 1764. 13 Bll., 748 S., 6 Bll.; 448 S. Mit gestoch. Titelvignette u. gestoch. Frontisp. von Fritsch. Schlichter Pp. d. Zt. (beschabt u. etw. bestoßen). **400,-**
Slg. Böhme 84; vgl. Ziegenfuß I, 180 (irrig Lübeck). - Erste Ausgabe. - Wichtiges Werk, mit dem Basedow zum Begründer des ‚Philanthropinismus‘ wurde. Er löste eine heftige religiöse Auseinandersetzung mit dem Hamburger Klerus aus, indem er erneut eine Erziehung im Geiste der Aufklärung an religiös neutralen Schulen forderte. Im Zuge der Kontroverse wurden seine Bücher verboten und seine Familie vom Sakrament ausgeschlossen. Dem orthodoxen Klerus gelang es, dass der Hamburger Magistrat seine Schriften beschlagnahmte und Basedow in Hamburg ein Druckverbot auferlegte. - Breitrandig und teils unbeschnitten. - Rote Siegelreste auf den Spiegeln, Titel mit handschriftlichem Besitzvermerk einer Pfarrbibliothek.
- 277 Bebel, H.** Facetiae Henrici Bebelij, vom Keys. Maximiliano hochlößlicher Gedächtnuß selbst gekrönten Poeten, in drey unterschiedliche Bücher eyn und abgetheilet, jetzundt aber gebessert und gemehret... darinn seine Historien, Gleichnussen und lustige Schwänke verfasst... Frankfurt, 1606. 628 S., 17 Bll. Mit Holzschnitt-Druckermarken auf Titel. Kl.-8°. Ldr. d. Zt. mit reicher RVerg. und goldgepr. RSch. (etw. berieben, oberes Kap. mit kl. Fehlstelle). **200,-**
Die Kultur- und Sittengeschichte des deutschen Bauertums darstellende Schwänkesammlung. - Namenszug von Hand der Zeit in brauner Tinte auf Titel (‚C. Gildenstern‘, wohl aus dem dänisch-schwedischen Adelsgeschlecht Gyldenstjerne). - Die ersten ca. 25 und letzten 70 Blätter etwas feuchtrandig.

- 278** **Bechstein, L.** Der Todtentanz. Ein Gedicht. Leipzig, Leo, 1831. VIII, 200 S. Mit gestoch. Frontisp. u. 48 Kupfertafeln von J.G.A. Frenzel nach H. Holbein. Kl.-8°. Hldr. d. Zt. mit 2 farb. RSch. u. dekorativer RVerg. (leicht beschabt u. bestoßen). **200,-**
Goedeke XIII, 165, 9; Massmann 56 K.1; Oppermann 1161.- Erste Ausgabe.- ‚Bechsteins großes Totentanzgedicht wird hier würdig illustriert durch Frenzels Kupferstiche, die Holbeins Totentanz zum Vorbild haben ... Sehr seltenes Werk‘ (Oppermann).- Leicht stockfleckig, vereinzelt etwas fleckig.
- 279** **Bechstein, L.** Die Manuscripte Peter Schlemihl's. Kosmologisch-literarische Novelle. 2 Bde. Berlin, Allgemeine Deutsche Verlags-Anstalt, 1851. Titel, 152 S.; Titel, 200 S. OBrosch.-Bde. (*) **200,-**
Goedeke XIII, 170, 64 (Bechstein); vgl. Goedeke VI, 150, 14 (Chamisso).- Erste Ausgabe.- Humoristische Fortführung von Chamissos Werk.- Unbeschnitten und unaufgeschnitten.- Titel mit rotem zeitgenössischem Stempel der Fürstlich-Starhemberg'schen Familien Bibliothek Schloss Eferding und deren Signatur.
- 280** **Becker, W.G.** (Hrsg.). Taschenbuch für Garten Freunde. 1795. Leipzig, Voß, (1794). 8 Bll., 328 S. Mit gestoch. typogr. Titel, gestoch. Frontisp. u. 5 (1 kolor.) Kupfertafeln von Veith u.a. nach Klinsky. Kl.-8°. Schlichter Pp. d. Zt. mit hs. RSch. (etwas fleckig u. leicht bestoßen). **100,-**
Erster Jahrgang dieses Taschenbuchs, das in fünf Jahrgängen bis 1799 erschien.- Mit Darstellung von Brücken, Gartenhäusern, Gartenmöbeln, Grundrissen u.a.- Breitrandiges Exemplar.- ‚Erklärung der Kupfer‘ in die Widmung hineingebunden.- Schwach gebräunt und vereinzelt leicht fleckig.
- 281** **Bernard, (P.-J.).** L'Art d'Aimer. (Paris, Le Jay, 1775). 188 S., 1 Bl. Mit gestoch. allegorischen Titel von C. Raqaoy u. 7 Kupfertafeln nach P. Martini u. Ch. Eisen. Ldr. d. Zt. mit floraler RVerg. u. rotem RSch. (etw. beschabt u. bestoßen). **100,-**
Sander 120.- Erste Ausgabe.- Enthält neben dem freizügigen Poem ‚L'art d'aimer‘, an dem Bernard dreißig Jahre gearbeitet hatte, außerdem ‚Phrosine et Mélidore‘ sowie 24 kleinere Gedichte.- Titel verso mit Widmungsgedicht von Voltaire.
- 282** **(Bornstein, J.E.D.).** Friedrich Graf von Struensee oder Das dänische Blutgerüst. Dramatisch bearbeitet von D. B...n. 2 (statt 3) Tle. in 2 Bdn. Kopenhagen, Flensburg u. Altona, 1793. XIV S., 1 Bl., 223 S.; 212 S. Kl.-8°. Hldr. d. Zt. mit goldgepr. RSch. sowie goldgepr. Monogramm ‚G.v.S.‘ (Adelsgeschlecht der Familie von Schackenborg in Mögeltönder). **50,-**
Holzmann-Boh. IV, 3965; Goedeke VI, 25,2.- Erste Ausgabe.- Ohne das Frontispiz, die gestochenen Titelblätter und 2 Kupfertafeln.
- 283** **Bünau, R.v.** Vermischte Gedichte nebst einer Schilderung Friedrichs des Einzigen. Hagen, Voigt, 1788. 239 S., 1 Bl. Mit 1 Holzschnitt-Titel- u. 1 Holzschnitt-Kopfvignette. Pp. d. Zt. (beschabt u. bestoßen). (*) **80,-**
Erste Ausgabe.- Vereinzelt etwas fleckig, 1 Blatt mit 2 (1 ergänzt) kleinen Fehlstellen (wenig Buchstabenverlust)
- 284** **Caesar, J. C.** Iulii Caesaris quae extant, cum selectis variorum commentariis ... Hrsg. von A. Montanus. Amsterdam, Elzevier, 1670. 7 Bll., 918 S., 16 Bll. Mit Kupfertitel, 1 gefalt. Kupferstichkarte u. 4 Kupfertafeln. Pgt. d. Zt. (etw. fleckig u. beschabt, vorderes Außengelenk beschädigt). (*) **150,-**
Sammelband mit kommentierten Schriften Julius Caesars, darunter De Bello Gallico, De Bello Civili, De Bello Alexandrino, De Bello Africano u.a. sowie mit einem Anhang Notitia Galliae von J.J. Scaligeri.- In lateinischer Sprache.- Schwach gebräunt. Vereinzelt kleine Anstreichungen und Nummerierungen von alter Hand.- Vorderes Vorsatzblatt mit Namenseinträgen des 19. Jahrhunderts wohl der niedersächsischen Familie Grisebach sowie Titel verso mit entsprechendem Wappenexlibris.

- 285 Canitz, F.v.** Sämtliche Gedichte. Bern, Walthard, 1770. 208 S. Mit 5 Kupfertafeln von Holzhalb nach Grimm. Kl.-8°. Ldr. d. Zt. mit goldgepr. RSch. u. roten Buntpapiervorsätzen (etw. bestoßen, teils berieben, HDeckel mit wenigen kl. Wurmgingen). (*) **60,-**
Walthard/Weigelt 2a; Dünnhaupt 6.9; Goedeke III, 346, 2p; Lanckoronska/Oehler II, 151.- Die Illustrationen aus der Ausgabe von 1764 erscheinen hier zum zweiten Mal.- Auf Schweizerpapier.
- 286 Cervantes Saavedra, M. de.** Die Drangsale des Persiles und der Sigismunda. Eine nordische Geschichte. Uebersetzt von Franz Theremin. Erster Theil [= Alles Erschienene]. Berlin, im Verlage der Realschulbuchhandlung, 1808. 474 S. Neuerer Hldr. m. RSch. u. RVerg. (*) **120,-**
Goedeke VII, 418, 2.- Erste deutsche Ausgabe.- Schnittfarbe schmal in den Oberrand verlaufen, Lagen T - Z (Seiten 289 bis 368) teils etwas gebräunt und stockfleckig, sonst nahezu fleckenfrei.
- 287 Corsini, P.F. und Herold, A.** (Hrsg.). Neue Italiänische Gespräche, nebst einer guten Anzahl allerhand Complimenten und Historien... nunmehr verbessert und hier und da vermehret von Christian Friedrich Kürbis. Leipzig, Lankisch, 1757. 12 Bll., 392 S. Kl.-8°. Hldr. d. Zt. (Deckel Bezugspapier gelöst, Lederbezug mit kl. Fehlstellen auf VDeckel). **50,-**
In deutsch-italienischem Paralleltex.- Spiegel vom Innendeckel gelöst.
- 288 Demoustier, C.A.** Lettres à Émilie, sur la mythologie. Seconde édition. 6 Tle. in 2 Bdn. Paris, Desenne, Devaux u. Patris, 1792-99. Mit 18 Kupfertafeln von Queverdo. Marmor. Kalbleder-Bände d. Zt. mit 2 farb. RSch., dekorativer RVerg., goldgepr. Deckelfiletten u. Stehkantenverg. (etw. beschabt). **100,-**
Sander 452; diese Ausgabe nicht bei Cohen/Ricci.- Zweite Auflage der berühmten Briefe zur antiken Mythologie, das eines der erfolgreichsten Bücher der Aufklärung in Frankreich war.- Die Teile 1-4 unserer Ausgabe erschienen 1792, Teil 5 1796 und Teil 6 1799, einige Tafeln sind datiert 1793.- Breitrandig.- Exlibris auf Spiegel.
- 289 Dumas, A.** La Dame aux Camélias. Préface de Jules Janin et nouvelle Préface inédite de l'Auteur. Illustrations de A. Lynch. Paris, Quantin, (1886). 3 Bll., Titel, IV, XIV S., 1 Bl., 247 S. Mit kolor. gestoch. Frontisp., Titelvign. in Heliogravüre, 10 Radierungen auf Tafeln u. 30 Heliogravüren im Text. 4°. Dunkelblauer, genarbter Halbmaroquinband (signiert ‚V. Champs‘) mit reicher Rückenvergoldung u. rotgeprägten Kamelien sowie KGoldschnitt (Deckel leicht berieben; Orig.-Broschurdeckel eingebunden). **150,-**
(= Collection Calmann Lévy).- Monod 4081.- Eines von 100 nummerierten Exemplaren der Luxusausgabe (GA 130) auf Japan. Mit den Radierungen in 2 Zuständen auf Japan und Holland Bütten, sowie den Heliogravüren mit einem zusätzlichen Abzug auf Japan (ohne Text).- Aufwendig gestaltete Ausgabe der Kameliendame mit den Illustrationen des peruanischen Malers Albert Lynch (1851 - 1950).- Exlibris H.J. Hintze auf Vorsatz.- Sehr vereinzelt leicht stockfleckig.
- 290 Dumas, A.** Le Chevalier de Maison-Rouge. 2 Bde. Paris, Testard, 1894. Mit zahlr. Textillustr. von Lévillé nach J. le Blant. 2 w. Bll., 4 Bll., XIV S., 1 Bl., 292 S., 1 Bl., 3 w. Bll.; 3 w. Bll., 2 Bll., 286 S., 1 Bl., 3 w. Bll. 4°. Rote Halbmaroquinbände mit reicher Rückengoldprägung (Ecken leicht bestoßen). **150,-**
Eines von 75 nummerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe (GA 110) auf Japan.- Die Holzschnitte in einer zusätzlichen Folge, die Radierungen in drei weiteren feintonigen Zuständen (vor der Schrift, mit Remarken und unvollendet) jeweils zu den jeweiligen Blättern beigegeben. Der illustrierte Original-Broschurband mit eingebunden.- Gestochenes Exlibris auf Spiegeln, Exlibris ‚H.J. Hintze‘ auf Vorsatz.

- 291 (Durosoy, B.F.).** Les Sens, Poeme en Six Chants. London (d.i. Paris), 1766. 2 Bll., 184 S. Mit gestoch. Frontispiz, 8 gestoch. Textvignetten u. 6 Kupfertafeln von De Longueil nach Eisen u. Wille sowie 2 gestoch. Notentafeln. Kalbldr. d. Zt. mit rotem RSch., RVerg., goldgepr. Dekelfilet u. dreiseit. Goldschnitt (etw. beschabt). **100,-**
Cohen/Ricci 340; Sander 594.- Erste Ausgabe.- Galantes Buch des französischen Rokoko mit reizvollen Kupfern nach Charles Eisen und Jean Georges Wille fils.- Breitrandiger Druck auf kräftigem Papier.- Stellenweise etwas gebräunt, vereinzelt schwach braunfleckig.-
Nachgebunden: Le Mierre. La Peinture. Poeme en trois chants. Paris, le Jay, (1769). 2 Bll., 102 S. Mit gestoch. Titel mit Porträt-Vignette u. 3 Kupfertafeln nach C.N. Cochin.- Sander 1158.- Erste Ausgabe.- Stellenweise leicht stockfleckig bzw. etwas gebräunt. Vorsatzblättern etwas leimschattig.
- 292 Dyk, J.G. und Schaz, G. (Hrsg.).** Charaktere der vornehmsten Dichter aller Nationen, nebst kritischen und historischen Abhandlungen über Gegenstände der schönen Künste und Wissenschaften von einer Gesellschaft von Gelehrten. 8 Bde. Leipzig, Dyk, 1792-1806. Marmorierte Pp.-Bde. d. Zt. mit je 2 goldgepr. RSch. u. etw. RVerg. (Rücken aufgeheilt, teils etw. bestoßen). (*) **400,-**
Goedeke IV/1, 6, 8.- Als Nachträge zu Sulzers Allgemeiner Theorie der schönen Künste vom Buchhändler und Schriftsteller Johann Gottfried Dyck herausgegebene Reihe, die Sulzers Werk um Besprechungen der wichtigsten Dichter - mit Schwerpunkt auf der Antike - ergänzen sollte.- Jeweils Vor- bzw. Titel verso mit 2 Stempeln.
- 293 Engel, J.J.** Herr Lorenz Stark. Berlin, Mylius, 1801. Titel, 416 S. Kl.-8°. Pp. d. Zt. mit rotem RSch. (etw. beschabt u. bestoßen). **50,-**
Goedeke V, 474, 16.- Erste Buchausgabe.- Leicht stockfleckig.
- 294 Engel, J.J.** Schriften. 12 Bde. Mit 2 gestoch. Frontisp. (davon 1 in Aquatinta), 12 gestoch. Titeln jeweils mit Vignetten in Aquatinta sowie 34 Kupfertafeln von J.W. Meil. Berlin, Mylius, 1801-06. Marmor. Hldr.-Bde. d. Zt. mit 2 RSch. und etw. RVerg. (Deckel etw. beschabt, etw. bestoßen). (*) **300,-**
Goedeke V, 474, 19; Rümman 233).- Erste Gesamtausgabe.- Die Bände 7 und 8 mit den Kupfern von J. W. Meil zu den ‚Ideen zu einer Mimik‘, einer der wichtigsten deutschen Schauspieltheorien im 18. Jahrhundert und Dokument der Kostümgeschichte jener Zeit. Das Werk des Berliner Professors und Direktors des Nationatheaters war von großem Einfluss auf den Darstellungsstil der Goethezeit.- Gestochene Titel teils etwas stockfleckig.
- 295 Feuerbrände, Neue.** Marginalien zu der Schrift: Vertraute Briefe über die innern Verhältnisse am Preußischen Hofe seit dem Tode Friedrichs II. Ein Journal in zwanglosen Heften. Hrsg. von G.F.v. Cölln. Mischaufgabe. 18 Hefte (= alles) in 6 Bdn. Amsterdam u. Köln, Hammer (d.i. Leipzig, Gräff) u. K.K. Französische Zensur 1807-08. Mit 3 (von 7; 1 kolor., 2 gefalt.) Kupfertafeln u. 2 gefalt. Kupferplänen. Neue rote Lwd.-Bde. mit goldgepr. RTitel, OU. jeweils eingebunden. **400,-**
Diesch 2060; Hayn/Gotendorf II, 253; Kirchner 1826.- Hefte 7-9 in zweiter, Hefte 1-3 in dritter Auflage, die übrigen Hefte in Erstaussgabe.- Der Herausgeber Friedrich von Coelln (1766-1820) prangert in zahlreichen Aufsätzen und Schlachtenberichten während der Napoleonischen Feldzüge die haltlosen Zustände im preußischen Militär an. Durch seine freimütigen Publikationen geriet er mehrfach mit den Franzosen und den Preußen in Konflikt und wurde zweimal verhaftet.- Mit einem Plan von Stralsund und einem Profilriss von Gibraltar.- Die roten Original-Umschläge mit unterschiedlichen Kupfern illustriert mit Familien-, Lager- und Soldatenszenen, die im jeweiligen Heft erläutert werden.- Es fehlen die Kupfer der Hefte 3, 12, 15 und 18.- Breitrandig und teils unbeschnitten.- Teils leicht gebräunt bzw. leicht stockfleckig, Heft 3 etwas feuchtrandig im Fußsteg.- **Siehe Abb.**

- 296 Fieux, C. de, Chevalier de Mouhy.** Merckwürdige Begebenheiten einer vornehmen Dame, welche durch ihr Exempel zeigt, daß man auch ausser dem Closter tugendhaft leben könne ... wegen ihrer Annehmlichkeiten in das Teutsche übersetzt. 4 Tle. in 2 Bdn. Frankfurt u. Leipzig, 1749-50. 292; 248; 291 S.; S. 292-520. Kl.-8°. Hldr.-Bde. d. Zt. mit RSch. u. goldgepr. Besitzvermerk ,G. v. Schack' (etw. berieben). **100,-** Erste Ausgabe der deutschen Übersetzung.- Der französische Schriftsteller Charles de Fieux de Mouhy (1701-1784) ließ sich durch seine Aufenthalte im Pariser Nachtleben zu seinen Romanen inspirieren, die der Unterhaltungsliteratur des 18. Jahrhunderts zugeordnet werden können.



- 297 (Fink, Wilhelm).** Otto von Schwarzbürg. Eine Geistergeschichte aus dem zwölften Jahrhundert. Leipzig, Jacobäer, 1793. Titelkupfer, Titelblatt, 267 S. Marmor. Hldr. d. Zt. m. RTit. **100,-** Titelkupfer und die ersten Blätter mit leichtem Feuchtrand im weißen Rand.

- 298 Fröhlich, A.E. u. M. Disteli.** Fabeln. Umriss zu A.E. Fröhlichs Fabeln. 2. verm. Aufl. 2 Bde. Aarau, Sauerländer, 1829. 200 S., 2 Bll.; 1 Bl. (Titel). Mit 1 radierten Titel u. 9 Umrisskupfertafeln. Kl.-8° u. Quer-Folio. OBrosch. u. neue Hldr.-Kassette. **150,-** Hürlimann 94; LdKJL IV, 152f (mit Abbildung).- ,Großen Erfolg hatte Disteli mit seinen Illustrationen zu den 1829 erschienenen Fabeln A.E. Fröhlichs. Die Radierungen sind inspiriert von Grandvilles ,Metamorphoses du Jour', gehen jedoch über dessen Gesellschaftskritik hinaus. Die Fabel gibt D. den Vorwand für beißende politische Satire' (M. Claussen in LdKJL).- Der Textband unbeschnitten.- Die Tafeln jeweils auf Karton aufgezogen, das Titelblatt vom Tafelband mit leichten Randaläsionen.- Exlibris des Verlegers Wolfgang Metzner auf dem Innendeckel der Kassette.

295

- 299 Goethe, J.W.v.** Iphigenie. Abdruck zur Feier des VII. November MDCCCXXV. Weimar, (1825). 1 w. Bl., 2 Bll., 138 S., 1 w. Bl. Roter Maroquinband mit goldgepr. RTitel, blindgeprägter Dekkelbordüre und linearer, goldgepr. Deckelfilete. (*) **120,-** Goedeke IV/III, 264; Hagen 180; Kippenberg 658.- Festaussgabe anlässlich des 50jährigen Jahrestages von Goethes Eintreffen in Weimar am 7. November 1775. Erschien wohl in einer Auflag von 200 Exemplaren, gedruckt bei J.G. Schreiber in Jena.- Die ersten zwei Blätter mit ,Prolog zu Goethe's Iphigenie' von Friedrich von Müller.- Ohne das letzte Blatt mit der Nennung des Druckers.- Seidendamastbezogene Vorsätze.- Auf dem ersten weißen Blatt ein handschriftliches Gedicht ,An Rosalie. Den 9. Juli 1853' signiert mit ,A.S.'- Die zwei Blätter ,Prolog' papierbedingt gebräunt.

- 300** **Görres, J.** Alteutsche Volks- und Meisterlieder aus den Handschriften der Heidelberger Bibliothek. Frankfurt, Wilmans, 1817. 2 Bll., LXVI S., 1 Bl., 336 S. Mit gestoch. Frontisp. von Geissler nach N. Müller. Hldr. d. Zt. mit etw. RVerg. (etw. bestoßen). (*) **100,-**
Goedeke I, S.308 und VI, 205, 24.- Erste Ausgabe.- Vorsätze etwas leimschattig, Namenszug von alter Hand auf dem Vorsatzblatt.
- 301** **Görres, J.** Aphorismen über die Kunst. Als Einleitung zu Aphorismen über Organonomie, Physik, Psychologie und Anthropologie. Koblenz, Lassaulx, Jahr X. (1802). XII S., 240 S., 1 Bl. Neuerer Hldr. im Stil d. Zt. mit goldgepr. RTitel u. reicher RVerg. (*) **100,-**
Goedeke VI, 204, 5. - Erste Ausgabe.- Eines der wichtigsten philosophischen Werke des jungen Görres, erschienen im Verlag seines Schwagers Lassaulx.- Druck auf unterschiedlichem teils bräunlichem, teils bläulichem Papier.- Buchblock etwas angeplatzt, stellenweise leicht feuchtrandig.
- 302** **Grabbe, C.D.** Dramatische Dichtungen. Nebst einer Abhandlung über die Shakspearemanie. 2 Bde. Frankfurt am Main, Hermann/Kettembeil, 1827. XVI, 400 S.; 2 Bll., 384 S. Kl.-8°. OBrosch.-Bde. (leicht fleckig, Rücken gering geblichen). (*) **100,-**
Goedeke VIII, 637, 1.- Erste Ausgabe der ersten Veröffentlichung Grabbes.- Unaufgeschnitten.- Etwas stockfleckig.- Mit Holzschnitt-Exlibris des jüdischen Verlegers und Bibliophilen Erich Steinthal (1890-1963), der 1944 nach Schweden emigrieren konnte.
- 303** **Grandville, J.-J.** Les fleurs animées. Texte par A. Karr, T. Delord et le Cte Foelix. 2 Bde. Paris, Gonet, (1857). 2 Bll., 262 S., 1 Bl.; 238 S., 3 Bll. Mit 2 kolor. Holzstichtiteln, 50 kolor. Stahlstichtafeln nach Grandville u. 2 gestoch. Pflanzentafeln. Gr.-8°. Reich goldgepr., blaue Leinenbände d. Zt. mit illustriertem Deckeltitel u. dreiseitigem Goldschnitt (etw. berieben, Rückengelenke restauriert). **250,-**
Rümann 215.- Zweiter Druck der zweiten Ausgabe.- Enthält auch ‚Botanique des Dames‘ und ‚Horticulture des dames‘.- Teilweise leicht bis etwas stockfleckig, Innengelenke teils angeplatzt.
- 304** **Grellmann, H.M.G.** Histoire des Bohémiens, ou tableau des moeurs, usages et coutumes de ce peuple nomade... Trad. de l'Allemand sur la deuxième édition par M.J. Paris, Chaumerot, 1810. 2 Bll., 354 S. Pp. d. Zt. mit goldgepr. RTitel (etw. bestoßen u. berieben). **200,-**
Erste französische Ausgabe.- Die erstmals 1783 in Deutschland erschienene Schrift stellt zum ersten Mal die indische Abstammung der Sinti und Roma sicher. Der Schlussteil enthält eine Sprachgeschichte mit einer ausführlichen Grammatik und einem Wörterbuch (Zigeunerisch, Hindostanisch, Französisch).- Exlibris des Buchhändlers ‚Aug. Aubry‘ aus Paris auf Spiegel.- Vorsätze und Spiegel etwas gebräunt.
- 305** **Grüner, C.S.** Reisen im Vaterlande. Kein Roman, aber ziemlich theatralisch. 2 Bde. Königsberg u. Leipzig, Hartung, 1793. XVI, 236 S.; XVI, 286 S. Mit 1 gestoch. Titelvign. Kl.-8°. Hldr.-Bde. d. Zt. mit RSch. und goldgepr. Monogramm ‚G.v.S.‘ (Adelsgeschlecht der Familie von Schackenborg in Mögeltönder). **200,-**
Holzmann-Bohatta, 11730.- Vorsätze etwas leimschattig.
- 306** **Grünwedel, J.C.** Randzeichnungen zum Reiterlied aus Wallenstein's Lager von Friedrich von Schiller. Seiner Erlaucht Carl Theodor Friedrich Graf und Herr zu Pappenheim ... in tiefster Ehrfurcht gewidmet. O.O. u. J. (um 1836). 3 lose, altkolor., lithogr. Tafeln. 4°. OBrosch. (*) **120,-**
Vgl. Thieme-Becker XV, 140.- Weiße Außenränder leicht gebräunt bzw. mit kleinen Randläsionen.

- 307 Hagedorn, F.v.** Poetische Werke. (Erster -) Fünfter Theil. 5 in 3 Bdn. Bern u. Amsterdam, Walthard bei Schreuder (1772-) 1773. Mit 1 gestoch. Porträt-Frontisp., 1 Kupfertitel und 21 Kupfertafeln meist von Holzhalb nach Grimm. Kl.-8°. Pp.-Bde. d. Zt. mit RSch. (*) **80,-**
Walthard/Weigelt 20.- Die zweite der beiden hübsch illustrierten Walthard'schen Ausgaben mit denselben Kupfern, aber ohne gedrucktes Titelblatt zum ersten Teil, so dass man als Erscheinungsjahr 1772 vermutet.
- 308 Haller, A.v.** Versuch Schweizerischer Gedichte. 2 Tle. in 1 Bd. Bern, Walthard, 1772. 2 Bll., 228 S., 2 Bll. Mit 1 gestoch. Porträt des Verfassers von Holzhalb nach Fischer. 12°. Ldr. d. Zt. mit 2 farb. RSch. u. floraler RVerg. (etw. berieben). (*) **80,-**
Walthard/Weigelt 25; Goedeke IV, 24, 2e.- Erste Ausgabe.- Stellenweise etwas gebräunt, Namenszug auf dem Vorsatzblatt ‚Ed. Henscheid stud. phil. 1824‘.
- 309 Hamilton, C.A.** Memoires du Comte de Grammont. London, Edwards, (1793). 2 w. Bll., 5 Bll., 313 S., 77 S., 1 Bl., 1 w. Bl. Mit 79 gestoch. Porträts nach Hardung und Voet sowie 1 gestoch. Ansicht. 4°. **Hedbergeinband:** Roter Maroquinband mit reich ornamentaler Rückenvergoldung, breiten goldgepr. Deckelbordüren und goldgepr., ligiertem Monogramm auf VDeckel, Steh - und Innenkantenvergoldung, Ganzgoldschnitt sowie Stempel des Buchbinderkünstlers Gustaf Hedberg auf Vorsatz verso. Im rot-schwarz marmor. Pp.-Schuber (Kanten etw. berieben). **250,-**
Cohen/Ricci 472ff.- Beitrag zur Sittengeschichte seiner Zeit mit dem oft fehlenden Teil ‚Notes et éclaircissements‘ und der Ansicht von Summerhill.- Wappenexlibris von ‚Eric Törnqvist‘ auf Spiegel.- Auf zweitem weißen Blatt faksimilierte Handschrift der Zeit in französischer Sprache mit Bezug auf den ‚Duc de St. Simon‘.- Breitrandig.- Wenige Blätter leicht (stock-)fleckig.
- 310 Hartmann, M.** Der Krieg um den Wald. Eine Historie. Frankfurt, Literar. Anstalt, 1850. 2 Bll., 387 S. Kl.-8°. Hldr. d. Zt. (berieben, Ecken mit Lwd. restauriert). **100,-**
Kosch I, 840.- Erste Ausgabe.- Etwas stock- und fingerfleckig, Vortitel mit radiertem Besitzvermerk, Titel mit Inventarnummer von alter Hand.
- 311 Hegner, U.** (Hrsg.). Die Molkenkur. 3 Tle. in 1 Bd. Zürich, Orell u. Füßli, 1812-19. 154 S., 1 Bl.; 1 Bl., 158 S., 1 w.; 2 Bll., 156 S. Mit 3 gestoch. Titelvignetten von F. Hegi. Kl.-8°. Marmor. Ldr. d. Zt. mit RSch. u. etw. RVerg. (etw. beschabt u. leicht bestoßen). (*) **120,-**
Goedeke VI, 490, 7 und 491; Lonchamp 1428.- Erste Ausgabe dieses vielgelesenen Reiselust- und Liebesromans aus der Zeit des Schweizer Biedermeier.- Teile 2 und 3 mit dem zusätzlichen Titel ‚Suschens Hochzeit‘.- Exemplar auf besserem Papier, Titeleien zu Teil 2 und 3 auf Velin.- Handschriftlicher Besitzeintrag ‚Lutz, Gefr. 1863‘ auf dem Vorsatzblatt sowie 3 Exlibris auf Spiegel und Vorsatz (Friedrich Lüthard, Emil Bosshard und S.G. Koenig).
- 312 Heller, W.F.** Sokrates. 2 Bde. Frankfurt, Eßlinger, 1789. 7 Bll., 308 S.; 2 Bll., 363 S., 1 Bl. Kl.-8°. Spät. marmor. Pp.-Bde. mit goldgepr. RSch. (*) **80,-**
Vgl. Goedeke IV, 625, 124., 2 (kennt nur die Auflage 1790).- Erste Ausgabe.- Zusätzlich eingebunden sind die Titel der Ausgabe von 1790 mit den Porträt-Titelvignetten von Klinger nach Hurter.- Etwas stockfleckig und gebräunt.
- 313 Hennings, A.** Ueber die Vernunft. Berlin, Voß, 1778. 262 S.- **Angebunden: Wekhrin, W.L.** Panatlon-Phöbus und Haschka, eine Diatribe des Verfassers der Chronologen nebst Bardens Lorenz Leopold Haschka Biographie, und den nöthigen Beylagen. Salzburg und

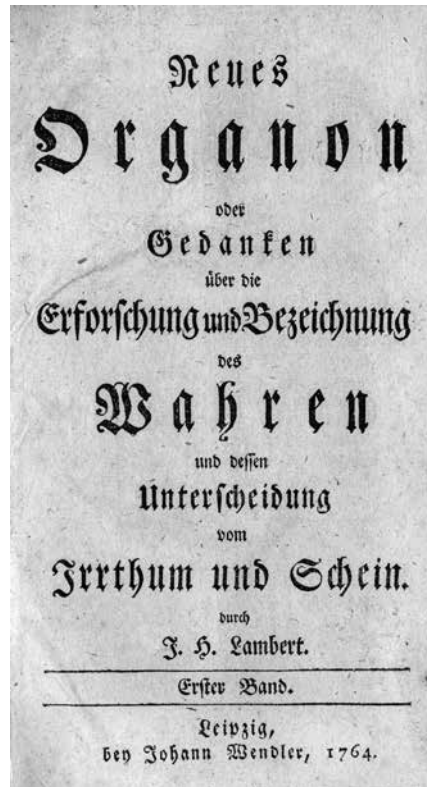
- Leipzig, in Kommission bei Böhme, 1784. 83 S. Mit 1 gestoch. Titelvign. Hldr. d. Zt. m. RSch. (beschabt). (*) **200,-**
Zu 1: VD18 11170344.- Erste Ausgabe.- Titel mit altem Stempel einer Schulbibliothek.- Zu 2: Goedeke IV/1, 840, 11.- Scharfe Kritik am Exjesuiten Haschka, der mit seiner Ode auf Joseph II. bekannt wurde. Wekhrlin tadelt die Oden aufgrund ihrer sprachlichen Schwächen und bringt am Schluß ein eigenes Wörterbuch der Stilblüten.- Beide Werke teils leicht braunfleckig.
- 314 Herder, J.G.v.** Der Cid nach spanischen Romanzen besungen. Stuttgart u. Tübingen, Cotta, 1838. 3 Bll., 238 S. Mit zahlr. Illustrationen von Eugen Neureuther. Kl.-4°. Goldgepr. roter Maroquinband d. Zt. mit Steh- und Innenkantenverg., dreiseit. Goldschnitt u. farb. Vorsatzpapieren (leicht fleckig u. berieben). (*) **80,-**
Goedeke IV/1, 735, 15; Rümman, 19.Jh. 1443.- Erste illustrierte Ausgabe.- Etwas stockfleckig, vorderes Innengelenk angeplatzt, rasierter Stempel und Namenszug auf den Vorsatzblättern.
- 315 (Hommel, C.F.).** Einfälle und Begebenheiten. Ohne Ort (Leipzig) u. Drucker, 1761. Titel, 184 S., 3 Bll. Mit 1 gestoch. Titelvign. u. 1 Textholzstich. Kl.-8°. Hldr. im Stil d. Zt. mit etw. RVerg. u. RSch. (*) **100,-**
Hayn/Gotendorf II, S.121; Holzmann/Bohatta I, 303 (andere Ausg.).- Wenige Blätter etwas knittrig und mit schmalem Feuchtrand im weißen Kopfsteg.
- 316 Irving, W.** Tales of a Traveller. 2 Bde. New York & London, Putnam, 1895. 1 Bl., VI S., 1 Bl., 316 S.; 1 Bl., VI S., 1 Bl., 312 S. Jeweils mit Frontispiz, 23 Tafeln u. reichem Buchschmuck in Bordeauxrot u. Gold. 4°. Rote Halbmaroquin-Bände d. Zt. mit goldgeprägtem Rückentitel u. Deckelfiletten sowie Kopfgoldschnitt (Ecken minimal bestoßen). **100,-**
Eines von 150 nummerierten Exemplaren der Van Kordtland Edition (EA 1824).- Jeweils Exlibris ‚H.J. Hintze‘ auf Vorsatz verso.- Vorderes Innengelenk vom ersten Band angebrochen.
- 317 Jacoby, J.** Politisches Büchlein für Deutsche. Altenburg, Hofbuchdruckerei, 1833. 116 S.- **Vorgebunden: (Götz, J.E.v.)** Memoiren eines deutschen Staatsmannes aus den Jahren 1788-1816. Leipzig, Fleischer, 1833. IV, 316 S. Pp. d. Zt. m. RSch. (*) **200,-**
Vgl. ADB XIII, S. 620 ff.; Jüdisches Lexikon III, 118f.- Nicht bei Friedlaender.- Seltene erste Ausgabe der frühen Schrift des engagierten Politikers und Arztes, der u.a. wegen seiner angeblich ‚maßlosen Opposition‘ des Hochverrats angeklagt wurde. In dieser ersten Grundsatzschrift behandelt Jacoby (1805-1877) die Notwendigkeit einer deutschen Revolution, Pressefreiheit, politische Bildung, Liberalismus, Wahlrecht, Deutsche Einheit u.a.- Zu Götz: Hayn/Gotendorf VII, 34: ‚Enth. u.a. intime Mittheilungen über den Marquis de Sade.- Seltener.-‘ Beide Werke etwas braunfleckig, meist mit schwachem Feuchtrand im unteren weißen Innensteg.
- 318 Jean Paul (d.i. J.P.F. Richter).** Geist; oder Chrestomathie der vorzüglichsten, kräftigsten und gelungensten Stellen aus seinen sämtlichen Schriften. 4. Aufl. 4 Bde. Erfurt, Keyser, 1824. Kl.-8°. Hldr.-Bde. d. Zt. mit RTitel u. RVerg. (berieben, etwas bestoßen, 1 Kapital etw. angeplatzt). **100,-**
- 319 Klopstock, F.G.** Der Messias. Altona, Eckhardt, 1780. 1 w. Bl., 8 Bll., 673 S., 1 Bl., 7 S. Schöner marmor. Ldr. d. Zt. mit RSch. und RVerg. sowie goldgepr. Deckelbordüren (oberes Kap. mit Einriß). (*) **80,-**
Boghardt/Boghardt/Schmidt, Zeitgenöss. Drucke 3036.- Einer von drei sogenannten Altonaer Drucken, ‚als Ausgaben letzter Hand angekündigt‘. Mit dem Subskribentenverzeichnis, das viel Prominenz der Zeit aufführt.- Auf dem ersten weißen Blatt Widmung von alter Hand ‚Der Frau Majorin von Brunn zum geneigten Andenken an ihren sie hochverehrenden Freund Pelten Frankfurt a/O d 14. May 1835‘.- Vorderes Innengelenk angeplatzt.

- 320 Konvolut** von 4 Werken. Ldr.-Bde. bzw. Hldr.-Bde. d. Zt. (teils beschabt bzw. bestoßen). (*) **80,-**

1. Kleist, C.E.v. Sämtliche Werke. 2 in 1 Bd. Berlin, 1766. Mit gestoch. Frontisp. u. 2 TVign. **2.** Haller, A.v. Gedichte. 8. Aufl. Zürich, 1762. Mit 1 gestoch. TVign. **3.** Tieck, L. Kaiser Octavianus. Ein Lustspiel in zwei Theilen. Jena, 1804. **4.** Horaz. Teutsche Poetische Uebersetzungen der Horatianischen Oden die in dem ersten Buche seiner Lieder enthalten sind nebst derselben Lateinischen Parodien durch die Feder Joh. Paul Röders G.E.R. entworfen. Nürnberg, 1741.- Alle teils leicht bis etwas fleckig.

- 321 Konvolut** von 5 französischsprachigen Werken in 6 Bdn. Ldr.-Bde. u. Pp.-Bde. d. Zt. (teils etw. beschabt). (*) **80,-**

1. (Krüdener, B.J.v.). Valérie, ou lettres de Gustave de Linar a Ernest de G... 2 Bde. Paris, 1804. **2.** Dass. 2 in 1 Bd. Mitau, 1804. **3.** Chamisso, A. de. Merveilleuse histoire de Peter Schlémihl. Leipzig, 1837. **4.** Manuel di Congrès de Rastadt. Basel, 1798. **5.** Cramer, C.F. Nouveua Dictionnaire. Paris, 1805.- Alle teilweise etwas stockfleckig.



- 322 (Kortum, C.A.).** Leben, Meynungen und Thaten von Hieronimus Jobs dem Kandidaten, und wie er sich weiland viel Ruhm erwarb auch endlich als Nachtwächter zu Sulzburg starb. Vorn, hinten und in der Mitten, geziert mit schönen Holzschnitten. Eine Historia lustig und fein, in neumodischen Knittelverselein. Münster und Hamm, Perrenon, 1784. 5 Bll., 164 S. Mit Frontispiz in Holzschnitt u. 15 Textholzschnitten. Broschur d. Zt. (Randläsionen, Hinterdeckel lose). (*) **120,-**
Goedeke IV, 638, 2a; Rümman, 1708; Borst 482.- Erste Ausgabe der Satire auf das deutsche kleinstädtische Spießertum und den nichtsnutzigen Studenten Jobs. Aufgrund des Erfolges erschienen 1799 zwei weitere Teile.- Etwas stockfleckig.

- 323 Kotzebue, A.v.** 4 Werke. Alle: Leipzig, Kummer. 1 marmor. Brosch d. Zt. u. 3 türkisfarbene Glanzpapierumschlag. (*) **80,-**
1. Bayard. Ein Schauspiel in fünf Akten. 1801. **2.** Die Sonnen-Jungfrau, ein Schauspiel in fünf Aufzügen. 1791. **3.** Die Verläumder. Ein Schauspiel in fünf Akten. 1796. **4.** Die Zurückkunft des Vaters. Ein Vorspiel. 1801.- Alle teilweise leicht braunfleckig.- Aus der Bibliothek Max von Baden mit grünem Stempel auf dem Titel.

- 324 Lambert, J. H.** Neues Organon oder Gedanken über die Erforschung und Bezeichnung des Wahren und dessen Unterscheidung vom Irrthum und Schein. 2 Bde. Leipzig, Wendler, 1764. 9 Bll., 592 S.; Titel, 435 S., 1 Bl. Hpgt.-Bde. d. Zt. mit hs. RTitel (etw. berieben u. bestoßen). (*) **1200,-**
Goedeke IV/1, 479, 4.2; Ueberweg 3, 457; Risse, Logik II, 268; Ruppert, Goethes Bibliothek 3092 (das Werk gehört zu den wenigen in Goethes Bibliothek, die auch schon in dem Ver-

- zeichnung von 1788 (S. 21) aufgeführt sind).- Philosophisches Hauptwerk des bedeutenden Mathematikers, Physikers und Astronomen, ‚Lambert gehört zu den großen Vertretern der mathematischen Methodik in der Philosophie Unter den Nachfolgern von Leibniz bei der Behandlung der Logik war er der bedeutendste und gilt als Vorbereiter der Logistik‘ (NDB).- Vorderes Vorsatzblatt fehlt im ersten Band.- Leicht gebräunt und vereinzelt schwach stockfleckig, dezente alte österreichische Schulstempel auf dem Titel verso, zeitgenössischer Besitzvermerk ‚Johannis Jacobi Waseri 1765‘ auf dem Vorsatz des zweiten Bandes.- **Siehe Abb.**
- 325 Lief en Leed.** Proza en Poezij. Amsterdam, Van der Made, um 1850. 2 Bll., 96 S. Mit kolor. lithogr. Frontisp. u. 2 weiteren kolor. lithogr. Tafeln. Blindgepr. Lwd. d. Zt. (*) **150,-**
Sammlung von Stücken diverser Autoren wie F. Wijsman, J.M.E. Dercksen, G. Engelberts Gerrits u.a.- Laut Inhaltsverzeichnis mit 3 Tafeln so komplett.- Gering gebräunt.
- 326 Machiavelli, N.** Gesammelte Schriften. 5 Bände. München, Müller, 1925. OLwd.-Bde. mit goldgepr. RTitel. **50,-**
Unter Zugrundelegung der Übersetzung von Johann Ziegler und Franz Nicolaus Baur herausgegeben von Hanns Floerke.
- 327 May, K.** Der Schatz im Silbersee. 3. Aufl. Stuttgart u.a., Union Deutsche Verlagsgesellschaft, (1899). 2 Bll., 527 S. Mit 16 Tondrucktafeln von E. Thiel. OLwd. (Rücken angeplatzt bzw. geklebt). (*) **80,-**
Paul 263.3.
- 328 May, K.** Durchs wilde Kurdistan. / Von Bagdad nach Stambul. 2 Bde. Freiburg, Fehsenfeld, (1892). 2 Bll., 638 S., 1 Bl.; 2 Bll., 644 S. Mit 1 Porträt. Kl.-8°. Floral gepr. OHldr.-Bde. mit goldgepr. RTitel (leicht beschabt), jeweils im Schuber. (*) **150,-**
(Carl May's gesammelte Reiseromane, Bände II-III).- Aus dem ‚Orientzyklus‘.- Vereinzelt minimal fleckig, Band III im Außensteg teils etwas wellig.
- 329 (Mercier, L.-S.).** Das Jahr Zweyttausend vierhundert und vierzig. Ein Traum aller Träume. 2. Aufl. London (d.i. Leipzig, Schwickert), 1782. 8 Bll., 487 S. Kl.-8°. Schlichter Pp. d. Zt. (stärker beschabt u. bestoßen). **250,-**
Vgl. Holzmann/Bohatta VI, 5878 und Weller I, 105 (verzeichnen die im selben Jahr erschienene erste Ausgabe).- Zweite deutsche Ausgabe des utopischen Romans.- Der französische Schriftsteller Louis-Sébastien Mercier (1740-1814) gilt als einer der radikalsten Denker der Aufklärung, geschätzt von Wieland, Jean Paul, Goethe und Schiller. Sein Roman beschreibt die Zeitreise eines Menschen aus dem Paris des Jahres 1769 in das Paris von 2440. Das Werk markiert die Wende im utopischen Genre und gilt als Markstein der Entstehung der Science-Fiction-Literatur.- Aus dem Französischen von C.F. Weiße.- Vorsatzblätter fehlen.
- 330 (Müller, J.G.).** Emmerich, eine komische Geschichte vom Verfasser des Siegfried von Lindenberg. 8 Tle. in 4 Bdn. Göttingen, Dieterich, 1786-89. Kl.-8°. Hldr.-Bde. d. Zt. mit RSch. u. hs. Inventarsch. (beschabt u. etwas bestoßen). **100,-**
(= Komische Romane aus den Papieren des braunen Mannes. Bände 3-6).- Goedeke IV/1, 937, 12; Kosch X, 1502.- Erste Ausgabe.- Der Buchhändler und Privatgelehrte Johann Gottwerth Müller (1743-1828) setzte in seinen komischen Romanen ‚dem Geniewesen die lächerlichen Anschauungen des hausbacknen Verstandes entgegen‘ (Goedeke).- Vereinzelt leicht stockfleckig.- 2 Beigaben: Komische Romane aus den Papieren des braunen Mannes. Band 2 (= Waldheime. Teile 3-4) und Band 8 (= Herr Thomas. Teile 3-4).



339

- 331 (Naubert, Christiane Benedikte).** Heinrich von Plauen und seine Neffen, Ritter des deutschen Ordens. Der wahren Geschichte getreu bearbeitet. 2 Bde. Leipzig, Weygand, 1793. 192; 214 S. Mit 1 gestoch. Frontisp. Marmor. Hldr.-Bde. d. Zt. m. RVerg. u. goldgepr. Monogramm ‚G.v.S.‘ (= Graf von Schackenberg). **100,-**
Vereinzelt minimal feuchtrandig.
- 332 Nicolai, F.** Ehrengedächtniß Herrn Thomas Abbt. An Herrn D. Johann George Zimmermann. Berlin u. Stettin, (Nicolai), 1767. 34 S. Mit 1 gestoch. Porträt. Etw. spät. blindgepr. Lwd. mit goldgepr. RTitel (etw. fleckig u. berieben). (*) **80,-**
Raabe, Nicolai 11.- Erste Ausgabe.- Dem Verleger Nicolai war es ein Anliegen, Freunden und Vertretern des Berliner Geisteslebens ein Denkmal in Form von Gedächtnisschriften zu setzen.- Das Porträt des Aufklärers Abbt (1738-1766) gestochen von Schleuen.- Papierbedingt etwas gebräunt.
- 333 Oehlenschläger, A.** Aladdin oder die Wunderlampe. Ein dramatisches Gedicht in zwei Spielen. Amsterdam, Kunst- und Industrie-Comtoir, 1808. 8 Bil., 564 S. Orangefarbener Pp. d. Zt. m. RVerg. (*) **60,-**
Goedeke VI, 166, 1.- Erste deutsche Ausgabe.
- 334 Paine, T.** Untersuchungen über wahre und fabelhafte Theologie. Aus dem Englischen übersetzt und mit Anmerkungen und Zusätzen des Uebersetzers begleitet. 2 Tle. in 1 Bd. Deutschland u. Paris (d.i. Lübeck, Bohn), 1794-96. 287 S.; XVI, 304 S. Kl.-8°. Hldr. d. Zt. mit 2 goldgepr. RSch. u. floraler RVerg. (leicht berieben u. bestoßen). (*) **500,-**
Dippel 661 u. 726; Weller 158; Slg. Heinz Wiedemann 789 (dieses Exemplar).- Erste deutsche Ausgabe von Paines ‚The Age of Reason‘, der erste Teil entstand unter ständiger Bedrohung durch Robespierres Polizei, der zweite Teil unter dem Titel ‚Das Zeitalter der Vernunft‘ wurde größtenteils im Kerker geschrieben. Paine hatte wie kaum ein anderer den revolutionären Geist durch sein berühmtes Werk ‚Die Rechte des Menschen‘ entflammt.- KVK gibt als Übersetzer Heinrich Christoph Albrecht und als Drucker Johann Friedrich Bohn in Lübeck an.- Zu Beginn wenige Blätter schwach feuchtrandig.

- 335 (Passauer, L.v.).** Die goldne Chronik vom Rakoczy. La Grande Histoire du Rakoczy. The Golden Chronicle of Rakoczy. (München, 1849). Titel, 10 Bil. Text. Mit 11 (1 mehrf. gefalt.) lithogr. Tafeln von Georg Herwegen. Quer-8°. Flex. OHLwd. mit getönten lithogr. Illustrationen auf beiden Deckeln (etw. fleckig u. beschabt). (*) **60,-**
Lentner 8514; Pfister I, 4270 („Selten“); Rümman, 19.Jh. 659.- Erste Ausgabe.- Etwas stockfleckig, Buchblock gelockert, handschriftliche Sigelnummer auf dem Titel.
- 336 Payne.** Miniatur-Almanach für 1846(-67). Jgge. 2-23, zus. 22 Jgge. in 7 Bdn. London u. Leipzig, Brain u. Payne, (1845-66). Mit 22 Stahlstich-Titeln u. zahlr. Stahlstichtafeln. 12°. Grüne Hldr.-Bde. d. Zt. mit goldgepr. RTitel (teils etw. bestoßen, 1 Außengelenk angeplatzt). (*) **80,-**
Teils etwas stockfleckig.
- 337 Pezay, (A.-F.-J. Masson) de.** Zélis au bain. Poème en quatre chants. Paris, Rouveyre, 1882. 1 Bl., 53 S., 2 Bil. Mit 5 gestoch. Tafeln (inkl. Titel) u. 8 gestoch. Vignetten von Malval nach Eisen sowie einer zusätzlichen Suite der Tafeln u. Vignetten. Gr.-8°. Brauner Hldr. d. Zt. mit goldgepr. RTitel (Ecken etw. bestoßen). **150,-**
Eines von 10 (GA 600) nummerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe auf Japan.- Druck der erotischen Tafeln und Vignetten in Schwarz, Druck der Suite in Braun.- Jede Seite eingefasst von roter Bordüre.
- 338 Phaedrus.** Les Fables en Vers françois ... Aug. Liberti Fabulae Libri V. Bern, Walthard, 1792. 4 Bil., VIII, 330, 7 S. Mit gestoch. Frontisp. u. 5 gestoch. Textvignetten von Dunker. Kl.-8°. Ldr. d. Zt. mit goldgepr. RSch. (etw. bestoßen, RVerg. abgerieben). (*) **80,-**
Walthard/Weigelt 43; Nicolas, Dunker 115.- Erste Ausgabe der Übersetzung.- Vorderes Innengelenk mit Papierstreifen verstärkt.
- 339 Phiz alias Browne, Hablot Knight** (Lambeth 1815 - 1822). 10 Original-Stahlstichplatten. Zwischen 1845 - 1866. Pro Platte je 2 Illustrationen (davon 3 in der Platte signiert) zu Werken von Charles Lever. Plattengröße jeweils 29 x 22,5 cm. **800,-**
Browne arbeitete u.a. für Charles Dickens, fertigte mehrere Zeichnungen für den Punch und schuf Illustrationen zu mehr als zwanzig Romanen von Charles Lever. Brownes Arbeiten wurden auf Stahlplatten übertragen, da diese eine erheblich höhere Auflage als Kupferplatten ergaben.- Enthält 1 Platte zu ‚The O’Donaghue‘ (1845), 3 Platten zu ‚The Daltons‘ (1852), 3 Platten zu ‚The Martins of Cro’ Martin‘ (1856), 2 Platten zu ‚Davenport Dunn‘ (1859) sowie 1 Platte zu ‚Luttrell of Arran‘ (1866).- Platten verso teils mit Prägestempel der Firma John Sellers, Sheffield oder geprägter Nummer, 2 Platten signiert.- Teils etwas oxidiert bzw. angerostet.- **Siehe Abb.**
- 340 Physiophilus, J. (d.i. Born, I.).** Opuscula. Continent monachologiam; accusationem physiophilii; defensionem physiophilii; antoniam monachi. Augsburg (= Wien), o.Dr., 1784. 12 Bil., 117 S. Mit 6 Kupfertafeln. Etw. spät. Pp. **100,-**
Vgl. Hayn/Got. V, 339.- Meisterwerk der geistreichen, antiklerikalen Satire. Der Verfasser, selbst Jesuit, verhöhnt in Form einer zoologischen Abhandlung, das Mönchswesen.- Handschriftliche Widmung in lateinischer Sprache von Joseph Eiselein (Gelehrter, Bibliothekar; 1791-1856) an seinen Sohn Friedrich Eiselein (Historiker und Gymnasialprofessor; 1829-1900) sowie weitere Notizen seiner Hand auf Titel.- Etwa 15 Blätter sowie die Tafeln mit schwachem Feuchtrand in oberer Ecke, Titel etwas stockfleckig sowie mit kleinem Bibliotheksstempel verso.
- 341 Puschkin, A.** Gedichte. Aus dem Russischen übersetzt von G.v. O(lberg). Berlin, Gropius, 1840. 3 Bil., 228 S., 3 Bil. Pp. d. Zt. mit RSch. **80,-**
Exlibris-Stempel auf Vorsatz.- Zu Beginn etwas feuchtrandig im Kopfsteg. Vereinzelte Randmarginalien in brauner Tinte.

- 342 Rachel, J.** Zehn Neu verbesserte Teutsche Satyrische Gedichte... Zum fünfften mahl aufgelegt, und vor die Liebhaber der edlen Poesie... Freyburg im Hopfen-Sack (d.i. Kopenhagen, Lamprecht, um 1730). 144 S. **Angebunden:** Lauremberg, J. De veer olde berömede Schertz-Gedichte... In't Nedderdütsch gerymet dörch Hans Willhelm L. Rost. Met eenem Anhang van etlicken in düssen Tyden nyingeschlekenen Mißbrücken. Gedrucket in düssen itzigen Jahr (d.i. Kopenhagen, Lamprecht, um 1730). 136 S. Neuerer marmor. Pp. im Stil d. Zt. mit RSch. und etw. RVerg. (*) **80,-**
Dünnhaupt V, S. 3260, 7.8 ; Hayn/Gotendorf IV, 52 und VI, 345).- Zuerst 1664 in Frankfurt erschienene Sammlung satirischer Gedichte, die mehrfach aufgelegt wurde und Rachels Ruhm als Satirendichter über den niederdeutschen Raum hinaustrug.- Etwas gebräunt, Titel etwas feuchtrandig.
- 343 Radlof, J.G.** Zertrümmerung der großen Planeten Hesperus und Phaethon, und die darauf folgenden Zerstörungen und Ueberflutungen auf der Erde; nebst neuen Aufschlüssen über die Mythensprache der alten Völker. Berlin, Reimer, 1823. X, 120 S. Marmor. Pp. d. Zt. mit goldgepr. RSch. (etw. beschabt). **120,-**
ADB XXVII, 139.- Erste Ausgabe.- Seltene Schrift des Sprachwissenschaftlers Radlof mit dem Zweck, die Entscheidung über die wichtigen Streitfragen im Betreff der großen Umgestaltung unserer Erde ... mit herbey zu führen, und dadurch den Grund zu einer ... Urgeschichte der Teutschen zu legen' (Vorwort).- Besitzerstempel ‚Grf. Rantzau Oppendorff‘ auf Titel.- **Angebunden: Buttmann, P.** Über den Mythos der Sündflut. 2. Aufl. Berlin, Rucker, 1819. 64 S.- Insgesamt etwas stockfleckig.
- 344 Rambach, F.E.** Hiero u. seine Familie. 2 Bde. Berlin, Himburg, 1793. XVI, 404 S.; 2 Bll., 390 S., 1 Bl. Mit 2 Frontisp. u. 2 gestoch. Titeln mit Vignette in Punktiermanier. Hldr.-Bde. d. Zt. mit 2 farb. RSch. u. etw. RVerg. (etw. beschabt u. bestoßen). (*) **100,-**
Goedeke V, 521, 27, 3).- Erste Ausgabe.- Stellenweise leicht stock- bzw. etwas braunfleckig, zeitgenössischer Namenszug auf dem Vorsatz (Carl Holmström).
- 345 (Rambach, F.E.).** Aylo und Dschadina oder die Pyramiden, eine ägyptische Geschichte. 3 Bde. Zerbst, Fuchsel [und] Leipzig, Barth,, 1793-95. Mit 1 (statt 3?) Titelpuffer u. 3 gestoch. TVign. Marmor. Hldr.-Bde. d. Zt. m. RTit. u. goldgepr. Monogramm ‚G.v.S‘ (= Graf von Schackenberg). **200,-**
Hayn-G. I, 157 (Nicht erotisch).- Erste Ausgabe.- Beiliegend 1 beidseitig bedrucktes (loses) Textblatt vom Herausgeber an die Leser: ‚Die Ahnungen meines Freundes, welche er in der Vorrede zum zweiten Theile äußerte, sind eingetroffen; er ist nicht mehr‘.- 1 Titelblatt u. 1 letztes Textblatt lose, vereinzelt leicht fleckig, 1 Titelei leicht feuchtrandig.
- 346 Robinsonade.-** Bewundernswürdige Geschichte eines adelichen Findelkindes, nebst sonderbaren Begebenheiten, welche mit diesem Wundermädgen bis zu ihrer Vermählung mit einem hohen Prinzen sich zugetragen. 2. Aufl. Frankfurt u. Leipzig, 1772. Titel, 212 S. Mit gestoch. Frontisp. von J.G. Fridrich. Neuer Pp. mit RSch. **200,-**
Hayn/Gotendorf II, 572.- Erste Ausgabe dieses Abenteuerromans im Stil der Robinsonaden über das Findelkind Beatrix, das von einem Pastor aus dem Wasser gefischt wird; sprachlich von unbekannter Hand nur leicht bearbeitet nach der 1748 erschienenen Erstausgabe ‚Sonderbarer Bericht ... als ein Fündel-Kind aufgefüschet‘.- Frontispiz, Titel und folgende 4 Blätter im Kopfsteg mit geklebtem Randeinschnitt.
- 347 Rühl, L.C.** Naudaana und Patiniana oder sonderbahre Merkwürdigkeiten von Gelehrten und ihren Schriften aus diesen beiden in ANA sich endigenden Sammlungen heraus gezogen und den Liebhabern derselben in deutscher Sprache mitgetheilet. Braunschweig, Renger, 1734. 8 Bll., 248 S.- **Dabei: Ders.** Menagiana, Perroniana, und Thuana, oder son-

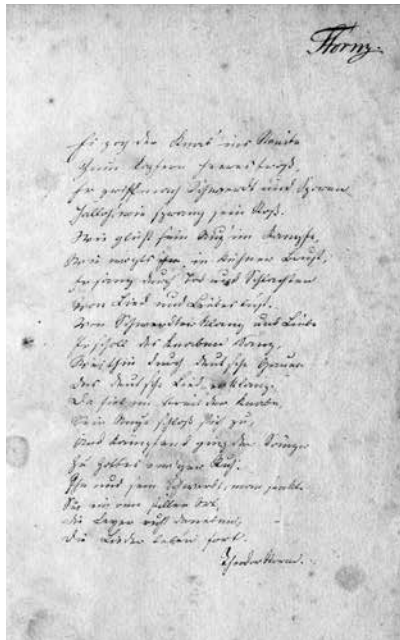
- derbare Merkwürdigkeiten von Gelehrten und ihren Schriften. Aus diesen dreien in ANA sich endigenden Sammlungen herausgezogen und den Liebhabern derselben in deutscher Sprache mitgetheilet. Nebst einer Vorrede von dem allerschlimmsten Buche. Ebda., 1735. 216 S. Kl.-8°. Schöne Hldr.-Bde. im Stil d. Zt. jeweils mit 2 farb., goldgepr. RSch. und reicher, einheitlicher RVerg. (*) **200,-**
Erste Ausgaben (nicht bei Fromm).- Die Mode der in Wörterbuchform zusammengestellten Gedankensplitter aus den Werken meist verstorbener Gelehrter breitete sich im Spätbarock auch in Deutschland aus. In beiden vorliegenden Werken liefert der Prediger, Schriftsteller und Philologe L.C. Rühl einleitend eine 59 Titel umfassende Bibliographie solcher auf -ANA endenden Schriften, das bis dahin sicher vollständigste Verzeichnis und zugleich ein Beleg für die Beliebtheit dieser gelehrten Spielerei.
- 348 Sammelband** mit 11 Lustspielen des 18. Jahrhunderts. 1744-46. Kl.-8°. Priv. Hldr. d. Zt. mit RSch. u. goldgepr. Besitzvermerk, G. v. Schack' (berieben). **100,-**
1. Uhlich, A.G. Erste Sammlung neuer Lustspiele ... theils übersetzt, theils selbst verfertigt.- Enthält: Des berühmten Boockesbeutel's Tod und Testament; Der Geizige; Der verpfändete Bauernjunge; Der plauderhafte Schäfer; Der Mohr; Das Abendständchen, oder der lächerliche Liebhaber.- Haupttitel mit ergänzter Fehlstelle. **2.** Rousseau, J.J. Die Caffeeschenke. Aus dem Französischen. **3.** Die Aerzte. **4.** Der Unerträgliche. **5.** Die verschmitzte Fallistin. Aus dem Polnischen von L.S. **6.** Der Prätendent von Engelland Carl Stuard.- Aus der Bibliothek Schackenborg.
- 349 Sammelband** mit 4 Erstausgaben und 1 unrechtmäßigen Druck. Marmor. Pp. m. goldgepr. RSch. (*) **100,-**
1. Huber, V.A. Die neuromantische Poesie in Frankreich und ihr Verhältniß zu der geistigen Entwicklung des französischen Volkes. Ein akademisches Programm zum Antritt der Professur der neuern Literatur und Geschichte an der Universität Rostock. Leipzig, Brockhaus, 1833. (2) Bll., 181 S. **2.** Ders. Einige Zweifel und Bemerkungen gegen einige Ansichten über die deutschen Universitäten, deren Verfall und Reform. Hamburg, Hoffmann und Campe, 1834. VI, 130 S. **3.** Jean Paul Mars und Phöbus Thronwechsel im J. 1814; eine scherzhafte Klugschrift. Tübingen, Cotta, 1814. XX, 50 S., (1) Bl. **4.** Maltitz, G.A.v. Polonia. Gedicht. Paris, Heideloff [d.i. Hamburg, Hoffmann und Campe], 1831. 35 S. **5.** Goethe, J.W.v. Hermann und Dorothea. Stuttgart, Macklot 1822. Titel, 120 S. In einem marmorierten Pappband d.Zt. mit Rückenschild. Leicht berieben.- Unrechtmäßiger Druck.- Alle teils etwas stockfleckig.
- 350 Schiller, F.v.** Kabal och kärlek. Sorgspel. Öfversatt af H. Sandström. Stockholm, Lundequist, 1833. 2 Bll., 220 S., 2 Bll. Kl.-8°. OBrosch. **100,-**
Schwedische Fassung von Schillers Drama ‚Kabale und Liebe‘.- Breitrandig und unbeschnitten.
- 351 Schönberg, M.** Das Geschäft des Menschen. 2 Tle. in 1 Bd. (München), 1775. 182 nn. Bll. Mit gestoch. Frontispiz, 1 gestoch. Titel mit Vignette u. Bordüre, einigen Textkupfern sowie Holzschnitt-Bordüren. Kl.-8°. Ldr. d. Zt. mit floraler RVerg. u. RSch. (etw. berieben). **60,-**
Rümann 1035.- Beliebtes Erbauungsbuch des katholischen Geistlichen Matthias von Schönberg (1734-92).- Liebevoll ausgestattetes Werk des deutschen Rokoko.- Titel verso mit kleinem Stempel in ungarischer Sprache, kleiner Monogramm-Stempel ‚F‘ auf dem Titel, vorderes Vorsatzblatt mit Namenszug von alter Hand.
- 352 Shakespeare, W.** Othello übersezt von J.H. Voß. Jena, Frommann, 1806. XXI, 240 S. Mit 3 (1 gefalt.) Musikbeilagen von Zelter. Kl.-8°. Hldr. d. Zt. mit rotem goldgepr. RSch. u. RVerg. (etw. beschabt u. bestoßen). (*) **120,-**
Goedeke VII, 708, 3c; Borst 1043.- Erste Ausgabe dieser Übersetzung, in Schillers Auftrag und mit seiner Mitwirkung veranstaltet.- Etwas stockfleckig. Exlibris auf Spiegel.



355

- 353 Storm, T.** Bei kleinen Leuten. Zwei Novellen. Berlin, Paetel, 1887. 3 Bll., 208 S. Gold- u. schwarzgepr. OLwd. (bei Hübel & Denck, Leipzig) (beschabt u. bestoßen). **100,-**
Wilpert/Gühning 46.- Erste Buchausgabe.- Enthält die beiden Novellen ‚Bötjer Basch‘ und ‚Ein Doppelgänger‘, deren Erstdrucke 1886/87 in der ‚Deutschen Rundschau‘ bzw. der ‚Deutschen Dichtung‘ erschienen.- Papierbedingt schwach gebräunt, vereinzelt gering fleckig, Innengelenke verstärkt, kleiner Namenszug auf dem Titel.
- 354 Storm, T.** Zur Wald- und Wasserfreude. Novelle. Berlin, Paetel, 1880. Titel, 101 S. Kl.-8°. Reich goldgepr. Lwd. d. Zt. (sign. ‚A. Schmidt Leipzig‘) mit dreiseit. Goldschnitt (gering berieben). **150,-**
Wilpert/Gühning 34; Slg. Borst 3478.- Erste Einzelausgabe, Erstdruck 1879 in ‚Deutsche Rundschau‘.
- 355 Storm.-** 42 Heliogravüren nach den Entwürfen zu Theodor Storms Novelle ‚Der Schimmelreiter‘. Mit einer Einleitung von L. Grams. Stuttgart, 1982. 3 Bll. (Text). Mit 42 nummerierten Orig.-Heliogravüren von Alexander Eckener. 4°. Lose in grauer OHLwd.-Mappe. **400,-**
Eines von 100 nummerierten Exemplaren.- Mappe mit den von Eckeners Erben im Jahre 1982 veröffentlichten Heliogravüren nach den Vorzeichnungen Eckeners zum Schimmelreiter.- Alle verso mit Stempel ‚Prof. Alex Eckener Nachlass‘ und ‚Schimmelreiter Entwurf Heliogravüre vom Original‘.- **Dabei: A. Eckener u. L. Thamsen.** Dat swarte Peerd - Di suurte hängt. 3. Aufl. Bredstedt, Nordfriisk Instituut, 1978. 38 S. Mit zahlr. Illustrationen u. 1 Farbtafel. 4°. OPp.- (= Nordfriisk Instituut Nr. 8).- **Siehe Abb.**
- 356 Storm.- Körner, T.** Dramatische Beiträge. 2 Tle. in 1 Bd. Karlsruhe, Bureau der deutschen Classiker, 1828. 276 S., 2 Bll., 250 S. Hldr. d. Zt. mit etw. RVerg. u. RSch. (berieben, 1 RGelenk angeplatzt). **250,-**
(= Dramatische Werke. Bde. 1 u. 2).- Reihentitel datiert mit ‚1827‘.- Auf dem Vorsatz mit **Signatur Theodor Storms sowie einem handschriftlichen (eigenhändigen?) Gedicht:** ‚Es zog der Knab‘ ins Weite, Zum ...fern Heerestroß. Er griff nach Schwerdt und Sporne, Halloh‘, wie sprang sein Roß. Wie glüht sein Aug‘ im Kampfe, Wie wogts in kühner Brust, Er sang durch Tod und Schlachten von Lied und Liebeslust.‘- Buchseiten stockfleckig, teils gebräunt und etwas feuchtrandig.- **Siehe Abb.**

357 Sumature Drivius, J.L. Historia vom Falle und Abnehmen Des König-Reich Franckreichs, So durch seine gegenwärtige übele Conduite bewehret ... Fridsburg (d.i. Gotha, Boethius?), 1688. Titel, 327 S. Mit gestoch. Frontispiz.- **Angebunden:** Franckreich Schäme und Gräme dich! Darüber sich freuen, Haß Knorr, Der Teutsche. Quaekerius, Der Engelländer. Muff, der Holländer. Aber Fitzliputzli, das Frantz-Männichen sorgt vor die Freyheit einer Schmeichlenden Hoffes. Unruhe. (O.O. u. Dr.), 1686. 12°. 156 nn. Bll. 12°. Pp. d. 18. Jh. (gering bestoßen). (*) **120,-**
1. VD17 3:601686E; Weller, Druckorte Nachträge S.8 (ohne Auflösung; realer Druckort nach unsicherer Zuschreibung durch die HAB Wolfenbüttel) und Weller, Index Pseudonymorum (2. Auflage, 1886) S.154 (ohne Auflösung).- Erste Ausgabe dieser seltenen antifranzösischen Polemik.
2. VD17 3:604361A; außerdem verzeichnet im Deutschen Wörterbuch von Jacob und Wilhelm Grimm von 1864 unter dem Begriff ‚Knorre‘.- Erste Ausgabe der anonym erschienenen polemischen Sammlung.- Leicht gebräunt.- Gestochenes Exlibris (mit kleinen Fehlstellen) ‚Zur Breitenbauchischen Bibliothek‘ auf Spiegel.



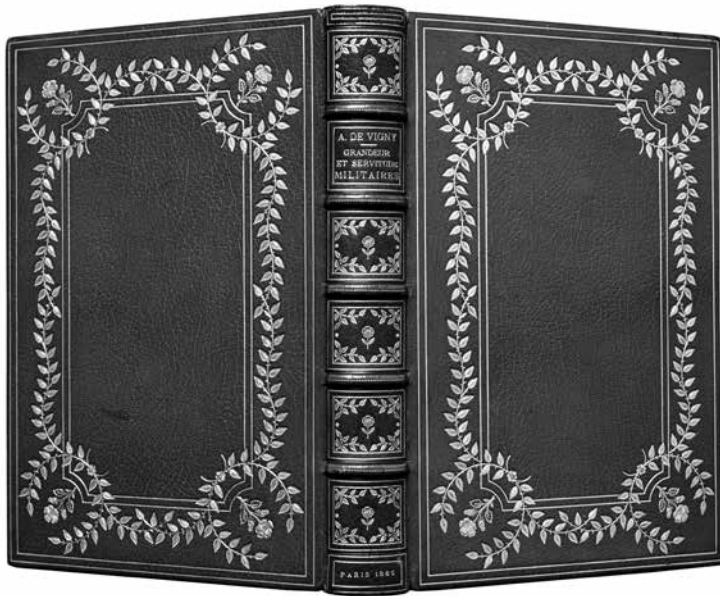
356

358 Theaterzettel.- Sammlung von 5 Theaterzetteln von Aufführungen der Königlich-Preußischen Nationalschauspieler sowie der Gesellschaft deutscher Schauspieler unter Direktion von Samuel Meddow. Berlin u. ohne Ort (sächsisch-thüringischer Raum), um 1787-90. 4°. Jeweils 1 Seite auf 1 Blatt. **800,-**
1. Der gerechte Fürst. Vorgestellt von den Kunst-Spielern Vaneschi und Tripeloury mit Les Ombres Chinoises. Berlin, 2. Juni 1787.- Auf blauem Bütten. **2.** Das Blatt hat sich gewendet. Original-Lustspiel von Herrn Schröder. Aufgeführt von den National-Schauspielern. (Berlin), 4. Juni 1787. **3.** Der Revers. Ein ganz neues Lustspiel in fünf Aufzügen, von Herrn Jünger. **4.** Das Herbstabendtheuer, oder: Wer wagt, gewinnt. Eine komische Operette, nach der ersten Idee des Finto Cavaliere ... **5.** Die Dorfdeputirten. Eine komische Oper ... nach dem Lustspiele des Herrn Goldoni il Feudatario.- **Siehe Abb.**



358

- 359 Thomasius, C.** (Hrsg.). Auserlesener Anmerkungen Über allerhand wichtige Materien und Schrifften. 5 Tle. in 2 Bdn. Franckfurt und Leipzig (d.i. Halle/S.), Renger, 1704-07. 8 Bll., 416 S., 8 Bll., 2 Bll., 388 S., 9 Bll.; 2 Bll., 358 S., 9 Bll., 374 S., 7 Bll., 1 Bl., 178 S., 4 Bll. Pergamentbände d. Zt. mit hs. RTiteln. (*) **800,-**
Kirchner 4372; Diesch 22; Hayn-Gotendorf I, 87.- Erste Ausgaben.- Wissenschaftliche Zeitschrift der Frühaufklärung, mit den beiden hier vorhandenen Beibänden: **1.** J.G. Zeidler ‚Anhang Von der Herrschaft der Männer über die Weiber‘, Frankfurt, 1705. **2.** Gundling, N.H. ‚Antwort Schreiben auff etliche Fragstücke eines gelehrten Edelmanns...‘, ohne Ort und Verlag, 1710.- Alle Beiträge erschienen ausdrücklich anonym, ‚da sich die Verfasser allenthalben einer anständigen und geziemenden Freyheit bedienen können, der Leser auch nicht beobachtet, wer etwas saget, sondern nur betrachten muß, was gesaget wird‘ (Vorrede).- Gestochenes Wappenexlibris auf Innendeckeln und über altem Stempel auf Titel verso.
- 360 Thomasius, C.** (Hrsg.). Historie der Weißheit und Thorheit. 3 Tle. in 1 Bd. Halle, Salfeld, 1693. 16, 205 S.; Titel, 192 S.; 3 Bll. 358 S. Mit 4 (1 doppelblattgr.) Kupfertafeln. Kl.-8°. Spät. Hldr. mit rotem RSch. u. reicher RVerg. (*) **300,-**
Fleischmann/Becker 43 (hält dies irrig für die deutsche Übersetzung von Historia Sapientiae et Stultitiae); Kirchner 4365; Diesch 43.- Erste Ausgabe.- Komplette Zeitschrift, erschienen im selben Jahr wie die gleichnamige lateinische Zeitschrift ‚Historia Sapientiae et Stultitiae‘, inhaltlich sind beide jedoch verschieden.- Leicht gebräunt.
- 361 (Varnhagen, R.).** Angelus Silesius und Saint-Martin. Auszüge. (Als Handschrift). Berlin, 1833. V, 232 S. 12°. Grüner Lwd. d. Zt. mit goldgepr. RSch. (etw. fleckig, Kapitale mit Fehlstellen am Leinenbezug). (*) **100,-**
Goedeke VI, 180, 29; Sammlung Borst 1699.- Erste Ausgabe.- Teils mit kleinen Anstreichungen in Bleistift und schwarzer Tinte, Namenszug auf dem Zwischentitel.- **Dabei:** (Varnhagen, K.A. Hrsg.) Rahel. Ein Buch des Andenkens für ihre Freunde. 3 Bde. Berlin, Duncker u. Humblot, 1834. Mit 1 lithor. Porträt. Spät. HPgt.-Bde. m. RTit.- Erste öffentliche Ausgabe, gegenüber dem Privatdruck von 1833 wesentlich erweitert.- Meist etwas feuchtrandig, vereinzelt stärker.
- 362 Vigny, A. de.** Servitude et Grandeur Militaires. Paris, Société des Amis des Livres/Lahure, 1885. 1 Bl., 295 S., 6 Bll. Mit gestoch. Titel, 6 gestoch. Kopf- u. 1 Schlussvignetten sowie 3 gestoch. auf Tafeln von Daniel Mordant nach H. Dupray. 4°. Prachtvoller roter Maroquinband d. Zt. mit reicher floraler Rücken- u. Deckelvergoldung mit farbig abgesetzten Rosenvignetten sowie Steh- u. Innenkantenvergoldung u. Kopfgoldschnitt (vereinzelt leicht berieben; Orig.-Broschurdeckel beigegeben) im Schuber. **400,-**
Eines von 50 nummerierten und dem Empfänger zugeschriebenen Exemplaren für die Société des Amis des Livres (GA 121), hier Exemplar Nr. 27 für ‚M. Dugoujon‘.- Der gestochene Titel sowie die Vignetten und Tafeln jeweils in drei verschiedenen Abzügen (teils die Intensität, teils das Motiv leicht abweichend) eingebunden.- Exlibris ‚H.J. Hintze‘ sowie goldgeprägtes Exlibris ‚James Hartmann‘ auf den Vorsätzen.- Vereinzelt gering stockfleckig.- **Siehe Abb.**
- 363 Voß, J.v.** Die Flitterwochen. Roman mit Prolog und Epilog. Berlin, Schüppel, 1818. 1 Bl., 366 S. Kl.-8°. Etw. spät. Pp. mit Papier-RSch. (etw. beschabt u. bestoßen). **100,-**
Goedeke V, 538, 41.- Erste Ausgabe.- Fleckig und gebräunt, Titelblatt mit rasiertem Stempel.
- 364 Weber, S.P.** Die Hunyadi'sche Familie, oder: Auch Unschuld schützt nicht immer vor Kabale. Preßburg, Selbstverlag, 1792. 4 Bll., 115 S. Marmor. Hldr. d. Zt. m. RTit. **100,-**
‚Eine wahre Geschichte, welche sich im Jahre 1457. den 16. März in Osen zugetragen hat. In Gestalt eines Trauerspiels...‘ (Untertitel).- Teilweise etwas feuchtrandig.



362

- 365 (Wedekind, R.).** Deutsch- Latein- und Französisches Titelbuch nach dem jetzigen Gebrauche. Quantum est in rebus inane! Göttingen, Pokwitz u. Barmeier, 1757. 16 Bll., 360 S., 4 Bll. HPgt. d. Zt. mit RSch. (etw. berieben). (*) **120,-**
Pütter, Versuch einer academischen Gelehrten-Geschichte von der Georg-Augustus-Universität zu Göttingen, Teil 1, 1765, S.192, 21.- Erste Ausgabe.
- 366 Wieland, C.M.** Musarion ou La Philosophie des Graces. Poeme en trois chants. Traduit de l'Allemand par de Laveaux. Basel, Thurneysen, 1780. Titel, 93 S. Mit Frontisp., 3 Kupfertafeln u. 3 Textvignetten von Holzhalb nach St. Quentin. Interimsbrosch. d. Zt. (Rücken mit Fehlstellen). (*) **100,-**
Goedeke IV, 554, 55; Cohen/Ricci 1067; Hayn/Gotendorf VIII, 414.- Erste Ausgabe dieser Übersetzung.- Unbeschnittenes breitrandiges Exemplar auf festem Büttchen.
- 367 Wright, I.C.** Dante, translated into english verse. New edition. London, Bell u. Daldy, 1866. XXIV, 480 S. Mit 1 gestoch. Porträt-Frontisp., 1 gestoch. Titel und 33 Stahlstichtafeln nach Flaxman. Schöner roter, reich goldgepr. Ldr. d. Zt. (von Hayday & Co., London). **80,-**
Exlibris von Renato Rabaiotti auf Spiegel.- Gestochener Titel aus der Ausgabe von 1854.- Tafeln mit schmalem Feuchtrand im weißen Kopfsteg (vom Goldschnitt).
- 368 Zeune, A.** Das Nibelungenlied ins Neudeutsche übertragen. Berlin, Maurer, 1814. XII, 254 S., 1 Bl. Mit gestoch. Frontispiz von Jean Meno Haas. Hldr. d. Zt. mit farb. RSch. u. dekorativer RVerg. (etw. berieben). (*) **100,-**
Kosch 3/37, Sp. 499).- Erste Ausgabe der Bearbeitung.- Titel mit Abklatsch des Kupfers, Vorsätze etwas leimschattig.

Kinderbücher

- 369 Arnim, L.A.v. u. C. Brentano.** Des Knaben Wunderhorn. Alte deutsche Lieder. Neu bearbeitet von A. Birlinger und W. Creelius. 2 Bde. Wiesbaden, Killinger, (1874-76). 2 Bll., VIII S., S. 3-576; 2 Bll., VIII S., 1 Bl., 803 S. Mit 2 farbig lithogr. Titelblättern u. 2 Holzstich-Frontisp. sowie zahlr. Textholzstichen von C.G. Sprecht nach H. Merté. Gr.-8°. Goldgepr. OLwd.-Bde. (berieben u. etw. bestoßen, 1 RGelenk angeplatzt). **60,-**
Innengelenke angeplatzt, leicht gebräunt.
- 370 Busch, W.** A-B-C-Buch aus dem Thierreich in Reimen und Bildern. München, Braun u. Schneider, um 1870. Titel, 12 num. Bll. mit je 2 kolor. Holzschnitten. Qu.-8°. Farbig illustr. OPp. (etw. gebräunt u. bestoßen). (*) **200,-**
Rümann, Illustr. Bücher 223; Hauswedell 246.- (= Münchener Bilderbücher. Nr. 28).- Erste Ausgabe.- Eines der ersten Kinderbücher von Wilhelm Busch, anonym erschienen und zusammengestellt aus den Fliegenden Blättern und Münchener Bilderbogen.- Leicht stockfleckig im weißen Außenrand, Titel papierbedingt etwas gebräunt.
- 371 Contes du Grand-Papa.** Mainz, Scholz, um 1850. 1 Bl., 96 S. Mit 8 kolor. lithogr. Tafeln. Grüner Pp. d. Zt. mit privatem goldgepr. roten Deckelschild ‚E.K. 1854‘ (Kanten beschabt, kl. Fehlstelle am unt. Kap.). (*) **100,-**
Wegehaupt I, 442 (mit Abbildung).- Französisches Kinderbuch mit Erzählungen von L. Michelant, Eugénie Foa, Ortaire Fournier, Tonin Castellan und Auguste Auvial.- Vorderes Vorsatzblatt fehlt.- Etwas stockfleckig, die Lithographien jedoch meist sauber und in kräftigem Kolorit.
- 372 Fibel, Neue,** zum Gebrauch bei dem ersten Unterricht der Kinder. Zunächst für die Seminarschule zu Hannover. 72. Aufl. Hannover, Hahn, 1863. 38 S., 1 Bl. Kl.-8°. Hldr. d. Zt. mit kolor. Holzstich-Illustration auf dem Hinterdeckel (etw. bestoßen, beschabt). **50,-**
Stockfleckig, teils etwas feuchtrandig, letztes Textblatt nur fragmentarisch vorhanden.
- 373 Iselin, L.K. (d.i. J.H. Meynier).** Unterhaltende Naturgeschichte für die Jugend. 2. Aufl. Nürnberg, Bauer u. Raspe, 1827. X, 486 S. Mit 9 kolor. Kupfertafeln. Marmor. Pp. d. Zt. mit goldgepr. RSch. (etw. berieben u. bestoßen). **150,-**
Wegehaupt I, 1435.- Das ‚spielerische, schöpferische Lernen‘ anzuregen stand im Mittelpunkt der vielen Bücher von Meynier, der unter zahlreiche Pseudonymen und auch anonym für Kinder und Erwachsene schrieb (NDB 17, 401f.).- Die schön kolorierten Tafeln von J.C. Bock nach Voltz mit zusammen 100 Darstellungen verschiedener Tiere und Pflanzen, darunter Elefant, Nashorn, Pinguin, Strauß, Kamel, Krokodil, Hai, Skorpion, Tintenfisch, Bandwurm, Schierling u.a.- Zeitgenössischer Schenkungsvermerk auf dem Vorsatzblatt.- Stellenweise schwach stock- oder fingerfleckig, vorderes Innengelenk angeplatzt.
- 374 Kreidolf, E.** Konvolut von 16 Werken. Köln, Schaffstein bzw. Zürich u. Leipzig, Rotapfelverlag. Jeweils mit farb. Illustr. von E. Kreidolf. Verschiedene Formate zwischen 8° und 4°. Jeweils farbig illustr. OPp.-Bde. (3) und 13 OHLwd.-Bde. **300,-**
Aus dem Verlag Schaffstein: Schwätzchen. 2. Auflage. 1920 (Einband bestoßen, Kapitale mit kleinen Fehlstellen); Die Wiesenzwerge. 1933; Sommervögel. Um 1920. (Einband fleckig und bestoßen, Text etwas fingerfleckig, 2 Blätter angerändert).- Aus dem Rotapfelverlag: Grashupfer. 1931; Alpenblumenmärchen. 1922; Ein Wintermärchen. 1924; Lenzgesind. (1926); Bei den Gnomen und Elfen. 1929; Bergblumen. Erste Folge. (1923); Blumen Ritornelle. Um 1930; Die Himmelreich-Wiese. 1935 sowie: Das Schmetterlingswunder. Stuttgart, Thienemanns, (1931).- Sowie 4 Nachdrucke.- Vereinzelt leicht stockfleckig, meist gut erhalten.

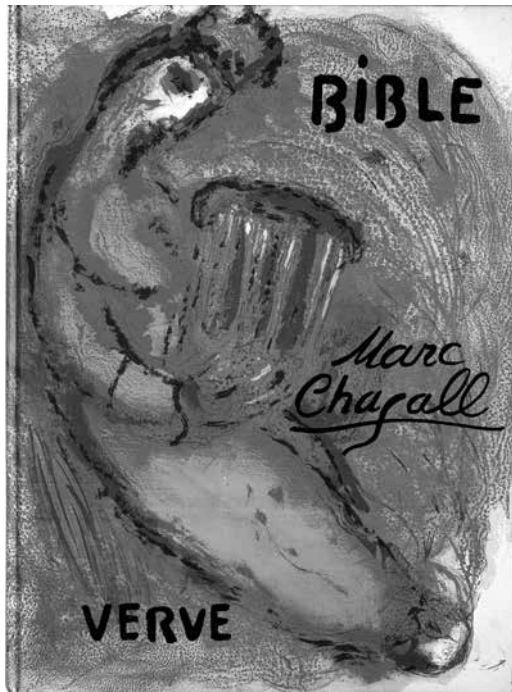
- 375** **Leinwand-Bilderbuch.**- Das Kind und seine kleinen Freunde. Unzerreißbares Leinwand-Bilderbuch. Nürnberg, Geißler, (1865). 8 Bll. Mit farb. lithogr. Titel u. 76 farb. lithogr. Illustrationen. Hlwd. d. Zt. (beschabt, etwas bestoßen u. wellig). (*) **250,-**
Nicht bei Wegehaupt.- Seltenes Bilderbuch, auf Leinwand gedruckt. Jede Seite mit mehreren Illustrationen zu ‚Was unserem Kinde gefällt‘, ‚Das gute Vöglein und die schlimme Katze‘, ‚Osterhaase‘, ‚Wie die Thiere sprechen‘, ‚Brieftäubchen‘, ‚Das vorwitzige Aefflein‘, ‚Was die Thierchen lernen‘, ‚Was alles im Freien kriecht und fliegt‘ u.a.- Etwas fleckig und teils leicht knitterspurig.
- 376** **Leutemann, H., E.I. Harding u. E.W. Andrews** (Illustr.). Well-known Features of many Creatures. London, Paris, New York, Raphael Tuck, um 1890. 12 illustr. Bll., davon 4 S. farb. Gr.-8°. OHLwd. mit farb. illustr. VDeckel (etw. bestoßen). (*) **60,-**
Mit Reimen und kurzen Gedichten zu verschiedenen Tieren.- Leicht braun- bzw. fingerfleckig, vorderes Innengelenk angeplatzt.
- 377** **Luftballon, Der, oder der Luftschiffer wider Willen.** Mainz, Scholz, um 1840. 136 S. Mit lithograph. Titel mit kolor. Vign. u. 3 kolor. lithogr. Tafeln. Kl.-8°. Neuer Pp. m. mont. farb. illustr. Orig.-Vorderdeckel. (*) **150,-**
Deckeltitel: Sammlung kleiner Erzählungen für die Jugend. Titel: ... ferner Die kleine Kanone und der abgebrannte Pachthof. Die ungleichen Brüder oder der geheilte Zärtling. Der Papierdrachen.- Erschien parallel auch unter der Verlagsbezeichnung Philadelphie Weik & Wieck.- Schwach stockfleckig.
- 378** **(Neukomm, D.).** Moralisches Lesebuch für Kinder, welche gut, verständig und glücklich werden wollen. 2 Tle. in 1 Bd. Mit 2 (wiederholten) Holzschnitt-Titelvignetten. Salzburg, Duyle, 1796/1794. 110 S., 1 Bll.; 92 S., 2 Bll. Kl.-8°. Pp. d. Zt. (berieben u. leicht bestoßen). (*) **80,-**
Holzmann/Bohatta III, 1600; nicht in den Kinderbuch-Bibliographien.- Band 1 in zweiter, Band 2 in erster Ausgabe.- Etwas stockfleckig, zeitgenössische kleine Besitzeinträge auf dem Vorsatz.
- 379** **(Nister, E.).** (Illustr.). Happy Families and their Tales. (A Volume of Pictures & Stories of Domestic Pets). London, Ernest Nister u. New York, E.P. Dutton, um 1890. Mit 5 ganzseit. chromolithogr. Illustrationen, 4 (von 5) mit detailreichen aufstellbaren Elementen. Qu.-4°. Farb. illustr. OHLwd. (angestaubt u. leicht bestoßen). (*) **150,-**
Niedliches Aufstellbilderbuch mit Bauernhof-Motiven, ergänzt um Gedichte und kurze Geschichten in englischer Sprache von Clifton Bingham und L.L. Weedon.- Titel fehlt, die Applikationen zur ersten Tafel fehlen.- Leicht fingerfleckig und gebräunt, Bindung angeplatzt.
- 380** **Reinhold, G.** Sieben alte Märchen gereimt v. Gertr. Kraft, in Bildern v. Cora Kraft. (Wachwitz bei Dresden, 1923). 8 handschriftl. Blätter in Rot u. Schwarz. Mit 9 meist kolor. Linolschnitten. Kl.-8°. Pp. mit floralen Deckelbezügen u. Deckelschild in Linolschnitt. (*) **100,-**
Auf hinteren Innendeckel montierter Zettel: ‚Handgearbeitete und handschriftliche Bücher Gertrud Reinhold, Wachwitz bei Dresden, Am Steinberg 5‘.- Wohl in nur wenigen Exemplaren erschienen.
- 381** **(Rost, J.C.).** Die wohlangerichtete neuerfundene Tugendschule, In welcher vier und zwanzig anmuthige Historien zu erlaubter Gemüths-Ergötzung der Jugend auf eine erbauliche Art vorgetragen... von Meleaton (Pseud.). 2 Tle. in 1 Bd. Frankfurt u. Leipzig, Raspe, (1739). 4 Bll., 588 S. Mit 25 (statt 26?) Kupfertafeln. Kl.-8°. Späterer schlichter Hldr. (*) **100,-**
Erste Ausgabe.- In der Tradition eines Sittenbuches stehender Sammelband mit Erzählungen wie ‚Der listig-betrügende Alchymist‘, ‚Der wohl bezahlte Flucher‘, ‚Der furchtsame Räuber‘.- Teils etwas stock- bzw. fingerfleckig. Spiegel und Vorsätze erneuert.

- 382 Villamaria (d.i. M. Timme).** Elfenreigen. Märchen für die Jugend. Berlin, Meyer, (1867). 4 Bll., 176 S. Mit 8 getönten lithogr. Tafeln von C. Rechlin Sohn u. 22 farb. Vignetten. Hlwd. d. Zt. (Kanten beschabt). (*) **50,-**
Holzmann/Bohatta 295; vgl. Wegehaupt II 3413-3416 (spätere Auflagen).- Erste Ausgabe der mehrfach aufgelegten Sammlung.- Etwas stock- und fingerfleckig, vereinzelt leicht feuchtrandig im Kopfsteig.
- 383 Wagner, H.** Entdeckungsreisen. 6 Bde. d. Reihe. Verschied. Aufl. Leipzig, Spamer, um 1908-10. Mit einigen farb. Tafeln u. zahlr. Abbildungen. Farb. illustr. OLwd.-Bde. (*) **60,-**
Enthalten: Stadt und Land (7. Auflage), Berg und Tal (9. Auflage), Wohnstube (10. Auflage), Feld und Flur, Haus und Hof, Wald und Heide (jeweils 13. Auflage).- Namenszug auf Vorsatz und Vortitel.
- 384 Walther, E.** Bilder zum Anschauungsunterricht für die Jugend. Ein Bilderwerk. Neu bearbeitet. 3 Tle. in 1 Bd. Eßlingen, Schreiber, um 1900. 1 Bl., 7 S., 1 Bl.; 1 Bl., 16 S.; 1 Bl., 12 S. Mit 84 chromolithogr. Tafeln. 4°. Neuer roter Lwd. mit goldgepr. RTitel. **100,-**
Vgl. Wegehaupt II, 338.- Vollständige Folge dieser von Lothar Meggendorfer u. a. illustrierten Bilderbücher.- Enthält Bilder zum ersten Anschauungsunterricht (Haus und Hof, Dorf, Stadt, Wald etc.), Tiere und Pflanzen sowie geographische Charakterbilder, darunter Ansichten von Berlin, Rhein, Jerusalem, Niagarafall, Polarlandschaft etc.- Titel fehlt.- Wenige Tafeln mit kleinen Einrissen (meist im Falz), 1 Tafel mit größerem Einriss, vereinzelt schwach fingerfleckig.
- 385 (Weiße, C.F.).** Briefwechsel der Familie des Kinderfreundes. Tle. 4-12 (von 12) in 9 Bdn. Leipzig, Crusius, 1785-92. Mit 9 gestoch. Titelvignetten, 28 Kupfertafeln von Mechau, Reinhard, Schubert, Penzel, Crusius u.a., 21 (2 gefalt.) gestoch. Notentafeln sowie 11 gefalt. Notenseiten. Kl.-8°. Ldr.-Bde. d. Zt. mit 2 farb. RSch. u. floraler RVerg. (etw. beschabt u. bestoßen, 1 Vorderdeckel feuchtfleckig, 2 Deckel mit Wurmsspuren). **250,-**
Goedeke IV/1, 140, 15; Wegehaupt I, 2224; Kirchner 675.- Erste Ausgabe.- Erschienen als Fortsetzung von Christian Felix Weißes ‚Kinderfreund‘ und für die ältere Jugend bestimmt. ‚Die heranwachsenden Kinder des ‚Kinderfreundes‘ sind zum Teil nicht mehr zu Hause und teilen sich ihre Erlebnisse und Erfahrungen brieflich mit‘ (Wegehaupt).- Ohne die Teile 1-3.- Vereinzelt leicht fleckig, Vorsatzblatt jeweils mit kleinem Namensausschnitt.
- 386 Witschel, J.E.** Sächsische Geschichte für Kinder. Bde. 1 u. 4 (von 4) in 2 Bdn. Dresden u. Leipzig, Hilscher, 1784 bzw. 1786. VIII, 312 S.; 8 Bll., 304 S. Mit 2 gestoch. Titelvign. Kl.-8°. Schlichte Pp.-Bde. d. Zt. (etw. bestoßen). (*) **50,-**
Brüggemann/E. 1578.- Erste Ausgabe.- Handschriftlicher Namenszug der Zeit auf Titel bzw. Spiegel.
- 387 Ziehbilderbücher,** 2 englische. London - Paris - New York, Raphael Tuch & Sons, 1896. Gr.-8°. Farbig illustr. OHLwd.-Bde. (leicht berieben). (*) **100,-**
1. Peepshow Picture. No. 1772. 5 Bll. Mit 4 chromolithogr. Ziehbildern u. einigen Textillustr.- Bindung gelockert, 2 Blätter lose. Teils mit Klebefilm verstärkt. Nur 2 der 4 Ziehbildchen intakt. **2.** Play and Pleasure. No. 1773. 5 Bll. Mit 4 chromolithogr. Ziehbildern u. teils farb. Textillustr.- Ziehbildchen mit kleinen Ausrissen am Fuß, alle in der Funktion fehlerhaft.

Literatur & Kunst 20. Jahrhundert

- 388 Artmann, H.C.** 6 Werke, jeweils vom Autor signiert. 1967-78. Unterschiedliche Einbände (teils angestaubt u. gering bestoßen). (*) **100,-**
1. Fleiß und Industrie. Frankfurt, Suhrkamp, 1967. **2.** (Hrsg.). Detective. Magazine der 13. Salzburg, Residenz, 1971. **3.** Der aeronautische Sindtbart. Ebda., 1972. **4.** Unter der Bedekung eines Hutes. Ebda., 1974. **5.** Nachrichten aus Nord und Süd. Ebda., 1978. **6.** ein lilienweißer brief aus lincolnshire. gedichte aus 21 jahren. Frankfurt, Suhrkamp, 1978. Weißer Fußsteg mit Feuchtrand.- Alle signiert und mit Widmung, meist datiert.
- 389 Attersee, C.L.** Konvolut von 11 illustrierten Werken u. Ausstellungskatalogen der Jahre 1968-1990. Mit 1 Orig.-Zeichnung u. 1 sign. Widmung des Künstlers. Verschied. Formate. Meist illustr. OBrosch.-Bde. (vereinz. leicht angestaubt). (*) **150,-**
 Christian Ludwig Attersee (Pressburg 1940; lebt u. arbeitet in Wien, im Burgenland und auf Mallorca) gehört zu den Vertretern des Wiener Aktionismus. Vorhanden: **1.** Attersee. Österreichischer Sonnenschein. 1968.- Mit 1 sign. Orig.-Zeichnung (Cocktailglas) auf dem Vortitel (dieser lose). **2.** Westermann, K.-M. Attersee. Malen und Leben. Wien, 1990.- Vortitel mit sign. Widmung von Attersee und Westermann für Wolf Fuchs, datiert ‚Okt 90‘. **3.** Attersee. Zyklus Segelsport. Berlin, 1972.- Mit Adressstempel des Künstlers auf dem VDeckel. **4.** Atternatters Tellerbluten. Wien, 1975. **5.** Die Winterreise. Innsbruck, 1976. **6.** Aufschnitt 74-77. Mannheim, 1977.- Mit Adressstempel des Künstlers auf dem Titel. **7.** Selten gezeigte Kunst. Gruppenarbeiten aus Berlin 1975. München, 1979.- 4 weitere Kataloge.
- 390 Attersee.-** Konvolut von 9 illustr. Werken u. Ausstellungskatalogen der Jahre 1975-2010. Mit 1 sign. Orig.-Zeichnung. Meist 4°. Meist illustr. OBrosch.-Bde. (*) **150,-**
 Christian Ludwig Attersee (Pressburg 1940; lebt und arbeitet in Wien, im Burgenland und auf Mallorca) gehört zu den Vertretern des Wiener Aktionismus.- Vorhanden **1.** Westermann, K.-M. Attersee Pinselfresser. Wien, 2010.- Vortitel mit 1 sign. Orig.-Zeichnung des Künstlers (3 Fische), datiert 2011. **2.** Attersee. Das graphische Werk 1965-1975. Büren a.d. Aare, 1975. **3.** Horizontmilch. Werkauswahl 1978/79. Zürich, 1979. **4.** Attersee und Brus. Wien, 1979. **5.** Bilder 1975 bis 1985. Hannover, Kestner-Gesellschaft, 1985. **6.** Die gemalte Reise. Wien, 1990.- 3 weitere Kataloge sowie 4 Beigaben: 2 Blätter handschriftlicher Gruß sowie handschriftliche Notiz (an Wolf Fuchs) der österreichischen Künstlerin Ingrid Wiener (geb. Wien 1942), 1 Ausstellungsplakat Galerie Stähli (Zürich, 1979) sowie 2 farb. Linolschnitte auf 1 Blatt, davon 1 betitelt ‚Zigarrenschachtel-Pavillon‘, von Attersee signiert.
- 391 -.** Konvolut von 11 Ausstellungskatalogen u.a. von Christian Ludwig Attersee, Arnulf Rainer und Joseph Beuys. 1969-83. 4° u. Quer-4°. OBrosch.-Bde. (*) **50,-**
1. Attersee. Das Draufhausen. 1977. **2.** Attersee. Die Tischzärte. 1980. **3.** Attersee. Werksquer. 1982. **4.** Zwölf Österreicher. Galerie Klewan. 1983. **5.** A. Rainer. Fingerpaintings + Footpaintings (1973-75). 1976. **6.** Arnulf Rainer. Werke 1956 - 1976. 1976. **7.** Joseph Beuys. Werke aus der Sammlung Karl Ströher. 1970. **8.** m.u.(z.i.e.k.). Zweitschrift 8. 1981.- 3 weitere Werke.
- 392 Bense, M. und Walther, E.** (Hrsg.). Rot. 7 Hefte der Reihe (davon 1 doppelt). Stuttgart, Verlag der Augenblick, 1960-66. Teils mit einigen Tafelabb. Kl.-8°. Rote-weiße OBrosch.-Bde. (6) und 1 Leporello (teils etw. gebräunt). **100,-**
 In Auflagen von 250 bis 550 Exemplaren erschienene Hefte, in denen experimentelle Literatur, Druckgrafik und Typographie publiziert wurde.- Mit Texten von u.a. Max Bense, Ludwig Harig, Haiku Hiroshima, Reinhold Köhler, Franz Mohn. Enthält die Hefte Nr. 1, 5, 6, 12 (doppelt), 27 und 28.- Heft Nr. 5 ist ein Widmungsexemplar mit Signatur von Ludwig Harig.

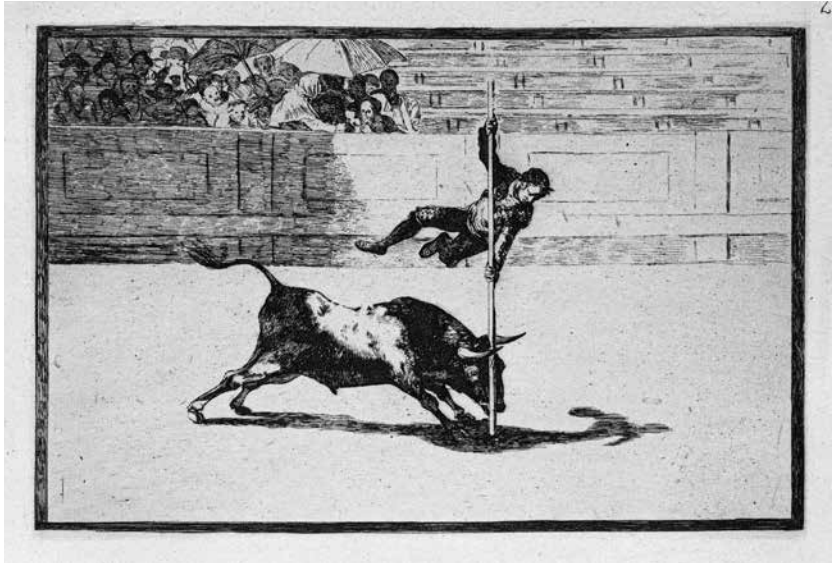
- 393 Beuys, Joseph.** 7000 Eichen. Ein Arbeitspapier der Free International University (FIU) zusammengestellt von J. Stüttgen. Beschreibung eines Kunstwerks. (Düsseldorf), 1982. **Von Beuys signiert.** 14 S. 4°. Illustr. OBrosch. **100,-**
Als Beitrag für die documenta 7 1982 hat Joseph Beuys die Pflanzung von 7000 Eichen im Stadtgebiet von Kassel veranlasst.- **Dabei:** **1.** Beuys, J., J. Hafner u. J. Stüttgen. Parteien-Wahlverweigerung. Plakat. Düsseldorf, 1970. 60 x 43 cm. Gefaltet. **2.** Haacke, H. Fragebogen zum Documenta-Besucherprofil. (Kassel, 1972). 4°. 1 S. auf 1 Bl.
- 394 Busch, W.** Verstreute Blätter. Leipzig, 1912. 2 Bll., 92 S., 4 Bll. Mit 1 Titelvignette. Dunkelgrüner Halbmaroquinband d. Zt. (signiert ‚Fritz Gähr, München‘) mit rotem Rückenschild, Rückenvergoldung u. dreiseit. Goldschnitt **100,-**
Vanselow 127.- Eines von 66 nummerierten Exemplaren auf Bütteln.- Erste Ausgabe.- Gesammelt von A. Vanselow, geordnet von H. Hüneke.- Das Subskribentenverzeichnis mit handschriftlicher Nummerierung und Ergänzung (vom Buchbinder?)
- 395 Cartier-Bresson, H.** Images à la Sauvette. Photographies. Paris, Éditions Verve, 1952. 13 nn. Textbll. sowie 126 S. mit fotogr. Abbildungen. Folio. Farb illustr. OPp. nach einem Entwurf von Henri Matisse (etw. angeschmutzt u. bestoßen, Papierbezug mit Einrissen). (*) **120,-**
Erste französische Ausgabe.- Cartier-Bressons ‚Bilder im Vorübergehen‘ zeigen die Aufnahmen, die der französische Fotograf in den ersten zwanzig Jahren seiner Karriere gemacht hat.
- 396 Chagall, Marc.** Bible. Verve VIII, Nos. 33 et 34. Paris, 1956. Mit 30 (davon 18 farb.) Orig.-Lithographien von Marc Chagall. 4°. Farb. illustr. OPp. (etw. bestoßen). **1200,-**
Mourlot 117-146; Cramer 25.- Erste ‚Chagall-Bibel‘.- Von den 18 farbigen Original-Lithographien eine als Titel und eine auf dem Einband.- Vereinzelt im weißen Fußsteg mit kleinem Fleckchen (Lithographien nicht betroffen).- **Siehe Abb.**
- 397 Coster, C. de.** Die Geschichte von Ulenspiegel und Lamme Goedzak und ihren heldenmäßigen, fröhlichen und glorreichen Abenteuern im Lande Flandern und anderwärts. Deutsch von K. Wolfskehl. 2 Bde. München, Wolf, 1926. XLI-II, 496 S., 1 Bl.; 2 Bll., 534 S., 3 Bll. Mit 150 teils blattgr. Holzschnitten von Frans Masereel. 4°. OLwd.-Bde. **60,-**
Göbel 657; Schlösser 35.- Erste in Zusammenarbeit von F. Masereel und K. Wolfskehl erstellte Ausgabe.- Druck der Holzschnitte von den Original-Stöcken.- 1 Lage lose.



- 398 Dix, Otto.** Sammlung von 4 illustrierten Werken und Katalogen. 1924-66. 8° u. 4°. Orig.-Einbände. **300,-**
1. Der Krieg. Berlin, 1924. - Erste Ausgabe des berühmten Anti-Kriegszyklus.- Ränder der Broschur etwas beschabt. **2.** Physiognomien und Gestalten aus meiner Welt. Berlin, 1957.- (= Archivarien-Kunstabibliothek, Band I/4).- Eines von 500 nummerierten Exemplaren, Druckvermerk von Dix signiert. **3.** Religiöse Gemälde und Graphik. Darmstadt, 1961.- Eines von 250 nummerierten Exemplaren, Druckvermerk von Dix signiert. **4.** Kunstblätter der Galerie Nierendorf. Nr. 10/11. Berlin, 1966.- Mit 2 Original-Lithographien (Porträts) von Otto Dix.
- 399 documenta 12.** Hrsg. v. R.M. Buerger. Köln, Taschen, 2008. 13 signierte Kunstdrucke. Folio. Originalverschleißt in silberfarbener Puma-Folie. **200,-**
 Eines von 1000 Exemplaren.- Enthält wohl das komplette Set von 13 signierten, großformatigen Farbfotografien von Peter Friedl, Geneviève Frisson, George Hallett, Andrea Geyer, Hans Nevídal, Gergoe Osodi, Alejandra Riera, Matha Rosler, Allen Sekula, Margherita Spilutini, Egbert Trogemann, Lidwien van de Ven und Edward Woodman.
- 400 Evergreen Review.** Hrsg. von Barney Rosset. 13 Hefte der Reihe. New York, 1967-71. Mit zahlr. tfs. farb. Illustrationen. 4°. Farb. illustr. OBrosch.-Bde. (etwas berieben). (*) **120,-**
 Progressives Literaturmagazin, 1957 von Barney Rosset gegründet, mit einer frühen Haltung für Bürgerrechte und gegen den Vietnamkrieg, reich illustriert sowie mit zahlreichen Cartoons, ab Mitte der 1960er Jahre waren viele Illustrationen und Fotografien erotischer Natur.- Enthalten sind die Nummern 48, 50-51, 55-58, 86, 88-91 und 94, darunter die Che Guevara-Ausgabe (No. 51), die auf dem Cover das von Paul Davis entworfene Porträt des kubanischen Revolutionsführers zeigt, das zu einem beliebten Symbol des Widerstands wurde; außerdem mit Beiträgen von Tennessee Williams, Charles Bukowski, Andy Warhol, William S. Burroughs u.a.- 1 Blatt mit Randausschnitt (Textverlust).
- 401 Frenssen.- Alberts, W.** Gustav Frenssen. Ein Dichter unserer Zeit. Berlin, Grote, 1922. 3 Bll., 287 S. Mit 14 Tafeln. OHLwd. (angeschmutzt u. bestoßen). **50,-**
 Erste Ausgabe.- Mit eigenhändiger signierter Widmung von Gustav Frenssen auf Spiegel ‚Frau Dr. Campel zu Weihnacht 1922 von ihrem nordischen Landmann‘, datiert ‚Barlt, Nov. 22‘.
- 402 Hegewisch, Erika.** Kaltnadelarbeiten. 19. Mai bis 10. Juni 1989. Düsseldorf, Kunsthandel Wittrock, 1989. 33 S., 1 Bl. Mit 1 sign. u. dat. Orig.-Radierung u. 15 Abbildungen. 4°. OHLwd. mit mont. Deckeltitel. (*) **80,-**
 Eines von 200 Exemplaren der Vorzugsausgabe des Ausstellungskataloges mit der signierten Orig.-Radierung ‚19. Mai 1989‘.- Mit signierter Widmung der Künstlerin, datiert ‚19. Mai 89‘ auf dem ersten weißen Blatt.
- 403 Hesse, H.** Ein Traum Josef Knechts. Privatdruck (Berlin, Erasmusdruck), 1936. 6 Bll. Kl.-8°. Leporello (ohne Einband). **80,-**
 Wilpert/Gühring 207.- Vom Autor signiert und bezeichnet ‚Dank u. Gruss‘.
- 404 Hudemann.- Goethe, J.W.v.** 5 Bände mit Textauszügen, Gedichten, Briefen u.a. von Goethe in handgeschriebener Kalligraphie (wohl von Hildegard Hudemann). (Hamburg), Athos Scribt, um 1950. Gr.-8°. Jeweils ca. 40 handschriftliche Seiten. OHpgt.-Bde. (*) **250,-**
1. Zur Farbenlehre. **2.** Naturwissenschaftliche Schriften. **3.** Aus Faust. **4.** Über Faust. **5.** Gedichte.- Die Hamburger Malerin, Illustratorin und Graphikerin Hildegard Hudemann (1914-2005) gestaltete und illustrierte zahlreiche Bücher, vornehmlich Beschreibungen ihrer norddeutschen Heimat.- Gestaltung in feinsten kalligraphischen Zierschrift in schwarzer Tinte mit Initialen in Rot oder Grün. Auf breitrandigem Bütten.- Eindruck der Hilfslinien meist noch erkennbar.

- 405 Katalog der Neuen Secession,** Ausstellung von Werken Zurückgewiesener der Berliner Secession 1910. Berlin, Verlag der Gemälde-Galerie Maximilian Macht, 1910. 8 Bll., 8 Bll. (Preisliste u. Anzeigen). Mit 17 Abbildungen auf Tafeln. Kl.-8°. Illustr. OBrosch. mit Kordelbindung (etw. fleckig, Vorderdeckel mit leichter, vertikaler Knickspur). **800,-**
Erster Ausstellungskatalog der Neuen Secession, die sich 1910 von der Berliner Secession abgespalten hatte. In sieben Ausstellungen präsentierte sie Werke Berliner Expressionisten, Arbeiten der Brücke-Mitglieder, der Künstler des späteren Münchner Blauen Reiters sowie zahlreicher Maler und Bildhauer aus anderen deutschen Städten und Ländern wie Tschechien und Frankreich. Hier der Katalog zur ersten Ausstellung mit der Titelillustration in Rostrot von Max Pechstein, einer Amazone mit Pfeil und Bogen. Verzeichnet sind 56 Arbeiten von 27 Künstlern wie Erich Heckel, Ernst Ludwig Kirchner, Otto Mueller, Max Pechstein, Karl Schmidt-Rottluff, Georg Tappert u.a.- Etwas gebräunt, Textblätter leicht stockfleckig, Anzeigenblätter mit kleiner Knickspur in oberer weißer Außenecke.- **Siehe Farbtafel IV.**
- 406 Kitao Masayoshi.** Shoshoku gwa kagami. Tokio, Suwaraya Ichibei, 1795 (?). 36 Bll. Mit sehr zahlr. Holzschnitten. Kl.-4°. OBrosch. mit Blockbuchbindung mit Titelschild (beschabt u. mit Fehlstellen am Papierbezug, Fadenbindung erneuert). **100,-**
Masayoshi (1764-1824) arbeitete als Ukiyo-e-Künstler und fertigte hauptsächlich Illustrationen für Kurzgeschichten an. Nach 1794 wurde er Maler des Daimyo von Tsuyama und arbeitete im Kano-Stil unter dem Namen Kuwagata Keisai.- Skizzenbuch des japanischen Künstlers, jede Seite mit mehreren Darstellungen von Tieren, Pflanzen und Menschen bei der Arbeit, beim Kampf, beim Spiel u.a., angefertigt im Soga, einer lebendigen Gattung des Holzschnitts aus Edo.- Leicht feuchtrandig, wenige Blätter in der unteren Außenecke ergänzt.
- 407 Le Corbusier (d.i. Jeanneret, C.E.).** Voyage d'Orient. Carnets. Reisetagebücher 1910/11. 6 Bde. München, Bangert, 1987. Mit faksimilierten Zeichnungen u. Handschriften. Kl.-8°. Flex. OBrosch.-Bde. mit RTiteln in OHLwd.-Schuber mit mont. Deckeltitel (Schuber etw. berieben). **100,-**
Eines von 300 nummerierten Exemplaren.- Erste deutsche Ausgabe.
- 408 Leigh, W.A. und Knight, M. G.** Chawton manor and its owners. A family history. London, Smith, Elder u. Co., 1911. 4 Bll., 206 S. Mit 1 Frontisp. u. 20 Tafeln. 4°. OPp. in Pgt.-Optik mit leinenbezogenen Deckeln u. goldgepr. Deckelvign. **100,-**
Chawton Manor ist heute als Wohnhaus von Jane Austens Bruder Edward bekannt. Es ist mittlerweile ein Studienzentrum und Bibliothek, insbesondere für Frauenliteratur.- Exlibris-Stempel der Bibliothek Ralph Freiherr von Falckensteins auf Vortitel sowie Holzstich-Exlibris des ‚Haus Henschel‘ (d.i. Firma Henschel in Kassel) auf Spiegel.
- 409 Lichtenstein.- Corlett, M.L.** The Prints of Roy Lichtenstein. A Catalogue Raisonné 1948-1997. New York, Hudson Hills Press & Washington, National Gallery of Art, 2002. VII, 372 S. Mit 449 (389 farb.) Abbildungen. 4°. OLwd. mit illustr. OU. **400,-**
Zweite Auflage.- Verzeichnet 311 ‚Prints and Posters in Specified Editions‘, außerdem 23 Prints und Poster der Leo Castelli Gallery sowie einige ausgewählte Reproduktionen.
- 410 Masereel, F.** La Terre sous le signe de Saturne. Bern, Herbert Lang, 1944. Titel, 20 Tafeln, Impressum. Gr.-8°. OPp. mit Rücken- u. Deckelschild sowie Orig.-Umschlag (Umschlag etw. bestoßen u. lichtrandig). **100,-**
Eines von 50 römisch nummerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe auf Ingres Guarrobütten (GA 600). Erste Ausgabe der 1943 als Tuschzeichnungen entstandenen Bildfolge.- Titel und Umschlag ebenfalls von Frans Masereel gestaltet.

- 411 Nay.-** Ernst Wilhelm Nay. Galerie Im Erker am Gallusplatz St. Gallen. 25. November 1967 bis 31. Januar 1968. St. Gallen, 1967. 30 S. Mit 1 beilieg. separaten Doppelblatt mit 1 lithogr. Gedicht von Jean Cassou u. 1 sign., dat. u. num. Orig.-Lithographie von Nay. Illustr. OBrosch. **100,-**
Gabler 90.- Eines von 100 nummerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe, Druckvermerk von Nay signiert.- Herausgegeben von Franz Larese und Jörg Janett.
- 412 Pressendrucke.- Aldin, C.** Old Manor Houses. London, Heinemann, (1923). 4 Bll., 108 S., 1 Bl, 1 w. Bl. Mit 12 farb. Abb. auf braune Kartonbll. mont. u. zahlr. Textabb. 4°. OHpgt. mit goldgepr. Titel auf VDeckel u. Rücken sowie Kopfgoldschn. (etw. bestoßen, angestaubt). **100,-**
Eines von 380 nummerierten Exemplaren mit Signatur und Zeichnung des Künstlers auf Vortitel verso.- Exlibris-Stempel der Bibliothek Ralph Freiherr von Falkenstein auf Vortitel.- Vortitel und letztes weißes Blatt gebräunt.
- 413 -. Brandenburg, H.** Pankraz der Hirtenbub. Leipzig, Haessel, um 1925. 191 S., 3 Bll. Mit 6 handkolor. Illustr. u. zahlr. Textillust. von Dora Brandenburg-Polster. OPgt. mit aquarellierter Vignette auf dem Vorderdeckel im Schutzumschlag. **200,-**
Nr. 11/20 Exemplaren der Vorzugsausgabe, im Druckvermerk vom Autor und der Illustratorin signiert.- Vorsätze leicht stockfleckig.
- 414 -. Broel, G.** Storm's Immensee. Charlottenburg, Hoenicke, um 1920. Folge von 5 sign. Orig.-Radierungen von G. Broel. 4°. OHpgt. Mappe (Flügel fehlen). **100,-**
,Für Arkadien hergestellt: Druck Nr. 6' (auf dem Vorderdeckel).- Die Radierungen jeweils unter Passepartout und leicht stockfleckig.
- 415 -. Casanova, G.** Die Flucht aus den Bleikammern Venedigs. Berlin, Tillgner, 1922. 100 S., 1 Bl. Mit 6 Radierungen von Magnus Zeller. Gr.-8°. OHldr. mit dekorativer RVerg., marmor. Deckelbezügen u. Kopfgoldschnitt (geringfüg. berieben). (*) **120,-**
(= Ill. Tillgner-Druck).- Lindenau-Museum 5091-96.- Eines von 350 (GA 500) nummerierten Exemplaren, Druckvermerk vom Künstler signiert.- Druck der Radierungen in der Künstlerpresse Worpswede.
- 416 -. Domorázek, K.** Pád Tyrana (Sturz des Tyrannen). Prag, 1928. 6 nn. Bll., 10 num. Bll., 2 nn. Bll. Mit Illustrationen von Jan Konecny. 4°. OHLwd. mit goldgepr. Deckeltitel (etw. bestoßen u. angestaubt). (*) **400,-**
Eines von 380 nummerierten Exemplaren.- Buchgestaltung von Oldrich Menhart.- Druck in Schwarz und Rot auf italienischem Bütten.- Breitrandig und unbeschnitten.- Mit handschriftlicher Widmung (datiert 1953) auf dem ersten weißen Blatt sowie 1 signiertes radiertes Künstlerexlibris (weiblicher Halb-Akt) für Karel Prazsky auf Spiegel.
- 417 -. Dornano, L.** La Divine Orgie. Triptyque. Suivi d'une étude critique de Maurice Peyssou. Paris, Girard u. Bunino, 1927. 17 nn. Bll. Mit 1 Porträt u. einigen Illustr. OBrosch. mit mont. Deckelsch. (vorderes Rückengelenk teils eingerissen). (*) **250,-**
Selten, eines von 1000 nummerierten Exemplaren.- Aus der Reihe ‚Messés paiennes‘.- **Von beiden Autoren auf dem Vorsatz signiert** und dem Maler Jules Donzel gewidmet, datiert Juli 1927.- Unbeschnitten.
- 418 -. Fouqué, F. de la Motte.** Undine. Eine Erzählung. München, Dietrich, 1913. 1 Bl., 97 S., 1 Bl. Mit 15 mont. Farbtafeln u. Buchschmuck von Arthur Rackham. Kl.-4°. Orig.-Ganzpergament (berieben u. etw. angeschmutzt, VDeckel geworfen, Schließband fehlt). (*) **250,-**
(= Dietrichs Münchner Künstler-Bilderbuch. Band 19).- Eines von 100 nummerierten Exemplaren in echt Pergament.- Papierbedingt schwach gebräunt und stellenweise etwas stockfleckig.



422

- 419 - France, A. (d.i. J.A. Thibault).** Les Dieux ont soif. Paris, Le Livre Contemporain, 1925. 3 Bll., 262 S., 6 Bll. Mit gestoch. Titelvign., 30 radierten Tafeln u. 2 radierten Textvign. sowie 29 kolor. Holzschnitt-Initialen u. 7 Holzschnitt-Schlussvign. 4°. Roter, grob genarbter Halbmaroquinband d. Zt. (signiert ‚E. Maylander‘) mit ornamentaler Rückenvergoldung u. goldgepr. Deckeltitel sowie KGoldschnitt (minimal bestoßen, Orig.-Broschurdeckel eingebunden). **250,-**
Carteret IV, 167; Mahé II, 104; Monod 4886.- Eines von 124 nummerierten Exemplaren für die Mitglieder der Société Le Livre Contemporain (hier: R. de Cérenville).- Eindrucksvoll illustrierter Roman über die französische Revolution mit den Radierungen nach Georges Jeannot und den Holzschnitten nach Paul Bornet.- Exlibris ‚H.J. Hintze‘ auf Vorsatz.
- 420 - France, A. (d.i. J.A. Thibault).** Marguerite, trente-cinq bois originaux de Siméon. Paris, André, 1920. 1 w. Bl., 4 Bll., 65 S., 2 Bll., 3 w. Bll. Mit 1 aquarellierten Federzeichnung mit Deckweiß und 35 Holzschnitten von Fernand Siméon auf Japan sowie 1 zusätzl. Folge auf China mit eingebunden. 4°. Blauer Maroquinband (signiert ‚Franz‘) mit goldgepr. RTitel, dreifach-linearen Innenkantenfileten (Rücken leicht nachgedunkelt) im passenden Schuber (dieser etw. beschabt). **250,-**
Carteret IV, 169.- Eines von 5 römisch nummerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe (GA 550). Im Druckvermerk vom Verleger signiert.- Exlibris ‚H.J. Hintze‘ auf Vorsatz verso.
- 421 - Galtier-Bossière, J.** La Bonne Vie. Illustrée par Christian Bérard. Paris, La Bonne Compagnie, 1944. 215 S. Mit Frontispiz, 18 Tafeln u. 41 Textillustrationen, jeweils in Phototypie von Duval, mit Schablone koloriert von Beaufumé. Gr.-8°. Dunkelroter Halbmaroquinband d. Zt. (signiert ‚Devauchelle‘) mit goldgepr. RTitel (minimal berieben; Orig.-Broschurdeckel beigegeben) im Schuber. **150,-**
Eines von 250 nummerierten Exemplaren auf Arches-Bütten mit einer Suite (GA 1000).- Frontispiz und 17 der 18 Tafeln doppelt eingebunden, jeweils in unterschiedlichen Kolorierungszuständen.- Exlibris ‚H.J. Hintze‘ auf Vorsatz verso.- Illustrationen und Tafeln vereinzelt mit Abklatsch.

- 422** -. **Goya, F. de.** La Tauromaquia. Barcelona, Editorial Victoria, 1944. 5 Bll. Folge von 42 Radierungen. Quer-Kl.-4°. Blindgepr. OKalbl. mit Kopfgoldschnitt (schwach fleckig; ohne die Kasette). (*) **500,-**
(= Colección Elbe. No. 1).- Eines von 450 nummerierten Exemplaren (Gesamtauflage 500).- Der bekannte Stierkampf-Zyklus mit Nachdrucken von Goyas Radierungen, die zwischen 1814 und 1816 entstanden sind. Neben der klassischen Darstellung des Stierkampfes verwendet Goya sein Werk auch als patriotische Metapher, wobei der Stier die geschlagenen französischen Besatzer verkörpert und der Matador das siegreich kämpfende Volk.- Innenlenke leicht gelockert.- **Siehe Abb.**
- 423** -. **Grigorieff, B.** Boui Bouis. Text von C. Farrère, S. Makowsky und B. Schloezer. Berlin, Razum, 1924. 61 S., 1 Bl. Mit zahlr. Illustrationen im Text u. auf Tafeln. Folio. OHLwd. (beschabt u. etw. bestoßen, Außengelenke angeplatzt). (*) **200,-**
(= Die Petropolis Reihe).- Eines von 500 nummerierten Exemplaren.- Die Illustrationen mit Szenen und Studien aus dem Hafenumfeld.- Aus dem Russischen und Französischen von R. von Walter.- Druck der Textvignetten in Braun.- Papierbedingt leicht gebräunt und vereinzelt schwach fingerfleckig.
- 424** -. **Hauptmann, G.** Der weisse Heiland. Dramatische Phantasie. Berlin, Fischer, 1920. 192 S., 4 Bll. 4°. OHpgt. mit goldgepr. RTitel (schwach angestaubt). (*) **100,-**
Wilpert/Gühring 2, 45.- Erste Ausgabe.- Eines von 210 nummerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe auf Bütten, Druckvermerk vom Verfasser signiert.- Breitrandiges Exemplar.
- 425** -. **Heinse, W.** Die Kirschen. Berlin, Gurlitt, (1920). 45 S., 1 Bl. Mit 7 Orig.-Lithographien von Wilhelm Wagner. 4°. Interimbrosch. (*) **200,-**
(= Privatdrucke der Gurlitt-Presse. Der Venus-Wagen. 1. Folge, Band VIII).- Eines von 700 nummerierten Exemplaren, Druckvermerk von Wagner signiert.- Breitrandig und unbeschnitten.- Papierbedingt leicht gebräunt und vereinzelt schwach stockfleckig.
- 426** -. **Heptameron,** Das oder Die Erzählungen der Königin Margareta von Navarra. Eingeleitet, übersetzt & mit Anmerkungen versehen von A. Semerau. 2 Bde. München & Leipzig, Georg Müller, 1909. 2 Bll., 460 S.; 3 Bll., S. 464-971. Mit zahlr. Tafeln u. Vignetten von Freudenberg u. Duncker. Kl.-8°. Hldr.-Bde. d. Zt. mit 2 schwarzen RSch., reicher RVerg. u. Kopfgoldschnitt (gering berieben). **60,-**
(= Perlen älterer romanischer Prosa. Herausgegeben von Hanns Floerke. Bände XI-XII).- Eines von 800 (GA 850) nummerierten Exemplaren.
- 427** -. **Keleti, A.** Lied der Trauer. O.O., 1950. 10 nn. Bll. Mit illustr. Holzschnitt-Titel, 1 Textholzschnitt u. 18 Holzschnitten auf 9 Tafeln von Johannes Lebek. 4°. OHpgt. in Blockbuchbindung (VDeckel etwas lichtrandig). **100,-**
Eines von 15 Exemplaren außerhalb der Nummerierung.- Gedicht des ungarischen Autors Arthur Keleti mit Illustrationen des Holzschneiders und Illustrators Johannes Lebek (1901-1985), u.a. Dozent an der Leipziger Hochschule für Grafik und Buchkunst.- Mit signierter Widmung des Künstlers auf dem Vorsatzblatt, datiert ,19.8.52'.
- 428** -. **Konvolut** von 4 illustrierten Werken der Jahre 1904-23. Verschied. Formate. Orig.-Einbde. (teils etw. beschabt). (*) **250,-**
1. Wilde, O. Das Granatapfelhaus. Leipzig, 1904. Mit Buchschmuck von Heinrich Vogeler.- Eines von 1400 nummerierten Exemplaren.- Namensschild auf Fußsteg einer Seite montiert. **2.** Gurlitt. Almanach auf das Jahr 1920. Berlin, 1920.- Mit 1 Orig.-Lithographie von Lovis Corinth u. 1 Orig.-Holzschnitt von Max Pechstein. **3.** Kleist, H.v. Das Erdbeben in Chili. Berlin, (1921). Mit lithogr. Titel mit Vignette u. 7 lithogr. Tafeln von Alois Kolb.- Eines von 400 nummerierten Exemplaren. Titelvignette vom Künstler signiert. **4.** Balzac, H. de.

Der Succubus. Berlin, 1923. Mit 16 (7 sign.) Lithographien im Text u. auf Tafeln von Ernst Stern.- Eines von 100 nummerierten Exemplaren mit den signierten Lithographien und in Leder gebunden.- Die Werke jeweils meist breitrandig sowie teils etwas stockfleckig bzw. gebräunt.

- 429** -. **Longus**. Les Pastorales ou Daphnis et Chloé. Traduction de Messire Jacques Amyot. Revue corrigée, complétée de nouveau refaite en grande partie par Paul-Louis Courier. (Paris), La Tradition, 1947. 1 Bl., 132 S., 4 Bll. Mit radiertem Frontisp. u. 18 radierten Textvignetten von Marianne Clouzot. 4°. Petrolfarbener Maroquin-Handeinband (signiert ‚Hiltbrunner 1949 AB‘) mit Rückenvergoldung u. Kopfgoldschnitt (Rücken leicht aufgeheilt; Orig.-Broschurdeckel miteingebunden). **150,-**
Eines von 812 nummerierten Exemplaren auf Vélin Lana Crème (GA 980).
- 430** -. **Luther, M.** Die johanneischen Schriften. Das Evangelium. Die Briefe. Die Offenbarung. Berlin, Officina Serpentis, 1919. 61 S., 1 Bl. Mit roten Initialen und Randleisten von Ansgar Schoppmeyer. Fol. OHpgt. von Maria Lühr, Berlin (etw. bestoßen u. lichtrandig). **200,-**
Nr. 42/56 Exemplaren auf Papier (GA 62).- Vorsätze leicht stockfleckig.
- 431** -. **Lüttichau, E.** Mein alter Garten als Strauß in 12 Kupfern radiert... erträumt und verlegt von Alfred Hoennicke. Charlottenburg, um 1920. Mit radiertem Titelblatt und 12 radierten Tafeln, jeweils signiert u. nummeriert. Qu.-8°. Farb. illustr. Orig.-Kassette im OSchuber (Schuber gebräunt u. bestoßen). **100,-**
Eines von 30 nummerierten Exemplaren.
- 432** -. **Omar Chajjâm von Neschapur u. Behmer, M.** Ruba'ijât. In deutsche Verse übertragen von G.D. Gribble. Leipzig, Insel, 1907. 121 S., 1 Bl. Mit ornamentalem Doppeltitel in Grün, Gold u. Schwarz sowie zahlr. Initialen in Grün, jeweils von Marcus Behmer. Grüner Orig.-Kalblederband mit großer goldgepr. Deckelvignette, Deckel- u. RTitel sowie Kopfgoldschnitt (beschabt, Hinterdeckel lichtrandig, Rücken aufgeheilt). (*) **250,-**
Sarkowski 1214; Schauer II, 45.- Eines von 50 nummerierten Exemplaren im Ganzledereinband auf breitrandigem, unbeschnittenen Bütten.- Den Doppeltitel, Initialen und den Einband entwarf Marcus Behmer.
- 433** -. **Staeger.-** 3 Radierfolgen mit jeweils signierten Orig.-Radierungen von Ferdinand Staeger. Jeweils München, Wichenmann, um 1920. Orig.-Einbände meist mit Gebrauchsspuren. **200,-**
1. Eichendorff, J.v. Aus dem Leben eines Taugenichts. Ebda, um 1920. Folge von 6 Radierungen. 4°. In OHLwd.-Mappe.- Titelradierung etwas stockfleckig. **2.** Deutsche Lieder. Folge von 6 Radierungen. Ebda, 1920. OPp.-Mappe. **3.** Mörrike, Ed. Mozart auf der Reise nach Prag. Titelradierung u. 6 Radierungen. Folio.- **Dabei:** Stifter, A. Der Hagestolz. OHldr.- Eines von 500 nummerierten Exemplaren, auch mit signierten Radierungen.
- 434** -. **Tieck, L.** (Hrsg.). Minnelieder aus dem schwäbischen Zeitalter neu bearbeitet. Hamburg, Hamburger Presse, 1918. 5 Bll., XXIV S., 1 Bl., 284 S., 1 Bl. Mit Titelvignette u. 4 Illustrationen nach Kupferstichen von P.O. Runge. Orig.-Halblederband mit reicher floraler RVerg. mit kl. Monogramm ‚A.K.‘ u. Kopfgoldschnitt. **60,-**
Rodenberg 155,2.- Zweiter Druck der Hamburger Presse.- Eines von 350 nummerierten Exemplaren.- ‚Runge machte die zierende Arabeske zum Träger von Symbolen, und gemeinsam mit L. Tieck schuf er in den Minneliedern ... mit symbolischen Buchkupfern die eigentümlichste Illustration eines deutschen Buches‘ (Stubbe in: Hauswedell/Voigt).

- 435 Rot(h), D. u. D. Iannone.** The Story of Bern (or) Showing Colors. Düsseldorf, 1970. 35 Bll. mit sehr zahlr. Illustrationen. Gr.-8°. Farb. illustr. OKart. (Blockbuchbindung; Kanten berieben). (*) **250,-**
Eines von 500 nummerierten Exemplaren, Druckvermerk von Dorothy Iannone signiert.- Freizügige Bildergeschichte über eine Ausstellung im Frühjahr 1969 in der Berner Kunsthalle, in der Werke von Iannone zensiert wurden. Neben der Künstlerin erscheinen in der Geschichte Dieter Rot(h), André Thomkins, Karl Gerstner, D. Spoerri und Harry Szeemann.- **Beiliegend** 1 handschriftliche Notiz von Dorothy Iannone an Oswald Wiener: ‚dear Oswald - here's a little present for you -‘. Signiert sowie mit Angabe ‚DÜ‘(sseldorf). 1 Seite.
- 436 Sartre, J.-P.** Five Plays. A limited edition. Pennsylvania, Franklin Library, 1978. 1 w. Bl., 8 Bll., 484 S., 1 w. Bl. Mit 5 farb., ganzseit. Illustrationen von Robert Borja. Roter goldgepr. OLdr. **100,-**
Limitierte Auflage.- Vom Autor eigenhändig **signiert** auf erstem weißen Blatt.
- 437 Simplicissimus.** Illustrierte Wochenschrift. Redakteur Albert Langen. 1. Jahrgang, Nr. 1-52 in 1 Bd. München, Langen, 1896/97. Mit zahlr. teils farb. Illustrationen. Folio. Brauner, schwarzgepr. OLwd. mit Illustration von Thomas Theodor Heine (etwas beschabt u. bestoßen, hint. Außengelockert angeplatzt). (*) **300,-**
Der vollständige erste Jahrgang der satirischen Wochenzeitschrift, die insbesondere auf die wilhelminische Politik zielte und bis zum September 1944 erschien.- Innengelockert gebrochen. Papierbedingt etwas gebräunt, erste Blätter gelockert sowie mit zahlreichen Randeinrissen und 1 größeren Ausriss mit Textverlust.- Beiliegend das Sonderheft Reznicek-Nummer Karneval (8. Jahrgang).
- 438 Simplicissimus.** Illustrierte Wochenschrift. Redakteur Albert Langen. 2. Jahrgang, Nr. 1-52 in 1 Bd. München, Langen, 1897-98. Mit zahlr. teils farb. Illustrationen. Folio. Grüner, schwarzgepr. OLwd. mit Illustrationen von Thomas Theodor Heine (beschabt u. bestoßen). (*) **250,-**
Der vollständige zweite Jahrgang der satirischen Wochenschrift, die insbesondere auf die wilhelminische Politik zielte und bis zum September 1944 erschien.- Innengelockert gelockert, einige Blätter mit Randeinrissen.
- 439 Söhn, G.** Handbuch der Original-Graphik in deutschen Zeitschriften, Mappenwerken, Kunstbüchern und Katalogen (HDO) 1890 - 1933. 8 Bde. Düsseldorf, Edition GS, 1989-98. Mit zahlr. Abbildungen. 4°. OLwd.-Bde. mit OU. und 1 OLwd. **400,-**
Das in kleiner Auflage erschienene, maßgebliche Standardwerk verzeichnet fast 6000 Graphiken, wobei fast jedes Blatt abgebildet ist. Mit dem separat erschienenen Registerband.
- 440 Sonderborg, K.R.H.** 2 Werkverzeichnisse. Mit zahlr. teils farb. Abbildungen. 4°. Illustr. OPp.-Bde. (*) **120,-**
1. K.R.H. Sonderborg. Katalog zur Ausstellungstournee 1993/94. Stuttgart, 1993.- Frontispiz verso mit signierter Widmung des Künstlers, datiert ‚7.11.(?) 93 Kiel‘. **2.** C. Rathke. Werkverzeichnis der Druckgraphik. Schleswig, 2000.- Verzeichnet 123 Arbeiten.
- 441 Valie Export (d.i. Waltraud Stockinger).** Körperkonfigurationen 1972-76. Basel, 1976. 6 Bll. Mit zahlr. Abbildungen. 4°. OBrosch. mit Klammerheftung (etwas unfrisch). (*) **100,-**
Valie Export (Linz 1940) ist eine österreichische Medien- und Performancekünstlerin. ‚Mit feministischer Agenda hat EXPORT ... aufgezeigt, wie sich patriarchale Strukturen dem weiblichen Körper auf schmerzhaft Weise einschreiben ... EXPORTs ... Analyse technischer Abbildungsprozesse legt offen, wie Massenmedien geschlechtsspezifische Identitätsbilder erst konstruieren und festschreiben‘ (Albertina.at/Ausstellungen).

Fotografie

- 442 Automobile.-** Sammlung von über 300 Fotografien von Autos, Motorrädern, Fahrrädern und Eisenbahnen sowie Flugzeugen. Meist Original-Fotos, vereinzelt Reproduktionen. Meist zwischen ca. 1925 u. 1970. Unterschiedliche Größen. In Einsteckalben. (*) **200,-**
Meist Aufnahmen von Personen mit ihren Fahrzeugen, teils auf Ausflügen oder als Urlaubsfotos, teils mit Wohnwagen etc., häufig auch einfach als Porträt aus Stolz auf das eigene Auto. Ferner einige Fotos von verschiedensten Eisenbahnen und Reproduktionen von frühen Fotos verschiedener Dornier und Juncker Flugzeuge. Außerdem ein Führerschein, ausgestellt für Berta von Recklinghausen am 28.2.(19)29 und eine Seriennummer-Plakette eines Trabant P 601-K, Baujahr 1970.- Dabei: Sommer, R. Die schwarze Garde. Kriegserlebnisse eines freiwilligen Automobilisten in Rußland 1914/15. Berlin, Mittler, 1916.
- 443 -.** Umfangreiche Fotosammlung von Automobilen aus den Jahren um 1910-1990, enthaltend ca. 140 Orig.-Fotografien sowie ca. 200 weitere Fotografien und Fotopostkarten. Lose eingesteckt in 2 moderne Kunststoffalben sowie 1 Ringbuchordner. (*) **200,-**
Die Original-Fotografien zeigen verschiedene Fahrzeug-Fabrikate (Käfer, VW-Bus (Bulli), VW-Cabriolet, Mercedes, Opel Rekord, DKW Audi u.a.), häufig mit ihren posierenden Besitzern, vereinzelt auch Landmaschinen, Motorräder, außerdem einen Unfall auf den Bahngleisen u.a. Enthalten sind weiterhin großformatige Werbefotografien für Saab (u.a. mit der Sängerin Gitte), Honda, VW, Audi 80 Sondermodell für das Schleswig-Holstein Musikfestival mit Justus Frantz vor Schloss Salzau etc. sowie für Motorsport und Verkehrswacht.- Original-Fotografien im Format 6 x 6 cm bis 8,5 x 12,5 cm, die späteren Abzüge und Werbefotografien im Format 10 x 14 bis 17,5 x 24 cm.
- 444 Buchhandlung.-** Fotoalbum mit 18 Orig.-Fotografien der Dresdner Buchhandlung Adolf Urban und einiger Mitarbeiter sowie von Sehenswürdigkeiten in Dresden und Umgebung. Um 1935. Qu.-4°. Lwd.-Album d. Zt. mit Kordelbindung. (*) **80,-**
Mit Fotografien vom 1930 eröffneten Bau des Dresdner Hygiene-Museums, Ansichten vom Zwinger, von Dresden bei Nacht, von Schloss Pillnitz und aus Meißen u.a.- Fotografien je ca. 12 x 17 cm.- Auf erstem Blatt handschriftlich ‚Zu Erinnerung von Steen Gunnar Petersen‘.
- 445 Film.-** Sammlung von ca. 1000 meist schwarz-weißen Pressefotografien deutscher Schauspieler und deutscher Filme. Silbergelantineabzüge, um 1950-2000. Format 15 x 10,5 cm bis 21 x 26 cm. (*) **250,-**
Umfangreiche Sammlung von Porträts, Filmstandbildern und Pressefotografien deutscher Schauspieler und Filme, darunter Claus Biederstedt, Christine Kaufmann, Heinz Bennet, Heli Finkenzeller, Edith Hanke, Doris Kunstmann, Fritz Eckard u.a. sowie die Filme ‚Bumerang‘ mit Hardy Krüger, ‚Das Mädchen aus Flandern‘ mit Maximilian Schell, ‚Grete Minde‘ mit Katarina Jacob und ‚Die Abenteuer des Werner Holt‘, ferner ca. 30 Bilder aus der Krimi-Serie ‚Derrick‘ aus den Jahren 1977-98.- Enthalten sind außerdem ca. 80 Fotografien von Moderatoren und Quizmastern, darunter Heinz Rosenthal, Wim Thoelke, Peter Frankenfeld, Robert Lemke, Günther Jauch, Anke Engelke.- Verso teils mit typographischem, teils montiertem Presstext bzw. Stempel der Presse- und Fotoagenturen bzw. des Filmverleihs.- Einige Dubletten.
- 446 -.** Sammlung von ca. 1100 meist schwarz-weißen Pressefotografien amerikanischer Spielfilme und Serien. Silbergelantineabzüge, um 1950-98. Format 12,5 x 9 cm bis 21 x 25 cm. (*) **250,-**
Umfangreiche Sammlung von Pressefotografien, Filmstandbildern und Aushangfotografien amerikanischer Spielfilme, darunter ‚The Court Jester‘ mit Danny Kaye, ‚Godzilla‘ mit Jean Reno, ‚The Marathon Man‘ mit Dustin Hoffman, ‚Cleopatra‘ mit Elizabeth Taylor, ‚Dick

Tracy' mit Warren Beatty, ‚Made in Heaven‘, ‚Poltergeist II‘, ‚Earth vs. The Flying Saucers‘, ‚Heavy Metal‘ u.a. Enthalten sind ferner Bilder verschiedener Western-Filme (ca. 180 Bilder, darunter ‚White Feather‘, ‚Sierra‘, ‚The Jayhawkers‘ etc.), Halloween-Filme, Robin-Hood-Verfilmungen, verschiedener Fernseh-Serien (‚The Invisible Man‘, ‚The Munsters‘, ‚Gunsmoke‘, ‚Sea Quest‘, ‚Amazing Stories‘ u.a.), Tier-Filme (ca. 125 Bilder, darunter ‚Lassie‘, ‚Trigger Jr.‘, ‚Scott & Hooch‘, ‚Benji‘, ‚Going Ape‘, ‚Beethoven‘), ca. 120 Fotografien verschiedener Trickfilme (‚Tom und Jerry‘, ‚Der rosarote Panther‘, ‚Speedy Gonzales‘, ‚He-Man‘, ‚Sandmännchen‘ u.a.) sowie ca. 140 Fotografien verschiedener Regisseure.- Häufig spätere Abzüge für den deutschsprachigen Markt und verso teils mit typographischem teils montiertem Presstext und (Blind-)Stempel der Presse- oder Fotoagenturen bzw. des Filmverleihs.- Zahlreiche Dubletten.- Teils mit kleinen Montierungsspuren in den Außenecken.

- 447** -. Sammlung von ca. 230 meist schwarz-weißen Pressefotografien amerikanischer und französischer Schauspieler. Silbergelantineabzüge, um 1955-97. Format 10 x 15 cm bis 25 x 20 cm. (*) **250,-**

Umfangreiche Sammlung von Pressefotografien, Porträts und Aushangfotografien von Filmen der Schauspieler Rock Hudson, Debbie Reynolds, Larry Hagman, Steve Reeves, Julia Roberts, James Brolin, Isabella Rosselini, Dany Robin und Bernard Blier, meist für das deutsche Fernsehen oder Kino.- Verso teils mit typographischem teils montiertem Presstext (in deutscher Sprache) und (Blind-)Stempel der Presse- oder Fotoagenturen bzw. des Filmverleihs, darunter HAFBO/Amsterdam, Universal-Film, Concorde-Film, Columbia-Pictures etc.- Unter den Filmen ‚Pillow Talk‘, ‚Der türkisfarbene Bikini‘, ‚The Rat Race‘, ‚Mary, Mary‘, ‚Tödliche Begegnung‘, ‚Dallas‘, ‚Kampf um Troja‘, ‚Flatliners‘, ‚Pretty Woman‘, ‚Der kleine Tod der feinen Damen‘, ‚Sag ja zur Liebe‘, ‚Die schwarze Akte‘, ‚Juliette‘ u.a.- Einige Dubletten.- Einige Fotografien gelocht, schwach knitterfältig oder verso mit Montierungsspuren.

- 448** -. Sammlung von ca. 950 meist schwarz-weißen Pressefotografien amerikanischer Schauspieler. Silbergelantineabzüge, um 1950-90. Format meist 10 x 15 cm bis 20 x 25 cm. (*) **250,-**

Umfangreiche Sammlung von Pressefotografien, Porträts, Aushangfotografien und Filmstandbildern meist amerikanischer Schauspieler, darunter Marlon Brando, Harold Lloyd, Shelly Winters, Greta Garbo, Jerry Lewis, Shirley Temple, Joan Fontaine, Ginger Rogers, James Garner, Charlton Heston, Marina Vlady, Odile Versois, William Holden, Louis de Funès, Dany Robin, Richard Widmark, Abbott & Costello u.a sowie den Filmen ‚Der Mann von Del Rio‘ mit James Coburn und ‚Oliver Twist‘.- Meist spätere Abzüge für das deutsche Kino bzw. Fernsehen.- Verso teils mit typographischem teils montiertem Presstext und (Blind-)Stempel der Presse- oder Fotoagenturen bzw. des Filmverleihs.- Einige Dubletten.- Wenige Fotografien gelocht oder mit Montierungsspuren in den Außenecken.

- 449** -. Sammlung von ca. 950 meist schwarz-weißen Pressefotografien amerikanischer und englischer Schauspieler. Silbergelantineabzüge, um 1960-2004. Format ca. 10 x 15 cm bis 25 x 20 cm. (*) **250,-**

Umfangreiche Sammlung von Pressefotografien, Porträts und Filmstandbilder meist amerikanischer Schauspieler, darunter Peter Ustinov, Jane Fonda, Michael York, Burt Reynolds, Charles Regnier, Gene Hackman, Charles Bronson, Goldie Hawn, Kurt Russell, Jeff Bridges, Alec Guinness, Dustin Hoffman, Whoopie Goldberg, Warren Beatty, Vanessa Redgrave, Jude Law u.a. sowie der Filme ‚Robocop‘ mit Peter Weller, ‚Tage des Donners‘ mit Tom Cruise, ‚White Hunter - Black Heart‘ mit Clint Eastwood, ‚Freitag der 13.‘ mit Kevin Bacon u.a.- Meist spätere Abzüge für das deutsche Fernsehen oder Kino.- Verso teils mit typographischem teils montiertem Presstext und Stempel der Presse- oder Fotoagenturen bzw. des Filmverleihs.- Zahlreiche Dubletten.

- 450 Hamburg.-** 18 Orig.-Fotografien mit Ansichten von Hamburg. Um 1910. Lose eingesteckt in neues Lwd.-Album. (*) **150,-**
Mit Ansichten von Alster, Katharinenkirche, Alsterlust, Häuserfassaden und Straßenzügen, Tante Emma Laden u.a.- Format je 8 x 11 cm, meist auf Trägerkarton aufgezogen.- **Dabei:** **1.** 140 teils farb. Postkarten mit Ansichten von Hamburg. Um 1900-1930. Meist gelaufen. Lose eingesteckt in illustr. Lwd.-Album d. Zt. (etw. angestaubt u. bestoßen, Außengelenke angeplatzt).- Einstecklaschen teils eingerissen.- **2.** Zwei Leporello-Alben. Hamburg, um 1920. 8° u. Quer-12°. Orig.-Einbde. (bestoßen).- **3.** Kleiner Spiegel als Werbeträger der Altonaer Firma Inbeck für Klempnerei und Installation. Um 1920. Durchmesser 5 cm.- Etwas korridiert.
- 451 Italien.-** Sammlung von 11 Orig.-Fotografien (davon 4 mit Deckweiß u. schwarzer Tinte) aus Meran. Meist 1907/08. Teils mit kleinem Schildchen mit Ortsbezeichnung, teils verso bezeichnet. Teils mit Stempel (verso) oder Blindstempel (unten rechts) des Fotostudios. Teils datiert. Je ca. 12 x 17 bis 20 x 27 cm. Teils auf Trägerkarton montiert. (*) **80,-**
Gezeigt wird meist Meran mit dem Turm der Pfarrkirche St. Nikolaus sowie der Burg Katzenstein und die umliegende Gebirgskette.- Meist Photographie & Verlag Gebrüder Bährendt, Meran sowie B. Johannes K.u.K.-Hoffotograf Meran-Obermais.- Teils mit Aussilberung, vereinzelt minimale Randlektionen bzw. Einstichlöchlein in den Ecken.
- 452 Karibik.-** 23 Orig.-Fotografien u. 13 Fotopostkarten (4 farbig; meist beschriftet, 2 gelaufen) mit Aufnahmen aus Haiti aus den Jahren 1927-1937. Teils datiert, Orig.-Fotografien teils mit Erläuterungen von alter Hand verso. 7 x 11 cm bis 9 x 14 cm. (*) **100,-**
Straßenszenen und Ansichten aus Gonaives und Saint Marc sowie Petit Goave und Kenscoff, außerdem Aufnahmen von der Zitadelle La Ferrière und einige Aufnahmen von Personen.- Die Postkarten adressiert an verschiedene Mitglieder einer Familie Jänisch in Hamburg-Wohldorf, häufig unterzeichnet mit Carl oder Onkel Carl.- Teils mit Aussilberung.
- 453 Marine.-** Sammlung von ca. 300 Fotografien zu havarierten, gestrandeten Schiffen. Meist um 1925-1941. Verso jeweils, meist von einer Hand, bezeichnet u. datiert, meist mit Stempel oder Blindstempel der Reederei sowie des Fotostudios. Ca. 6 x 9 cm bis 24 x 30 cm. (*) **500,-**
Die Aufnahmen zeigen diverse Unfallschäden an unterschiedlichsten Schiffen. Schiffsname, Reederei und Schadensursache jeweils verso vermerkt, meist mehrere Fotos zu einem Fall vorhanden. Die Fotografien in unterschiedlichen Formaten wurden Kapitän Georg H. Sievers, der als Experte für den Verein Hamburger Assecuradeure wirkte, von den Antragstellern zwecks Prüfung zur Verfügung gestellt.- Unter den antragstellenden Reedereien und Werften Sartori & Berger, die Howaldtwerft, RDM in Rotterdam, Sturm in Stettin, die Deutsche Ost-Afrika-Linie, F. Laeisz, Arnold Bernstein etc. Als Schadensursache wird in den meisten Fällen Kollisionen angegeben (meist unter Nennung des Unfallpartners), aber auch die Vermerke ‚gestrandet‘, ‚aufgelaufen‘ und ‚gekentert‘ sowie ‚Feuer an Bord‘ kommen vor, ferner ‚Ruderbruch‘, ‚Reiseschäden‘ oder gar ‚Kriegsschäden‘.
- 454 Nord-Ostsee-Kanal.-** Bau des Nord-Ostsee-Kanals. Orig.-Fotografie aus dem Atelier Claussen & Constabel. Meldorf, um 1890. 28 x 39,5 cm. Auf Karton montiert. **80,-**
Darstellung eines Bauabschnitts mit zwei Maschinen zur Erdbeförderung, Schienenwaggons zum Abtransport sowie zahlreichen Arbeitern.- Etwas gebräunt und geblichen.
- 455 Sammlung** von 100 fotografischen Glasplatten mit jeweils 2 Negativen mit Ansichten von Pompeji, Ragusa, Taormina, Venedig, Neapel, Sorrent, Korfu, Lissabon, Gibraltar, Rabat, Casablanca, Paris, Bremen u.a. Bremen, Photo Hannel, um 1931. Format 4,5 x 10,5 cm. In Holzkassette d. Zt. (*) **250,-**
Umfangreiche Sammlung wohl von einer Schiffsreise von Bremen in das Mittelmeer. Enthalten sind auch einige Seebilder sowie Schiffsinterieurs des 1931 wieder in Dienst

gestellten und in ‚General von Steuben‘ umbenannten Kreuzfahrtschiffes.- Die Negative jeweils in der Platte bezeichnet.- 1 Platte beschädigt.

- 456 Sammlng von ca. 150 Fotografien, Postkarten und Schriftstücken aus dem Bereich Handel, Gewerbe und Berufe. Um 1905-1960. Lose eingesteckt in Hlwd.-Album d. Zt. mit goldgepr. Deckeltitel ‚Flensburg 1920‘ (etw. beschabt u. lichtrandig). (*) 400,-**
Die umfangreiche Sammlung umfasst ca. 35 Originalfotografien, 60 Fotopostkarten (teils gelaufen), 25 Firmen- bzw. Bestell-Postkarten (teils gelaufen), einige weitere gewerbliche Schriftstücke, 2 französische Front-Postkarten aus dem 1. Weltkrieg u.a.- Die Fotografien meist mit Außen- und Innenansichten verschiedener Geschäfte (wohl überwiegend aus dem Hamburger Raum), die Postkarten zeigen Firmengebäude, Belegschaften u.a. (Henkell Sekt-Kellerei, Mittenwalder Geigenbauer, Reichhardt-Kakao Wandsbek, Rohde & Dörrenberg Hamburg, IG-Farben Frankfurt etc.), unter den Schriftstücken u.a. die Weihnachts-Verkaufsliste 1951 der Schinderhannes-Brennerei in Sohren, außerdem Dampfmühle Schütt Berlin, Kunstanstalt Hesse Magdeburg u.a.- Teils etwas geblichen, vereinzelt leicht gebräunt oder knitterfältig.- Verso vereinzelt mit Stempel der ‚Sammlung Lachmund‘.
- 457 Simonsen.- Bremen.- Sammlung von 39 Glas-Negativen mit Ansichten von Bremen, fotografiert von Hans Julius Simonsen (1876-1943). Um 1924. Formate 12,5 x 18 cm. In 3 zeitgenössischen Pappschachteln verschiedener Marken, meist handschriftlich betitelt (Schachteln etw. bestoßen, teils etw. feuchtrandig). 100,-**
Aus dem Archiv von Hans Julius Simonsen, der auf zahlreichen Reisen die Land- und Ortschaften Norddeutschlands, aber auch Niedersachsens und Mecklenburg-Vorpommerns fotografisch-professionell als Postkartenmotive dokumentierte. Meist wählte Simonsen charakteristische Bauten des Ortes, Straßenansichten und Landschaften aus der Ortsumgebung als Motiv. Aus einem Fotostudio wurden bald viele, wie in Heiligenhafen, Burg auf Fehmarn, Dahme, Kellenhusen, Travemünde u.a. um in der Saison die Wünsche der Badegäste besser erfüllen zu können. Bald erfolgte die Gründung einer ‚Graphischen Kunstanstalt‘ in Oldenburg, womit aus dem Fotostudio der ‚Kunstverlag Simonsen‘ entstand. Mitte der 1920er Jahre begann Simonsens Sohn Hans für den Verlag zu arbeiten und führte ihn nach dem Tod des Vaters 1943 weiter. Ende der 1950er Jahre wurden der Verlag und Ansichtskarten-Vertrieb eingestellt, ein Fotoatelier in Oldenburg und die Druckerei in Lensahn blieben bestehen.- Die Platten unterschiedlich fleckig oder kratzspurig, meist nur am Rand etwas ausgesilbert, vereinzelt stärker.
- 458 -. Büsum, Lunden und Blankenese.- Sammlung von ca. 155 Glas-Negativen mit Ansichten von Büsum, St. Peter-Ording und Lunden in Dithmarschen sowie Blankenese, fotografiert von Hans Julius Simonsen (1876-1943). 1925 bis ca. 1930. Formate 9 x 14,5 cm, 4,5 x 8,5 cm (St. Peter-Ording) bzw. 13 x 18 cm (Blankenese). In 13 zeitgenössischen Pappschachteln verschiedener Marken, meist handschriftlich betitelt (Schachteln etw. bestoßen, teils etw. feuchtrandig). 100,-**
Mit Ansichten von Büsum (127 Platten u. 5 Filmnegative), St. Peter-Ording (10 Platten) und Lunden (6 Platten) sowie Blankenese (13 Platten).- Die Platten unterschiedlich fleckig oder kratzspurig, meist nur am Rand etwas ausgesilbert.
- 459 -. Dahme, Kellenhusen und Lenste.- Sammlung von ca. 180 Glas-Negativen mit Ansichten von Dahme, Kellenhusen und Lenste, fotografiert von Hans Julius Simonsen (1876-1943). 1926 bis 1930. Formate meist 9 x 14 cm, wenige 12 x 16,5 cm. In 16 zeitgenössischen Pappschachteln verschiedener Marken, meist handschriftlich betitelt (Schachteln etw. bestoßen, teils etw. feuchtrandig). 100,-**
Mit Ansichten von Dahme (127 Platten), Kellenhusen (ca. 40 Platten) und Lenste (13 Platten und 4 Film- sowie 2 Kleinbildnegativen).- Dabei 10 Glas-Negative mit Aufnahmen von Dünen, in 1 Pappschachtel.- Die Platten unterschiedlich fleckig oder kratzspurig, meist nur am Rand etwas ausgesilbert.



461

- 460 - Hamburg.-** Sammlung von 37 Glas-Negativen mit Ansichten von Hamburg, fotografiert von Hans Julius Simonsen (1876-1943). Um 1930. Formate 12,5 x 18 cm. In 3 zeitgenössischen Pappschachteln, meist handschriftlich betitelt (Schachteln etw. bestoßen, teils etw. feuchtrandig). **100,-**
Mit Ansichten von Landungsbrücken, Elbschiffen, Fleeten, ‚Pension Prem‘, Chilehaus, Alster, Hagenbeck, Rathaus u.a.- Die Platten unterschiedlich fleckig oder kratzspurig, meist nur am Rand etwas ausgesilbert, vereinzelt stärker.
- 461 - Harz.-** Sammlung von ca. 2400 Glas-Negativen mit Ansichten aus dem Harz wie Braunlage, Goslar, Osterode, Bad Harzburg u.a., fotografiert von Hans Julius Simonsen (1876-1943). 1925 bis ca. 1935. Formate 9 x 14,5 cm bzw. 13 x 18 cm. In ca. 200 zeitgenössischen Pappschachteln verschiedener Marken, meist seitlich handschriftlich betitelt (Schachteln meist bestoßen, teils fleckig). **1000,-**
Mit Ansichten von Clausthal-Zellerfeld, Bad Lauterberg, Goslar, Bad Grund, Okertal, Wildemann, Lauthental, Bad Sachsa, Hohegeis, Herzberg, Osterode u.v.a.- Die Platten unterschiedlich fleckig oder kratzspurig, wenige nur am Rand etwas ausgesilbert bzw. mit kleinen Eckabbrüchen oder gebrochen.- **Siehe Abb.**
- 462 - Holsteinische Schweiz.-** Sammlung von ca. 145 Glas-Negativen mit Ansichten aus der Holsteinischen Schweiz, fotografiert von Hans Julius Simonsen (1876-1943). Zwischen 1926 und 1930. Formate meist 9 x 14 cm, einige 12,5 x 17,5 cm bzw. 5,5 x 8,5 cm. In 9 zeitgenössischen Pappschachteln verschiedener Marken sowie 1 neuer Karton, meist seitlich handschriftlich betitelt (Schachteln etw. bestoßen, etw. fleckig). **100,-**
Mit Ansichten von Plön am See (10 Platten), Ugleisee, Eutin, Malente, Kellerssee, Diecksee, Oldenburg und Hasselburg, einige örtlichen Motive sind nicht weiter benannt.- Die Platten unterschiedlich fleckig oder kratzspurig, meist nur am Rand etwas ausgesilbert. Einige Glasplatten kleben zusammen.
- 463 - Klingberg.-** Sammlung von ca. 75 Glas-Negativen mit Ansichten aus Klingberg bei Lübeck, Dahme, Bungsberg u. Cismar, fotografiert von Hans Julius Simonsen (1876-1943).

- Um 1930. Format meist 10 x 14,5 cm. In 6 zeitgenössischen Pappschachteln verschiedener Marken teils seitlich handschriftlich betitelt (Schachteln etw. bestoßen, teils etw. feuchtrandig). **100,-**
Mit Ansichten von Klingberg (ca. 70 Platten), Dahme, Bungsberg und Cismar (zusammen 6 Platten sowie einige Negative).- Die Platten unterschiedlich fleckig oder kratzspurig, meist nur am Rand etwas ausgesilbert, wenige mit Randabbrüchen.
- 464** -. **Nordrhein-Westfalen.**- Sammlung von 37 Glas-Negativen mit Ansichten aus Teilen Nordrhein-Westfalens, fotografiert von Hans Julius Simonsen (1876-1943). Um 1930. Je 13 x 18 cm. In 3 zeitgenössischen Pappschachteln verschiedener Marken teils seitlich handschriftlich betitelt (Schachteln bestoßen, teils etw. feuchtrandig). **100,-**
Mit Ansichten von Höxter, Detmold, dem Teutoburger Wald, Porta Westfalica, Minden u.a.- Die Platten unterschiedlich fleckig oder kratzspurig, meist nur am Rand etwas ausgesilbert.
- 465** -. **Nordsee.**- Sammlung von ca. 100 Glas-Negativen mit Ansichten von der Nordsee und dem Deichland, fotografiert von Hans Julius Simonsen (1876-1943). Um 1925-30. Meist 10 x 14,5 cm. In 8 zeitgenössischen Pappschachteln verschiedener Marken teils seitlich handschriftlich betitelt ‚Nordsee namenlos‘ bzw. ‚Deichaufnahmen‘ (Schachteln etw. bestoßen, teils etw. feuchtrandig). **100,-**
Die örtlichen Motive sind nicht weiter bekannt.- Die Platten unterschiedlich fleckig oder kratzspurig, meist nur am Rand etwas ausgesilbert.
- 466** -. **Ostsee.**- Sammlung von ca. 40 Glas-Negativen mit Ansichten von der Ostsee wie Strände, Schönberger Strand und aus Lensahn u. Heidkate, fotografiert von Hans Julius Simonsen (1876-1943). Um 1930. Format meist 10 x 14,5 cm. In 4 zeitgenössischen Pappschachteln verschiedener Marken teils seitlich handschriftlich betitelt (Schachteln etw. bestoßen, teils etw. feuchtrandig). **100,-**
Mit Ansichten von Strände und Schönberger Strand, der Greiling Cigarettenfabrik in Lensahn, Grüner Hirsch zwischen Oldenburg und Neustadt, Heidkoppel, dem Geschäft Lebensmittel Paul Buck in Heidkate und einer Waldschänke.- Die Platten unterschiedlich fleckig oder kratzspurig, meist nur am Rand etwas ausgesilbert, wenige mit Randabbrüchen.
- 467** -. **Scharbeutz.**- Sammlung von 61 Glas-Negativen mit Ansichten von Scharbeutz, fotografiert von Hans Julius Simonsen (1876-1943). Um 1930. Meist 10 x 14,5 cm. In 5 zeitgenössischen Pappschachteln verschiedener Marken teils seitlich handschriftlich betitelt (Schachteln etw. bestoßen, teils etw. feuchtrandig). **100,-**
Die Platten unterschiedlich fleckig oder kratzspurig, meist nur am Rand etwas ausgesilbert.
- 468** **Stereobilder.**- 50 Stereobilder der Krupp-Druckenmüller GmbH Berlin mit 1 ausklappbaren Betrachter aus Metall. Berlin, Omniplast, um 1930. Format der Bilder 4,5 x 10,5 cm. Zusammen in Pp.-Kassette d. Zt. (*) **400,-**
Werbeserie der Berliner Stahlbaufirma Krupp-Druckenmüller (später Krupp Stahlbau Berlin), die Raumbilder auf Bromsilberpapier zeigen den Bau der Messehalle 20 in Leipzig, das Bewag Großkraftwerk West, Warthe-Brücke bei Küstrin, die Straßenbahnhallen Britz, Tempelhof und Westend, Autobushalle Helmholtzstraße, AEG Tenacitfabrik, Siemens Blockwerk u.a.- **Siehe Abb.**



468

- 469** -. 7 Serien Raumbilder (sowie 4 Dubletten), meist aus Süd- und Mitteldeutschland. Oberau-dorf am Inn, Raumbild-Verlag Otto Schönstein, um 1950. Mit Raumbildbetrachter in Hlwd.-Kassette. (*) **150,-**
1. Kostbarkeiten des Barock in byerischen Kirchen und Klöstern. 24 Bilder. **2.** Kostbarkeiten des Barock. Meisterwerke profaner Bau- und Raumkunst des 17. u. 18. Jahrhunderts. 24 Bilder. **3.** Deutsche Heimat. Folge IV. 30 Bilder. Mit Dublette. **4.** Berlin-Potsdam. 30 Bilder. Mit Dublette. **5.** Unvergessene Heimat - Schlesien. 15 Bilder. Mit 2 Dubletten. **6.** Alte Weihnachtsskripen aus dem Bayerischen Nationalmuseum München. 11 Bilder (von 12, Nr. 6 fehlt). **7.** GROCK lacht über GROCK. Danke für den Applaus. 28 (von 30) Bilder (Nr. 15 u. 23 fehlen).
- 470** -. Feldstereos. 50 Stereobilder der Serie A u. 1 faltbarer Stereobetrachter aus Hartpappe. Frankfurt a.M., Hegi Feldstereo-Verlag, um 1915. Kl.-8°. In OPP.-Schuber mit mont. Deckelil-lustration. (*) **250,-**
 Die Stereobilder entstanden ab 1914 während des 1. Weltkriegs in Frankreich, Russland, Italien und anderen Kriegsschauplätzen und zeigen das Kriegsmaterial, die Zerstörung und das Leben und Sterben der Soldaten.- Mit Aufbau-Anleitung des Stereoskops und zum Betrachten der Raumbilder, montiert auf die Innenseite des Schubers.- Augenscheinlich unbenutzt.
- 471** **Tolstoi.-** Album mit Fotografien. Um 1910. 10 Bil. mit 20 mont. Fotografien. Quer-8°. OB-rosch. mit Kordelbindung mit goldgepr. Titel u. mont. Fotografie auf der Vorderseite (fleckig u. berieben, teils geblichen). (*) **200,-**
 Die Fotografien aus dem Leben des russischen Schriftstellers Lew Nikolajewitsch Tolstoi (1828-1910) zeigen sein Wohnhaus und den Bahnhof von Jasnaj Poljana, Tolstoi zu Pferd und bei der Feldarbeit, sein Sterbebett, Beerdigung und Trauerzug, das offene Grab u.a.- Mit leichten Aussilberungen.

Alte Kunst

- 472** **Aldegrewer, Heinrich** (Paderborn 1502 - um 1555 Soest). Fortuna, auf der Weltkugel ste-hend, nach Albrecht Dürer. Kupferstich von 1555. Oben rechts in der Platte monogrammiert und mit Jahreszahl. 11,3 x 8,1 cm. **800,-**
 Bartsch und Hollstein 143 (Kupfer verso in Bleistift betitelt und mit der Werkverzeich-nisnummer versehen).- Leicht fleckig, ehemals gefaltet.- **Siehe Abb.**
- 473** **Aldegrewer, Heinrich.** Ornamententwürfe. Zwei kleine Kupferstiche von 1549. In der Platte jeweils mit Monogramm und Jahreszahl. Je 6,7 x 3,5 bis 4 cm. **250,-**
 Bartsch und Hollstein 275 und 272 (beide Kupfer verso in Bleistift mit der Werkverzeich-nisnummer versehen).- Beide Kupferstiche zu knapp beschnitten (jeweils mit Bildverlust).
- 474** **Altdorfer, Albrecht** (Regensburg, um 1480 - 1538). Das jüngste Gericht. Holzschnitt. Um 1513. Im Stock monogrammiert. 7 x 5 cm. **300,-**
 Vgl. Hamburger Kunsthalle, Kupferstichkabinett Inv. Nr. 1142; Winzinger 39.- Aus der Folge ‚Sündenfall und Erlösung des Menschengeschlechts‘. Altdorfer gilt als Schüler von Albrecht Dürer und wird als Begründer der Nürnberger Kleinmeister gesehen.- Auf Unterkarton befe-stigt, hinter großem Passepartout (48 x 40 cm).

- 475 Altdorfer, Albrecht.** Die Geißelung. Holzschnitt. Um 1513. Im Stock monogrammiert. 7 x 5 cm. **300,-**

Winzinger 48.- Aus der Folge ‚Sündenfall und Erlösung des Menschengeschlechts‘, die als Vorlage gilt für die Flügelaußen-seiten des Altars der ehemaligen Barbarakapelle in Ingolstadt. Altdorfer gilt als Schüler von Albrecht Dürer und wird als Begründer der Nürnberger Kleinmeister gesehen.- Verso Nummernkürzel in Bleistift.



472

- 476 Altdorfer, Albrecht.** St. Christophorus. Holzschnitt von 1513. Im Stock monogrammiert ‚AA‘ u. datiert. 16,5 x 12 cm. Gerahmt. **300,-**

Bartsch 53.- Der Heilige Christophorus, sich schwer auf einen Stock stützend, mit dem Jesusknaben auf dem Rücken.- Kräftiger Abdruck.- Verso in Bleistift betitelt, bezeichnet mit ‚Bibl Lehm 56‘ sowie Kürzel ‚WE‘.- Leicht gebräunt.

- 477 Bartolozzi, Francesco** (Florenz 1727 - 1815 Lissabon). Bildnisse von Hans Holbein d.J. und seiner Frau. 2 Farbradierungen. Brompton, Chamberlaine, 1798. Format je 55 x 43 cm. **400,-** Thieme/Becker (Holbein) XVII, 355/II; AKL (Bartolozzi) VII, 299.- Die schönen Farbstich-Pendants aus John Chamberlains Porträt-Sammlung des Kensington Palasts ‚Imitation of original drawings by Hans Holbein in the collection of his Majesty‘.- Brustbild nach rechts bzw. Halbporträt nach links, nach den Kopien von Holbeins Selbstbildnissen von Hans Bock d.Ä.- Vorzugs-Abdrucke auf aufgewalztem China vor der Schrift.

- 478 Baudissin, Otto Graf von** (Knoop bei Kiel 1792 - 1865 Dresden). Castellammare bei Neapel. Federzeichnung von 1823. Unten rechts monogrammiert u. datiert ‚Plön 1823‘; links bezeichnet ‚Castel a Mare 1821 a 22‘. 26 x 20 cm. **400,-**

Siehe: Schulte-Wülwer, U. Sehnsucht nach Arkadien - Schleswig-Holsteinische Künstler in Italien, S. 85 mit ganzseitiger Abbildung.- Baudissin und sein Bruder Wolf hielten sich auf einer Italienreise 1821-22 am Golf von Neapel auf.- Kleine Kapelle inmitten üppiger, detailliert gezeichneter Vegetation, im Hintergrund erhöht eine Villa.- Auf Bristol Papier.- Im weißen Außenrand leicht angestaubt.- **Siehe Abb.**

- 479 Bleuler, Johann Ludwig** (Feuerthalen 1792 - 1850 Laufen-Uhwiesen). Tell's Capelle an der Hohl-gasse, Canton Schwyz. Aquarell von 1819. Signiert u. datiert. 40 x 59 cm. Im alten Goldrahmen. **800,-**

Johann Ludwig Bleuler war der Sohn des berühmten Schweizer Landschaftsmalers und Kleinmeisters Johann Heinrich Bleuler und war der jüngere Bruder des Malers Johann Heinrich Bleuler. Im Kunstverlag seines Vaters erhielt er eine gründliche handwerkliche und künstlerische Ausbildung als Maler und Zeichner.

- 480 Carbonati, Antonio** (Mantua 1893 - 1956). Santi Giovanni e Paolo. Radierung von 1919. Signiert, datiert sowie bezeichnet. I. Stato. 36,5 x 28,5 cm. **100,-**

Blick über einen Platz auf das Kirchengebäude in Rom mit dem freistehenden Campanile im Mittelpunkt. Zahlreiche Staffagefiguren im Vordergrund.



478

- 481 Compton, Edward Harrison** (Feldafing am Starnberger See 1881 - 1960). Alpensilhouette, im Vordergrund Baumlandschaft und ein See. Aquarell auf Papier. Um 1910. Signiert. 27 x 39 cm. Unter Glas gerahmt. **400,-**

Compton erhielt seine Ausbildung bei seinem Vater und in London. Er folgte zunächst seinem Vater als Maler von Hochgebirgsdarstellungen, später musste er aufgrund einer Kinderlähmung seine Motive in leichter erreichbaren Gegenden der bayrischen und oberitalienischen Vorgebirge suchen.- Im Vordergrund braunes Buschwerk, dahinter grüne Tannen, links ein großer See, im Hintergrund teils schneebedecktes Alpengebirge.- Leicht stockfleckig.

- 482 Cort, Cornelis** (1533 - 1578). Der heilige Hieronymus in der Wildnis. Kupferstich von Cornelis Cort nach Girolamo Muziano von 1574. Gedruckt in Rom bei Losi, 1774. 50 x 38 cm. **800,-**

Hollstein 119, IV.- Neben einem kleinen Wasserfall in felsiger Waldlandschaft der Eremit Hieronymus mit langem Bart und Lendenschurz im rechten Vordergrund. Einen Rosenkranz in der Hand, der Blick zu einem Holzkreuz zu seiner Rechten.- Teils leicht knittrig und mit wenigen hinterlegten, kleinen Randeinrissen im weißen Außensteg. Vereinzelt kleine Stockfleckchen.- **Siehe Abb.**



482

- 483 Crodel, Paul Eduard** (Cottbus 1862 - 1928 Dietramszell). Oberbayerische Sommerlandschaft. Öl auf Leinwand, um 1900. Unten links signiert. 69 x 86 cm Gerahmt. **400,-**
- Paul Crodel, auch Schnee-und-Regen-Crodel genannt, war Mitbegründer der Münchner Sektion.- Sommerliche, grüne Landschaft mit Blick auf ein kleines Dorf samt Kirchturm.

- 484 Crodel, Paul Eduard.** Winterlandschaft bei München. Öl auf Leinwand, um 1900. Unten rechts signiert. 69 x 87 cm. Gerahmt. **400,-**
Links ein mehrstöckiges Holzhaus mit Schuppen, rechts teils sonnenbeschienene Schneelandschaft.
- 485 Dahl, Johann(es) Siegwald** (Dresden 1827 - 1902). Konvolut von 4 Federzeichnungen. Jeweils von 1899. Je signiert, datiert u. betitelt. Alle ca. 18 x 22,5 cm. **400,-**
Thieme-Becker VIII, 274 f.- Der für seine Tierbilder bekannte Dahl erhielt ersten Zeichenunterricht von seinem Vater Johan Christian Clausen Dahl, später besuchte er die Akademie in Dresden. Die meisten Motive seiner Tierdarstellungen nahm er aus Norwegen, der Heimat seines Vaters.- Enthält **1.** Eingespannt.- Oben links nummeriert ,1'. **2.** Begleitet die Mutter bei der Arbeit.- Oben links nummeriert ,3'. Auf dünnem Papier, aufgelegt auf Zeichenkarton, obere linke Papierecke etwas gewellt. **3.** Zusammengebrochen... - Oben links nummeriert ,11'. **4.** Kann sich nicht mehr legen!- Oben links nummeriert ,10'.- Jeweils verschiedene szenische Pferdedarstellungen u.a. einen Leiterwagen ziehend oder im Stall.
- 486 Dürer, Albrecht** (Nürnberg 1471 - 1528). Das Liebespaar und der Tod (auch: Der Spaziergang / Herr und Dame / Ritter und Fräulein). Kupferstich, um 1496/97. 20 x 12 cm. **4000,-**
Meder 83 g (von k) [mit Wasserzeichen ‚Stadtappen‘, vgl. Meder Wz 271]; Bartsch 94.- Mit schmalen Rändchen um die Facette, obere Ecke der Platte abgeschrägt.- Leicht stockfleckig.- Verso mit altem Sammlerstempel ‚C d O‘ und Bleistiftnotiz ‚No. 94‘.- Laut Angaben der Vorbesitzer beim Auktionshaus Dörling in Hamburg ersteigert, auf dem Passepartout mit Bleistiftnotizen ‚162/64/54‘ sowie ‚M. 94g‘ und ‚Wz. 271‘.- **Siehe Abb.**
- 487 Dürer, Albrecht** (Nürnberg 1471 - 1528). Die Versuchung des Müsiggängers (auch: Der Traum / Der Traum des Doktors). Kupferstich, um 1498. 19 x 12,2 cm. **20000,-**
Meder 70 a (von f); Bartsch 76.- ‚Brillanter Druck von unübertrefflicher Schönheit, viel Grat nicht nur über und unter dem Blasebalg, sondern auch sonst in den Tiefen‘ (aus der beiliegenden Katalogbeschreibung von dem Altmeistergraphik-Experten Wilhelm Soldan vom Auktionshaus Gerd Rosen in Berlin; dieses Exemplar wurde dort im November 1955 in der Auktion 25 versteigert. Kupferstich verso mit kleiner Bleistiftnotiz ‚B. 76‘ von Wilhelm Soldan).- Ohne erkennbares Wasserzeichen. Mit schmalen Rändchen um die (drei) Einfassungslinien.- Auf dem Trägerpapier mit Sammlerstempel ‚Slg. H. Vogler‘, d.i. Sammlung Hanns Vogler, die 1994 über das Auktionshaus Dörling in Hamburg versteigert wurde.- **Siehe Farbtafel II.**
- 488 Dürer, Albrecht** (Nürnberg 1471 - 1528). Die vier Hexen (auch: Die vier nackten Frauen). Kupferstich von 1497. 19,2 x 13,3 cm. **20000,-**
Meder 69 a oder b (von h); Bartsch 75.- ‚Sehr schöner Frühdruck, mit klarer Konturierung und kräftiger Modellierung der Körper, vor den langen vertikalen Glitschern auf dem Oberleib der Jungen rechts etc. ‚ (aus der Katalogbeschreibung vom Auktionshaus Karl & Faber, München; dieses Exemplar wurde dort im Mai 1960 in der Auktion 73 versteigert).- Ohne erkennbares Wasserzeichen.- Mit schmalen Rändchen um die (vier) Einfassungslinien.- Verso mit Sammlerstempel ‚RHS‘, auf dem Trägerpapier mit Sammlerstempel ‚Slg. H. Vogler‘, d.i. Sammlung Hanns Vogler, die 1994 über das Auktionshaus Dörling in Hamburg versteigert wurde.- **Siehe Abbildung auf dem Hinterdeckel.**
- 489 Flötner, Peter** (um 1490 - 1546 Nürnberg). Das nackte Weib. Späterer Druck des Holzschnitts aus der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts. 14 x 13 cm. Gerahmt. **100,-**
Passavant 27.- Flötner zählt zu den bedeutendsten Nürnberger Künstlern der Generation nach Dürer.- Derb-erotische Darstellung eines Frauenaktes.- Bis zur schwarzen Einfassungslinie beschnitten.
- 490 Hogarth, William** (London 1697 - 1764). Beer Street / Gin Land. 2 kolor. Kupferstiche von 1751. Abzüge von den von J. Heath überarbeiteten Orig.-Platten, um 1825. Je 35 x 30 cm. Jeweils in der Platte signiert u. datiert. Beide gerahmt. **200,-**
Mit Titeln und mehrzeiligem Untertext.



- 491 Kalkreuth, Patrick von** (Kiel 1898 - 1970 Starnberg). Brandung. Öl auf Leinwand. Um 1960. Unten links signiert. 60 x 90 cm. Gerahmt. **400,-**

Kalkreuth war Landschafts- und Marinemaler, der selbst zur See hinausfuhr. Er war inspiriert von der Nord- und Ostsee und fuhr während des 2. Weltkrieges als Marinesoldat zum Mittelmeer.- Brandung bei tiefer stehender Sonne hinter leichter Bewölkung.

- 492 Kapitänsbild.- Hamb. Vier Mast Bark, 'Pangani'. Capt. F. Junge. 1908. Öl auf Leinwand von 1908. Unten mittig bezeichnet u. datiert. 43,5 x 59 cm. Gerahmt. **800,-****

Die ‚Pangani‘ wurde auf der Werft Joh. C. Tecklenborg in Geestemünde für die Hamburger Reederei Laeisz gebaut und lief 1903 vom Stapel. 1907 übernahm Kapitän Wilhelm F.M. Junge die Schiffsführung. Eingesetzt wurde das Schiff ausschließlich zwischen Europa und Chile für den Transport von Salpeter. 1913 sank die Viermastbark im Ärmelkanal nach einem Zusammenstoß mit einem französischen Dampfer. Die ‚Pangani‘ war u.a. das Schwesterschiff der ‚Pamir‘, der ‚Passat‘ und der heutigen ‚Krusenstern‘.- ‚Pangani‘ unter vollen Segeln auf stürmischer See unter dunklem, bedrohlich bewölktem Himmel.- 1905 schuf John Henry Mohrmann ein Porträt des Schiffes in etwas größerem Format.- Etwas Krakelee.- **Siehe Farbtafel VII.**

- 493 Kobell, (Wilhelm von)** (Mannheim 1766 - 1854 München). Konvolut von 2 Feder- und 1 Bleistiftzeichnung. Um 1790. Formate zwischen 9 x 11 cm und 18 x 25,5 cm. **250,-**

Enthält 3 szenische Pferdedarstellungen.- Aus dem Vorbesitz von Edwin Redslob (Kunsthistoriker, 1884-1973) sowie Antiquar Lüder H. Niemeyer.- 1 Skizze unten rechts von Edwin Redslob bezeichnet ‚116 Kobell‘ sowie darunter auf Untersatzkarton ‚Ferd. Kobell‘ (d.i. Ferdinand Kobell, 1740-1799). Niemeyer schreibt die Zeichnungen jedoch dessen Sohn Wilhelm von Kobell zu.- Blätter teils etwas (tinten-)fleckig.

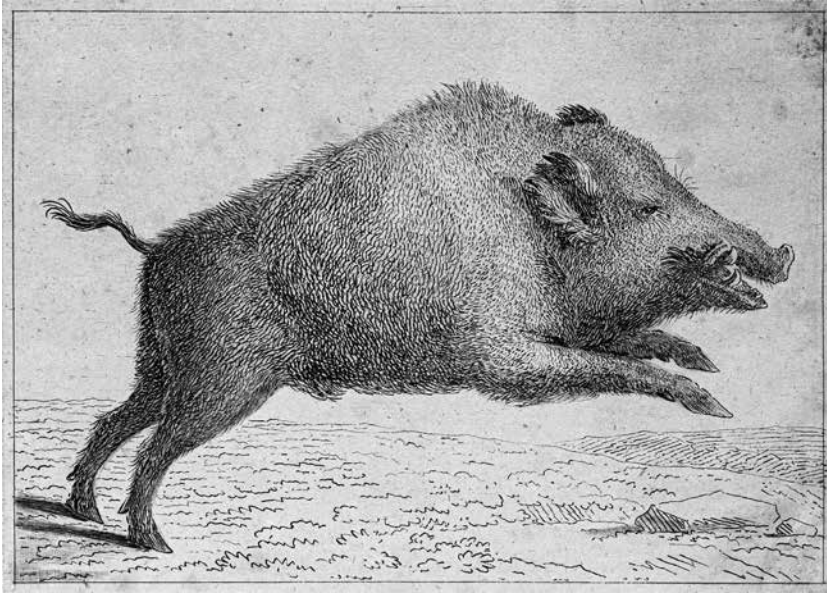
- 494 Le Brun, Charles** (Paris 1619 - 1690). In Manus tuas commendo Spiritum meum. / Consepulti sumus cum illo per Baptismum in mortem. 2 Kupferstiche von Leonhard Michael Steinberger nach Charles Le Brun bei Johann Elias Ridinger. Augsburg, um 1750. Je ca. 71 x 4 cm. **800,-**

Thienemann/Schwarz 914.- Großformatige Kreuzigungs-Pendants.- Dargestellt sind der dem Tode nahe Jesus am Kreuz vor der Silhouette Jerusalems sowie auf dem zweiten Blatt die Kreuz-Abnahme des vom Heiligenschein gekrönten Jesus durch Joseph von Arimathaea, Nicodemus sowie drei Helfer, alle auf Leitern am Kreuz stehend, Jesus in ihrer Mitte, am Fuß des Kreuzes knien und beten sechs Frauen, darunter Maria und Maria Magdalena.- Mittig jeweils mit horizontalem Falz.- **Siehe Abb.**



- 495 Le Brun, Charles (?) Löwenjagd.** Bister-Federzeichnung auf Pergament. Um 1685. 43,5 x 57 cm. **1200,-**
Gruppe von teils berittenen Jägern, einige mit Kopfbedeckung, bewaffnet mit Schwert, Speiß, Köchern mit Pfeilen, im Kampf mit zwei Löwen, davon einer vorn rechts liegend mit einem Pfeilköcher.- Mit schmaler Einfassungslinie. Vereinzelt zarte Bleistiftvorzeichnung zu erkennen. Unten rechts in dunklerer Tinte der Zeit nummeriert ‚No: 159‘.- Verso von Fabian Stein (Kunsthistoriker, schrieb seine Doktorarbeit über Charles Le Bruns) in Bleistift Charles Le Brun zugeschrieben.- Leicht fleckig im oberen Viertel, linker und unterer Rand etwas gedunkelt, wenige stecknadelkleine Löchlein.- **Siehe Farbtafel VI.**
- 496 Le Brun.- Die Triumphe Alexander des Grossen.** 5 großformatige Kupferstiche (2 doppel-,blattgroß, 3 mehrfach gefaltet) von insgesamt 15 Platten nach Charles Le Brun von Girard Audan (4) und Gerard Edelinck (1). Paris, bei Goyton, 1672-78 (Audran) bzw. 1661 (Edelinck). Imperial-Folio. In modernem bordeauxroten Lederband über Holzdeckeln mit goldgepr. Rücken- u. Deckeltitel sowie linearen Deckelfiletten mit Bourbonenlilie als Eckfleurons (signiert JayAitchDesign u. niemeyer fine arts). **4000,-**
Nagler I, S. 190; Robert-Dumensil 57 III.- Folge von 5 prächtigen Darstellungen mit Szenen zu den Schlachten Alexander des Großen, der auf seinem Eroberungsfeldzug sein Reich bis nach Persien, Ägypten und Indien ausdehnte.- Jeweils vom Drucker Goyton in Punktiermanier in Titelleiste signiert. Im weißen Kopfsteg in Punktiermanier klein nummeriert.- Enthält die Darstellungen: **1.** La Vertu Surmonte tout obstacle. Virtus omni obice maior. 1672. 71 x 136,5 cm. **2.** Il est d'un Roy de se vaincre soy mesme. Sui victoria indicat Regem. Gestochen von Edelinck, 1661. 69,5 x 90 cm. **3.** La vertu est digne de lempire du monde. Digna orbis imperio virtus. 1674. 71 x 158 cm.- Vereinzelt leicht fleckig. **4.** Ainsy par la vertu selevant les heros. Sic virtus evehit ardens. 1675. 70,5 x 91 cm.- In der Titelleiste leicht fleckig. **5.** La vertu plaist quoy que vaincue. Sic virtus et victa placet. 1678. 70,5 x 158,5 cm.- Kräftige, nuancierte Drucke mit breitem Rand.- Provenienz: Antiquariat Lueder H. Niemeyer.- **Siehe Farbtafel V.**
- 497 Mannfeld, Bernhard (Dresden 1848 - 1925 Frankfurt/Main).** Sammlung von 17 Radierungen. Druck von O. Felsing u. L. Angerer. Berlin, meist Duncker, um 1880-90. Format 15,5 x 10,5 cm bis 26,5 x 22,5 cm. **250,-**
Die Radierungen meist aus ‚Durch's deutsche Land. Malerische Stätten aus Deutschland und Österreich‘, darunter die Ansichten Schloss Rheinstein, Aus Strassburg, Aus dem Ulmer Münster, Der Watzmann bei Berchtesgaden, Kathedrale in Worms, Melk an der Donau, Rathhaus in Lemgo, Der Pulverthurm in Prag, Meissen u.a.- Breitrandig und auf kräftigem Papier.- Im weißen Außenrand stellenweise etwas stockfleckig.
- 498 Oudry, Jean Baptiste (Umkreis?).- Bärenhatz.** Lavierte Feder- u. Tuschpinselzeichnung auf blaugrauem Papier. Um 1740. 34,5 x 55,5 cm. **400,-**
Bär im Kampf mit fünf Hunden.- Alt auf Bütten montiert. Verso von unbekannter Hand mit ‚Jean Baptist Oudry‘ bezeichnet.- Etwas fleckig, 4 vertikal verlaufende Faltsuren, einige Bereibungen und kleine Randläsionen.
- 499 Pencz, Georg (Westheim, um 1500 - 1550 Breslau).** Die Parabel auf den Vater mit den beiden Söhnen im Weinberg. Kupferstich. Um 1520. In der Platte monogrammiert u. nummeriert,8: 4 x 6 cm. **250,-**
Hollstein 48.- Pencz wird der Gruppe der Nürnberger Kleinmeister zugerechnet. Er war Geselle bei Albrecht Dürer und wurde 1532 offiziell dessen Nachfolger als Stadtmaler von Nürnberg.- Knapp beschnitten.
- 500 Potter, Paulus (Enkhuizen 1625 - 1654 Amsterdam).** Viehstück. Aquatinta in Braundruck von Cornelis Apostool von 1792. 22 x 30,5 cm. **200,-**
Stier mit zwei Kühen und einem Schaf auf einer Anhöhe vor Baumkulisse, rechts im Hintergrund ein eingewaldetes Kirchdorf am Horizont.- Mit beiliegendem Textblatt zur Biographie Potters.

- 501 Reinhart, Johann Christian** (Hof 1761 - 1847 Rom). Felsige Landschaften. 2 Kupferstiche von 1810 u. 1815. Je 17,5 x 25 cm. **200,-**
Andresen 123 und 128; Feuchtmayr 431.- Johann Christian Reinhart lebte seit 1789 in Rom und galt als Mittelpunkt der dortigen deutschen Künstlerkolonie, 1839 wurde er zum königlich bayerischen Hofmaler ernannt.- Von Bäumen gerahmte, durch Felsen und größere Steine geprägte Landschaften mit etwas Figurenstaffage.- Jeweils 1 kleiner schwacher Feuchtrand.- Verso je ein kleiner runder Sammler-Stempel mit handschriftlicher Nummerierung.
- 502 Roos, J.H.** Konvolut von 4 Radierungen und 1 Weichgrundätzung. (Um 1780). Davon 2 signiert. Formate zwischen 7 x 11 cm und 14 x 19 cm. **250,-**
Enthält 1 Darstellung einer Ziege, signiert ‚J.H.Roos‘ sowie mit ligiertem Monogramm und Datierung ‚1789‘, 1 Darstellung eines weidenden Rehs, signiert ‚Roos‘ sowie 3 Radierungen mit Darstellungen von Kühen, stehend und liegend.- Jeweils auf Trägerpapier montiert, darauf jeweils von jüngerer Hand in Bleistift bezeichnet ‚Slg. Dr. Strousberg‘ (d.i. Bethel Henry Strousberg, Großunternehmer und Kunstsammler, 1823-1884).
- 503 Schäufilein, Hans** (auch Schäufelin, Schäufilein, Scheuflin; um 1480 - 1538 oder 1540 Nördlingen). Die Hochzeit zu Kana. Holzschnitt, um 1500. Im Stock monogrammiert. 22,5 x 15,5 cm. Hinter Passepartout gerahmt. **200,-**
Bartsch 21.- Darstellung der Wundererzählung aus der Bibel, in der Jesus von Nazareth als Gast einer Hochzeitsfeier Wasser in Wein verwandelt.
- 504 Schirm, Carl Cowen** (Wiesbaden 1852 - 1928 Amelinghausen). Heide am Meer. Öl auf Leinwand. 1910 (?). Unten rechts signiert sowie schwer leserlich bezeichnet ‚Altenwalde 28 Jan. 1910‘ (?). 45 x 68 cm. Gerahmt. **800,-**
Schirm war Landschaftsmaler und Erfinder (im Bereich der Fotografie) und ist als jüngster der Reihe der realistischen Wiesbadener Maler Ludwig Knaus, Adolf Seel und Kaspar Kögler anzuschließen.- Blick auf leicht blühende Heidelandschaft in flachen Sanddünen, links das Meer.- Verso handschriftlich (eigenhändig?) betitelt ‚Heide am Meer‘ und nummeriert ‚585‘.- Leinwand an den Außenrändern alt auf eine andere Leinwand aufgenäht.- **Siehe Farbtafel VII.**
- 505 Thoma, Hans** (Bernau 1839 - 1924 Karlsruhe). Konvolut von 3 Radierungen. Jeweils signiert, in der Platte zusätzlich monogrammiert u. datiert. Zwischen 24,5 x 16,5 cm und 27 x 23 cm. **250,-**
1. Selbstporträt. 1919. **2.** Ritt zur Gralsburg. 1915. **3.** Schönenberg. 1903.- Leicht stockfleckig im breiten weißen Außenrand.
- 506 Thomann von Hagelstein, Ernst Philipp** (Augsburg 1657 - 1726). Lehrstücke des Jagens. Folge von 4 Schabkunstblättern in Braundruck. Um 1710. Je ca. 34 x 49 cm. **600,-**
Schwerdt III, 171a.- Seltene Jagdfolge (nur ein Exemplar nachweisbar im British Museum).- Nach einem Italienaufenthalt kehrte der Augsburger Maler und Schabkünstler in seine Heimatstadt zurück und schuf dort u.a. ein Leinwandbild für die Empore von St. Ulrich sowie ein Altarblatt für die Kreuzkirche. ‚In seinem Alter übte er die Schwarzkunst und verfertigte nach seiner Erfindung Thier- und Jagdstücke‘ (Baierisches Künstler-Lexikon II, S. 135).- **1.** Wolfsjagd (drei Wölfe beim angepflockten, von zwei Schützen gedeckten Ziegenbock als Köder, davon einer bereits erlegt). **2.** Fuchsjagd (zeigt das Ausräuchern des Fuchsbaus, das Herunterangeln eines Fuchses vom Baum sowie den Angriff durch die Hundemeute). **3.** Hasenjagd (Jagdherr und -herrin zu Pferd beobachten von der Hundemeute gehetzte Hasen und Füchse). **4.** Dachs- und Igeljagd (Dachs und Igel werden von der Meute gejagt und von Gefolgsleuten erschlagen).- Die Blätter jeweils bis zum Plattenrand beschnitten und alt auf Bütteln montiert (im unteren Rand fehlt so der Vierzeiler und die Nummerierung), Mittelfalz geglättet. Insgesamt leicht berieben, 2 Blätter mit Wurmspur im oberen linken Bildrand, 1 Blatt mit kleinem Braunfleck.



508

- 507 Tischbein, Johann Heinrich d.J.** (Haina 1742 - 1808 Kassel). Konvolut von 10 (1 Dublette) Radierungen, meist von Johann Heinrich Tischbein d. J. aus: 'Sammlung von Einhundert und siebenzig Kupferstichen'. Zwickau, um 1810. Format 8 x 14,5 cm bis 20 x 27 cm. **600,-**
Enthalten 'Ein Fuchs mit einem weißen Hals' (und Dublette), 'Ein großes Horn', 'Ein Ziegenbock' sowie 'Ein Habicht welcher eine Ente gefangen hat', ferner zwei Kuh-Darstellungen (seitlich und von hinten), ein Habicht bei der Jagd auf drei Enten, ein Jagdhund mit zwei Fasanen sowie eine Gruppe mit vier Pferden, Mann und Hund.- Aus der Sammlung Dr. Bethel Henry Strousberg (Neidenburg/Masuren 1823 - 1884 Berlin; Industrieller und Kunstsammler).
- 508 Tischbein, Johann Heinrich d.J.** Konvolut von 5 Radierungen und 1 Weichgrundätzung mit Motiven von Wildschweinen von Johann Heinrich Tischbein d.J. 1827. Formate zwischen 9 x 17,5 cm und 15 x 22 cm. **600,-**
Aus der Tischbein-Suite von 1827, Blätter 21-23 und 28-30.- Aus der Sammlung Dr. Barthel Henry Strousberg (Industrieller und Kunstsammler, 1823 - 1884).- Enthält **1.** Eine Sauhatze. **2.** Ein wildes Schwein, von einem Hund verfolgt. **3.** Ein springendes wildes Schwein. Sowie 3 verschiedene Ausführungen von einem 'toten wilden Schwein'.- Meist knapp bis an den Plattenrand beschnitten und in den Ecken auf Trägerpapier montiert, vereinzelt leichte Stockfleckchen.- **Siehe Abb.**
- 509 Velten, Wilhelm** (Sankt Petersburg 1847 - 1929 München). Reiter, eine Kutsche stoppend. Öl auf Holz. Um 1890. Rechts unten signiert. 16 x 24 cm. Unter Glas gerahmt, Rahmengröße 39 x 47,5 cm. **400,-**
Velten studierte von 1867-1869 an der Kunstakademie in Sankt Petersburg, ab 1870 in der Münchner Königlichen Akademie und wurde Schüler von Wilhelm von Diez.- Reiter in roter Uniform stoppt eine bespannte Pferdekutsche.- Auf dem Rahmen verso handschriftlich nummeriert '#9057' und 'verkauft an H. Dr. Schablowsky' sowie mit Stempel 'Georg Oberndorfer, Kunstschriftlei, München' und altem Aufkleber: 'Ständige Kunst-Ausstellung der Münchener Künstler-Genossenschaft'.

- 510 Velten, Wilhelm.** Wartende Kutsche. Öl auf Holz. Um 1890. Rechts unten signiert. 16 x 24 cm. Unter Glas gerahmt, Rahmengröße 39 x 47,5 cm. **400,-**
Gelbe, bespannte Pferdekutsche vor einem Haus wartend in sonniger Winterstimmung.- Auf dem Rahmen verso handschriftlich nummeriert, #9166' und mit Stempel ,Georg Oberndorfer, Kunsttischlerei, München' und altem Aufkleber: ,Ständige Kunst-Ausstellung der Münchener Künstler-Genossenschaft'.
- 511 Weirötter, Franz Edmund** (Innsbruck 1733 - 1771 Wien). Konvolut verschiedener (meist inkompletter) Radierfolgen. Zusammen 100 Radierungen auf 51 Blättern. Meist Wien, um 1760. Plattengröße 5 x 9 cm bis 18,5 x 27 cm. **800,-**
Weirötter studierte an der Wiener Kunstakademie und in Paris bei Johann Georg Wille. Bei seinen Radierungen verzichtete er auf dokumentarische Treue zugunsten der Einbindungen der Architektur in die Landschaft.- Enthalten: **1.** Gegenden und Bruchstücke alter Gebäude. 1.-5. Folge. 63 (von 78) Radierungen nach Welschland. **2.** Vue de la Normandie. 6 (von 12) Radierungen. **3.** Ruines et Paysages. 6 Radierungen. **4.** Nella venuta in Roma ... 7 (von 8) Radierungen nach de Lavallée-Poussin.- Zahlreiche weitere Radierungen sowie 2 Mezzotintos mit Darstellung eines Lagerfeuers in nächtlicher Landschaft (vergleiche Thieme/Becker zur Wandlung in Weirötters Werk ,in der Kontraststeigerung von Licht und Schatten').- **Siehe Abb.**
- 512 Wichmann, Julius** (Halle/Westf. 1894 - 1965 Berlin). Masuren. Öl auf Hartfaser. 14 x 36 cm. Gerahmt. **100,-**
Nach einem Studium in Breslau und Weimar hielt sich Julius Wichmann längere Zeit in Paris auf.- Pittoreske Seenlandschaft mit Heidekraut und einigen Bäumen.- Verso betitelt (von fremder Hand?) ,Ostpreussen - Masuren ? - Kurische Nehrung'.- Gefirniss, schwaches Krakelee.
- 513 Wint(er), Joseph Georg** (München 1751 - 1789). Konvolut von 17 Radierungen, meist 1784. Format 4 x 3,5 cm bis 14,5 x 20,5 cm. **250,-**
Winter war kurfürstlicher Hof- und Jagdkupferstecher und gilt neben Johann Elias Ridinger als bedeutendster Jagdmaler und -graphiker seiner Zeit.- Mit Darstellung von Rindern, Hunden, Luchsen, Hirschen, Wildschwein mit Schlange sowie 2 Radierungen aus der Folge von Hirsch- und Saujagden (Nagler 10).- Meist 2 Radierungen auf 1 Blatt.- Im breiten weißen Rand teils etwas stockfleckig.





514

- 514 Wint(ter), Joseph Georg.** Zwei raufende Pferde mit Knecht. Bleistift- u. Federzeichnung, um 1781. Verso monogrammiert u. datiert. 17,5 x 38,5 cm. **400,-**

Dynamische bewegungsreiche Studie mit zwei kämpfenden Pferden, die der rechts stehende Knecht mit einer Rute zu bändigen versucht.- Die Zeichnung wurde wohl von Winter selbst mittig auseinandergeschnitten und jede Hälfte verso mit einer Bleistiftstudie eines Hirschen versehen, diese jeweils monogrammiert und datiert ‚1781‘. Die beiden Hälften wurden wieder aneinandergesetzt und durch zwei weitere Fragmente ergänzt.- Gering fleckig.- **Siehe Abb.**

- 515 Wint(ter), Raphael** (München 1784 - 1852/53). Tierzeichnungen zur Landschaft-Staffirung. Karlsruhe, Velten, um 1825. Folge von 12 Kreidelithographien. Quer-Kl.-Folio. Lose in OU. mit lithogr. typogr. Titel auf der Vorderseite (Gelenk mit Leinwand verstärkt). **400,-**

Der Tiermaler Winter arbeitete an der von seinem Stiefvater Johann Michael Mettenleiter geführten Lithographischen Anstalt des königlichen Staatsrates in München und war Gründungsmitglied des dortigen Kunstvereins. Sein Vater war der früh verstorbene Tier- und Jagdmaler Joseph Georg Winter.- Darstellung von Rindern, Schafen und Ziegen in Weidelandschaft.- 2 Lithographien im Stein signiert und datiert ‚1824‘.- Breitrandig und teils unbeschnitten.- Schwach gebräunt und gering (stock)fleckig.

- 516 Zuccharelli, Francesco** (Toskana 1702 - 1788 Florenz). Chi l'amo getta, e chi mena a pasta... Kupferstich von J. Wagner nach F. Zuccharelli. Um 1750. 38,5 x 52,5 cm. **50,-**

Landschaft mit Bach, über den eine Brücke führt, auf dieser geht eine junge Hirtin mit Kuh und Schafen sowie ein älterer Hirte. Im Vordergrund am Ufer ein junger Mann.- 1 minimaler hinterlegter Ausriss im weißen Fußsteg.



520



521

Ridinger

- 517 Ridinger, Johann Elias** (Ulm 1698 - 1767 Augsburg). (Alexander M. Tigrim superat ... Alexander der Grosse sezet mit seiner Armée ... über den ungeheuren Fluss Tygris ...). Alexander der Grosse übersetzt mit seiner Armee den Tigris. Kupferstich von Johann Balthasar Probst bei Johann Daniel Herz nach J.E. Ridinger. Augsburg, um 1720. 47,5 x 77 cm. **2500,-** Thienemann/Schwarz 918.- Alexanders erste Tigris-Überquerung im Jahre 331 v. Chr. bei Bedzabde auf dem Zug gegen Dareios III. mit der Entscheidungsschlacht bei Gaugamela/ Arbela.- Das großformatige Schlachtstück mit reicher Personenstaffage entstand als Früharbeit Ridingers innerhalb seines Alexander-Zyklus bald nach seiner Rückkehr (nicht vor 1719) vom dreijährigen Aufenthalt bei Graf Ernst von Metternich. Zu dieser Zeit arbeitete er selbst noch nicht in Kupfer, so ‚malte (er) da anfangs für den Kunsthändler Dan. Herz (recte Jeremias Wolff) verschiedene historische Darstellungen‘ (Nagler XIII, 162).- Bis zum Plattenrand beschnitten, ohne die typographische Bezeichnung unterhalb der Darstellung, oberhalb jedoch nummeriert ‚XCIV‘.- 1 restaurierter Einriss im unteren Rand (ca. 10 cm).- Aus der Sammlung Alexanders Graf von Faber-Castell bzw. dessen Ridinger-Versteigerung mit der Losnummer 66 in Rot auf dem Trägerkarton.- **Siehe Farbtafel III.**
- 518 -. Anbetung der Hirten.** Schabkunstblatt auf Papier mit Wasserzeichen ‚Wangen‘. Augsburg 1736. In der Platte signiert. 63 x 44 cm. **400,-** Schwarz 1486.- Blatt aus dem Triptychon ‚Mariae nach Lucas‘.- Maria mit Christuskind und Joseph, links die Gruppe der Hirten, hinter Maria ein Engel sowie in den Wolken weitere Putten und ein Engel.- Laut Schwarz wohl nach Bergmüller (1688-1762).- Teils etwas knapprandig, minimale Bereibung mittig.- An fünf Punkten auf schweren Büttchen-Untersatzbogen montiert.- Provenienz: Antiquariat Lüder H. Niemeyer.
- 519 -. Der Geruch. Odoratus.** Schabkunstblatt, um 1760. 47 x 34,5 cm. **400,-** Dekoratives Blatt aus der Folge der Fünf Sinne.- Eine junge Frau riecht an einer Rose, die auf einem Sockel am Ende einer Treppe in einem Topf steht.- Mit Bildunterschrift und Vierzeiler in Deutsch und Latein.- ‚Der Geruch‘ erschien auch in größerem Format in etwas abgewandelter Darstellung (vgl. Thienemann 1211).- Im weißen Außenrand leicht angestaubt und schwach fleckig.



522

- 520** -. Die Fontainen. Folge von 4 Kupferstichen. Augsburg, um 1750. Format je 35,5 x 28,5 cm. **2500,-**
Thienemann 878-881; Helbing XXXIV, 1482-1484.- Dekorative Darstellung der Springbrunnen des triumphierenden Herkules, des Atlas und Herkules, des Perseus und der Andromeda sowie des Sieges des Apoll über die Pythonische Schlange.- Schönes Drucke auf leicht getöntem feinen (3) bzw. geringfügig schwererem Bütten mit großem figürlichen Wasserzeichen Herz mit Initialie ‚W‘.- Mit Bildunterschrift in Französisch und Deutsch.- 3 Kupferstiche innerhalb des Plattenrands beschnitten; wenige kleine, hinterlegte Randeinrisse.- Aus der Sammlung Faber-Castell (Ridinger-Versteigerung von 1958 mit handschriftlicher Losnummer 61 auf den Trägerkartons).- **Siehe Abb.**
- 521** -. Die menschlichen Temperamente. 4 Schabkunstblätter. Um 1750. Jeweils in der Platte signiert. Je 50 x 36,5 cm. **1500,-**
Thienemann u. Schwarz 1231-1234.- Mit dem Wasserzeichen WANGEN.- Folge menschlicher Gefühlsäußerungen mit jeweils fünfzeiligem Sinnspruch in Deutsch und Latein unterhalb, von Thienemann als 2. Folge seiner Gruppe ‚Genrebilder vermischter Art‘ geführt. Dargestellt sind Lachen, Freude, Entsetzen und Zorn.- Jeweils geglättet, teils leicht knickspurig bzw. etwas berieben, vereinzelt mit kleinen hinterlegten Läsionen, Blatt 4 mit hinterlegtem Eckabriss und 2 ausgebesserten Fehlstellen in der Darstellung.- Aus der Sammlung Faber-Castell (Ridinger-Versteigerung von 1958 mit handschriftlicher Losnummer 92 auf den Trägerkartons).- **Siehe Abb.**
- 522** -. Die thörichte Eifersucht. Zelotypia stolidia. Schabkunstblatt von J.E. Ridinger nach Fr. Boucher. Augsburg, um 1750. 42,5 x 54,5 cm. **800,-**
Schwarz 1461 und Tafel II, XX (Variante); nicht bei Thienemann.- Dekorative Schäferszene des Rokoko in weindurchrankter Grotte, im Hintergrund lauert der Neid, dazu der Vierzeiler in Deutsch und Latein ‚Der Neidische belauscht des treuen Schäfers Glück, Warum wirfft Giff und Gram sein tückisch Aug zurück? Er quälet sich nur selbst, und jener darf nur lachen, Kan er nur, wie er wünscht, sein Glück vollkommen machen‘.- Großformatiges breitrandiges, seltenes Blatt.- Mit geglättetem Mittelfalz.- Einige hinterlegte kleine Läsionen.- **Siehe Abb.**

- 523** -. Die vier Jahreszeiten. 4 Schabkunstblätter. Um 1740. Format je 54 x 42,5 cm. **1500,-**
Thienemann/Schwarz 1193-1196.- Vollständiges Exemplar der Jahreszeitenfolge, die Verkörperung von Frühling, Sommer und Herbst jeweils durch ein Frauenbildnis, im Freien sitzend mit den unterschiedlichen Attributen der Jahreszeit (Blumen, Blattwerk, geerntete Trauben und Sichel). Der Winter zeigt sich in Gestalt eines am Kamin sitzenden Herrn in fellbesetztem Mantel und Mütze, der ein wärmendes Getränk in der Hand hält.- Ridinger schuf verschiedene Jahreszeiten-Zyklen (u.a. des Jägers und des Hundes).- Jeweils in Latein und Deutsch betitelt.- Bis zum Plattenrand beschnitten und alt auf festes Papier montiert.- Aus der Sammlung Faber-Castell (Ridinger-Versteigerung 1958 mit der handschriftlichen Losnummer auf dem Trägerpapier).- **Siehe Abb.**



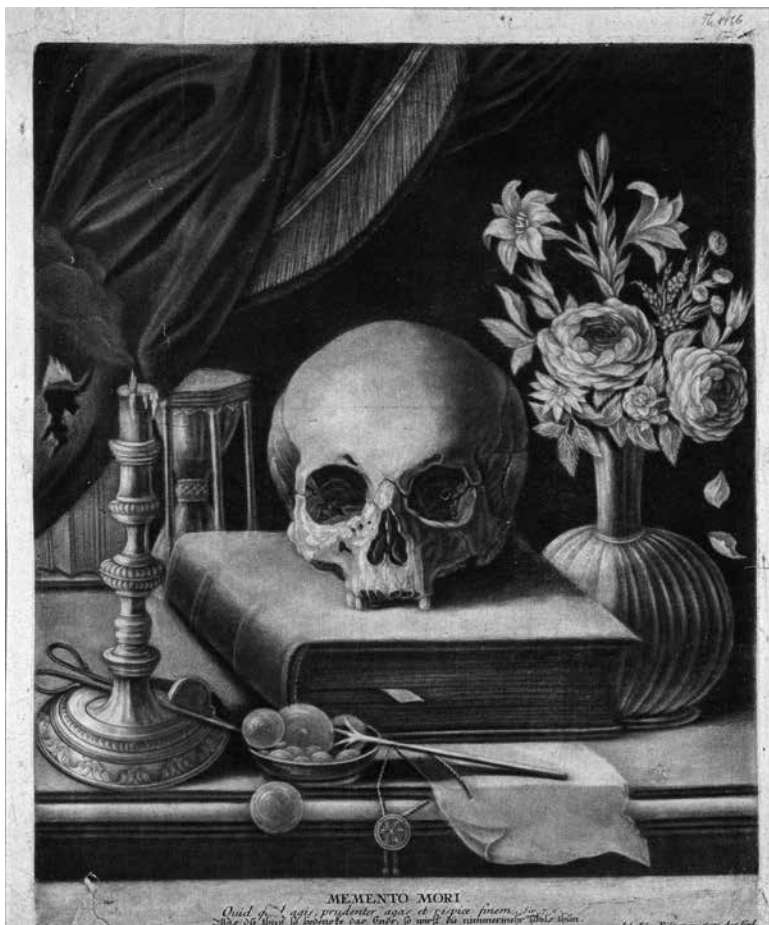
523

- 524** -. Diese stumpf-ohrichte Haupt-Schwein mit gestutzter Ruthe... Original-Kupferdruckplatte. In der Platte signiert: ‚J.E. Ridinger del. sculps. et excud. A.V.‘, nummeriert ‚58‘, datiert ‚1753‘. 35 x 25 cm. **1200,-**
Thienemann/Schwarz 300.- Die Original-Druckplatte zu Blatt 58 der Folge der ‚Wundersamsten Hirsche und anderer Thiere‘.- Von Ludwig VIII. erlegter Keiler mit gestutzten Ohren und verwachsenem Zahn. Dahinter etwas oberhalb sitzend ein Jagdhund mit Maulkorb. Unterhalb der Darstellung der spiegelverkehrte Text.- Mittels feinem Lackauftrag vor Anlaufen geschützt, generell noch druckfähig.- Dabei: 1 Original-Radierung des Motivs. Hier mit der Nummerierung ‚5‘ für eine um 1824/25 anders zusammengestellte Neuausgabe.- Provenienz: Antiquariat Lüder H. Niemeyer.- **Siehe Farbtafel V.**

- 525** -. In manus tuas com(m)endo Spiritum meum et haec dicens expiravit. 2 Schabkunstblätter. Um 1750. 51 x 39 cm und 63 x 45 cm. **800,-**
Thienemann 1408 und 1492.- Zwei Kreuzigungsdarstellungen, die Christus am Kreuz sowie im Hintergrund den Tempelberg zeigen, das eine Blatt mit dem alleingelassenen Christus, am Fußende des Kreuzes Totenkopf und Gebeine, Apfel und Schlange, das andere Blatt mit drei klagenden und betenden Frauen, darunter Maria Magdalena.- Ein Blatt aus der Sammlung Faber-Castell (Ridinger-Versteigerung 1958 mit der handschriftlichen Losnummer auf dem Trägerkarton).- Leicht berieben und stellenweise schwach knitterfältig, 1 Blatt etwas stockfleckig im weißen Außenrand.

- 526** -. Maria Magdalena. Schabkunstblatt, um 1750. 51,5 x 42,5 cm. **400,-**
Vgl. Schwarz 1507 (mit zwei schwebenden Engelsköpfen links oben in den Wolken).- Kniestück sitzend nach rechts. Darstellung der Heiligen Maria Magdalena in der Buße in der Wüste an einer Steinplatte mit Kelch, Kette und Totenkopf sitzend, den nach links oben gewandten Blick auf einen hereinbrechenden Lichtstrahl gerichtet.- Seltenes Blatt, unbeschriebene Variante vor aller Schrift mit nicht ausgefüllter Vignette unterhalb der Darstellung sowie ohne den Heiligen-Namen.- Weißer Außenrand etwas beschnitten.- Aus der Sammlung Faber-Castell (Ridinger-Versteigerung von 1958 mit der handschriftlichen Losnummer 168 auf dem Trägerkarton).

- 527** -. Maria mit dem Kinde / Joseph mit dem Kinde. 2 Schabkunstblätter, um 1740. Eines in der Platte signiert. 55,5 x 38 bzw. 57 x 42 cm. **400,-**
 Schwarz 1412 bzw. vgl. Schwarz 1503.- **1.** Maria in einem großen Oval von 7 Sternen umstrahlt, das Jesuskind haltend. Oberhalb in den Wolken zwei Engelsköpfe. Unterhalb Kartusche ohne Inschrift.- Schwach stockfleckig im weißen Außenrand, am rechten unteren Rand der Darstellung etwas Abrieb. **2.** Joseph, den Kopf leicht nach links gewendet und nach oben schauend, hält das Jesuskind auf einem Kissen auf seinem Schoß, in seiner rechten Hand Blumen. Unterhalb Kartusche ohne Inschrift nicht wie die Abbildung in Schwarz 1503. Signatur nicht wie bei Schwarz, sondern ‚Joh. Elias Ridinger. excud. A.V.‘.- Etwas knapprandig, etwas fleckig und mit einigen kleinen Bereibungen.
- 528** -. Memento Mori. Schabkunstblatt, um 1760. 51 x 42 cm. **2000,-**
 Thienemann 1426.- ‚Was du thust so bedencke das Ende, so wirst du nimmermehr übel thun‘ (Untertitel).- ‚Memento mori‘ mit den Symbolen der Vergänglichkeit: Totenschädel auf einem Buch, eine Vase mit Blumen, eine verlöschende Kerze, eine Seifenblasenschale u.a.- Vorliegend das Schabkunstblatt mit emblematischen Darstellungen in der frühen Fassung mit Schere und Stab an der Seifenschale sowie dem Siegel und den zwei herabfallenden Blütenblättern des Bouquets.- Einige kleine, alt hinterlegte Randeinrisse bzw. kleine Einrisse in der Darstellung, Fußsteg bis an den Titel zu knapp beschnitten (etwas Signatur-Verlust), 1 geglättete Querfalte.- **Siehe Abb.**



528

- 529** -. Nach der Natur entworfene Vorstellung Wie alles Hoch u. Niedere Wild, samt dem Feder Wildpraeth auf verschiedene weise mit Vernunft List u. Gewalt lebendig oder tod gefange(n) wird! Original-Kupferdruckplatte. In der Platte bezeichnet: ‚Alles nach dem Leben gezeichnet und heraus gegeben von Johan Elias Ridinger in Augspurg Anno 1750. d. 10. May‘. 25 x 36 cm. **1200,-**
Thienemann/Schwarz 69.- Die Original-Druckplatte zum Titelblatt der Suite ‚Die Fangarten der wilden Thiere‘. Über einer schildartigen Arabeske mittig der behaubte Falke. Darunter ein im Fangeisen sitzender Kuder nach einem Vogelneist langend. Desweiteren ein Uhu, ein Schaf auf einem Wagenrad, sowie diverse Fallen, Netze, Schußwaffe und ein Pferd im Hintergrund.- Mittels feinem Lackauftrag vor Anlaufen geschützt, generell noch druckfähig.- Dabei: 1 Original-Radierung des Motivs.- Leicht stockfleckig im rechten weißen Außenrand.- Provenienz: Antiquariat Lüder H. Niemeyer.- **Siehe Abb.**
- 530** -. S Catharina. Schabkunstblatt, um 1740. In der Platte signiert. 56 x 41 cm. **400,-**
Schwarz 1534.- Die Heilige Katharina von Alexandrien im Strahlenkranz und Dreiviertelfigur frontal nach rechts, eine Märtyrerin-Palme in der Linken und ein Schwert in der Rechten.- Auf Untersatzkarton mit der handschriftlichen Versteigerungsnummer von Gräfllich Faber-Castell 1958.- Leicht fleckig, 1 hinterlegter Randeinriss.
- 531** -. S. Antonius de Padua. Schabkunstblatt, um 1740. 53 x 40 cm. **400,-**
Schwarz 1533.- Der Heilige Antonius von Padua mit Heiligenschein nach links gewandt und das auf einer Wolke sitzende Jesuskind anblickend, die Hände auf einem Buch zusammengelegt.- Auf Untersatzkarton mit der handschriftlichen Versteigerungsnummer von Gräfllich Faber-Castell 1958.- Leicht angestaubt im weißen Außenrand, 2 schwache Knickspuren mittig, 3 minimale Lochstellen außerhalb der Darstellung.
- 532** -. S. Barbara. Schabkunstblatt, um 1740. In der Platte signiert. 56,5 x 41 cm. **400,-**
Schwarz 1538.- Porträt der Heiligen Barbara von Nikomedien, Schutzpatronin der Bergleute und der Artillerie, reich gewandt und mit Kelch und Krone.- Weißer Außenrand leicht angestaubt, schwache Knickspur im weißen Kopfsteg.
- 533** -. S. Hieronymus. Schabkunstblatt, um 1750. 58 x 42,5 cm. **400,-**
Thienemann 1549.- Kniestück sitzend nach rechts. Darstellung des Heiligen Hieronymus als Gelehrter in seiner Studierstube mit der Schreibfeder vor einem aufgeschlagenen Buch sitzend, unter dem Tisch der zahme Löwe, im Hintergrund ein Bücherregal mit Totenschädel, Stundenglas und Kruzifix.- Seltenes Blatt, wohl vor der Schrift mit nicht ausgefüllter Vignette unterhalb der Darstellung.- Leicht berieben.- Aus der Sammlung Faber-Castell (Ridinger-Versteigerung von 1958 mit der handschriftlichen Losnummer 177 auf dem Trägerkarton).
- 534** -. Totentanz. Schabkunstblatt mit 13 Abbildungen von Johann Jacob nach Johann Elias Ridinger. Augsburg, um 1760. 65 x 48 cm. **4000,-**
Thienemann 1428.- ‚Um ein viereckiges Mittelblatt ... reihen sich 12 durch Todesembleme verbundene ovale Medaillons auf schwarzem Grunde, welche von links nach rechts nummerirt und mit deutscher und lateinischer Unterschrift versehen sind. Das Mittelbild zeigt um ein geöffnetes Grab, in welchem 2 Skelette liegen, eine Todtenrunde von 9 Paaren, ein Skelett mit einer Frau verschiedensten Standes ... abwechselnd. Links in der oberen Ecke Christus am Kreuz ... rechts der Himmel, links unten der Baum des Paradieses mit Adam und Eva, rechts unten die Hölle ...‘ (Thienemann). Die Medaillons im Außenfeld zeigen den Tanz der Männer der verschiedenen Stände vom Papst bis zum Bettler, wobei die Statussymbole achtlos am Boden liegen, nur dem Narren ist die Schellenkappe belassen.- Zu diesem Reigen schuf Ridinger auch das Gegenstück ‚Allegorie des Lebens‘ (Thienemann 1429).- Der Text der Kartuschen jeweils in Latein und Deutsch.- Bis zum Plattenrand beschnitten.- Mit geglätteter horizontaler Mittelfalte.- Seltenes Blatt zu Ridingers Vanitas-Symbolik.- **Siehe Abbildung auf dem hinteren Innendeckel.**

Hirsche', ‚Wie die Rehe in Nezen oder Garn gefangen werden', ‚Wie die Rehe mit Hunden gehetzt werden', ‚Das umstellte Jagen', ‚Wasser-Jagd', ‚Wie die Hasen mit Netzen gefangen werden', ‚Wie die Hasen mit Wind-Hunden gehezt werden', ‚Der wilde Enten-Fall', ‚Der Baeren-Fang', ‚Die Auer-Hanen Paltz' u.a.- Unterhalb der Darstellung mit erklärendem Text in Deutsch und Französisch.- Im breiten weißen Außenrand teils etwas fingerfleckig.- **Siehe Abb.**



- 537 -. Vorstellungen sowohl Römisch- als Griechischer Krieges-Leuthe aus meinen Academischen Zeichnungen zum Gebrauch nach der Antiquitaet gewaehlet und entworfen. Bll. 1-12 u. 17, zusammen 13 (von 18) Radierungen von J.E. Elias Ridinger. Augsburg, um 1760. Je ca. 18 x 12 cm.

536

1200,-

Thienemann 860-71 und 876; Niemeyer, Seite 124 (mit Abbildung).- Seltene Folge antiker Krieger, nicht vor 1759 als dem Jahr der Berufung ins Amt des Augsburger Akademiedirektors herausgegeben. Entstanden sind die Radierungen offenbar nach und nach im Laufe der fünfziger Jahre.- Blatt 17 gestochen von J.G. Seuter.- Meist (bis auf Blatt 17) bis zum Plattenrand beschnitten sowie teils mit ergänzten kleinen Eck- bzw. Randaläsionen, 1 Blatt mit leichtem Braunfleck in oberen Außenrand.- Aus der Sammlung der Grafen zu Castell bzw. deren Ridinger-Versteigerung des Jahres 1958 (mit der handschriftlichen Losnummer ,60 (13)' auf den Trägerkartons).- **Siehe Abb.**

- 538 **Ridinger, Johann Jakob** (Augsburg 1736 - 1784). Der große Junge schläft. Die Amme puzt das Kind. Schabkunstblatt, um 1760. 40 x 45,5 cm. **250,-**

Schwarz 1473; nicht bei Thienemann.- Genrehafte Darstellung einer familiären Szene mit einer Amme, zwei Kindern und einer Katze, dazu die allegorische Bildunterschrift in Deutsch und Latein, ‚Der große Junge schläft. Die Amme puzt das Kind./ Die Kaze frist vom Breij, da sie unachtsam sind./ Sieht man nicht immerdar besorgt auf seine Sachen,/ So wird ein ander sich dieß bald zu Nuze machen'.- Bis zum Plattenrand beschnitten und auf festes Büttchen montiert.

- 539 **Ridinger.-** Die Hippokrene. 14 identische Radierungen von J.E. Ridinger, um 1745. Gedruckt 1998 von Lüder Niemeyer, jeweils signiert von Lüder Niemeyer, datiert ,16.2.1998' sowie nummeriert bzw. bezeichnet. 34,5 x 28,5 cm. **400,-**

Siehe Niemeyer, J.H. ‚Ridinger Erlebnisse', S. 78.- Gesamtauflage 16 Exemplare, davon 6 römisch und 10 arabisch nummeriert (es fehlen die römischen Nummern II-IV und arabischen Nummern 6 und 7) sowie einige ‚épreuve d'éditeur' (hier 3 Exemplare).- Die Radierung, von Ridinger verworfen, wurde beim Reinigen auf der Rückseite der Original-Druck-



537



540

platte ‚Abend der Hirsche‘ freigelegt. Niemeyer druckte vorliegende Exemplare anlässlich des 300. Geburtstags des Kupferstich-Künstlers. Alle Blätter verso mit Editions-Stempel Niemeyers.- Die Musen-Quelle am Helikon als hoch aufschießende Fontaine, auf dem Felsenbogen dominierend Pegasus, daneben die neun Musen sowie Flussgötter.- 2 Exemplare auf blau-grauem Büttlen gedruckt.

540 Ridinger.- Ioh. Elias Ridinger. Pictor et Scalptor ... Schabkunstblatt von J.J. Haid nach J.G. Bergmüller. Um 1740. 39,5 x 27 cm. **400,-**

Porträt von Johann Elias Ridinger, Brustbild mit Malutensilien im Oval, rechts Diana mit Bogen, im Vordergrund Jagdhund, Falke und erlegte Tiere.- Aus der Sammlung Gustav Ritter von Franck (Schriftsteller und Maler; Wien 1807 - 1860 London), verso mit dessen rundem Monogramm-Stempel sowie eigenhändiger Wertung in Bleistift ‚belle Epr(euve)‘ sowie handschriftlich ‚franck‘, datiert ‚24 Xbr (1)823‘ mit verschnörkelter Notiz mit Anfangsbuchstabe ‚A‘ (wohl der Bruder Alfred), darunter ‚Luit M Artaria‘ (Wiener Kunst- und Musikalienhandlung).- Bis zum Plattenrand beschnitten, im schmalen weißen Außenrand kleine Tintenfleckchen.- **Siehe Abb.**

Moderne Kunst

541 Banksy (vermutlich 1973/74 i.d. Nähe von Bristol). Paris. CD. Remixed von Banksy und DJ Danger Mouse. 2006. Mit Booklet (6 Blätter) und Hülle. 12,5 x 14 x 1 cm. **600,-**

Eine von 1000 Exemplaren der 2. Pressung.- Im Jahr 2006 tauschte der Künstler Banksy in über 40 Plattenläden in ganz Großbritannien 500 der frisch erschienenen Original-CDs des IT-Girls Paris Hilton gegen von ihm und dem DJ Danger Mouse überarbeitete Kopien aus. Das Booklet wurde ebenso manipuliert, die Bilder überarbeitet und mit englischsprachigen Sätzen versehen wie ‚Every CD you buy puts me even further out of your league‘ oder ‚90% of Success is just Showing up‘. Zahlreiche Exemplare der ersten Pressung wurden zerstört, eine Zweite folgte 2008 in einer Auflage von 1000 Stück und nahezu ähnlicher Aufmachung des Booklets, jedoch hat die CD ein gedrucktes Design.- **Dabei:**

- 1.** Hilton, P. Paris. CD + DVD. 2006. Mit Booklet, Hülle u. Schuber. **2.** 1 Night in Paris. 2004. 2 DVDs in Original-Hülle mit Cover. 19 x 13,5 x 1,5 cm.- Amateurvideo von Rick Salomon. Zeigt u.a. pornographische Aufnahmen von Paris Hilton und ihrem damaligen Freund Rick Salomon. Dieser hatte das Video nach der Trennung des Paares ins Internet gestellt. Durch das darauf folgende, große Medienecho, entschloss sich Salomon, den Film als DVD herauszugeben. Hilton klagte, erhielt eine Entschädigung sowie eine Beteiligung an den Einnahmen.
- 542 Bronze.- Mißfeldt, Heinrich** (Kiel 1872 - 1945 Torgau). Kugelspieler. Grün patinierte Bronzefigur von 1903. In der Plinthe signiert. Höhe 57 cm, Durchmesser der Plinthe 27,5 cm. **1000,-**
Siehe: Schulte-Wülwer, U. Kieler Künstler Band 2: Kunstleben in der Kaiserzeit 1871-1918, S. 274 mit Abbildung.- Mit dieser erstmals 1903 im Kieler Thaulow-Museum ausgestellten Skulptur erlebte der Kieler Bildhauer seinen künstlerischen Durchbruch. Nach der Großen Berliner Kunstausstellung 1904 war ein weiterer Guss auf der Weltausstellung in St. Louis zu sehen. Anlässlich der Kieler Woche 1911 wurde ein Guss als erster Preis vergeben, im selben Jahr erwarb die Bremer Kunsthalle ein Exemplar.- Schreitender Männerakt, auf dem rechten Unterarm eine Kugel balancierend, auch ‚Turner mit Ball‘ benannt.- **Siehe Farbtafel XI.**
- 543 Buchheister, Carl** (Hannover 1890 - 1964). Komposition (oder Neujahrskarte für 1963). Lithographie von 1962. Unten rechts auf dem Trägerkarton signiert u. datiert sowie ‚Viel Glück für 1963‘ 10,5 x 15 cm. **100,-**
Verso auf der Lithographie eigenhändig ‚Litho Epreuve d'Artiste / Carl Buchheister / Hannover / Komposition Erni 1962‘.- Zwei kleine Braunfleckchen.
- 544 Buchwald-Zinnwald, Erich** (Dresden 1884 - 1972 Krefeld). Konvolut von 4 Farbholzschnitten. Jeweils signiert, datiert u. meist bezeichnet. Zwischen 18 x 25 cm und 30 x 40 cm. **200,-**
Buchwald-Zinnwald studierte an der Dresdner Kunstakademie und war Meisterschüler bei Gotthardt Kuehl. Sein schlechter Gesundheitszustand machte einen Genesungsaufenthalt im Osterzgebirge notwendig, wo seine Zuneigung zu dieser Landschaft begann und er seinen Namen entsprechend ergänzte. In seinen Werken zeigte er meist die Gebirgswelt des Osterzgebirges.- **1.** Schneeschmelze in Zinnwald. 1920. **2.** Die große Schneeewehe in Zinnwald. 1918. **3.** Ein grauer Tag. 1915.- Auf Japanpapier, auf Trägerkarton montiert, hier eigenhändig betitelt.- Etwas knittig, 1 kleiner Eckabriss. **4.** Ackerland. 1915.- Jeweils etwas stockfleckig.
- 545 Busch, Arnold** (Grünenplan 1876 - 1951 Cismar). 4 Porträts. Jeweils Buntstift auf bräunlichem Papier von 1928. Jeweils signiert u. datiert ‚Stralsund 12/5 (bzw. 14/5) 28‘. Format ca. 20 x 14 cm bis 25 x 16 cm. 3 Porträts gerahmt. (*) **600,-**
Arnold Busch studierte an der Dresdener Akademie bei Carl Bantzer und Philipp Franck, ab 1912 war er Professor an der Königlichen Kunst- und Gewerbeschule in Breslau. Von 1937 bis 1944 war er auf allen Großen Deutschen Kunstausstellungen in München vertreten.- Kopfbilder en face und im Viertelprofil.- Bildnisse sich ähnelnder Jungen unterschiedlichen Alters (wohl Brüder).- 1 Porträt auf der Rahmen-Rückwand bezeichnet ‚Karsten Pütter (?) Stralsund. gemalt v. Professor A. Busch-Breslau. 1928‘.- Das ungerahmte Porträt auf Papp aufgezogen und mit kleinen Beschabungen im Papier (außerhalb der Darstellung).
- 546 Chagall, Marc** (Witebsk 1887 - 1985 Vence). 2 Farblithographien aus ‚Vision de Paris‘. Paris, 1952. Jeweils 35,5 x 26,5 cm. **250,-**
Mourlot 82 und 83.- Jeweils eines von 6000 Exemplaren.- **1.** Mère et enfant devant Notre-Dame.- Verso Lithographie ‚Die Seine-Brücken‘ (Mourlot 80). **2.** Place de la Concorde.- Verso Lithographie ‚Eiffelturm‘ (Mourlot 84).- Beide Blätter mit beiliegender ‚Echtheits‘-Bescheinigung des Kunsthistorikers Dr. K.H. Hoyer, datiert ‚27.3.(19)60‘.- Jeweils leicht stockfleckig.

- 547 Chagall, Marc.** David und Bathseba. Farblithographie aus ‚Dessins pour la Bible‘, Verve 33/34. Paris, 1956. 35,5 x 26 cm. Unter Passepartout schön gerahmt (Rahmengröße 72 x 62 cm) **800,-**
Mourlot 132.- David und Bathseba in einem Antlitz vereint, über ihnen schwebt ein Engel und eine blaue Gestalt mit der Thorarolle im Arm.- **Siehe Abb.**



- 548 Corinth, Lovis** (Tapiau 1858 - 1925 Zandvoort). Selbstbildnis mit Gattin. Radierung von 1904. Signiert u. in der Platte zusätzlich monogrammiert. 19,5 x 18 cm; Blattgr. 39 x 29 cm. **400,-**
Schwarz 23.- Eines von 50 signierten Exemplaren.- Frontalansicht des Künstlers mit der Ehefrau hinter ihm, diese eine Rose in der Hand haltend.- Leicht stockfleckig im breiten weißen Außenrand.- **Siehe Abb.**

547

- 549 Dalí, Salvador** (Figueras 1904 - 1989). Les fruits troués. Farblithographie und Kaltnadelradierung auf Japanpapier. 1969/70. Signiert und nummeriert, XIX/XXXV'. 48 x 37 cm; Blattgr. 76 x 55 cm. Gerahmt. **400,-**
Vgl. Michler-Löpsinger 349.- Aus der Serie ‚Fruits troués‘.- Gesamtauflage 425 Exemplare, wovon nur 35 Exemplare auf Japanpapier gedruckt und römisch nummeriert worden sind.- Zwei Birnen mit je einem Loch, eines quadratisch, das andere rund. Darunter verfremdete Fantasiefigur.
- 550 Dalí, Salvador.** Ohne Titel. Radierung von 1963. Signiert, bezeichnet ‚E.A.‘ sowie in der Platte datiert. 28 x 22 cm. Gerahmt. **400,-**
Kopf eines Mannes mit Bart mit Blick nach links, über seinem Kopf schwebend eine kleine Krone, unterhalb die Andeutung von Wasser mit Fischen, darüber einige vogelähnliche Gestalten, am linken Bildrand kleine Figuren.- Etwas gebräunt.
- 551 Frank, Leo** (Wien 1884 - 1959 Perchtoldsdorf). Windige Landschaft. Farbholzschnitt. Um 1930. Signiert. 23 x 36,5 cm. Gerahmt. **100,-**
Frank studierte an der Wiener Kunstakademie.- Ackerlandschaft mit Pflüger und Pferd sowie mittig einem hoch aufragenden Baum.- Leicht gebräunt.
- 552 Haizmann, Richard** (Villingen 1895 - 1963 Niebüll). Gelbe Figur. Gouache auf Papier. Um 1960. Unten rechts monogrammiert, RH'. 35 x 27 cm. Gerahmt. **800,-**
Zunächst betrieb Haizmann die Kunstgalerie ‚Das Graphische Kabinett‘ in Hamburg. Auf Anraten seines Freundes Max Sauerland und Karl Ballmers fing er an, seinen eigenen künstlerischen Weg zu gehen. Haizmann besaß keine klassische künstlerische Ausbildung, er schöpfte aus der Intuition und seiner natürlichen Begabung. Das Ausstellungsverbot der Nationalsozialisten trieb ihn in die innere Emigration. Seine neue künstlerische Heimat fand er in der Nachbarschaft Emil Noldes in Niebüll. Hier befindet sich auch heute das Richard-Haizmann-Museum.- Gelbe Figur auf rotem Grund.- **Siehe Farbtafel XI.**

- 553 Heckel, E.** Mann mit blauen Augen. Öl auf Leinwand, um 1980. Unten rechts signiert ‚E. Heckel‘. 76 x 63 cm. Aufwändig gerahmt (Rahmen mit kleinen Abplatzern), Rahmengröße ca. 100 x 88 cm. **1000,-**
 Farbintensive, schlichte Fälschung beim Versuch, Erich Heckel nachzuahmen. Beiliegt eine Kopie einer Bestätigung eines spanischen Antiquitätenhändlers, dass es sich hier um ein Gemälde von ‚E. Heckel‘ handelt.- Verso auf der Leinwand einige Kritzeleien bzw. Zahlen, die das Werk wohl authentischer aussehen lassen sollen.- **Siehe Abb.**
- 554 Heckel, Erich** (Döbeln 1883 - 1970 Radolfzell). Winter in Angeln. Lithographie von 1954. Signiert u. datiert. 26,5 x 37 cm. **400,-**
 Dube 361 II B.- Seit 1913 verbrachte Erich Heckel, Gründungsmitglied der ‚Brücke‘, die Sommer- und Herbstmonate an der Flensburger Förde in Osterholz.
- 555 Hénon, Marie** (Florennes/Belgien 1923). Komposition. Öl auf Leinwand. Um 1960. Signiert. 72 x 59 cm. Gerahmt. **150,-**
 In Spachteltechnik komponiertes abstraktes Werk in verschiedenen Weißtönen, Schwarz, Braun, Blau und etwas Orange.- Verso auf Leinwand zusätzlich signiert.
- 556 Janssen, Horst** (Hamburg 1929 - 1995). Brief an Mynher Henri Nannen zu Emden. Kunsthalle Emden: Horst Janssen - Zeichnungen, Aquarelle, Gouachen, Radierungen und Lithographien 1988. Hamburg, St. Gertrude, 1988. 17 Bll. Mit 1 signierten u. datierten Orig.-Radierung u. zahlr. farb. Illustrationen. 4°. Farb. illustr. OBrosch. d. Zt. **100,-**
 Eines von 500 Exemplaren der Vorzugsausgabe mit der signierten Orig.-Radierung ‚Brief an Henri 28.6.88‘ (Segelschiff nach Ludolf Bakhuizen).
- 557 Janssen, Horst.** Fixierte Augenblicke. Hundert Originalphotos. Hamburg, St. Gertrude, 1990. 2 Bll. **Mit 100 signierten Original-Fotografien.** Folio. Schwarze Oldr.-Kassette mit blindgepr. Deckeltitel (Kanten leicht bestoßen, wenige kl. Schabstellen auf Deckel). **2500,-**
 Die Fotos aus dem Jahr 1981 wurden im darauffolgenden Jahr von Heinz Spielmann für die Ausstellung ‚Fixierte Augenblicke‘ im Museum für Kunst und Gewerbe in Hamburg zusammengestellt.- Mit Signatur von Horst Janssen auf dem Titelblatt.- Dabei: Clément, Claus (Hrsg.). Fixierte Augenblicke. Hamburg, CC-Verlag, 1982. Mit 44 ganzseit. Abb. 4°. Illustr. OHLwd.- **Siehe Farbtafel XIV.**



548



553



559

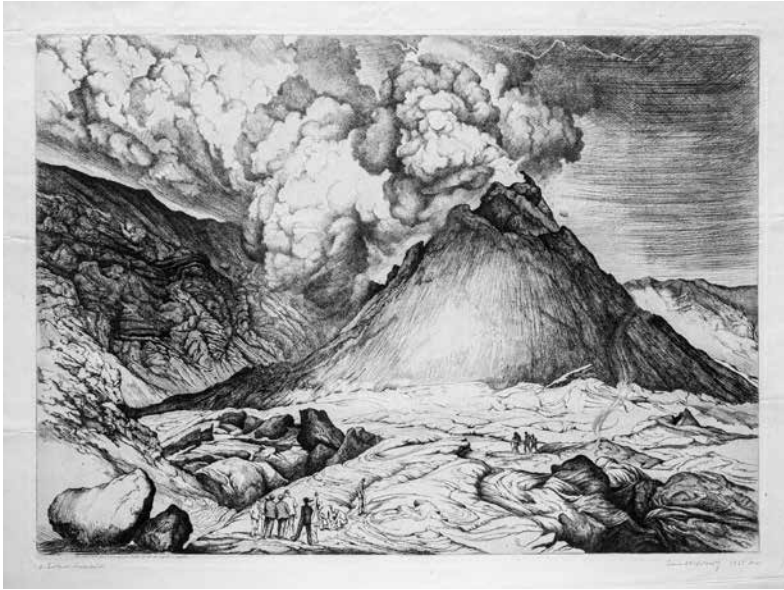
- 558 Janssen, Horst.** Fresschen Schulden, 25.4.85. Ich bin dumm, fast alle sind dümmer, die dümmsten wissen alles. (Selbst mit Lydia). Radierung von 1985. Signiert, datiert u. nummeriert, 87/100', in der Platte betitelt u. datiert. 24,5 x 19,5 cm. Gerahmt. **200,-**
Janssen auf einem Stuhl sitzend, in der rechten Hand eine Maus haltend, die er seiner Katze Lydia präsentiert.- Die ähnliche Radierung ‚Morgen-Lydia. Selbst mit Katze‘ entstand 1987.- Weiße Außenränder leicht stockfleckig.
- 559 Janssen, Horst.** Moby Dick. Lithographie von 1957. Signiert u. datiert. 24 x 40 cm. **400,-**
Vogel 102; Janssen-Griffelkunst 10.- Exemplar aus einer Auflage von ca. 200.- Auf Velin.- **Siehe Abb.**
- 560 Jupiter-Larsen, Gerald** (Denver 1959). Sammlung seiner Mail Art Kunst. Vancouver, um 1980. Lose Blätter in Umschlag der kanadischen Luftpost, adressiert an Oswald Wiener, Berlin, mit Poststempel, Vancouver 20 VIII 81'. (*) **150,-**
Der amerikanische Aktionskünstler Gerald Jupiter-Larsen ist seit den späten 1970er Jahren in einer Reihe von Underground-Kunstszenen aktiv. Hier schickt der bekennende Nihilist eine Auswahl seiner Mail Art Kunst an den Wiener Schriftsteller Oswald Wiener (1935-2021), darunter: 3 Ausgaben ‚Ocean Front‘ vom August, Oktober und Dezember 1980, 3 Schriften ‚NILMAG‘, ‚Open letter from El Salvador‘, eine Pressemitteilung über Larsens anstehende ‚Empty Exhibition‘ (‚Nothingness is really only one part of a larger body of work, by Jupiter-Larsen, which also deals with things like hate and destruction. If you need to know more, don't miss ‚The Lecture on Nothingness‘, to be given by the nihilist himself ...‘), eine Schrift zu Larsens Noise-Band ‚The Haters‘ u.a.
- 561 Kandinsky, Wassily** (Moskau 1866 - 1944 Paris). Berührung (Contact). Farblithographie von 1924. Späterer Abdruck der Galerie Maeght. Paris, um 1965. 62 x 43,5 cm. Schön gerahmt (Rahmengröße 90 x 68 cm). **600,-**
Abstrakte geometrische Komposition.- Nr. 9/275 Exemplaren, im unteren weißen Rand mit Trockenstempel der Galerie Maeght.
- 562 Klinger, Max** (Leipzig 1857 - 1920 Großjena). Amor, Tod und Jenseits. Aquatinta-Radierung von 1879. In der Platte signiert u. datiert. 20 x 43 cm. **100,-**
Singer 63.- Blatt 12 der Folge ‚Intermezzi‘.- Breitrandig.- Linker Rand mit großem Feuchtrand bis knapp in die Darstellung.

- 563 Koblasa, Jan** (Tábor/Tschechoslowakei 1932 - 2017). Skizze. Feder auf Papier. Um 1979. Unten rechts in Bleistift bezeichnet ‚Skizze‘ und in Feder ‚72-79‘. 25 x 32 cm; Blattgr. 42 x 36 cm. Gerahmt. **200,-**
Nach einem Studium an der Akademie der Bildenden Künste in Prag kam Koblasa nach Norddeutschland und gründete 1968 an der Kieler Muthesius Kunsthochschule eine Bildhauerklasse, die er bis 1998 leitete.- Die Vorbesitzerin war eine Studentin von Koblasa.- Ränder teilweise leicht gebräunt.
- 564 Koller, Oskar** (Erlangen 1925 - 2004 Fürth). Bäume u. Berg. Aquarell von 1986. Unten rechts signiert u. datiert, unten links betitelt. 29 x 38 cm. Auf festes Papier montiert (vom Künstler). **400,-**
Der fränkische Maler und Grafiker Oskar Koller studierte in Nürnberg und war Meisterschüler von Hermann Wilhelms. ‚Vor allem die Bilder von Blumen und Menschen, aber auch von Gebäudestrukturen und Bäumen machen diese Werkgruppe inhaltlich aus. Die Technik nutzte er während seiner gesamten Schaffensjahre und perfektionierte dabei nicht nur den Einsatz der Farbe, sondern vor allem die Nutzung des Weißraums des Papiers‘ (Oskar Koller Stiftung).- **Beiliegender** 2 Lithographien des Künstlers von 1981/82. Jeweils signiert, datiert u. nummeriert, 1 Blatt betitelt ‚Blaue Türe, Santorin‘ sowie bezeichnet ‚mit Kreide‘ (Format 30 x 38 cm), das andere Blatt aus dem ‚Kykladenzyklus‘ (23,5 x 33 cm).
- 565 Kollwitz, Käthe** (Königsberg 1867 - 1945 Moritzburg). Tod und Frau. Radierung von 1910. Unten rechts signiert. 44,5 x 44,5 cm. Gerahmt. **400,-**
Knessebeck 107; Klipstein 103.- Über den Erfolg, den die Radierung ‚Tod und Frau‘ auf der Ende November 1910 eröffneten 21. ‚Secessions‘-Ausstellung hatte, war Käthe Kollwitz selbst erstaunt: ‚Eine größere Radierung Tod und Frau gefällt hier auf der Secession wieder besser wie die sonstigen Arbeiten der letzten Zeit.‘ Die Darstellung überraschte mit ihrem ‚Symbolismus‘ nach Max Klinger.- Unterhalb typographisch bezeichnet ‚Rad. von Käthe Kollwitz‘ und ‚Druck v. O. Felsing, Berlin-Chlthbg.‘.- Etwas stockfleckig und leicht gebräunt, 1 hinterlegter Randeinriss am linken Rand (bis 2 cm in die Darstellung).
- 566 Kontny, Paul August** (Schlesien 1923 - 2020 Englewood/Colorado). Frau mit Krug. Aquarell auf Papier. Um 1960. Unten mittig signiert. 43 x 33 cm. Auf Karton montiert u. gerahmt. **250,-**
Der deutsch-polnische Maler, Graphiker und Bildhauer Paul August Kontny war nach einem Architekturstudium in Breslau zunächst in Nürnberg tätig, um 1960 wanderte er in die USA aus. Sein Werk ist beeinflusst von Paul Klee und Lyonel Feininger.- In dunklen Farben gehaltenes Porträt einer auf einer Bank sitzenden Frau, rechts im Vordergrund steht ein Krug.
- 567 Kretzschmar, Bernhard** (Döbeln 1889 - 1972 Dresden). Der Spaziergang. Kaltnadelradierung mit Aquatinta von 1920. Signiert u. datiert. 26,5 x 30,5 cm. **250,-**
Im breiten weißen Außenrand etwas stockfleckig.
- 568 Lademann, Willy**. Konvolut von 8 Radierungen. Um 1930. Jeweils signiert, teils nummeriert und bezeichnet. Zwischen 5 x 13 cm und 14,5 x 10 cm. **250,-**
Enthält 4 Ansichten aus Gassen in Italien sowie 4 grafische Blätter als Tischkarten, Einladung zu einem 70. Geburtstag und Ostergrüßen. Teils mit kurzen und auch längeren Grußworten an Herbert Wollmann, Kanzler der Deutschen Botschaft am Heiligen Stuhl.- Beiliegend: 1 handschriftliches Gedicht an Willy (Lademann) von Herbert Wollmann.
- 569 Lipinsky, Sigmund** (Graudenz 1873 - 1940 Rom). Inter arma silent musae. Radierung von 1922. Signiert, datiert u. betitelt. 26,5 x 44,5 cm; Blattgr. 44 x 57 cm. **400,-**
Lipinsky, ein Meisterschüler von Anton von Werner, zählt zu den bedeutenden Vertretern des Symbolismus; er widmete sich überwiegend mythologischen Themen und dem weiblichen Akt.- Drei junge Frauen in langen Kleidern auf einer Bank, davon eine mit geneigtem Kopf, die Gesichter nachdenklich bis traurig, zur Rechten auf dem Boden ein vertrockneter Blumenstrauß, im Hintergrund Gebäude, Bäume und Pferde.- Leicht gebräunt.- **Siehe Abb.**



569

- 570 Lipinsky, Sigmund.** Aus den Büchern. 3 Exlibris für Herbert Wollmann. Radierungen auf 3 Blättern. 1927. Jeweils signiert, 1 datiert sowie 1 bezeichnet ‚Probedruck‘. Je 15,5 x 9,5 cm. **100,-**
Zwei knieende Männerakte tragen eine Bronzeschale mit dem Haupt der Medusa.- Die Radierungen jeweils auf verschiedenen Papiersorten und in verschiedenen Zuständen: der Probedruck ohne die Figuren und mit dem Satz ‚Vergiss nicht dass du ein Deutscher bist‘ in spiegelverkehrter Schrift oben rechts, ein Blatt mit den Aktfiguren, dem spiegelverkehrten Satz sowie der Jahreszahl ‚MCMXXII‘ oben links und dem Namen ‚Herbert Wollmann und Frau Helene geb. Krug‘ unterhalb der Figuren sowie das fertige Blatt aber ohne Jahreszahl und spiegelverkehrttem Satz.
- 571 Lipinsky, Sigmund.** Gubbio. Radierung. (1927). Mit ligiertem Monogramm-Stempel unten rechts, nummeriert, IV 3/20'. 33 x 21 cm. **250,-**
Blick durch teils sonnenbeschiedene Altstadtgasse des kleinen Ortes in Italien, im Mittelgrund ein Mann mit einem Handkarren.- Unterhalb handschriftlich in Bleistift bezeichnet: ‚J. Lademann, Rom Juli 1927. Meinem unermüdlichen Oppositionsgefährten - dem geschätzten Hofrat Wollmann zum Dank, Willy (S.)‘.
- 572 Lipinsky, Sigmund.** Porträt Raoul Heinrich Francé. Radierung. (1917). Signiert u. nummeriert, 6/60'. 36 x 29,5 cm. **100,-**
Raoul Heinrich Francé (1874-1943) war ein österreichisch-ungarischer Botaniker, Mikrobiologe, Natur- und Kulturphilosoph.- Radierung auf stärkeres Papier aufgezogen mit passendem Plattenrand.
- 573 Lipinsky, Lino Sigismondo** (Rom 1908 - 1988 New York). Am Krater des Vesuv. Radierung von 1935. Signiert, datiert sowie bezeichnet, 5. Zustand Probedruck'. In der Platte zusätzlich signiert u. bezeichnet ‚Sotto questa pietia giace l'amicizia per Ninetta perche (ha) tagliati i capelli!‘. 35 x 48,5 cm. **400,-**
Lino Lipinsky war Schüler seines Vaters Sigmund Lipinsky (1873-1940) und als Landschaftsradiierer in Rom tätig, bevor er nach Amerika emigrierte.- Der Vulkan mit Aschewolken mittig, in der kargen Landschaft davor einige Wanderer.- Etwas knickspurig.- **Siehe Abb.**



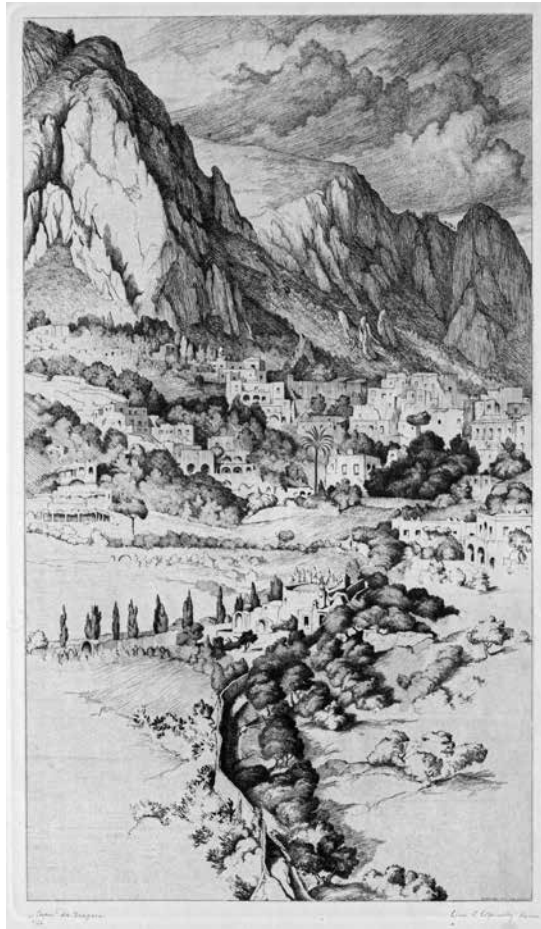
573

- 574 Lipinsky,, Lino Sigismondo.** Anacapri del monte. Radierung von 1936. Signiert, nummeriert u. betitelt. In der Platte zusätzlich signiert u. datiert. 38,5 x 24,5 cm. **250,-**
Erhöhter Blick auf die Ortschaft auf der Insel Capri.- Im breiten weißen Außenrand fleckig und knitterspurig.
- 575 Lipinsky,, Lino Sigismondo.** Capri da Tragara. Radierung von 1935. Signiert, nummeriert u. betitelt. In der Platte zusätzlich signiert u. datiert sowie betitelt ‚Anacapri‘. 40 x 23 cm. **400,-**
Lino Lipinsky war Schüler seines Vaters Sigmund Lipinsky (1873-1940) und als Landschaftsradierer in Rom tätig, bevor er nach Amerika emigrierte.- Schöner Blick auf die Ortschaft vor dem Gebirge.- **Siehe Abb.**
- 576 Lipinsky,, Lino Sigismondo.** Haus Wentz (in München). Radierung. Rom, 1929. Signiert u. bezeichnet ‚1. Zustand, Probedruck‘. In der Platte zusätzlich signiert und datiert. 17 x 12 cm. **100,-**
Die Familie Wentz unterstützte die Familie Lipinsky, als sie in den Kriegsjahren Rom verlassen mussten und in München lebten.- Verso mit Ausriss einer Radierung seines Vater Sigmund Lipinsky (‚Vendemia‘, Die Ernte, 1927).
- 577 Lipinsky,, Lino Sigismondo.** Interieur. Kohlezeichnung von 1926. Spiegelverkehrt monogrammiert u. datiert. 33,5 x 22,5 cm. **250,-**
Der Sohn von Sigmund Lipinsky (1873-1940) wurde schon mit 17 Jahren Mitglied bei der ‚Gruppe der Römischen Radierkünstler‘. Nachdem er in die USA ausgewandert, wurde er dort Kurator des Museum of the City of New York, später gründete und gestaltete er das Garibaldi and Meucci Museum of Staten Island.- Blick in ein Arbeitszimmer mit Schreibtisch und Bücherregalen.

- 578 Lipinsky,, Lino Sigismondo.** Konvolut von 8 kleinen Radierungen. Um 1927. Signiert, teils bezeichnet, jeweils in der Platte zusätzlich signiert oder monogrammiert. Zwischen 3,5 x 6,5 cm und 17,5 x 14,5 cm.

250,-

Der Sohn von Sigismund Lipinsky (1873 - 1940) wurde schon mit 17 Jahren Mitglied bei der ‚Gruppe der Römischen Radierkünstler‘. Seine ersten Radierungen von der Insel Capri wurden auf der Biennale in Venedig gezeigt.- Enthält **1.** Katze Moretti auf der Treppe.- Bezeichnet ‚ante numero‘. **2.** Inneres der Kirche St. Peter in Rom.- Bezeichnet ‚4. Zstd.‘ **3.** 3 Exlibris für Diego von Bergen (Diplomat beim Heiligen Stuhl; 1872-1944), davon 1 unterhalb mit eigenhändiger Widmung an Herrn Wollman. **4.** Ich bin umgezogen nach... Umzugsmitteilung für Herrn Herbert Wollmann. **5.** 2 verschiedene radierte Visitenkarten von Lipinsky.- Verso eigenhändig beschrieben.



- 579 Lorenz, Karl** (Wandsbek 1888 - 1961 Hamburg-Rahlstedt). Kolor. Holzschnitt zu ‚Abendliches Schreiten am Waldsaum‘. Malente, 1927. Signiert, datiert und nummeriert ‚15/25‘. 48 x 32 cm. Unter Passepartout gerahmt. **400,-**
- Der Kunstmaler und Dichter gab in den 1920er Jahren mehrere expressionistische Zeitschriften heraus und arbeitete mit Vertretern der Hamburger Sezession an Publikationen.- Der Holzschnitt kommt aus: Die beiden Holzschnitt Bildklang Bücher. Erster Teil. Blatt 49.
- 580 Lorenz, Karl.** Schreitendes Paar Radar XII. Aquarell auf Papier. Unten signiert, datiert und eigenhändig betitelt sowie mit Namensstempel ‚Karl Lorenz‘. 68 x 50 cm. Gerahmt. **400,-**
- Abstrakte, farbintensive Köpfe samt Oberkörper.- Wenige kleine Randeinrisse.
- 581 Meid, Hans** (Pforzheim 1883 - 1957 Ludwigsburg). Die Ehebrecherin. Radierung von 1910. Signiert, datiert u. betitelt. 19,5 x 23 cm. **100,-**
- Unbekleidetes Paar im Bett liegend, durch einen Vorhang stürzt sich ein Mann mit Messer auf die beiden.- Etwas stockfleckig.
- 582 Monogrammist G.A.** Abstrakte (geometrische) Komposition. Mischtechnik auf Leinwand. 2002. Monogrammiert ‚GA‘ u. datiert. 100 x 100 cm. Gerahmt. **120,-**

- 583 Mortensen, Richard** (Kopenhagen 1910 - 1993). Komposition. Öl auf Leinwand. 1938. Verso auf dem Keilrahmen signiert u. datiert. 100 x 120 cm. Gerahmt. **8000,-**
Der mehrfach ausgezeichnete Künstler Mortensen erhielt seine Ausbildung an der Königlichen Dänischen Kunstakademie in Kopenhagen. Er war Mitbegründer der ‚Linien‘-Schule der abstrakten Maler, gehörte zur Gruppe ‚Helhesten‘, die von Asger Jorn geleitet wurde und die Grundlage der späteren Kobrabewegung legte. 1947 zieht es ihn nach Paris, wo er mit anderen Künstlern der ‚Galerie Denise René‘ angehört und dort mit seinen Werken in regelmäßigen Einzelausstellungen zu sehen ist, sowie bei einigen documenta-Ausstellungen und der Biennale in Venedig.- Große abstrakte, unterschiedlich farbige Formen, abgegrenzt mit schwarzen Linien von hellen Flächen als Grund.- Verso Aufkleber des Auktionshauses Bruun Rasmussen mit Inventarnummer (dieses Ölbild wurde dort im Jahre 2006 für 12000,- Euro zugeschlagen).- **Siehe Farbtafel VIII.**
- 584 Neugebauer, Rudolf** (Münster 1892 - 1961 Hamburg). Konvolut von 3 Holzschnitten, 3 Lithographien, 1 Aquarell und 1 Radierung. Um 1920. 7 signiert, teils auf dem Stein zusätzlich signiert oder monogrammiert. **200,-**
Die Holzschnitte mit 2 Aktdarstellungen eines Paares bzw. eines hockenden Mannes, die Lithographien mit 2 Akten (1 Paar, 1 liegende Frau) sowie 1 Kampfszene zu Pferd, die Aquarellzeichnung in Schwarz von 3 sitzenden Kindern (nicht signiert) und die Radierung mit Darstellung von Maria mit dem Jesuskind auf dem Arm.- Jeweils gebräunt, teils stockfleckig, vereinzelt mit Randeinrissen.
- 585 Nolde, Emil** (Nolde/Tondern 1867 - 1956 Seebüll). Ältere Herren. Farblithographie von 1926. 16,5 x 11 cm. Gerahmt (Rahmengröße 56 x 45 cm). **400,-**
Schiefler II, 71 II.- Zweifarbiges Exemplar (schwarz-grau).- Etwas gebräunt, wenige Braunflecken im weißen Außenrand.
- 586 Ono, Yoko** (Tokio 1933). Onochord Ich liebe Dich. Eigenhändig signierte u. datierte Autogrammkarte mit dazugehöriger Taschenlampe. Bremen, 2007. Karte 10 x 14,5 cm; Taschenlampe 7,5 cm lang, Durchmesser ca. 1 cm. **250,-**
Yoko Ono, einst als polarisierende Partnerin John Lennons bekannt geworden, ist eine Vertreterin der Fluxus-Bewegung in der Kunst sowie Friedens- und Menschenrechtsaktivistin.- Karte verso mit typographischer Anleitung zur Benutzung der Taschenlampe: ‚Sende die Onochord botschaft: ‚Ich liebe Dich‘ durch wiederholtes blinken des lichts...‘.
- 587 Pastor, Hanns** (Jülich 1917 - 2009 Aachen). Abstrakte Komposition. Aquarell von 1977. Signiert u. datiert. 30 x 40 cm. **250,-**
Der studierte Mediziner bildete sich autodidaktisch in der Malerei aus. Ein Studienaufenthalt in Paris Anfang der 1950er Jahre prägte ihn intensiv durch die Kontakte zu Georges Braque, Fernand Léger, Raoul Ubac u.a. Zurück in Aachen gründete er mit Peter Lacroix, Jupp Kuckartz und Fritz Martin die ‚Gruppe 65‘.- Komposition aus Grau, Schwarz und Weiß.
- 588 Pechstein, Hermann Max** (Zwickau 1881 - 1955 Berlin). In der Kneipe - Kajüte. Holzschnitt von 1922. 39 x 49 cm. Blattgröße 49 x 62 cm. Gerahmt. **100,-**
Krüger H 274.- Exemplar der einzigen 1961 von der Griffelkunstvereinigung herausgegebenen Auflage von 300 Exemplaren. Verso Nachlassstempel des Künstlers.- Vier Fischer am Tisch sitzend mit Krug und kleinem Glas darauf.- Leicht gebräunt.
- 589 Picasso, Pablo** (Malaga 1881 - 1973 Mougins). Der Eber. Lithographie, um 1982. Nummeriert 328/500 Exemplaren. Im Stein signiert u. datiert, 9.8.52 XIV'. 21 x 21 cm. Unter schönem Passepartout mit breiter Goldleiste gerahmt (Rahmengröße 46 x 46 cm). **250,-**
Lithographie nach einer Zeichnung von 1952.

- 590 Ramos, Mel** (Sacramento/USA 1935 - 2018 Oakland/USA). 2 Postkarten und 1 runder Leporello-Flyer. Farb. Offsetdrucke. Köln, Benedikt Taschen Verlag, um 2000. Jeweils signiert. 16 x 11,5 cm bzw. Durchmesser Leporello 10 cm. **300,-**
Enthält die Abbildungen von ‚Miss Lemon Drop‘ und ‚Covered Girl‘ auf den Postkarten sowie ‚Hamburger Hannah‘ und ‚Jaguar Jill‘ auf 2 Seiten des Leporello-Flyers für eine Vernissage-Ankündigung im Jahr 2000 in der Galerie Levy in Hamburg.
- 591 Ramos, Mel.** mobilcom - St. Pauli. 2 Farbserigraphien. (2003). Jeweils signiert und nummeriert, 256/400: 56,5 x 45,5 cm bzw. 54 x 47,5 cm; Blattgr. 66,5 x 53,5 cm bzw. 63 x 55,5 cm. **1500,-**
Zur Unterstützung des Fußballvereins St. Pauli in Hamburg wurden mit dem Werbepartner Mobilcom zwei Grafikmotive herausgegeben: **1.** Vor gelb/grünem Hintergrund ein stehendes ‚Pin-Up-Girl‘, welches sich mit den Armen und einem Knie auf einen Fußball mit dem Vereins-Logo stützt. **2.** Im Rund des Vereins-Logos sitzt ein nacktes ‚Pin-Up-Girl‘, den Rücken dem Betrachter zugewandt und die Hände in den blonden Haaren. - **Siehe Farbtafel XII.**
- 592 Ranft, Thomas** (Königsee 1945). Komposition. Bunt-, Bleistift- u. Federzeichnung. 1993. Signiert, datiert, 93' verso zusätzlich datiert, 21.10.92'. 12 x 26 cm. **100,-**
Ranft studierte an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig und war Mitbegründer der Chemnitzer Künstlergruppe Clara Mosch. - In Grau, Weiß, Beige gehaltene Formen.
- 593 Ranft, Thomas.** Schrift-Bild. Aquarell u. Tinte auf Büttchen. 1994. Signiert, datiert u. bezeichnet, geschrieben mit links'. 12 x 10 cm. Gerahmt. **200,-**
Auf grün- und orangefarbenen Pinselstrichen klein geschriebener Text. Interessante Kombination, in der auch die weißen Auslassungen in die Gestaltung einbezogen wurde.
- 594 Ranft, Thomas.** Schrift-Bild. Bleistift u. Tinte auf Büttchen. 1994. Signiert, datiert u. bezeichnet, geschrieben mit links'. 15,5 x 6 cm. Gerahmt. **200,-**
Büttchenpapier mit eingeschöpften Fasern zwischen denen mit Bleistift Muster gezeichnet oder kleiner Text geschrieben wurde. - Verso montiertes Schild mit handschriftlichen Informationen zum Bild.
- 595 Ranft, Thomas.** Wiesenstück. Radierung von 1993. Signiert, datiert, betitelt, nummeriert III/X und bezeichnet, E/A: 9,5 x 27 cm. **100,-**
- 596 Richter, Gerhard** (Dresden 1932). Lovers in the Forest. Farbiger Offsetdruck von 1995. Signiert. 57,5 x 68 cm; Blattgröße 68,5 x 72,5 cm. **2000,-**
Vgl. WVZ 122. - Ausstellungsplakat für das Israel Museum in Jerusalem im Herbst 1995. - In Grau, Schwarz und Weiß dargestelltes Liebespaar im herbstlichen Wald, links ein Baumstamm mit eingeritztem Herz. - **Siehe Farbtafel XIV.**
- 597 Roeder, Max** (Mönchengladbach 1866 - 1947 Rom). Cervara di Roma (oder ‚Der Judasbaum‘). Öl auf Leinwand. 1934. Signiert. 53,5 x 75 cm. Gerahmt. **400,-**
Roeder war zwei Jahre Privatschüler von Paul Nauen bevor er nach Italien zog. 1910 war er erstmals auf der Biennale von Venedig vertreten. Zusammen mit anderen Künstlern wie Sigmund Lipinsky, Adolf Hirémy-Hirschl war er Mitglied der ‚Gruppo Romano Incisori Artisti‘. - Blick auf felsige Landschaft mit dunklen Bäumen mittig, daneben ein rosafarben blühender Baum. - Einige minimale Farbabplatzer, 3 querlaufende Knickspuren, hier mit Wasserfarbe ausgebessert. - **Beiliegend:** Briefumschlag mit handschriftlicher Quittung über Erhalt von Restzahlung, mit eigenhändiger Signatur Roeders, datiert ‚Rom, den 25. Mai 1934‘; kleines typographisches Kärtchen mit Verbleib des Bildes zwischen 1934 und 1999 sowie zwei Fotografien.

- 598 Saint Phalle, Niki de** (Neuilly-sur-Seine 1930 - 2002 San Diego). Eleventh New York Film Festival. Farbserigraphie von 1973. Signiert u. nummeriert, 139/144'. 164 x 83 cm. Unter Glas gerahmt. **400,-**
Die französisch-schweizerische Malerin und Bildhauerin wurde vor allem durch ihre ‚Nana‘-Figuren bekannt.
- 599 Schacht, Karen** (Niederlöbnitz 1900 - 1987 Kassel). Selbstporträt in blauem Kleid mit schwarzen Knöpfen. Öl auf Holz. Um 1938. 34 x 30 cm. Gerahmt. **4000,-**
Schacht studierte 1928 Malerei in München und ab 1929 in Berlin bei Johann Walter-Kurau. Mit Otto Manigk, Herbert Wegehaupt und Otto Niemeyer-Holstein bildete sie einen Künstlerkreis auf Usedom. Die Jahre vor dem Zweiten Weltkrieg gelten als Höhepunkt des künstlerischen Schaffens von Karen Schacht.- **Siehe Farbtafel VIII.**
- 600 Schacht, Karen.** Sitzender Akt seitlich vor Rot. Öl auf Leinwand auf Holz aufgezogen. Um 1938. 54 x 45 cm. Gerahmt. **6000,-**
Siehe Abbildung auf dem Vorderdeckel.
- 601 Scheiber, Hugó** (Budapest 1873 - 1950). Frau mit Gitarre. Aquarell über Bleistift auf Papier. Um 1920. Unten rechts signiert. 65 x 49 cm. **2000,-**
Hugó Scheiber arbeitete zunächst als Schildermaler bevor er die Budapester Kunstgewerbeschule besuchte. Da seine künstlerische Vorstellung in Auseinandersetzung mit der damaligen akademischen Kunst geriet, brach er seine Kurse nach kurzer Zeit wieder ab. Über die ungarische Künstlerschaft in Wien gelang es ihm einige Zeit später, sich im avantgardistischen Künstlerkreis zu etablieren.- Typische expressionistische Porträtdarstellung des Künstlers im skizzenartigen Stil mit kontrastreichen kräftigen Farben.- Außenränder und -ecken stellenweise mit kleinen Montierungsspuren.- Verso mit ungarischem Stempel (Übersetzt: Für den Export zugelassen) sowie mit Stempel der Matignon Gallery in New York.- **Siehe Farbtafel X.**
- 602 Schmidt-Rottluff, Karl.** (Rottluff/Chemnitz 1884 - 1976 Berlin). Bäume im Winter. Holzschnitt von 1905. Unten rechts monogrammiert, S.R.'. 11,8 x 16 cm. **2000,-**
Nicht bei Wietek und Rathenau.- Im Stock nochmals monogrammiert. Handdruck auf handgeschöpftem Japanbütten. Späterer Abzug von Hartmut Frielinghaus für die Edition Griffelkunst, um 1975.- An den Ecken mit leichten Montierungsspuren.- **Siehe Farbtafel X.**
- 603 Schumann, Pierre** (Heide 1917 - 2011 Eutin). Knieendes Paar. 2 patinierte Bronzeskulpturen. Um 1980. Jeweils signiert und nummeriert, 35/120'. Je ca. 10 cm hoch. **300,-**
Schumann lernte den Beruf des Steinmetzes und studierte ab 1947 in Hamburg bei Edwin Scharff sowie anschließend in Stuttgart bei Otto Baum. , Sein wesentliches Schaffensprinzip waren die Reduktion und das Gleichgewicht zwischen Masse und Leere sowie das Wechselspiel zwischen Energie des Materials und der gestalterischen Kraft des Bildhauers' (sh-kunst.de).
- 604 Sertürner, Wernhera** (Hameln 1913 - 2001). Tismus, Monet, Papier!. Öl auf Leinwand, um 1997. Signiert, verso mehrfach signiert und datiert. 128 x 100 cm. Gerahmt. **250,-**
Sertürner gehörte mit ihrem Ehemann, dem Kunstprofessor Reinhard Pfenning, zur künstlerischen Avantgarde in Oldenburg.- Abstraktes Gemälde mit figurativen Ansätzen in Blau, Weiß und leicht rötlichen Farben.- Dabei zwei weitere kleinere Arbeiten (ca. DIN A3) der Künstlerin, jeweils signiert.
- 605 Slevogt, Max** (Landshut 1868 - 1932 Leinsweiler-Neukastel). Konvolut von 3 Lithographien auf Japan. 1921. Jeweils signiert. Darstellung zwischen 13 x 16 cm und 28 x 19,5 cm; Blattgr. jeweils 49,5 x 36 cm. **250,-**
Die Blätter aus der Illustrationsreihe ‚Die Inseln Wak Wak‘.- Jeweils etwas stockfleckig.

- 606 Ubbelohde, Otto** (Marburg 1867 - 1922 Goßfelden). Brücke über einen Fluss. Bleistift- u. Federzeichnung, um 1900. Unten rechts in Bleistift monogrammiert (?), auf dem Untersatzpapier signiert bzw. mit Stempelsignatur. 9,5 x 9 cm. Auf Bütten montiert. **400,-**

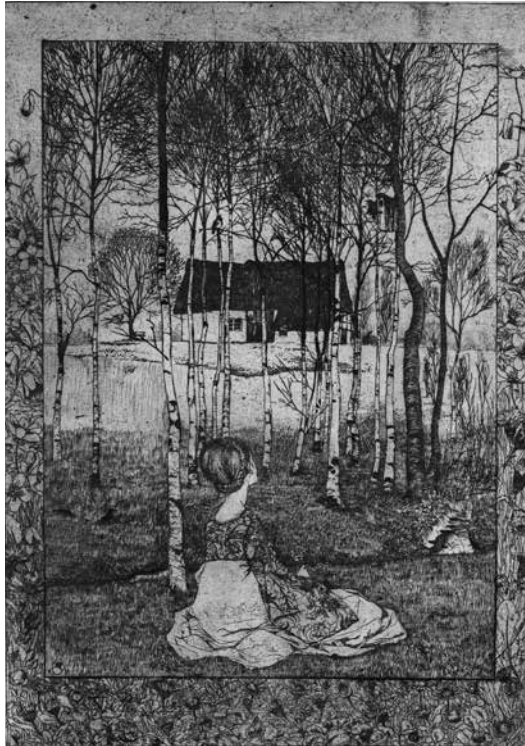
Nach einem Studium in Weimar und München wirkte Ubbelohde in den Künstlerkolonien Dachau, Worpswede und Willinghaus und war vorwiegend als Illustrator tätig. - Kleinformatige Darstellung einer von zwei hohen Bäumen gerahmten Steinbrücke über einen kleinen Fluss. - Oben rechts auf dem Büttenpapier in Bleistift nummeriert ,69'. - **Siehe Abb.**



606

- 607 Vogeler, Heinrich** (Bremen 1872 - 1942 Karaganda). Frühling. Radierung von 1896. Unten rechts signiert. In der Platte zusätzlich monogrammiert u. signiert. 34 x 24 cm. **600,-**

Rief 14. - Junge Frau sitzend vor jungen Birken, im Hintergrund der Barkenhoff. - Leicht gebräunt. - **Siehe Abb.**



607

- 608 Vogeler, Heinrich.** Vor Feierabend. Radierung von 1899. Signiert, in der Platte monogrammiert. 15 x 14,5 cm. Gerahmt. **200,-**

Rief 31. - Blick durch ein Fenster auf einige Fedlarbeiter, auf dem Fensterbret ein kleines Obstbäumchen, zu den Seiten Gardinen. - In der Facette zusätzlich von Otto Felsing signiert. - Leicht gebräunt.

- 609 Warhol, Andy** (Pittsburgh 1928 - 1987 New York). Campbell's Soup Hot Dog Bean. Farbserigraphie. Um 1970. Aus der Edition Sunday B. Morning. 89 x 58,5 cm. **600,-**
Schwarzer Stempel verso ‚Fill in your own signature‘ and ‚published by Sunday B. Morning‘. Aus der Edition der belgischen Druckerei Sunday B. Morning in Zusammenarbeit mit Andy Warhol, die einige von Warhols Serien wie ‚Campbell's Soup‘, ‚Marilyn‘ und ‚Flowers‘ nachproduzierten. Diese Blätter wurden mit denselben Farben, Negativen, Werkzeugen und Methoden produziert wie die Original-Auflage in Andy Warhols New Yorker ‚Factory‘.- **Siehe Farbtafel XII.**
- 610 Warhol, Andy.** Campbell's Soup Scotch Broth. Farbserigraphie. Um 1970. Aus der Edition Sunday B. Morning. 89 x 58,5 cm. **600,-**
Schwarzer Stempel verso ‚Fill in your own signature‘ und ‚published by Sunday B. Morning‘. Aus der Edition der belgischen Druckerei Sunday B. Morning in Zusammenarbeit mit Andy Warhol, die einige von Warhols Serien wie ‚Campbell's Soup‘, ‚Marilyn‘ und ‚Flowers‘ nachproduzierten. Diese Blätter wurden mit denselben Farben, Negativen, Werkzeugen und Methoden produziert wie die Original-Auflage in Andy Warhols New Yorker ‚Factory‘.
- 611 Warhol, Andy.** Che Guevara. Farbserigraphie auf Museumskarton. Um 1990. 89 x 59 cm. **400,-**
Das Porträt in Pink und Weiß auf grünem Grund.- Verso in rot mit Titel bestempelt.
- 612 Warhol, Andy.** Che Guevara. Farbserigraphie auf Museumskarton. Um 1990. 89 x 59 cm. **400,-**
Das Porträt in Rot und Gelb auf blauem Grund.- Verso in rot mit Titel bestempelt.- **Siehe Abb.**
- 613 Warhol, Andy.** Marilyn. Farbserigraphie. Um 1970. Aus der Edition Sunday B. Morning. 91,5 x 91,5 cm. **1200,-**
Porträt von Marilyn Monroe in Rosé und Gelb.- Schwarzer Stempel verso ‚Fill in your own signature‘ and ‚published by Sunday B. Morning‘. Aus der Edition der belgischen Druckerei Sunday B. Morning in Zusammenarbeit mit Andy Warhol, die einige von Warhols Serien wie ‚Marilyn‘, ‚Campbell's Soup‘ und ‚Flowers‘ nachproduzierten. Diese Blätter wurden mit denselben Farben, Negativen, Werkzeugen und Methoden produziert wie die Original-Auflage in Andy Warhols New Yorker ‚Factory‘.- **Siehe Farbtafel XII.**
- 614 Warhol, Andy.** Marilyn. Farbserigraphie. Um 1970. Aus der Edition Sunday B. Morning. 91,5 x 91,5 cm. **1200,-**
Porträt von Marilyn Monroe in Schwarz.- Schwarzer Stempel verso ‚Fill in your own signature‘ and ‚published by Sunday B. Morning‘. Aus der Edition der belgischen Druckerei Sunday B. Morning in Zusammenarbeit mit Andy Warhol, die einige von Warhols Serien wie



612

„Marilyn“, „Campbell's Soup“ und „Flowers“ nachproduzierten. Diese Blätter wurden mit denselben Farben, Negativen, Werkzeugen und Methoden produziert wie die Original-Auflage in Andy Warhols New Yorker „Factory“.

- 615 Weber, A. Paul** (Arnstadt 1893 - 1980 Schretstaken). An der Straße (I). Lithographie von 1977. Unten rechts signiert, unten links nummeriert 108/185. 34 x 29 cm. **100,-**
Dorsch 122.- Musizierendes Hippie-Pärchen.- Sonderauflage für die Büchergilde Gutenberg.- Mit dem Stempel der Clan-Presse.
- 616 Weber, A. Paul.** Benefiz (Narr mit Rosen auf der Bühne). Lithographie von 1975. Unten rechts signiert, im Stein datiert, 30.3.75: 33 x 28 cm. **100,-**
Dorsch 330.- Endgültige Fassung.- Mit dem Stempel der Clan-Presse.
- 617 Weber, A. Paul.** Das Beutestück. Lithographie von 1978. Unten rechts signiert. 32 x 27 cm. Gerahmt. **100,-**
Dorsch 343.- Bärtiger Mann trägt auf dem Rücken einen Korb, im Korb eine barbusige Frau, die in einen Apfel beißt.- Mit dem Stempel der Clan-Presse.
- 618 Weber, A. Paul.** Der müde Mars (auch: Mars und Venus). Lithographie von 1953. Unten rechts signiert. 42 x 55 cm. Gerahmt. **100,-**
Dorsch 1699.- Kriegsgott Mars sitzt müde und geschlagen in einem Boot. Seine Schwester, die Liebesgöttin Venus, hat nun das Ruder übernommen.- Leicht gebräunt.- Mit dem Stempel der Clan-Presse.
- 619 Weber, A. Paul.** Die Flucht aus dem Krankenhaus / Aufs tote Gleis. Zwei Nachlass-Lithographien von 1972/1980. Unten rechts jeweils mit Stempelsignatur. 40 x 49 cm. bzw. 56 x 45 cm. **100,-**
Dorsch 702 und 234.- Jeweils mit dem Stempel der Clan-Presse, verso mit Nachlassstempel und von Christian Weber signiert.
- 620 Wilke, Paul Ernst** (Bremerhaven 1894 - 1972 Lilienthal). Fischkutter. Öl auf Hartfaser. Um 1950. Unten rechts signiert, verso zusätzlich signiert. 19 x 23,5 cm. Gerahmt. **200,-**
Wilke gehört als Maler des Impressionismus zu den typischen Vertretern der Freilichtmalerei.- In Brauntönen gehaltener Blick auf zwei vor Anker liegende Fischerboote, links am Ufer ein kleiner Aufbau zum Trocknen von Netzen.
- 621 Zangs, Herbert** (Krefeld 1924 - 2003). Komposition. Mischtechnik auf Leinwand. Um 1960. Verso auf der Leinwand signiert. 82 x 53 cm. Gerahmt. **800,-**
Herbert Zangs, Maler und Objektkünstler, studierte in Düsseldorf u.a. bei Otto Pankok. Er lebte in Frankreich, New York und Kanada und schuf abstrakte sowie expressionistisch-figurative Arbeiten, darunter Scheibenwischer-Bilder, Peitschenbilder, Pinselabwicklungen, Tuchbilder, Blasen- und Beulenbilder, Knitter- und Gratbilder u.a.- Abstrakte Formen in Grau, Rostrot und Dunkelblau vor blauem Hintergrund.- 3 kleine hinterlegte Löchlein im rechten Bildrand.- **Siehe Farbtafel X.**

Dekorative Graphik u.a.

- 622 Arts and Sciences.-** Konvolut von 51 Kupfertafeln aus ‚A New Royal and Universal Dictionary of Arts and Sciences‘ bei Cooke. London, um 1780. Blattgröße jeweils 34,5 x 23 cm. **100,-**
Enthält Darstellungen zu Geometrie, Bomben-, Kanonen und Luftgewehrherstellung, Kartographie, Spielkartenherstellung, Astronomie, Botanik u.a.- 2 Tafeln im Kopf- bzw. Außensteg angerändert, 1 Tafel mit Einriss (ca. 9 cm) bis in die Darstellung.
- 623 Bertuch.-** Konvolut von 40 altkolorierten Kupferstichen aus Bertuchs ‚Bilderbuch für Kinder‘. Um 1810. Blattgröße jeweils 23,5 x 20 cm. **100,-**
Enthält u.a. 14 Blätter zu ‚Vierf. Thiere‘, 11 Blätter zu ‚Amphibien‘, 2 Blätter zu ‚Insect‘, jeweils 1 Blatt zu ‚Säugethiere‘, ‚Fische‘, ‚Würmer‘ und ‚Pflanzen‘ sowie 9 Blätter zu ‚Verm. Gegenstände‘ mit Darstellungen von u.a. Straußenjagd zu Pferd, Melken einer Kuh und Vulkane.
- 624 Botanik.-** Konvolut von 16 (meist) Chromolithographien. Um 1835-1870. Blattgröße zwischen 23 x 16,5 cm und 33 x 25 cm. **80,-**
Enthält farbige Lithographien von Distel, Geißbart, Nachtviole, Knöterich, vierfarbige Opalblume, Schmetterlingsingwer u.a.- Vereinzelt etwas gebräunt oder leicht fleckig.- **Dabei:** 2 kolor. Kupferstichdarstellungen von u.a. Curtis.
- 625 -. Pomeranze.** Kolor. Kupferstich von John Miller von 1771. 45 x 30 cm. Gerahmt. **100,-**
Zweig mit grünen Blättern, zahlreichen weißen Blüten sowie einer reifen und einer unreifen grünen Pomeranze, unterhalb eine aufgeschnittene Frucht und verschiedene Blütenteile.- Gering gebräunt.
- 626 -. Besler.-** I. Acanthus Spinus. II. Scorpioides Maior tertia Dod. III. Scorpioides Minor tertia Dodonei. Altkolor. Kupferstich von Basilius Besler aus: Hortus Eystettensis. Eichstätt u. Nürnberg, um 1620. 48,5 x 39,5 cm. Gerahmt. **250,-**
Stacheliger Bärenklau mit ausgreifenden stacheligen Blättern und dunkelrotem Blütenstand, rechts und links der Blüte blau blühendes Vergissmeinnicht.- Etwas gebräunt, oben rechts mit leichter Knickspur.
- 627 -. Merian, Maria Sibylla. (Rote Lilie).** Kolor. Kupferstich von P. Sluyter nach M.S. Merian aus: Over de voortteeling en wonderbaerlyke veranderingen der Surinaemsche insecten. Amsterdam, 1730. 27,5 x 37,5 cm. Gerahmt. **250,-**
Tafel 22 aus der zweiten holländischen Ausgabe des Werks über die Surinamschen Insekten.- Pflanze mit roten, sternförmigen Blüten, auf deren länglichen grünen Blättern Raupen in verschiedenen Entwicklungsstadien sitzen, daneben ein Schmetterling.- Gering gebräunt.
- 628 Brauerei.-** Allsopp's Garden. Lithographie. Um 1886. 60 x 85 cm. **250,-**
Werbeplakat der englischen Brauerei Allsopp aus Burton upon Trent für den belgischen Markt. Rechts das große Gebäude der Schankwirtschaft, links zahlreiche Besucher, die an kleinen Tischen im Biergarten sitzen, vor dem Gebäude ein kleiner Fahrradständer mit der Aufschrift ‚Cyclistes ne buvez que l'Allopp's Stout‘.- Lithographie in Braun auf getöntem Papier.- Im linken Rand mit gestempelter roter belgischer Marke für Plakatsteuer.- Ehemals gefaltet, Falze und einige Randeinrisse verso mit Klebefilm hinterlegt, dieser im Rand teils etwas durchschlagend, größere ergänzte Fehlstelle (ohne Darstellungsverlust) im oberen Bildrand.

- 629 Choralblätter, Sechs,** mit lateinischer Handschrift in schwarzer und roter Tinte sowie zahlreichen Initialen auf Pergament. Wohl 16. Jahrhundert. 4 Seiten auf 2 Blättern sowie 8 Seiten auf 2 Doppelblättern. 44 x 35 cm u. 49 x 35 cm. **250,-**
Antiphonarblätter mit schwarzer römischer Choralnotation auf rotem vierzeiligen Liniensystem. Mit 25 größeren in Rot und Blau eingemalten und ornamental ausgeschmückten Initialen sowie 8 weiteren in Braun (vormals Schwarz?) eingemalten Initialen.- 1 Blatt mit 2 überklebten kleineren Einrissen.
- 630 Choralblätter, Zehn,** mit lateinischer Handschrift in schwarzer und roter Tinte auf Pergament. Wohl 16. Jahrhundert. Jeweils 2 Seiten auf 1 Blatt. Je 55 x 38 cm. **400,-**
Großformatige Antiphonarblätter mit schwarzer römischer Choralnotation auf rotem vierzeiligen Liniensystem. Jedes Blatt mit 1 großformatigen in Rot und Blau eingemalten Initialen (Format je ca. 10 x 8 cm), außerdem enthalten 6 weitere größere Initialen in Schwarz und Gold/Gelb.
- 631 Diderot.-** Sammlung von 122 teils gefalteten Kupfertafeln aus einer kleineren Ausgabe der Encyclopédie von Denis Diderot u. Jean-Baptiste d'Alembert. Paris, um 1783-90. Blattgröße jeweils 30 x 22 cm bzw. 30 x 40 cm. **250,-**
Enthalten: Tapisserie de Basse Lisse des Gobelins (Basselisse-Weberei) 18 Tafeln, Menuisier en Voitures (Kutschenbau) 17 Tafeln, Tapisserie de Haute Lisse des Gobelins (Haute-lisse-Weberei) 12 Tafeln, Tapis de Turquie (Teppichknüpferei) 8 Tafeln, Miroitier (Spiegel-Herstellung) 8 Tafeln, Cuiivre Coulé (Drahtzieherei) 6 Tafeln, Instrumens de Mathématiques (mathematische Geräte) 6 Tafeln, Draperie (Gewebezurichtung) 5 Tafeln, Dentelle (Spitzenmacherei) 4 Tafeln, Métier de Camelots (Klein-Weberei) 4 Tafeln, Moulin à scier (Steinsägewerk) 3 Tafeln, Coffretier (Koffermacher) 3 Tafeln u.a.- Teils unbeschnitten.- Vereinzelt schwach gebräunt, im weißen Außenrand teils leicht fleckig.
- 632 -. Acker- und Gartenbau.-** 12 Kupferstichtafeln aus der ersten Originalausgabe der Encyclopédie von Diderot und d'Alembert. Paris, um 1770. Blattgröße jeweils ca. 42 x 28 cm. **80,-**
- 633 -. Gerber.-** 39 Kupferstichtafeln (und 67 Dubletten) aus der ersten Originalausgabe der Encyclopédie von Diderot und d'Alembert. Mit Tafelverzeichnissen. Paris, um 1770. Blattgröße jeweils ca. 39 x 25,5 cm. **120,-**
Enthält die Tafeln zu Gerber (12), zu Sattler (7), Maroquinier (5), Chamoiseur (5), Corroyeur (2), Hongroyeur (3) und Gantier (5).- **Dabei:** Aus späteren, kleineren Ausgaben (um 1790) 41 Kupferstichtafeln zum Thema Corroyeur, Tanneur (19), Hongroyeur (3 x 2), Ganterie (5), Maroquinier (5) und Fourreur (5), desweiteren aus anderen Werken 2 Kupferstiche (davon 1 altkoloriert), 1 Textfragmente mit Kupferstich (doppelt) aus Halle, 1762 sowie 1 Holzschnitt zur gleichen Thematik.- Teils unbeschnitten.
- 634 -. Glaser.-** 4 Kupferstichtafeln aus der ersten Originalausgabe der Encyclopédie von Diderot und d'Alembert. Mit Tafelverzeichnis. Paris, um 1770. Blattgröße jeweils ca. 40 x 26 cm. **80,-**
Dabei: Aus späteren, kleineren Ausgaben (um 1790) ca. 134 Kupferstichtafeln zum Thema ‚Glaces‘ (47 x 2 und 32 zusätzliche) und ‚Vitrier‘ (8) sowie 2 kleine Kupfer- bzw. Holzstiche aus anderen Werken zur gleichen Thematik.- Teils unbeschnitten.
- 635 -. Kanonengießerei.-** 25 Kupferstichtafeln aus der ersten Originalausgabe der Encyclopédie von Diderot und d'Alembert. Mit Tafelverzeichnissen. Paris, um 1770. Blattgröße jeweils ca. 40 x 26 cm. **100,-**
- 636 -. Musik.-** 40 Kupferstichtafeln aus der ersten Originalausgabe der Encyclopédie von Diderot und d'Alembert. Paris, um 1770. Mit Tafelverzeichnis. Blattgröße jeweils ca. 43,5 x 27 cm. **100,-**
Enthält die 19 Tafeln zur Musik und die 21 Supplement-Tafeln.

- 637** -. **Nadelmacher.**- 15 Kupferstichtafeln (und 6 Dubletten) aus der ersten Originalausgabe der Encyclopédie von Diderot und d'Alembert. Meist mit Tafelverzeichnis. Paris, um 1770. Blattgröße jeweils ca. 41 x 26 cm bzw. ca. 41 x 51 cm. **100,-**
Enthält Tafeln über Nadelmacher ‚Epinglier‘ (3), Näherin ‚Aiguillier‘ (3), Webstuhl ‚Métier a bas, et faiseur de bas au métier‘ (11) und 1 Tafel zum Stärker ‚Amydonnier‘.- **Dabei:** Aus späteren, kleineren Ausgaben (um 1790) 33 Kupferstichtafeln zu demselben Thema (Aiguillier, Epinglier, Métier a faire des Bas) und aus anderen Werken weitere 5 kleine Kupfer- bzw. Holzstiche von Nadelmachern.
- 638** -. **Salzgewinnung.**- 17 Kupferstichtafeln (und 51 Dubletten) aus den kleineren Ausgabe der Encyclopédie von Diderot und d'Alembert. Paris, um 1790. Blattgröße meist 32 x 23,5 cm. **100,-**
Dabei: **1.** Die Tafeln 1-6 zum Thema der Salzgewinnung ‚Marais Salans et Saunerie‘.- Unbeschnitten. **2.** Aus einer späteren kleineren Ausgabe (nach 1790) 6 Tafeln zum Thema ‚Salines‘. **3.** Halle, J.S. Werkstätte (!) der heutigen Künste. Von der Salzkothen zu Halle. Leipzig, um 1770. Fragment von 14 Textblättern u. 1 Kupfertafel.
- 639** -. **Schreibkunst.**- 16 Kupferstichtafeln aus der Encyclopédie von Diderot und d'Alembert. Paris, um 1790. Blattgröße jeweils ca. 31 x 23 cm bzw. ca. 30 x 46 cm. **80,-**
- 640** -. **Skulpturen.**- 30 Kupferstichtafeln (und 55 Dubletten) aus der ersten Originalausgabe der Encyclopédie von Diderot und d'Alembert. Mit Tafelverzeichnissen. Paris, um 1770. Blattgröße jeweils ca. 40 x 26 cm. **100,-**
Enthält die Tafeln zu Skulpturen aller Art (24) und Gießen von Reiterstatuen (6).- **Dabei:** Aus späteren kleineren Ausgaben (um 1790) 10 Tafeln zum Thema Fontes des statues equestres (6) und Sculpture (4).
- 641** -. **Stiftnagler.**- 2 Kupferstichtafeln (und 6 Dubletten) aus der ersten Originalausgabe der Encyclopédie von Diderot und d'Alembert. Mit Tafelverzeichnis. Paris, um 1770. Blattgröße jeweils ca. 41 x 26 cm. **80,-**
Dabei: Aus späteren, kleineren Ausgaben (um 1790) 2 Kupferstichtafeln (und 2 Dubletten) zur gleichen Thematik.
- 642** -. **Theater.**- 31 Kupferstichtafeln aus der ersten Originalausgabe der Encyclopédie von Diderot und d'Alembert. Mit Tafelverzeichnis. Paris, um 1770. Blattgröße jeweils ca. 42,5 x 28,5 cm. **100,-**
- 643** -. **Tischler.**- 38 Kupferstichtafeln aus der ersten Originalausgabe der Encyclopédie von Diderot und d'Alembert. Mit Tafelverzeichnis. Paris, um 1770. Blattgröße jeweils 39,5 x 25,5 cm. **100,-**
Dabei: Aus späteren kleineren Ausgaben (um 1790) 22 Tafeln zum gleichen Thema (x 2).
- 644** -. **Weber.**- 60 Kupferstichtafeln aus der ersten Originalausgabe der Encyclopédie von Diderot und d'Alembert. Meist mit Tafelverzeichnissen. Paris, um 1770. Blattgröße jeweils ca. 40 x 26 cm. **200,-**
Enthält die Tafeln zu Weber (8), Bandweberei (10), ‚Metier a faire du Marli‘ (8), Stoffdruck (3), Strumpfmacher (10), Vorhänge (11), Seilerei (4), Spitzenklöppeln (3), Stickerei (2), Wollkämmerei (1).- **Dabei:** Aus späteren kleineren Ausgaben (um 1790) 30 Tafeln zu den gleichen Themen sowie Passementerie (26), Tapisserie (31), Tapis de Turquie (8), Impression des Toiles Peintes (6), Impression des Etoffes en Laine (6), Rubans (9), Tailleur (3), Lacets (2), Bonnetier (2) sowie weitere 13 lose Tafeln derselben Themen. Außerdem aus anderen Werken 38 Kupfer- und 23 Holzstiche.

- 645** -. **Werkzeugmacher.**- 12 Kupferstichtafeln (und 12 Dubletten) aus der ersten Originalausgabe der Encyclopédie von Diderot und d'Alembert. Mit Tafelverzeichnis. Paris, um 1770. Blattgröße jeweils ca. 39 x 26 cm. **80,-**
Dabei: Aus späteren, kleineren Ausgaben (um 1790) 6 Kupferstichtafeln (und 12 Dubletten) zur gleichen Thematik.
- 646** -. **Zimmerhandwerk.**- 53 Kupferstichtafeln aus der ersten Originalausgabe der Encyclopédie von Diderot und d'Alembert. Mit Tafelverzeichnis. Paris, um 1770. Blattgröße jeweils 41 x 27 cm. **100,-**
 Teils etwas gebräunt.
- 647** **Fliesen, Delfter.**- Sammlung von 30 Orig.-Fliesen. Blau-weiß lasierter Ton. Um 1900. Format jeweils 13 x 13 cm. **200,-**
 Die schönen Kacheln meist mit biblischen Motiven, darunter: Das Lamm Gottes, Heiliger Geist', ‚Sieh meine Wundmale', Anbetung des goldenen Kalbes, Sünderin Maria Magdalena, Jesus wird abgeführt und zum Tode verurteilt, Jesus am Kreuz, Auferweckung des Lazarus u.a., einige weitere jeweils mit kleinem Tiermotiv.- 4 Kacheln bräunlich-weiß lasiert, davon 1 mit geklebtem Sprung.- Verso teils mit Messinghalterung bzw. mit montiertem Filz.
- 648** **Jagd.**- Konvolut von 7 kolorierten Aquatinta-Radierungen, 8 kolorierten Lithographien, 3 Stahlstichen u. 1 kolorierten Holzstich. Zwischen 1840 und 1880. Verschiedene Formate. **100,-**
 Enthält nach Alken - ‚The Wood', ‚The Field', ‚The Death', ‚The Firt Steeple-Chace on Record...‘ Plate I, II und IV, Hunt - ‚Fox Chase', Schulz - ‚Aufbruch zur Jagd', Thompson - ‚Part-ridge', Spagnoli - ‚La Caccia del leone' und weitere.- Teils etwas gebräunt oder stockfleckig.
- 649** -. **Sammlung von 18 Kupferstichen mit Jagdmotiven von Christoffel van Sichem d.J. Um 1630. Format jeweils 9 x 15 cm bzw. 11 x 14 cm. 400,-**
 Der niederländische Holzschneider, Kupferstecher und Verleger van Sichem der Jüngere (Basel 1581-1658 Amsterdam) war hauptsächlich als Reproduktionskünstler tätig, seine Drucke wurden in zahlreichen Publikationen veröffentlicht.- Umfangreiche Sammlung verschiedener Jagddarstellungen, darunter Jagd auf Füchse, Hasen, Wildschweine, Löwen, Antilopen, Wölfe, Stiere etc. sowie mit Feuer und Keulen auf schlangenartige Ungeheuer.- Die Stiche in der Platte nummeriert und wohl teils vor der Schrift.- Verso mit kleinem runden Monogramm-Stempel EK (Lugt 3549), einer nicht identifizierten Sammlung von Zeichnungen und Grafik des 17. bis 19. Jahrhunderts.- Verso teils mit kleinen Montierungsresten (etwas durchschlagend im oberen weißen Außenrand).
- 650** -. **Grant, F.** The Meet at Melton. Altkolor. und eiweißgehöhter Stahlstich von W. Humphrys nach F. Grant. London bei Graves & Co., 1841. 43 x 72 cm. **80,-**
 Zahlreiche Reiter im typischen rot-weißen Dress und eine Hundemeute versammelt zu Beginn einer formellen Jagd. Mittig ein Zweiergespann mit offener Kutsche, darauf eine junge Frau und ein Kind.- Teils etwas gebräunt.
- 651** -. **Herring, J.F.** Fox Hunting. Altkolor. Aquatinta-Radierung von J. Mackrell nach J.F. Herring. London bei Baily Brothers, 1846. 55 x 75,5 cm. Gerahmt. **80,-**
 Blatt aus einer Folge von 4 Darstellungen.- Szene einer Fuchsjagd zu Pferd. Die im rot-weißen Reiterdress gekleideten Herren mit schwarzem Zylinder springen über einen Zaun, die Hundemeute läuft voraus.- Etwas ausgeblichen.
- 652** **Kutschen.**- Stuck Fast. Late for the Mail. 2 kolor. Aquatinta-Radierungen von E. Duncan u. J. Harris nach C.C. Henderson. Tafeln 2 u. 6 der Folge ‚Fores's Coaching Incidents'. London, Fores, 1843-48. Je 32 x 59,5 cm. Auf Karton aufgezogen. **80,-**
 Darstellung einer im Schneegestöber feststeckenden Reisekutsche sowie eines Zweispänners, der in schnellem Tempo eine Postkutsche einzuholen versucht.- Ein Blatt leicht stock-

- fleckig.- **Dabei: 1.** Vierspänner. Kolor. Aquatinta-Radierung von J. Pollard. Um 1830. 31 x 45 cm. Auf Leinwand aufgezogen.- Fürstliche Equipage zieht an Landsitz vorbei.- Gebräunt und etwas knappdring. **2.** Machine infernale. Lithographie von C. Motte nach Martinet. Um 1840. 31,5 x 43,5 cm.- Leicht stockfleckig.- Und 2 weitere Holzstiche.
- 653** **Landschaften.-** Konvolut von 17 Radierungen verschiedener Künstler, um 1870 - 1910. Teils in der Platte signiert u. datiert, wenige Blätter zusätzlich signiert. 8,5 x 14 bis 19,5 x 26 cm. **200,-**
Darunter u.a. Radierungen von Emil Lugo (3), Max Roman (4), P. Hahn (3), Carl C. Schirm u. Georg Gelbke.- Einige Blätter stockfleckig.- Dabei: 5 weitere Blätter, darunter 2 Radierungen (Karikatur eines Jägers, A. Schroedter zugeschrieben und Porträt einer alten Frau von A.O. Seligmann von 1909), 1 Lithographie ‚Badende‘, signiert G.S. Middelschmidt, 1 Karikatur von Karl Heilig (Federzeichnung) und 1 Bleistiftzeichnung (Frauenporträt, verso 1 weitere Bleistiftskizze).- Einige Blätter (meist nur am weißen Außenrand) stockfleckig.
- 654** **Merian.-** Konvolut von 23 meist gefalteten Kupfertafeln u.a. von M. Merian. Um 1660. Blattgröße zwischen ca. 30 x 20 und 30 x 54 cm. **100,-**
1. Abbildung wie bey empfang der Kayserl. braut, die Kayserl. hoffstatt... (5 Exemplare). **2.** Eigentliche abbild. und vorstellung deß sehr künstlichen und kostbarn Feuerwecks... (2 Exemplare). **3.** Vorbildung was es zue Zeit Königs Johannes des IV. in Portugall... **4.** Friedens handlung zu Breda... **5.** Der Königl. Krönungs-Actus Wiliilmi (!) III. und Mariae...- und weitere 13 Tafeln.
- 655** **Militaria.-** Konvolut von 20 Kupferstichen. Zwischen 12 x 31 cm und 28 x 52,5 cm. **100,-**
1. 3 Schlachtendarstellungen aus Merians ‚Theatrum Europaeum‘, um 1645.- 1 Blatt etwas braunfleckig im weißen Kopfsteg. **2.** Et subsecutae exercitus catholoci stragis... Schlachtplan von O. Hanson nach M. Merian, um 1650. **3.** 14 Ansichten aus ‚Histoire de Polybe‘, um 1730. Und 2 weitere Grafiken.
- 656** **Musik.- Anonym.-** Straßenszene. Bleistiftzeichnung von 1873. Unten rechts schwer leserlich signiert (Mar...') sowie datiert, Sep. 10th, 73'. 6,5 x 12 cm. Gerahmt. **100,-**
Ein Gitarrenspieler an einer Brüstung, neben ihm zwei auf das Gewässer im Hintergrund schauende Personen, vor ihm zwei kleine Kinder sowie ein kleiner Herr mit Schirm und eine Dame mit Hund.
- 657** **Naturgeschichte.-** Konvolut von 130 altkolorierten Kupferstichtafeln aus Wilhelms ‚Unterhaltung aus der Naturgeschichte‘. Um 1810. Blattgröße jeweils 17 x 10 cm. **200,-**
Enthält Darstellungen von Tieren (36) wie Schweine, Kühe, Giraffen, Ziegen, Hirsche und Rehe, Otter u.a. sowie Pflanzen (59), Vögel (8), Pferde (6), Insekten (5) und weitere.
- 658** **Pferde.-** 6 Kupferstiche mit Pferdemotiven. Aus Cavendish. Um 1764. Je ca. 33 x 44 cm. **100,-**
1. Wilhelm Herzog von Newcastle. Guillaume Duc de Newcastle. **2.** ‚Neucastel deine Zeit ...‘. **3.** Pferdedressur ‚A-M‘. **4.** Neu erfundene Anweisung die Pferde abzurichten durch Wilhelm Herzogen von New Castle. **5.** La Bataille Gaignee - Die Schlacht ist gewonnen. **6.** ‚Von ihm wird Pegasus mit Sporn und Hand beritte ...‘.- Meist auf Papier aufgezogen.
- 659** **-.** Vale of Aylesbury steeple chase. 2 altkolorierte Aquatinta-Radierungen von C. und G. Hunt nach F.C. Turner bei Moore. London, 1836. Jeweils 33 x 55 cm. Jeweils gerahmt. **120,-**
Szenen aus einem Querfeldein-Pferderennen, jeweils mit einem stürzenden Pferd mit seinem Jockey.- Unterhalb der Darstellungen in der Platte betitelt und bezeichnet. Die Tafeln 1 und 3 aus einer Folge von 4 Blättern.- Jeweils etwas gebräunt bzw. leicht braunfleckig; kleine hinterlegte Wurgänge im weißen Außensteg.

- 660** -. **Alken, H.** Epsom Races. Altkolor. Aquatinta-Radierung von T. Sutherland nach H. Alken. London bei Fuller, 1819. 32 x 62,5 cm. Gerahmt. **120,-**
 ‚To the Noblemen & Gentlemen Subscribers, This Plate representing The Epsom Race Course, With the Horses preparing to Start for the Two Mile Heat‘ (Untertitel).- Etwas gebräunt.- Rahmen verso mit Namen ‚Crüwell 3‘.
- 661** -. **Pollard, J.** Epsom Races. Now They're Off. Altkolor. Aquatinta von Smart & Hunt nach J. Pollard. London bei Fuller, 1834. 34,5 x 61,5 cm. Im Wechselrahmen. **120,-**
 Snelgrove, British Sporting and Animal Prints, S. 134, Nr. 21.- Blatt aus einer Folge von 4 Darstellungen.- Szene eines gerade gestarteten Pferderennens.- Leicht gebräunt.
- 662** **Plakate.-** Aguirre. Der Zorn Gottes. Farbige Filmplakat mit Klaus Kinski. 1972. 84 x 59 cm. **100,-**
 Filmplakat der deutschen Erstaufführung des Autorenfilm-Klassikers von Werner Herzog mit Klaus Kinski in der Hauptrolle.- Ehemals gefaltet. Montierungslöchlein in den Ecken, 1 kleiner hinterlegter Randeinriss.
- 663** -. Konvolut von 2 Offsetplakaten zu Ausstellungen. Jeweils ca. 84 x 60 cm. **100,-**
1. Richter, Gerhard (Dresden 1932). Porträts. 2006.- Plakat zur Ausstellung im Museumsberg Flensburg. **2.** Warhol, Andy (Pittsburgh 1928 - 1987 New York). The Star. 1981 für Kestner-Gesellschaft.- Zeigt Portrait der Schauspielerin Greta Garbo in ihrer Rolle als Mata Hari.- Etwas knickspurig.- **Beigabe:** Warhol, A. Reigning Queens. Nicosia, GM Contemporary Design, 1985. Mit zahlr. Farbabb. Quer-Gr.-8°. Weiße OEngl.-Brosch. (etw. lichtrandig).- Eines von 5000 Exemplaren.
- 664** -. Konvolut von 5 farbigen Ausstellungsplakaten, davon 3 signiert. Jeweils ca. 60 x 41,5 cm. **100,-**
1. Mavignier, Almir. mavignier 2. 2010.- Signiert.- Ausstellung zusammen mit Delmar Mavignier im Richard-Haizmann-Museum, Niebüll. **2.** Lehnert, Volker. Gerüst, Geröll. Malerei 1989-2009. 2009.- Signiert.- Ausstellung im Richard-Haizmann-Museum, Niebüll. **3.** Zimmer, Bernd. Holzschnitt und Malerei. 2013.- Signiert.- Ausstellung im Richard-Haizmann-Museum, Niebüll und Kunstmuseet in Tönder. **4.** Breker, Arno. Hommage a Breker. 1975.- Ausstellung in der Galerie Marco in Bonn. **5.** Deutsche Graphik seit 1910. 1956.- Ausstellung in der Galerie Alex Vömel in Düsseldorf.- Ehemals gefaltet.
- 665** -. Olympische Spiele. 2 farbige Offset-Plakate. **100,-**
1. Hundertwasser, Friedensreich. München, Edition Olympia, 1972. 100 x 64 cm.- 1. Auflage. **2.** Rizzi, James. A Village for the World. Un village pour le monde. Atlanta, 1996. 100 x 70 cm.- Lizenziertes Poster der 100. Olympischen Spiele in Atlanta.- Stellenweise mit schwachen kleinen Knickspuren in den Außenrändern.
- 666** -. **Profumo.** una donna senza profumo non sa di niente. Studio Cei. Farbplakat bei Sisar, Mailand, um 1930. 94 x 134 cm. **100,-**
 Hintergrund in schönem, kräftigem Rot, in der Mitte das Gesicht einer schönen Frau mit grünen Augen; eine Hand mit herbeiwinkender Geste. Dazwischen weißer Schriftzug im halbrunden Bogen.- Wenige kleine (Rand-)Läsionen.
- 667** **Pyne, W.H.** 85 Aquatintaradierungen (davon 8 koloriert, 38 doppelt) aus ‚Microcosm, or A picturesque delineation of the arts, agriculture, manufactures, & of Great Britain...‘ London, 1802-07 bzw. 1823. Blattgröße zwischen 35 x 28 cm und 44,5 x 30 cm. **120,-**
 Die Tafeln zeigen die britische Bevölkerung während der Arbeit. Dargestellt sind u.a. der Müller, Korb- und Segelmacher, Steinmetze, Bauern bei der Ernte, dem Dreschen und der Arbeit mit der Sense, Stellmacher, Krane und Fährboote auch Banditen und Schmuggler.- Sehr vereinzelt etwas stockfleckig.

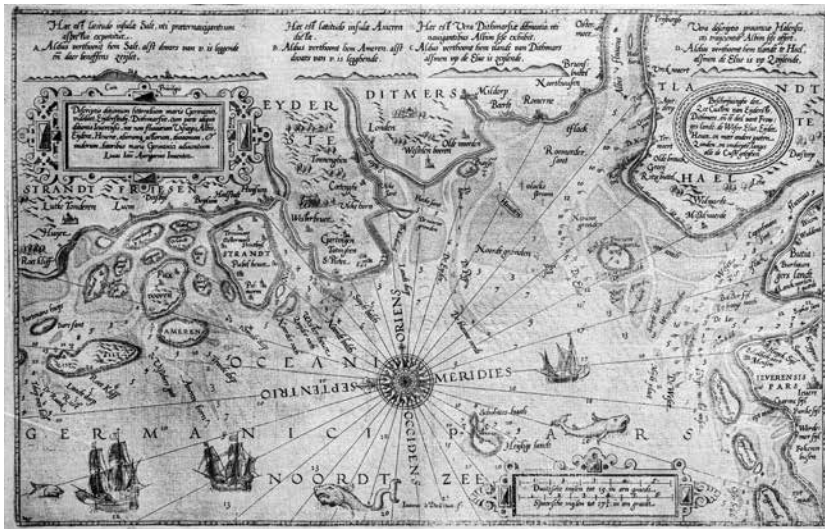
- 668 Schallplatten.-** Sammlung von 6 Schallplatten von Künstlern aus Großbritannien und den USA. 1970-89. Format je ca. 31 x 31 cm. Jeweils in farb. illustr. Plattenhülle, teils in transparenter Schutzhülle (Kanten teils etwas beschabt). **200,-**
1. Woodstock. Music from the original soundtrack and more. 3 record set. New York, Atlantic Recording Corporation, 1970 (für Deutschland WEA Musik). **2.** David Bowie. Images 1966-1967. 2 record set. New York, London Records Inc., 1973. **3.** Queen. Flash Gordon. Original Soundtrack. (Nashville), Queen Music Ltd./EMI Music, 1980. **4.** Kiss. Killers. AMI/Phonogram International, 1982. **5.** The Smiths. Meat is Murder. (London), Rough Trade Records, 1985. **6.** John Lee Hooker. The Healer. Blue Rose Productions/BMG, 1989.
- 669 -. Export, Valie u. Monsti (Ingrid) Wiener.** Wahre Freundschaft. Vinyl-Schallplatte. Berlin Kreuzberg, heim produktion, 1978. In OPapier-Schutzhülle u. illustr. OKart-Schallplattenhülle. (*) **120,-**
 Audioarbeit der österreichischen Medien- und Performancekünstlerin Valie Export (Linz 1940) sowie der Wiener Künstlerin und Köchin Ingrid Wiener (Wien 1942), die als Monsti Wiener zum Westberliner Musikuntergrund gehörte.- Die Schallplatte enthält Schlager und Stimmungslieder mit Begleitmusik von Michael Schwabe, darunter ‚Hab Sonne im Herzen‘, ‚Froh zu sein‘, ‚Honolulu‘, ‚Alkohol‘, ‚Soldat am Wolgstrand‘ u.a.
- 670 -. Hagen, Nina.** Konvolut von 4 Schallplatten. (Frankfurt), CBS Schallplatten GmbH, 1978-85. Jeweils in farb. illustr. Plattenhülle u. transparenter Schutzhülle. Format je 30,5 x 30,5 cm. **150,-**
1. Nina Hagen Band. 1978. **2.** Nun Sex Monk Rock. 1982. **3.** Angstlos. 1983. **4.** Nina Hagen in Ekstase. 1985.- **Dabei: I.** Ina Deter Band. Neue Männer braucht das Land. (Hamburg), Phonogram GmbH, 1982.- In farb. illustr. Plattenhülle. **II.** Kraftwerk. King Biscuit Radio 1975 FM Broadcast. (Berlin), Mind Control Records, 2021. In farb. illustr. Plattenhülle, diese in Folie eingeschweißt.
- 671 Trachten.-** 14 Kupferstichtafeln aus P. Bertellis ‚Diversarum nationum habitus centum et quattuor iconibus...‘ Um 1590. Blattgröße jeweils 17 x 11,5 cm. **100,-**
 Enthält die Darstellungen von Kleidung eines armen Soldaten, Männern aus Köln, Meidenburg, Hessen, Thüringen, König von Böhmen, einer klosterbürgerlichen Frau u.a.- Ober- oder unterhalb meist von alter Hand in französischer Sprache bezeichnet.
- 672 -. Doepler, C.E.** Blätter zur Kostümkunde. Historische und Volks-Trachten. Nach Aquarellen und mit einem beschreibenden Texte. (Hrsg. von A.v. Heyden). Neue Folge. Berlin, Lipperheide, um 1876-1881. 4°. Folge von 208 (von 216) kolor. Stahlstichen. Lose Tafeln sowie 3 OBrosch.-Bde. (mit Läsionen). (*) **400,-**
 Carl Emil Doepler (Berlin 1824 - 1905), Illustrator und Kostümbildner, war Kostümzeichner am Theater in Weimar und ab 1870 Professor in Berlin. 1876 fertigte er 500 Entwurfszeichnungen für Kostüme zu Richard Wagners ‚Ring der Nibelungen‘ und wirkte an der Inszenierung der ersten Bayreuther Festspiele mit.- Umfangreiche Folge der dekorativen Stahlstiche aus den Heften 1-9 der Neuen Folge.- Es fehlen die Tafeln 3, 33, 59-60, 63-64, 74 und 97.- Teils etwas fingerfleckig, leicht gebräunt und mit kleinen Randeinrissen, Tafel 98 angeschmutzt sowie mit kleinem Stempel und Falzspur.- Broschuren mit Inventarstempel.
- 673 Uniformen.-** 11 Zeichnungen mit Deckfarben und Aquarell und 4 Bleistiftzeichnungen, alle auf Karton, von Uniformen. Um 1895. Unterhalb jeweils handschriftlich bezeichnet. Je ca. 30 x 10-15 cm, Kartonblätter je ca. 35 x 25 cm. **250,-**
 Laut beiliegendem Durchschlag eines maschinenschriftlichen Briefes stammen die Zeichnungen wohl von Major Freiherr v. Eckardtstein.- Dabei Uniformen vom Bosniacken Regiment No. 9, Dragoner-Regiment von Bosse No. 11, Leibregiment No. 3, Husaren Regiment v. Relling No. 8 u.a.

- 674 Vivares, F. (Jonah).** A Capital Picture in the Gallery of the Marquis Pallavivini at Rome... Kupferstich von F. Vivares nach N & G. Poussin. 1748. 43,5 x 60 cm. **50,-**
Darstellung aus der biblischen Erzählung über den Propheten Jona. Bergige Küstenlandschaft, im Vordergrund eine Gruppe junger Männer, die zu einem Schiff blicken, das auf hohen Wellen in einem tosenden Sturm auf einen Wal zufährt.- Wenige kleine, hinterlegte Randeinrisse.

Ansichten & Karten

- 675 Algier.- Whitcombe, T.** The Bombardment of Algier, Augt. 27th 1816. 2 altkolor. Aquatinta-Radierungen von T. Sutherland nach T. Whitcombe. London bei Jenkins, 1816. Je 33 x 50,5 cm. Jeweils gerahmt. **120,-**
Darstellung der Seeschlacht, die ein uneingeschränkter Erfolg Großbritanniens war.- Mit gestochenen Titel und Widmung unterhalb der Darstellung.- Leicht gebräunt.
- 676 Amerika.- Arx Carolina.** Kolor. Kupferstich aus Montanus: ‚Die unbekannte Neue Welt‘, 1673. 29 x 35 cm. Unter Passepartout gerahmt. **100,-**
Gesamtansicht aus halber Vogelschau vom Fort Caroline, das sich an der Mündung des St. Johns River befand (heute Florida in der USA).- Kleiner Ausriss im weißen Außenrand.
- 677 -. Boavista.** Kolor. Kupferstich aus Montanus: ‚Die unbekannte Neue Welt‘, 1673. 26 x 34 cm. Unter Passepartout gerahmt. **100,-**
Gesamtansicht über den Rio Branco der Hauptstadt des brasilianischen Bundesstaates Roraima.- Etwas fleckig.
- 678 -. I. Tamaraca.** Kolor. Kupferstich aus Montanus: ‚Die unbekannte Neue Welt‘, 1673. 29 x 35 cm. Unter Passepartout gerahmt. **100,-**
Ansicht der Festung (auch ‚Forte Orange‘ genannt) in Brasilien.
- 679 -. Urbs Domingo in Hispaniola.** Kolor. Kupferstich aus Montanus: ‚Die unbekannte Neue Welt‘, 1673. 29 x 35 cm. Unter Passepartout gerahmt. **100,-**
Gesamtansicht aus der Vogelschau.
- 680 Asien.- The Conflagration of Dalla on the Rangoon River.** Altkolor. Aquatinta-Radierung von G. Hunt nach J. Moore bei Clauy, Hill & Kingsbury. London, 1826. 26 x 36,5 cm. Alt gerahmt. **50,-**
Oberhalb der Ansicht nummeriert ‚17‘.- Etwas stockfleckig.
- 681 Greifswald.- Anonym.** Pfarrkirche St. Marien und Dom St. Nikolai in Greifswald. Öl auf Leinwand, um 1920. Unten rechts schwer leserlich monogrammiert ‚M.Q. (?) u. datiert, 19...‘. 44 x 25 cm. Gerahmt. (*) **100,-**
Blick von Osten unter hohem bewölktem Himmel auf den Ostgiebel von St. Marien, daneben links etwas im Hintergrund der Turm des Doms, im Vordergrund grüne Wiesen und eine Baumreihe.- Verso auf dem Rahmen mit Stempel der Greifswalder Papierhandlung und Buchdruckerei Paul Langer vormals Patty Müller.- Gebräunt, leicht fleckig.
- 682 Hamburg.- 4 altkolor.** Lithographien von P. Suhr. Hamburg, um 1850. Jeweils ca. 25 x 34 cm. **80,-**
1. Der Jungfernstieg in Hamburg. **2.** Die Palmaille in Altona. **3.** Hamburg von der Elbseite. **4.** Denkmal auf dem Begräbnisplatze der Hanseatischen Kampfgenossen von 1813 & 14, errichtet 1832.- Wohl alle Blätter gereinigt.

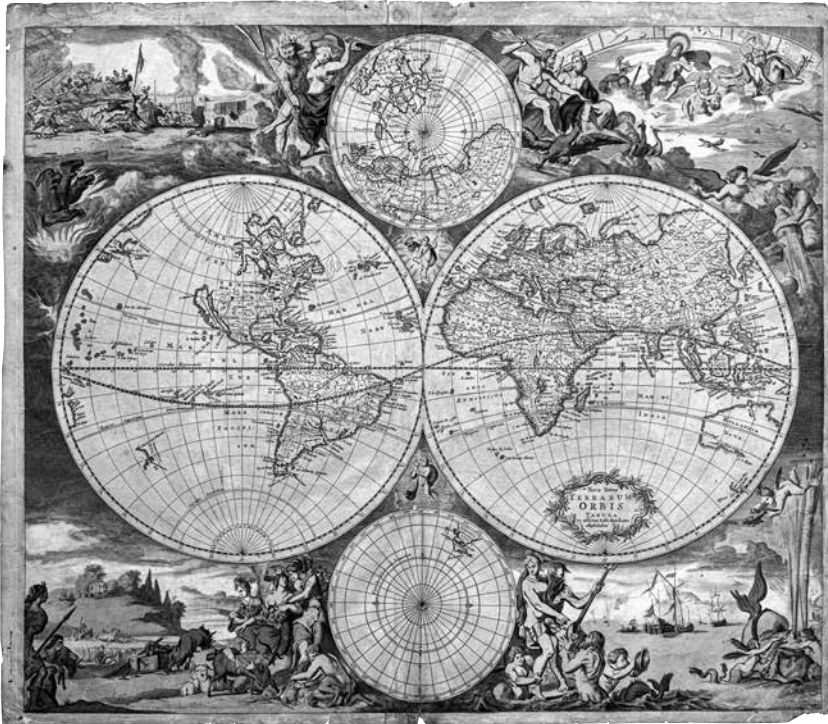
- 683 Holland.-** Nieuwe Caerte waerinne vertoont wordt de gantsche Vaert van Amsterdam over de Watten tot de stadt Hamborch toe. Teilkolor. Kupferstichkarte von zwei Platten von J. Janssonius, um 1650. 22,5 x 100 cm. Gerahmt. **250,-**
Die Karte in Nordwest-Projektion war ursprünglich auf einem Blatt gedruckt worden. Hier - zum gesamten Küstenverlauf zusammengefügt - zeigt sie die holländische und westfriesische Küste mit den Inseln bis zur Halbinsel Eiderstedt mit den ostfriesischen Inseln. Mit Einzeichnung der Sände und Fahrrinnen, zahlreiche Segelschiffe, zwei Windrosen und unten rechts Insetkarte des Elbelaufes von Hamburg bis Stade.- Vereinzelte (Stock-)Flecken.
- 684 Irland.-** Hibernia Regnum Vulgo Ireland. Kolor. Kupferstichkarte von Blaeuw. Amsterdam, um 1660. 39 x 50 cm. **200,-**
Dekorative Karte von Irland mit großer Wappenkartusche oben links, darunter eine Titelpartische mit der irischen Harfe, unten mittig ein von zwei Putten gehaltener Meilenzeiger.- Leicht gebräunt, wenige hinterlegte kleine Löchlein, 1 hinterlegter Randeinriss.
- 685 Kiel.-** Kiel. Lithographie von C. Frühsorge bei Arnold. Leipzig, um 1850. 33,5 x 79,5 cm. **400,-**
Selten, nicht bei Klose-Martius.- Große Gesamtansicht der Stadt vom Ostufer aus, in der Stadtsilhouette mittig die Speicher mit dem Fischereihafen, rechts die Nikolaikirche und das Schloss, im Vordergrund Hausbebauung, dahinter das noch unbebaute heutige Werftgelände, rechts kleine kreisförmige Lichtung mit Spaziergängern.- Etwas gebräunt.
- 686 -.** Treppe am Kieler Schloss. Radierung von Albert Back, 1977. Signiert, bezeichnet u. nummeriert, in der Platte monogrammiert u. datiert. 39,5 x 30 cm. Gerahmt. **50,-**
Zeigt die Treppe des heutigen Rantzaubaus am Westflügel.
- 687 -. Anonym.** Kitzberg. Öl auf Malkarton. 1889. Unten rechts monogrammiert ‚W.H.‘ sowie datiert (unterhalb der Rahmenleiste). 27 x 37 cm. Gerahmt. **200,-**
Spätsommerlicher Blick auf ein kleines reetgedecktes weißes Haus auf einer Anhöhe, zur Linken eine niedergelegene, reetgedeckte Scheune vor Waldstück, zur Rechten das Ufer der Kieler Förde.- Verso handschriftlich betitelt sowie nummeriert ‚Il 8‘.- Malkarton mit kleinen Randbestoßungen.
- 688 Norwegen.-** Dioecesis Bergensis Tabula. Kolor. Kupferstichkarte aus dem Atlas Major von Johannes Blaeu. Amsterdam, 1662. 46 x 54 cm. Unter Passepartout gerahmt. **100,-**
Zeigt das Bistum Bergen mit dem Nationalpark Hardangervidda samt detaillierten Küstenverlauf.- Etwas gebräunt, Mittelfalz mit geklebtem Einriss.
- 689 Polkarten.-** Facies Poli Arctici / Antartici itinerariis ... ex recentissimis itinerariis delineata / descripta. 2 kolor. Kupferstichkarten von Chr. Weigel aus: Bequemer Schul- und Reisen-Atlas. Nürnberg, Adelbulner, 1718. Je 32,5 x 36,5 cm. (*) **250,-**
Kershaw I, 414.- Die Polkarten aus dem Atlas scholasticus zeigen das nördliche Polargebiet mit Grönland, Kanada, Island, Spitzbergen, Norwegen sowie den Südpol mit der Spitze von Südamerika, der Magellanstraße, der Le-Maire-Straße und dem sagenhaften Südkontinent Terra Incognita Australis.- Meist nur im weißen Außenrand etwas fleckig und mit kleinen Wurmsspuren, Kopf- und Fußsteg alt hinterlegt.
- 690 Rendsburg.-** Rendsburg. Getönte Lithographie von Julius Werner bei F. Albers. Rendsburg, 1859. 30,5 x 44 cm. **200,-**
Klose-Martius 75.- Großformatige Lithographie mit der Mittellansicht ‚Von der nordöstlichen Seite gesehen‘ (15,5 x 27 cm) und 11 Randansichten: Schuetzenhof, Paradeplatz, Schlossplatz, Christ & Garnison K(irche), Rothenhof, Koenigl. Zoll-Amt, Schiffbruecke, Altst. Markt mit dem Rathhause, Carlshuette, Alt Holst. Thor, St. Marienkirche.- Etwas feuchtrandig im oberen und unteren weißen Rand sowie insgesamt etwas knitterspurig.- Verso mit Abdruck derselben Lithographie.- Hellerer Probedruck mit teils verwischter Darstellung, etwas fleckig.



695

- 691 Sachsen.-** Konvolut von 30 Stadtansichten (davon 1 doppelt und koloriert) und 3 Stadtplänen der Städte Dresden, Leipzig, Meissen und Moritzburg. Meist zwischen 1835 und 1850. Formate zwischen 8 x 15 cm und 15,5 x 23 cm. **120,-**
 Enthält von Dresden 6 Lithographien und 10 Stahlstiche, von Leipzig 2 Lithographien und 9 Stahlstiche sowie 1 Kupferstichplan von Bodenehr, um 1740, von Meissen 2 Lithographien (davon 1 doppelt u. koloriert), 1 Stahlstich sowie 2 Kupferstichansichten u.a. aus Kieser Meisner, um 1630 außerdem 2 Lithographien von Moritzburg.- Vereinzelt leicht stockfleckig.
- 692 -.** Pillnitz sur l'Elbe près de Dresde. Aquarellierte Umrissradierung von J.F. Wizani bei H. Ritter. Dresden, um 1805. 38 x 52,5 cm. **250,-**
 Der Landschaftsmaler und Kupferstecher Johann Friedrich Wizani (1770-1838) war nach einem Studium an der Dresdner Akademie zunächst als freischaffender Künstler und später als Landschaftsmaler der Meißner Porzellanmanufaktur tätig.- Blick über die Elbe auf Schloss Pillnitz, im Vordergrund die Fähre beim Beladen.- Auf gelblichem Velin mit Wasserzeichen ‚Ruse & Turner 1805‘.- Etwas gebräunt, einige kleine Braunfleckchen in der Darstellung.
- 693 -.** Vue occidentale du Rocher dit Königs-nase, sur l'Elbe, aux environs de Königstein en Saxe. Aquarellierte Umrissradierung von C.G. Hammer bei C.G. Schultze. Dresden, um 1801. 42 x 55 cm. **200,-**
 Als Mitglied der Dresdner Kunstakademie zählte der Landschaftsmaler und Kupferstecher Christian Gottlob Hammer (1779-1864) zum Kreis der Dresdner Romantiker.- Seltenes Blatt mit Darstellung des Elbtals östlich von Pirna mit Blick auf das Plateau Königs-nase.- Auf der Elbe zwei Boote, im Vordergrund zwei Wanderer mit Hund sowie ein Bettler.- Auf gelblichem Velin mit Wasserzeichen ‚JWhatman 1801‘.- Gebräunt mit Braunrand außerhalb der Darstellung, kleine Braunfleckchen in der Darstellung.
- 694 Schleswig.- Hebeler, Ewald.** Schleswiger Dom in dunklen Wolken. Öl auf Hartfaser. Um 1960. Signiert. 48 x 68 cm. Gerahmt. **80,-**
 Gesamtansicht von Schleswig mit dem sonnenbeschiedenen Dom vom anderen Ufer der Schlei aus. Darüber der hohe Himmel mit dunklen Wolken, teils in Abendrot getaucht.- Verso zusätzlich signiert und betitelt.

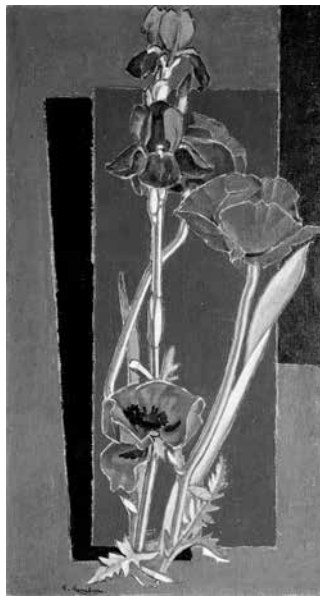
- 695 Seekarten.-** Beschrijvinghe der Zee Custen van Eijderste, Dithmers, en ee deel vant Frowges landt, de Weser, Elue, Eijder, Heuer, en meer andere gaeten Landen, en ondiepte, langes alle de Custe gelegen. Kupferstichkarte von J. van Doetecum aus Lucas Jansz. Wagheners ‚Spiegel der Zeevaerdt‘. Amsterdam, um 1595. 32,5 x 51 cm. Gerahmt. **800,-**
Frühe geostete Darstellung der nordfriesischen Inseln und der Nordseeküste bis Langeoog. Mit Windrose, Schiffsstaffage, Meerestieren, 2 Kartuschen und Meilenzeiger.- **Siehe Abb.**
- 696 Stockholm.- Billmark, C.J.** Panorama de Stockholm... Nouvelle édition entièrement refaite. Stockholm u.a., Hedbom u.a., um 1850. Getönte Lithographie in Leporelloform (Blattformat ca. 27 x 214,5 cm). Text: 16 S. 4°. Leporello und Text in Hldr. mit lithogr. Deckeltitel und Stadtplan auf HDeckel (etw. berieben, gebräunt, Schließband fehlt). (*) **250,-**
Thieme/Becker IV, 32.- Prächtiges Panorama der schwedischen Metropole von Süden über das von zahlreichen Seglern belebte Wasser.- Die ersten beiden Textblätter etwas stockfleckig.
- 697 Vorderasien.-** Sammlung von 9 Kupferstichen nach Louis-Francois Cassas aus: Voyage pittoresque de la Syrie, de la Phoenicie, de la Palaestine et de la Basse Aegypte. Paris, 1800. Format 22 x 37,5 cm bis 24 x 44,5 cm. **400,-**
Der französische Landschaftsmaler Louis-Francois Cassa (1756-1827) wurde 1784 zum Zeichner der französischen Expedition nach Ägypten unter dem Kommando Napoleons ernannt.- Mit Ansichten von Neapolis, Bailam, verschiedenen Ruinen und Monumenten in felsigen Landschaften, einem Mausoleum, teils mit reicher Personenstaffage.- Im weißen Außenrand teils etwas fleckig.



- 698 Weigel.-** 4 kolor. Kupferstichkarten von Christoph Weigel aus: *Bequemer Schul- und Reisen-Atlas*. Nürnberg, Adelbulner, 1718. Je 28 x 35 cm. (*) **250,-**
1. Dania, Jutia, Holsatia, Scandia. **2.** Borussia integra accuratori stylo delineata. **3.** Polonia & Lithuania accurate curatius. **4.** Imperium Mosqovia cum regionibus amplissimis.- Jeweils mit dekorativer figurativer Titeltartusche und Meilenzeiger.- Im weißen Außenrand etwas (stock)fleckig sowie vereinzelt mit kleinen Wurmsspuren, 1 Karte durch Wurmfraß im Falz eingerissen.
- 699 Weltkarte.-** Nova Totius Terrarum Orbis Tabula. Altkolor. Kupferstichkarte bei J. Danckerts. Amsterdam, um 1685. 50 x 57 cm. **800,-**
 Shirley 529.- Weltkarte in zwei Hemisphären mit zwei Polkarten und großen figurativen und allegorischen Darstellungen der vier Elemente in den Ecken.- Etwas gebräunt, wenige kleine Wurmlöcherlein, 1 kleiner Falzeinriss. Knapprandig mit leichten RandleSIONEN.- **Siehe Abb.**
- 700 -.** Planisphaerium Terrestre. Kolor. Kupferstichkarte von J.M. Bernigeroth nach J.A. Richter aus: *Hübners Staats-Zeitungs-Lexicon*. Leipzig, um 1750. 19 x 23 cm. Gerahmt. **400,-**
 Dekorative Weltkarte in zwei Hemisphären aus der Werkstatt des Leipziger Hofkupferstechers Johann Martin Bernigeroth (1713-1767).- Oberhalb der Hemisphären 5 Darstellungen von Planetensystemen, unterhalb ein Erd- und ein Himmelsglobus sowie eine Armillarsphäre, im Hintergrund Putti, beschäftigt mit der Berechnung von Himmelsereignissen.- Die Karte zeigt Kalifornien als Insel, Australien ist noch ungenau dargestellt.- Oberhalb der Darstellung bezeichnet ‚Tab. I. ad Geograph. et Astronom.‘

Norddeutsche Kunst

- 701 Aereboe, Albert** (Lübeck 1889 - 1970). Mohn und Lilien. Öl auf Leinwand auf Holzplatte, um 1940. Signiert. 71,5 x 39,5 cm. Gerahmt. **800,-**
 Aereboe lebte ab 1925 auf Sylt. Er leitete von 1919 bis 1926 die Klasse für dekorative Malerei an der staatlichen Kunstgewerbeschule Kassel, wo ihm 1923 der Professorentitel verliehen wurde.- Abstrakte Komposition geometrischer Formen in kräftigem Rot, Schwarz und Braun als Hintergrund, davor Blumenstillleben mit rotem Mohn und schwarz-braunen Lilien.- Verso montiertes Papierschild, darauf handschriftlich betitelt und bezeichnet ‚Kampen a. Sylt‘.- **Siehe Abb.**
- 702 Anonym.** Blick auf Laboe. Öl auf Leinwand. Um 2000. 28,5 x 38 cm. Gerahmt. **100,-**
 Im Vordergrund weite Strandlandschaft mit einigen Strandkörben vom Falckensteiner Strand mit Blick über die Förde auf Laboe mit dem Ehrenmal.
- 703 Anonym.** Dänische (?) Stadtansicht. Öl auf Leinwand. 1879. Schwer leserlich signiert ‚Svares‘ (?) und datiert. 34 x 71 cm. Gerahmt. **200,-**
 Blick von einer Anhöhe über Felder und Wald auf ein kleines Städtchen mit zwei Kirchtürmen, im Hintergrund eine Förde mit einigen Segelschiffen und zwei langen Brücken zum gegenüberliegenden, bewohnten Ufer. Im Vordergrund einige Staffagefiguren.



701



707

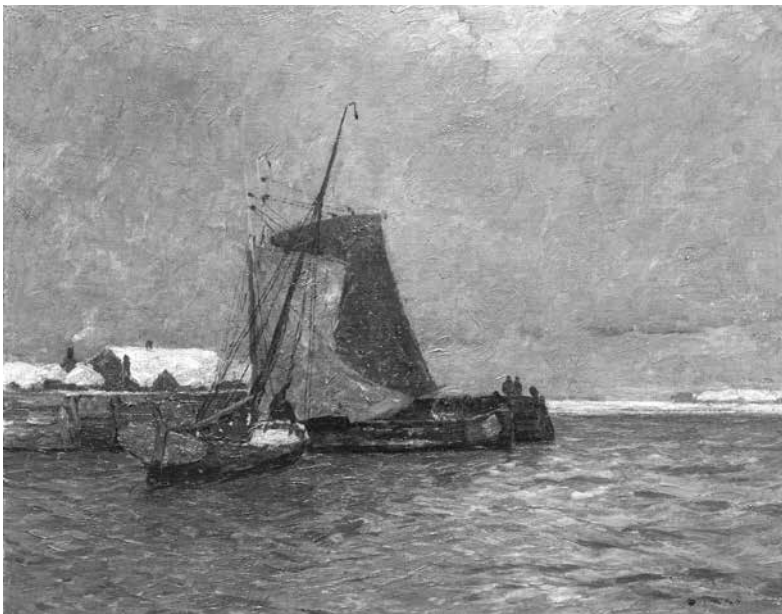
- 704 Anonym.** Das weiße Haus im Kirchgarten. Öl auf Hartfaser von 1991. Unten rechts schwer leserlich signiert (... ppemann?) u. datiert, verso zusätzlich signiert und betitelt. 32 x 40 cm. Gerahmt. **100,-**
Blick von einer hellgrünen Wiese mit herbstlichen Bäumen und einer Birke auf ein weißes Gebäude mit tiefgezogenem grünlichem Dach, erinnert an die Norddeutschen Realisten.
- 705 Arp, Michael** (Eutin 1955 - 2013 Grödersby). Eckernförder Strand. Öl auf Hartfaser. 1990. Signiert und datiert. 20 x 39,5 cm. Gerahmt. **800,-**
Michael Arp war Mitglied der Gruppe der Norddeutschen Realisten und lernte bei Harald Duwe und Peter Nagel. - Blick auf sommerlichen Strand mit einigen Figuren, zur Rechten Häuser und zwei Fahnenmasten. - Verso eigenhändig datiert ,28.5.90' sowie auf montiertem Schild handschriftlich betitelt. - **Siehe Farbtafel XV.**
- 706 Arp, Michael.** Geröll. Öl auf Hartfaser von 1985. Unten links signiert u. datiert. 28 x 38 cm. Gerahmt. **250,-**
Verso eigenhändig betitelt und datiert ,30.4.85'.
- 707 Arp, Michael.** Wolkenstudie, Möweninsel, Schleswig. Öl auf Hartfaser. 1994. Signiert und datiert. 20 x 34 cm. Gerahmt. **400,-**
Grau-weiße Regenwolken mit orangefarbenen, sonnigen Durchbrüchen, rechts Stadtsilhouette von Schleswig. - **Siehe Abb.**
- 708 Behrendt, Falko** (Torgelow 1951). Landschaftsentwurf Nr. 77. Mischtechnik auf stärkerem Papier. 1994. Signiert u. datiert. 89,5 x 34,5 cm. Gerahmt. **600,-**
Behrendt studierte Malerei an der Dresdner Hochschule für Bildende Künste bei Günter Holbeck und Gerhard Kettner. 1990 erhielt er ein Arbeitsstipendium in Schleswig-Holstein, welches ihn nach Lübeck ziehen ließ. - Abstrakte Komposition in Braun, Ocker, Weiß und Schwarz.
- 709 Bettermann, Gerhart** (Leipzig 1910 - 1992 Winnemark). Sommer in Angeln. Öl auf Hartfaser. Um 1935. Signiert. 49 x 77 cm. Gerahmt. **200,-**
Bettermann, ab 1933 in Schleswig-Holstein lebend, gründete gemeinsam mit anderen Künstlern wie Hanns Radau und Curt Stoermer die Gruppe 56. - Blick über weite, schleswig-holsteinische Landschaft, ein Gewässer am Horizont, der Himmel mit abendlichen Sonnenstrahlen zwischen einigen Wolken.



713

- 710 Bettermann, Gerhart.** Sonnenuntergang. Öl auf Holzplatte. Um 1983. Signiert. 69 x 104,5 cm. Gerahmt. **200,-**
 Untergehende Sonne, die sich in einem ruhigen Gewässer spiegelt, im Vordergrund zahlreiche schattenwerfende Zaunpfosten, die mit Stacheldraht verbunden sind.- Verso zusätzlich signiert, datiert und bezeichnet ‚Winnemark 2343‘ sowie betitelt.- Wenige kleine Schabstellen.
- 711 Bloch-Suhr, V.** Dänische Dorfstrasse. Öl auf Leinwand. 1896. Signiert u. datiert. 35,5 x 57,5 cm. Gerahmt. **200,-**
 Etwas naiv gemalte Ansicht der Gaststätte ‚Slukefter‘, einige Passanten davor auf der sonnenbeschienenen Strasse, zur Rechten ein weiterer Eingang mit Schild ‚Kjaelder Stue‘ darüber.- Verso auf dem Rahmen mit Stempel der Firma ‚G.A. Abrahamsen‘.
- 712 Blunck, Detlef Conrad** (Münsterdorf bei Itzehoe 1798 - 1853 Hamburg). Porträtstudie eines Mannes. Bleistift auf Papier. Um 1830. Unten rechts signiert. 13,5 x 10 cm. Auf braunes Papier montiert u. im Passepartout (48 x 32 cm). **400,-**
 Blunck studierte in Kopenhagen und München und hielt sich lange Zeit in Rom und Wien auf. Nach seiner Rückkehr nach Holstein schloss er sich einem Freicorps unter Führung des Malers Chrisitan Carl Magnussen an und nahm auf Fehmarn an der Schleswig-Holsteinischen Erhebung teil.- Schulterstück im Profil eines Mannes mit kräftigem, lockigem Haar und nacktem Oberkörper.
- 713 Blunck, Heinrich** (Kiel 1891 - 1963 Heikendorf). Bei Dänisch Nienhof. Öl auf Leinwand. Um 1930. Signiert. 58,5 x 69 cm. Gerahmt. **800,-**
 Ähnlich der gleichnamigen Radierung.- Steilküste mit herbstlichem Wald, am schmalen Ufer liegen Steine, links das Meer.- **Siehe Abb.**

- 714 Blunck, Heinrich.** Vorfrühlingstag. Öl auf Leinwand, um 1940. Unten links signiert. 68 x 84 cm. Gerahmt. **1200,-**
Holsteinische Seestimmung mit grüner Landschaft und kahlem Baum im Vordergrund, einige Waldstücke auf der anderen Uferseite.- Verso mit Pinsel betitelt und bezeichnet ‚No. 784‘ sowie zusätzlich in Bleistift signiert.- Leinwand verso teils verstärkt.- **Siehe Farbtafel IX.**
- 715 Borchert, Brigitta** (Berlin 1940). Selbst beim Malen. Bleistift- und Kreidezeichnung. 1991. Signiert und datiert. 48 x 65 cm. Unter Passepartout gerahmt. **100,-**
Nach einem Studium an der Hochschule für Bildende Künste in Berlin und einigen Jahren als feste Mitarbeiterin bei einem Hamburger Zeitungsverlag, ließ sich Borchert in Molfsee nieder und ist heute den Norddeutschen Realisten zuzurechnen.- Die Künstlerin von hinten betrachtet, auf einem Stuhl sitzend, vor ihr eine Staffelei mit Bild, an dem sie gerade arbeitet, im Hintergrund ein Waschbecken und Fenster.
- 716 Busch-Alsen, Hans** (Augustenburg 1900 - 1990 Flensburg). Mohnblumen. Öl auf Leinwand, um 1940. Unten rechts signiert. 95 x 76 cm. **150,-**
Mohn zusammen mit Margeriten und Kornblumen in blauer Henkelvase vor grün-blauem Hintergrund.
- 717 Busch-Alsen, Hans.** Munksbrück am Kanal. Öl auf Leinwand von 1958. Unten links signiert, verso auf dem Keil betitelt u. datiert. 60 x 75 cm. **150,-**
Im Mittelgrund der breite Bongsieler Kanal unter hohem, stimmungsvoll bewölkten Himmel, im Hintergrund führt eine Brücke auf die andere Kanalseite, dort ein weißes reetgedecktes Gehöft.- Wenige kleine Braunfleckchen in der Darstellung.
- 718 Dirks, Andreas** (Tinum/Sylt 1865 - 1922 Düsseldorf). Fischer auf See. Öl auf Leinwand. Um 1910. Signiert. 38 x 58 cm. Gerahmt. **600,-**
Von der Hamburger Gewerbeschule, an der Dirks seine erste Ausbildung erhielt, wechselte er nach Düsseldorf und Weimar, wo er unter Eugen Dücker Leopold von Kalckreuth und Theodor Hagen studierte. In Düsseldorf niedergelassen und Mitglied des Künstlervereins Malkasten, pflegte er jährlich seine Heimat Sylt zu besuchen, wo er ein Atelier besaß.



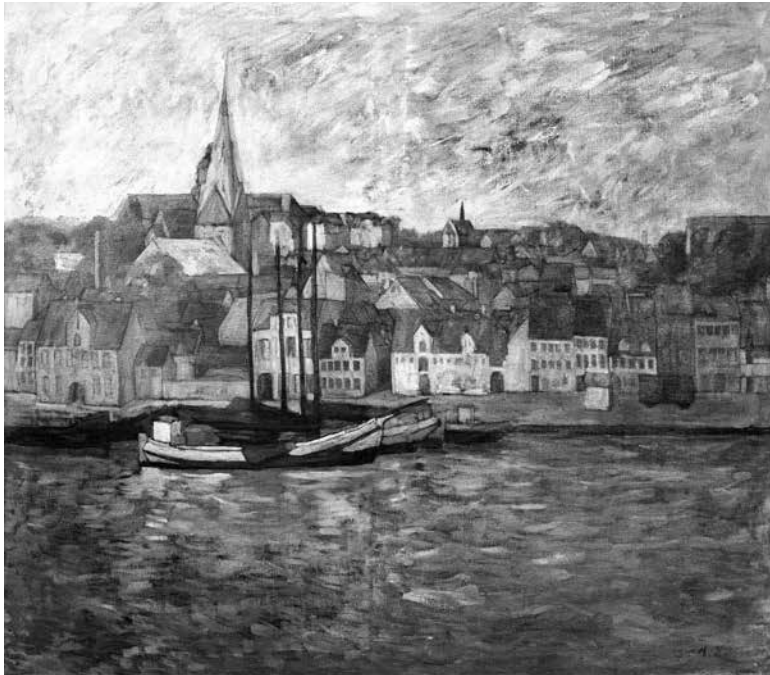


720

- 719 Dirks, Andreas.** Fischereihafen. Öl auf Leinwand. Um 1910. Signiert. 41,5 x 52,5 cm. Im Schattenfugenrahmen. **600,-**
Fischerkähne vor Anker liegend, darüber der grau bedeckte Himmel, im Hintergrund wenige Gebäude mit schneebedeckten Dächern.- **Siehe Abb.**
- 720 Dreesen, Wilhelm** (Rendsburg 1840 - 1926 Flensburg). Sammlung von 7 Fotografien mit Darstellungen aus Nordfriesland. Albuminabzüge, um 1890. Format meist ca. 16 x 22 cm. Jeweils im neuen Passpartout (48 x 32 cm). **250,-**
Die Fotografien zeigen die nordfriesische Marsch, Dünen auf Sylt, Hallig Oland, Krabbenfischerinnen, Feldarbeiterinnen, zerstörte Gebäude nach der Sturmflut von 1876 u.a.- Verso meist mit Stempel ‚Foto Wilh. Dreesen‘.- **Siehe Abb.**
- 721 Droege, Oscar** (Hamburg 1898 - 1983). Seeufer. Farbholzschnitt. Um 1960. Signiert. 23,5 x 39 cm. Gerahmt. **150,-**
In Braun- und Ockertönen gehaltene Darstellung eines Seeufers mit etwas Schilf im Vordergrund und einem Wald im Mittelgrund.
- 722 Engel, Otto Heinrich** (Erbach 1866 - 1949 Glücksburg). Am Wattenmeer (auf Föhr). Öl auf Leinwand. Glücksburg, 1940/41. Unten links monogramiert. 63,5 x 87 cm. Gerahmt (Rahmen mit Abplatzern). **4000,-**
Hauptverzeichnis 1604 (vorher 438); Werkverzeichnis 294.- Otto H. Engel gilt als einer der Wegbereiter einer avantgardistisch-modernen Malerei in Deutschland. Er war Mitbegründer der Berliner Secession.- ‚Durch Übermalung [von HV 438 ‚Am Wyker Strand‘, Tempera, Berlin 1911] mit Ölfarbe auch in der Komposition völlig verändert März 1940, hat erhalten Nr. 1604‘.- Verso auf der Leinwand handschriftlich nummeriert ‚1604‘, einige montierte Aufkleber mit alten Nummern, 1 Aufkleber mit typographischem Titel ‚Am Wyker Strand‘ und 1 Zettel mit eigenhändiger Signatur ‚Prof. Otto H. Engel‘.- **Siehe Farbtafel IX.**

- 723 Engel, Otto Heinrich.** Bei Ekensund (oder: Herbstabend am See ?). Öl auf Leinwand. Um 1900. Unten rechts signiert. 48 x 67 cm. Gerahmt. **2000,-**
Vgl. Hauptverzeichnis 685 (Verbleib des Gemäldes ‚Herbstabend am See‘ unbekannt, das Bildmaß entspricht mit dem hier angebotenen Gemälde).- Im Vordergrund Uferstrand mit Bühnen, dahinter fällt der Blick auf das gegenüberliegende Ufer weit im Hintergrund.- **Siehe Farbtafel XIII.**
- 724 Engel, Otto Heinrich.** Hallig-Sommer. Pastellkreide auf Papier. Um 1930. Unten rechts signiert. 24,5 x 32 cm. Gerahmt. **250,-**
Priel mit kleinen Booten, dahinter Warft mit reetgedeckten Häusern.- Auf der Rahmenrückwand mit montierter handschriftlicher Widmung ‚Dem grossen Kommandanten zum grossen Feste ... Mit Gottes Hilfe und guten Stagegeln!‘, datiert ‚8.III.42‘, mit Signatur von Henry Gruber (wohl der Flensburger Yachtkonstrukteur; 1899-1959).
- 725 Engel, Otto Heinrich.** Leuchtturm Ringköbing Fjord. Radierung, um 1920. Signiert u. zusätzlich in der Platte monogrammiert. In der Facette vom Drucker Otto Felsing signiert. 29 x 44 cm. Gerahmt. **200,-**
Dünenlandschaft vor dem weißen Leuchtturm Lyngvig Fyr am Ringköbing Fjord in Dänemark, einige Möwen am Himmel.
- 726 Engel, Otto Heinrich (?).** Sommer an der Ostsee. Öl auf Hartfaser. Um 1900. Unten rechts signiert. 20 x 24,5 cm. Gerahmt. **250,-**
In Braun- und Blautönen gehaltener Blick vom breiten Ufer über die Ostsee auf das gegenüberliegende Ufer.
- 727 Engel, Otto Heinrich (?).** Spaziergang in Duhnen (bei Cuxhaven). Aquarell von 1925. Unten rechts monogrammiert und datiert ‚Duhnen 1925‘. 20,5 x 27,5 cm. Unter Passepartout gerahmt. **400,-**
Drei Frauen und ein Kind spazieren von zwei weißen Häusern, an den Häusern stehend ein schwarz gekleidetes, älteres Paar.
- 728 Fürst, Julius** (Dänischenhagen 1861 - 1938 Kiel). Wiessee am Tegernsee. Aquarell von 1936. Unten rechts signiert u. datiert. 25 x 33,5 cm. Gerahmt. **250,-**
Bayerische Alpenlandschaft mit kleinem Kirchturm und Bergmassiv im Hintergrund.- Auf der Rahmenrückwand von den Geschwistern Fürst betitelt und gewidmet aus dem Nachlass des Künstlers ‚Herrn Baier als Dank‘, datiert ‚Dänischenhg. 10 Juli 38‘.
- 729 Gotsch, Friedrich Karl** (Kiel-Pries 1900 - 1984 Schleswig). Landschaft mit Baum. Aquarell auf Papier, um 1960. Unten rechts signiert, unten links monogrammiert. 25 x 33,5 cm. Gerahmt (Rahmengröße 57 x 67 cm). **800,-**
Abstrakte expressive Landschaftsdarstellung in Grün, Rot und Blau, im Mittelgrund ein in Brauntönen gehaltener Baum, der sich von rechts über die gesamte Bildbreite ausdehnt.- **Siehe Farbtafel XI.**
- 730 Graba, Willy** (Wesselburen 1894 - 1973 Hallig Langeneß). Auf Gröde. Aquarell u. Feder auf getöntem Papier von 1947. Unten links signiert u. datiert. 21 x 29 cm. Gerahmt. **200,-**
Links der Priel, im Mittelgrund Warft mit Häusern.
- 731 Graba, Willy.** Hallig Gröde. Kohlezeichnung auf getöntem Papier von 1933. Unten links signiert u. datiert, rechts betitelt. 33 x 45 cm. Gerahmt. **200,-**
Priel mit Ruderboot im Vordergrund, dahinter Warften mit Häusern und einer Mühle.
- 732 Grandisch, Berthold** (Flensburg 1908 - 1983). Flensburg am Abend. Öl auf Leinwand. Um 1960. Signiert. 89 x 78,5 cm. Gerahmt. **250,-**
Nächtlicher Blick unter teils wolkenverhangenem Mond auf die Ostuferseite der Fördestadt mit Kirchturm und 2 Sendemasten, dem ‚Hölzernen Eifelturm‘ und ‚Bleistift‘, im Vordergrund ein beleuchteter Straßenzug von einer Anhöhe aus gesehen.

- 733 Gundlach, Henry** (Tarkastad/Afrika 1885 - 1965 Salzhausen). Keitumer Kirche. Öl auf Leinwand. Um 1930. Unten links signiert. 49 x 58 cm. Gerahmt. **200,-**
Sonnige Darstellung der Kirche St. Severin in Keitum auf Sylt.
- 734 Heuer, Wilhelm** (Hamburg 1813 - 1890). Ostseeküstenlandschaft. Öl auf Leinwand. Um 1850. 35 x 52 cm. Gerahmt. **1200,-**
In warmen Farben gehaltene Landschaft an der Küste unter zart bewölktem Himmel. Der Blick richtet sich auf eine alte Kate und zwei am Strand liegende Fischerboote, rechts auf einer kleinen Anhöhe ein Schäfer mit seiner Herde, im Vordergrund ein Weiher.- Verso zwei Aufkleber mit Inventarnummern sowie montierter Briefumschlag mit Katalog-Ausschnitten aus einer vergangenen Auktion (wohl Auktionshaus Döring in 1980er Jahren).- **Siehe Farbtafel XIII.**
- 735 Huch, Ricarda.- Gramsch, E.** 2 Schattenriss-Porträts von 1947. Scherenschnitte aus schwarzem Papier, jeweils signiert u. bezeichnet. Format 27 x 13,5 cm u. 22,5 x 18,5 cm. Auf festes Papier montiert. **100,-**
1. Kopfbild im Profil von Ricarda Huch.- Zeigt die Schriftstellerin im Jahr 1928. **2.** Halbfiguren im Profil des Ehepaars Aenne und Carl Sandkuhl.- Aenne Sandkuhl findet sich im Literaturarchiv Marbach als Verfasserin eines Schreibens an Ricarda Huch von 1942.
- 736 Jansen, Hans** (St. Annen/Dithmarschen 1896 - 1987 Altenholz). Küste. Pastellkreide auf Papier, um 1960. Unten rechts signiert. 30 x 41 cm. Gerahmt. **100,-**
Stimmungsvoller Blick vom Strand auf das Meer unter hohem bewölktem und leicht rosa scheinendem Himmel, von rechts verläuft eine Buhne in die Bildmitte.
- 737 Jansen, Hans.** Mühle in Schwabstedt. Pastellkreide auf Papier, um 1960. Unten rechts (schwer leserlich) signiert. 34,5 x 47 cm. Gerahmt. **100,-**
Blick von der Treene auf leicht ansteigende, von Knicks gerahmte Felder, im Hintergrund die Mühle unter hohem bewölktem Himmel.



- 738 Jedziniz, A.** Schiff vor Eisberg. Aquarell u. Deckweiß auf bräunlichem Papier von 1930. Unten rechts signiert u. datiert, Flensburg 1930: 31 x 46 cm. Gerahmt. **100,-**
Passagierdampfer mit rotem Rumpf, zwei rauchenden Schornsteinen und vier Masten auf unruhiger See im Nordmeer, gerade im Begriff einen Eisberg zu passieren.
- 739 Johannsen, Albert** (Husum 1890 - 1975). Hof im Grünen. Öl auf Hartfaser. Um 1950. 47,5 x 63 cm. Gerahmt. **250,-**
Blick über saftig grüne Wiese, an deren linken Rand ein sonnenbeschienener Feldweg zu einem reetgedeckten Hof führt. Der Himmel mit einigen grau-blauen Wolken.- Verso handschriftlich bezeichnet ‚Albert Johannsen, Husum‘.
- 740 Johannsen, Albert.** Wiese mit Heuhaufen. Öl auf Hartfaser. Um 1940. Signiert. 39 x 48 cm. Gerahmt. **250,-**
Unter hohem bewölktem Himmel grünes Feld mit einigen Heuhocken, am Horizont Bäume.- Verso nochmals signiert sowie eigenhändig betitelt und mit Adresse des Ateliers ‚Husum Woldsenstr. 2‘ bezeichnet.
- 741 Johannsen, Albert.** Sommer am Mittelmeer. Öl auf Holz. Um 1950. Signiert. 37,5 x 47 cm. Gerahmt. **250,-**
Blick auf sonnenbeschienene, rote Felsenküste an türkisblauem Meer.
- 742 Johannsen, Theodor** (Tondern 1868 - 1947 Berlin). Blühende Wiese. Öl auf Hartfaser von 1920. Unten rechts signiert u. datiert. 20 x 29,5 cm. Gerahmt. **250,-**
Johannsen erhielt seine Ausbildung an der Berliner Akademie und war ab 1893 immer wieder in Kiel ansässig und regelmäßig auf den Ausstellungen der Kunsthalle vertreten.- Gelb und rot blühende Wiesenlandschaft, rechts im Hintergrund ein Wald.
- 743 Kubierschky, Erich** (Frankenstein 1854 - 1944 Eching). Ruderboot in Ekensund. Öl auf Malpappe von 1882. Signiert, datiert u. bezeichnet (von der Rahmenleiste verdeckt). 15 x 18 cm. Gerahmt. **250,-**
Siehe: Schulte-Wülwer, U. Künstlerkolonie Ekensund, S. 100 mit Abbildung.- Kubierschky studierte in Berlin und war später in München tätig. 1882 wurde er Mitglied der Künstlerkolonie Ekensund und hielt sich bis 1892 regelmäßig dort auf.- In erdigen Farben gehaltene Darstellung eines Bootes, das an einer ansteigenden Uferkante liegt.
- 744 Lange, Werner** (Kiel 1888 - 1955). Abstraktes Stillleben mit Skulptur. Deckfarben auf braunem Papier. Um 1920 (?). Unten links monogrammiert. 61 x 43 cm. Gerahmt. **400,-**
Der Kieler Künstler studierte an der Hamburger Kunstgewerbeschule in der Zeit von 1909 bis 1912. Nach einem anschließenden Paris-Stipendium arbeitete Lange als Lehrer an der späteren Muthesius-Kunsthochschule in Kiel und war zusammen mit K.P. Röhl und F.P. Drömmer Mitbegründer der ‚Expressionistischen Arbeitsgemeinschaft Kiel‘.
- 745 Lassen, Käte** (Flensburg 1880 - 1956). Flensburg vom Wasser aus. Öl auf Leinwand. Um 1910. Signiert. 95 x 110 cm. Gerahmt. **2500,-**
Die Flensburger Malerin Käte Lassen erhielt ihre Ausbildung u.a. an der Damenakademie des Münchener Künstlerinnen-Vereins, fand ihre Motive später meist in ihrem norddeutschen und dänischen Umfeld.- Blick vom Wasser auf die Stadt mit einigen Booten im Vordergrund und der hochaufragenden St. Nikolaikirche.- **Siehe Abb.**
- 746 Laubengeiger, Friedrich** (Stuttgart 1929). Yachthafen in der Ostsee bei Glücksburg. Öl auf Rupfen. 1963. Unten rechts signiert u. datiert. 59 x 78,5 cm. Gerahmt. **150,-**
Friedrich Laubengeiger studierte an der Kunstakademie in Stuttgart u.a. bei dem Kokoschkaschüler Manfred Henninger und an der Sommerakademie in Salzburg bei Kokoschka selbst. Seit 1965 lebt er in Nordfriesland (Schwesing) und war Oberstudienrat



747

und Kunsterzieher in Husum.- Blick vom Ufer auf den sommerlichen Hafen mit zahlreichen kleinen Booten an den Stegen.- Verso älterer Aufkleber des Württembergischen Kunstvereins mit typografischen Angaben zum Künstler und Bild.

- 747 Löwengard, Kurt** (Hamburg 1895 - 1940 London). Dünenlandschaft. Bunt- u. Bleistiftzeichnung von 1936. Signiert u. datiert. 33,5 x 48 cm. Unter Passepartout gerahmt. **400,-**
 Löwengard studierte am Bauhaus in Weimar, ließ sich kurze Zeit später als freischaffender Künstler in seiner Heimatstadt Hamburg nieder und war Mitglied der Hamburger Sezession. Während der Zeit des Nationalsozialismus galten seine Bilder als entartet und er flüchtete nach London.- In braunem Buntstift und Bleistift skizzierte hügelige Dünenlandschaft, rechts zwei Schafe, im Hintergrund das Meer angedeutet.- Auf bräunlichem Papier.- **Siehe Abb.**
- 748 Löwengard, Kurt.** Fischkutter. Aquarell auf Papier von 1930. Signiert u. datiert. 29 x 44 cm. Unter Passepartout gerahmt. **400,-**
 Ankernder Fischkutter im Hafen, im Hintergrund angedeutete Landschaft.- Im Außenrand leicht gebräunt.
- 749 Löwengard, Kurt.** Hilligenley. Aquarell über Bleistift von 1936. Signiert, datiert u. betitelt. 38 x 56 cm. Gerahmt. **400,-**
 Warft Hilligenley auf Langeneß, mittig weht Wäsche auf einer Leine im Wind, davor eine blonde Frau, links ein Haus, im Hintergrund das Meer.- Auf bräunlichem Papier.
- 750 Löwengard, Kurt.** Wattkante mit Segelboot. Aquarell über Bleistift von 1938. Signiert u. datiert. 27 x 46,5 cm. Unter Passepartout gerahmt. **400,-**
 In Brauntönen angedeutete Wattlandschaft, mittig ein kleines Segelboot.- Kleine Fehlstelle am linken Bildrand.
- 751 Lyser, Johann Peter** (Flensburg 1804 - 1870 Altona). Frau und Kind drohender Mann mit Hut. Aquarell auf Papier von 1847. Unten rechts signiert u. datiert. 16 x 13,5 cm. **250,-**

Der vielseitig begabte Lyser war u.a. Kostümzeichner, Dekorationsmaler und Theaterpoet am Schweriner Hoftheater. Er pflegte Kontakte zu Heinrich Heine, Robert und Clara Schumann und Felix Mendelssohn Bartholdy, der ihn 1844 aus der Schuldenhaft auslöste.- Stehender Mann mit Gehstock, Zylinder und erhobener rechter Faust droht in einem dunklen kargen Raum einer am Fenster sitzenden Frau und einem kleinen Mädchen, die beide ihre Gesichter vor ihm verbergen.- Verso mit Porträtstudie.

- 752 Mähl, Ilse.** Auf der Hallig. Öl auf Leinwand. 1944. Signiert und datiert. 59 x 59 cm. Gerahmt. **200,-**

Zwischen zwei weißgetünchten Reetdachhäusern eine kleine Mühle, davor flache grüne Halliglandschaft mit kleinem Segelboot auf einem Priel.

- 753 Nicolaisen, Peter** (Ballum 1894 - 1989 Ekensund). Abendrot über dem Land. Öl auf Leinwand. Um 1920. Monogrammiert. 88 x 123 cm. Gerahmt. **80,-**

Ausgebildet zum Kunstmaler studierte Nicolaisen in Kopenhagen an der Akademie der Schönen Künste. Nach einigen Studienreisen zog es ihn nach Südjütland zurück, um die dortige Landschaft zum bevorzugten Motiv seiner Werke zu machen.- In pastosem Farbauftrag gestaltete Abendstimmung. Die Wolken in glühenden Farben über grüner Ackerlandschaft mit Zäunen, Feldweg und 1 Gebäude.

- 754 Nöbbe, Erwin** (Flensburg 1883 - 1948). Konvolut von ca. 85 Bleistiftzeichnungen, 7 Federzeichnungen (davon 1 kolor.), 3 Aquarell- und 1 Buntstiftzeichnung. 1917-1918. Jeweils signiert, meist datiert u. betitelt. Formate zwischen 22,5 x 31 cm und 10,5 x 15,5 cm. **800,-**

Der Maler Erwin Nöbbe war im Ersten Weltkrieg als Zeichner eines Infanterie-Bataillons u.a. in Kurland und Belgien. Die vorliegenden Zeichnungen mit Darstellungen der Landschaft, Städte und Dörfer dieser Gegenden wie Mitau, Tomsdorf, Smorgou, Le Cornet, Mouzon, Ornes u.a. sowie 4 Porträts von Soldaten.- Meist auf Trägerkarton montiert, hierauf meist nochmals eigenhändig bezeichnet.- Vereinzelt etwas stockfleckig.- Beiliegend: **1.** Kriegszeitung der 1. Armee. 14. Juli und 11. August 1918. Mit jeweils 1 Titelillustration von Erwin Nöbbes Kriegszeichnungen. 4°. OBrosch.- Diese Original-Zeichnungen nicht in unserem Konvolut. **2.** 2 Radierungen (Plön u. Kappeln), 1938. Jeweils signiert sowie zusätzlich in der Platte. Je 12 x 20 cm.- **Siehe Abb.**





758

- 755 Nöbbe, Erwin.** Konvolut von 11 Kreide- bzw. Bleistiftzeichnungen teils auf bläulichem Papier. Zwischen 1824 und 1947. Teils signiert, teils datiert, 2 monogrammiert mit ‚O.N.‘
Formate zwischen 12 x 18 cm und 24 x 31 cm. **400,-**
Enthält 1 Bleistiftzeichnung und 3 Pastellkreidezeichnungen von Flensburg sowie 7 Pastellkreidezeichnungen von Dünen- und Küstenlandschaften bei Sönderho.- 1 Blatt etwas stockfleckig, 1 Blatt montiert auf Karton.- Dabei: 3 Hefte der ‚Flensburger Illustrierte Nachrichten‘. Ausgaben von Mai und Oktober 1939 sowie Mai 1940. Mit zahlr. Abb. u.a. von Bildern Erwin Nöbbes.
- 756 Nöbbe, Erwin.** Konvolut von ca. 140 Wappenentwürfen von Erwin Nöbbe etwa 35 Blättern. Meist Aquarell u. Bleistift. Datiert zwischen 1925 und 1942. Verschiedene Formate. Lose in schlichtem Pappumschlag, handschriftlich bezeichnet ‚Schleswig-Holstein Stadtwappen‘ (Umschlag etw. bestoßen). **400,-**
Erwin Nöbbe war 1937 an der Neugestaltung des Flensburger Wappens beteiligt.- Enthält Entwürfe für Stadtwappen von Flensburg Tangstedt, Elmshorn, Kiel, Ratzeburg, Eutin, Neustadt, Neumünster u.a. sowie zahlreiche Familien-/Adelswappen aus Dänemark und Holstein.- Teils auf Trägerkarton montiert. **Beiliegend:** Kirmis, M. ‚Das Wappen der Stadt Flensburg‘. 7 S. handschriftlicher Artikel. Datiert ‚Neumünster, Januar 1900‘, mit Unterschrift. 33 x 20,5 cm (mit kl. Randläsionen); sowie ein Zeitungsartikel von Erwin Nöbbe von 1936 bzgl. des Flensburger Stadtwappens.
- 757 Paulsen, Ingwer** (Ellerbek 1883 - 1943 Halebüll). Abbruchkante. Öl auf Leinwand. Signiert. Um 1925. 53,5 x 68,5 cm. Gerahmt. **800,-**
Die Themen des nordfriesischen Künstlers Paulsen waren überwiegend die Landschaft der schleswig-holsteinischen Westküste. Zumeist arbeitete er mit dem Medium der Radierung, ab Mitte der 1920er Jahre experimentierte er aber auch mit der Malerei.- Sommerliche, weite Wattlandschaft bei Ebbe, am Horizont einige Häuser auf einer Hallig.- Verso auf Keilrahmen handschriftlich betitelt.- **Siehe Farbtafel XV.**

- 758 Paulsen, Ingwer.** Bauernhäuser in der Geest. Öl auf Leinwand auf Hartfaser. Um 1925. Signiert. 50 x 64,5 cm. Gerahmt. **1500,-**
Unter regengrauem Himmel mehrere rote Bauernhäuser mit grauen Dächern in flacher Landschaft, vom Vordergrund führt ein Ackerweg zwischen den Häusern hindurch. - **Siehe Abb.**
- 759 Paulsen, Ingwer.** Heil. Blut Kapelle Brügge. Bleistiftzeichnung. Um 1915. Signiert u. betitelt. 37 x 29 cm. Unter Passepartout gerahmt. **250,-**
Der nordfriesische Maler Paulsen unternahm zahlreiche Reisen, die ihn auch nach Belgien führten. - Blick in den Winkel zwischen der Heilig-Blut-Basilika und dem spätgotischen Treppenhaus des Sakralbaus.
- 760 Paulsen, Ingwer.** Jerusalemer Kirche in Brügge. Bleistiftzeichnung. Um 1915. Signiert. 40 x 31 cm. Unter Passepartout gerahmt. **250,-**
Darstellung der Jerusalemerkirche aus dem 15. Jahrhundert, zu beiden Seiten Häuser am Straßenrand, die den Blick auf die Kirche lenken. - Verso auf Rahmenrückwand montierter Blattausschnitt, handschriftlich betitelt ‚Brügge Jerusalemerkirche‘.
- 761 Paulsen, Ingwer.** Bauernhaus in Addebüll. Radierung, um 1925. Signiert u. nummeriert ‚6/200‘. 15 x 25 cm. **80,-**
Großes reetgedecktes Bauernhaus in flacher Weidelandschaft zwischen einigen Bäumen.
- 762 Paulsen, Ingwer.** Halebüll. Radierung. Um 1915. Signiert. 16,5 x 31,5 cm. **80,-**
Weg zwischen dunklen Strohdachhäusern. - Im breiten weißen Außenrand etwas stockfleckig.
- 763 Paulsen, Ingwer.** Sönke Wilhelm 28.4.27. Radierung von 1927. 18 x 12,5 cm. **80,-**
Radierung anlässlich der Geburt des Sohnes von Ingwer und Elfriede (Friedel) Paulsen. Paulsen trennte sich 1923 von seiner ersten Frau Else, mit der er bereits drei Kinder hatte, und zog mit Elfriede (1898-1972) nach Halebüll. - Das Kind zwischen Blumen im Gras liegend, im Hintergrund das Wohnhaus in Halebüll mit aufgehender Sonne. - Gebräunt.
- 764 Petermann, Ulf** (Brunsbüttel 1950). Figurenstudie. Radierung von 1997. Monogrammiert, datiert und bezeichnet ‚Probedruck‘. 15 x 17 cm; Blattgr. 28 x 39,5 cm. **100,-**
Petermann studierte von 1976 bis 1981 Malerei in Kiel bei Harald Duwe. Vorwiegend beschäftigt er sich mit Landschaftsmalerei, schuf jedoch bis 2001 auch figurale Werke. - Zwei helle unbekleidete weibliche Figuren vor einer dunklen Figur.
- 765 Ralfs, Hans** (Oreetz 1883 - 1945 Obrawalde/Meseritz). Porträt Dr. Hajo Broers. Holzschnitt von 1924. Signiert, datiert sowie zusätzlich im Stock monogrammiert. 29 x 21,5 cm. **80,-**
Ralfs studierte an der Kunsthochschule in Weimar bei Hans Olde, Theodor Hagen u.a. 1919 gründete er in Kiel eine eigene Malschule. Einer seiner Schüler war F.K. Gotsch, zu dem er wie zu Ernst Barlach eine lebenslange Freundschaft hegte. - Der Porträtierte war Lehrer in Mönkeberg und Förderer von Hans Ralfs.
- 766 Rehder, Hans.** Am Roten Kliff. Öl auf Hartfaser. Um 1980. Unten rechts signiert. 38 x 46 cm. Gerahmt. **100,-**
Darstellung der Steilkante des Roten Kliffs auf Sylt.
- 767 Runge, Jürgen** (Stettin 1929 - 1992 Cismar). Bootshafen in Kiel. Öl auf Hartfaser. 1952. Signiert u. datiert. 47 x 57,5 cm. Gerahmt. **200,-**
Blick vom Wasser auf einige ankernde Segelboote, im Hintergrund die Stadtsilhouette mit dem Turm des Rathauses.



771

- 768 Skodlerrak, Horst** (Jugluten 1920 - 2001 Lübeck). Strandbar. Radierung von 1978. Signiert, in der Platte zusätzlich (spiegelverkehrt) signiert und datiert. 15 x 18,5 cm. Gerahmt. **100,-**
- 769 Stoltenberg, Fritz** (Kiel 1855 - 1921 Schönberg). Wirthshaus zum Lustigen Bruder. Aquarellierte Federzeichnung. 1894. Signiert u. datiert. 25,5 x 21 cm. **200,-**
Während einige Musiker im Hintergrund (u.a. ein Dudelsack) spielen, tanzt im Vordergrund ein Paar, zwei singende Männer lassen sich von der Magd aus einem Krug Bier nachschenken, darüber der Schriftzug ‚Wirthshaus zum Lustigen Bruder‘. Eine Lokalität gleichen Namens gab es in Westensee unweit von Kiel.- Kleine Montierlöschlein, Außenränder leicht gebräunt.
- 770 Störtenbecker, Nikolaus** (Hamburg 1940). Winterlandschaft mit Krähen. Aquarellierte Radierung von 1980. Künstlerhandabzug. Unterhalb signiert, nummeriert ,4/50‘ u. datiert. 20,5 x 24 cm. Gerahmt. **100,-**
- 771 Thiele, Christoph** (Warendorf/Westfalen 1956, lebt bei Rendsburg). Strandwetter. Öl auf Leinwand. 2009. Monogrammiert u. datiert. 48 x 68 cm. Gerahmt. **400,-**
Strandszene mit einigen Personen und Strandkorb vor dem ruhigen Meer unter blankem Himmel.- **Siehe Abb.**
- 772 Thieme, Ekkehard** (Berlin 1936 - 1999 Flensburg). Meeres Abend. Farblithographie, um 1995. Signiert, bezeichnet ‚IIIIX‘ sowie nummeriert ,40/65‘, auf dem Stein betitelt und zusätzlich signiert.. 50 x 40 cm. **100,-**
Auf blauem Grund ein Mond sowie angedeutete, abstrakte Figuren.

- 773 Thieme, Ekkehard.** Versuch einer Stadtansicht. Radierung von 1979. Unterhalb signiert, datiert u. nummeriert ‚28/40‘ sowie in der Platte zusätzlich signiert u. betitelt. 9,5 x 16 cm; Blattgr. 37 x 30 cm. **100,-**
WV Radierungen Nr. 398.
- 774 Vollmer, Adolf** (Hamburg 1806 - 1875). Landschaften auf Seeland/Dänemark. 2 Bleistiftzeichnungen mit lavierter Tusche von 1832. Datiert ‚May 1832‘, 1 Blatt zusätzlich bezeichnet ‚Fortunen‘. Format 11 x 17,5 cm und 11,5 x 16 cm. Zusammen auf Karton montiert. **100,-**
Nach einem Studium an der Kopenhagener Akademie gründete der Landschafts- und Marinemaler Vollmer zusammen mit 13 Künstlern den Hamburger Kunstverein und zählt zu den Wegbereitern des frühen malerischen Realismus in seiner Heimatstadt.- Die Zeichnungen zeigen einen Blick über weite Landschaft sowie einen Weg zwischen hohen engstehende Bäumen und entstanden während seiner Kopenhagener Zeit.- 1 Blatt verso mit Baumskizze, das andere mit handschriftlicher Zuschreibung.
- 775 Windt, Edgar** (Lübeck 1900 - 1986 Neumünster). Am Eiswasser. Öl auf Malkarton. 1941. Unten rechts signiert u. datiert. 49,5 x 65 cm. Gerahmt. **200,-**
Edgar Windt war Tier- und Landschaftsmaler, Illustrator und Mitbegründer der Neumünsteraner Tierparks.- Flache Weidelandschaft in herbstlichen Farben mit Holzzaun, mittig ein kleiner Bach, an dessen Ufern noch Reste vom Schnee liegen.- Verso handschriftlich betitelt.
- 776 Windt, Edgar.** Wald. Öl auf Hartfaser. Um 1950. Unten rechts signiert. 62 x 49 cm. Gerahmt. **200,-**
Blick in ein Waldstück mit belaubten Bäumen, im Vordergrund sonnenbeschienene Baumstämme.
- 777 Wrage, Hinrich** (Hitzhusen 1843 - 1912 Gremsmühlen). Im Wald. Öl auf Platte. Um 1890. Signiert. 94 x 60 cm. Gerahmt. **800,-**
Der norddeutsche Landschaftsmaler Wrage studierte an der Düsseldorfer Akademie u.a. als Meisterschüler von O. Achenbach. Nach weiterführenden Studienjahren in Weimar zusammen mit H.P. Feddersen und München sowie ausgedehnten Reisen, gründete er in Gremsmühlen ein Atelier mit Malschule. Bei einem Brand ging im Jahr 1915 der Großteil seines Werkes verloren. Wrage schuf eine Reihe von Gemälden, die seine Verbundenheit mit der Waldlandschaft Ostholsteins zeigen.- Blick in einen Wald mit großen, hohen Bäumen, deren spärliches Laub in herbstlichen Farben leuchtet. Zwischen den kräftigen Baumstämmen eine kleine Picknick-Gruppe.- Verso von alter Hand bezeichnet ‚gemalt von Hinrich Wrage, Gremsmühlen, bescheinigt Frau Wilhelmine Wrage‘.

Versteigerungsbedingungen

1. Die Versteigerung erfolgt freiwillig aufgrund der Aufträge der Einlieferer. Sie wird auf Kommissionsbasis im eigenen Namen für fremde Rechnung durchgeführt. Die Aufstellung der Einlieferer befindet sich am Ende des Buchkataloges.
2. Die Versteigerung erfolgt gegen sofortige Barzahlung oder Bank bestätigten Scheck. Öffentlichen Institutionen und Bibliotheken wird ein Zahlungsziel von vier Wochen eingeräumt.
3. Der Ausruf erfolgt in der Regel mit 2/3 des Schätzpreises, wenn dem kein vom Einlieferer gesetztes Limit entgegensteht. Gesteigert wird um jeweils 5 bis 10 Prozent. Das höchste Gebot erhält den Zuschlag, wenn nach dreimaligem Aufruf kein Übergebot abgegeben wird. Unter gleich hohen Geboten entscheidet das Los. Kann eine Meinungsverschiedenheit über einen Zuschlag nicht sofort geklärt werden, wird die Nummer neu ausgerufen.
4. Der Versteigerer behält sich das Recht vor, Nummern außerhalb der Reihenfolge zu versteigern, zu trennen, zusammenzufassen, zurückzuziehen und den Zuschlag unter Vorbehalt zu erteilen. Er ist berechtigt, schriftliche und mündliche Gebote ohne Begründung zurückzuweisen.
5. Auf den Zuschlagspreis ist ein Aufgeld von 30% zu entrichten, in dem die gesetzliche Umsatzsteuer ohne separaten Ausweis enthalten ist (Differenzbesteuerung). Auf Zuschläge für Katalogpositionen, die mit einem „*“ gekennzeichnet sind, ist ein Aufgeld von 22%, auf den Rechnungsbetrag die Mehrwertsteuer von z.Zt. 7% (ermäßigt bei Büchern) zu entrichten. Auf Zuschläge für Katalogpositionen, die mit einem „#“ gekennzeichnet sind, ist ein Aufgeld von 22%, auf den Rechnungsbetrag die Mehrwertsteuer von z.Zt. 19% (Autographen, Manuskripte, Graphik, Kunst etc.) zu entrichten (Regelbesteuerung). Für deutsche Unternehmen, die zum Vorsteuerabzug bei Büchern und Kunstgegenständen berechtigt sind, kann auf Wunsch die Gesamtrechnung wie bisher in der Regelbesteuerung durchgeführt werden. Ausländischen Käufern außerhalb der EU - und bei Angabe ihrer USt.-Identifikations-Nr. als Nachweis ihrer Berechtigung zum Bezug steuerfreier innergemeinschaftlicher Lieferungen auch Unternehmen innerhalb der EU - wird keine Mehrwertsteuer berechnet, wenn der Versand der Ware durch uns vorgenommen wird. Anderen Käufern aus EU-Ländern muss die Mehrwertsteuer berechnet werden. Bei Selbstmitnahme der Ware muss die Mehrwertsteuer berechnet werden. Während oder unmittelbar nach der Auktion ausgestellte Rechnungen bedürfen wegen der komplizierten Kriterien und der Belastung der Buchführung einer besonderen Nachprüfung und eventuellen Korrektur! Irrtum vorbehalten.
6. Der Zuschlag verpflichtet zur Abnahme und Zahlung. Kommissionäre haften diesbezüglich für ihre Auftraggeber. Das Eigentum an dem versteigerten Gut geht erst mit vollständiger Bezahlung, die Gefahr gegenüber jeglichem Schaden jedoch bereits mit dem Zuschlag auf den Ersteigerer über.
7. Ersteigertes Gut wird erst nach erfolgter Bezahlung ausgehändigt. Aufbewahrung und Versand erfolgen auf Rechnung der Käufer; die Kosten für Versand, Verpackung und Versicherung werden mit der Gesamtrechnung berechnet. Gerahmte Graphiken werden wegen des Bruchrisikos nur auf ausdrücklichem Wunsch und auf Gefahr des Käufers mit Glas und Rahmen versandt. Bei Zahlungs-

verzug werden Verzugszinsen in Höhe von mind. 5 Prozentpunkten berechnet. Im Übrigen kann der Versteigerer bei Zahlungsverzug wahlweise Erfüllung des Kaufvertrages oder nach Fristsetzung Schadensersatz wegen Nichterfüllung verlangen. Der Schadensersatz kann in diesem Falle auch so berechnet werden, dass die Sache in einer neuen Auktion nochmals angeboten wird und der säumige Käufer für den eventuellen Mindererlös gegenüber der vorangegangenen Versteigerung und für die Kosten der erneuten Versteigerung einschließlich der Gebühren des Auktionshauses aufzukommen hat.

8. Sämtliche zur Versteigerung kommenden Gegenstände können vor der Versteigerung zu den angegebenen Zeiten besichtigt und geprüft werden. Die Katalogbeschreibungen sind mit der notwendigen Sorgfalt vorgenommen, bedeuten jedoch keine Garantie im Rechtssinne. Die Sachen sind gebraucht; ihr Erhaltungszustand ist, sofern nicht anders vermerkt, gut und dem Alter entsprechend; auf Besitzvermerke von Vorbesitzern wie z. B. Namenszüge, Exlibris oder Stempel sowie geringfügige altersbedingte Mängel wird nicht in jedem Fall hingewiesen. Zeitschriften, Serienwerke, Gesamtausgaben und Konvolute sind nicht im einzelnen kollationiert.
9. Nach erfolgtem Zuschlag können Zuschreibungen und Erhaltungszustände nicht beanstandet werden; Reklamationen bezüglich der Vollständigkeit sind innerhalb von 5 Tagen nach Erhalt der Sendung dem Versteigerer schriftlich mitzuteilen. Reklamationen, die bis 4 Wochen nach Auktionsschluss erhoben werden, werden nach Möglichkeit auf dem Kulanzwege geregelt. Bei später vorgetragenen begründeten Mängelrügen hinsichtlich der Vollständigkeit erklärt der Versteigerer sich bereit, innerhalb der Verjährungsfrist von 12 Monaten nach Zuschlag die Gewährleistungsansprüche gegenüber dem Einlieferer geltend zu machen. Im Falle erfolgreicher Inanspruchnahme des Einlieferers erstattet der Versteigerer dem Käufer den Kaufpreis.
10. Schriftliche Aufträge übernimmt das Antiquariat & Auktionshaus Schramm spesenfrei für den Auftraggeber. Telefonische, telegraphische und fernschriftliche Aufträge bedürfen der schriftlichen Bestätigung. Bei schriftlichen Geboten beauftragt der Interessent den Versteigerer, für ihn Gebote abzugeben. Bei telefonischen Geboten wird ein im Saal anwesender Telefonist nach Anweisung des Telefonbieters Gebote abgeben. Der Nachverkauf ist Teil der Versteigerung, bei der der Interessent entweder telefonisch oder schriftlich den Auftrag zur Gebotsabgabe mit einem bestimmten Betrag erteilt. In den vorgenannten Fällen finden die Bestimmungen über Fernabsatzverträge (§§ 312b-312d BGB) keine Anwendung. Für Aufträge, die weniger als 24 Stunden vor dem angesetzten Auktionstermin oder während der Auktion eingehen, übernimmt der Versteigerer keinerlei Haftung. Übermittlungsfehler und postalische Verzögerungen gehen zu Lasten der Auftraggeber.
11. Schadensersatzansprüche des Käufers gegen den Versteigerer, seine gesetzlichen Arbeitnehmer, Erfüllungs- oder Verrichtungsgehilfen sind - gleich aus welchem Rechtsgrund - ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Schäden, die auf einem vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhalten des Versteigerers, seiner gesetzlichen Vertreter oder seiner Erfüllungsgehilfen beruhen. Ebenfalls gilt der Haftungs-

schluss nicht bei der Übernahme einer Garantie oder der Zusicherung einer Eigenschaft, soweit diese Grundlage der Haftung sind. Die Haftung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit bleibt unberührt.

12. Erfüllungsort ist Kiel. Gerichtsstand für Vollkaufleute, juristische Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliche Sondervermögen ist Kiel. Es wird ausschließlich deutsches Recht zur Anwendung gebracht; die Vorschriften des Einheitlichen (internationalen) Kaufrechts sind ausgeschlossen.
13. Sollte eine der vorstehenden Bestimmungen ganz oder teilweise unwirksam sein, so bleibt die Gültigkeit der übrigen davon unberührt. Mit der Abgabe eines mündlichen oder schriftlichen Gebotes bestätigt der Bieter, die Versteigerungsbedingungen zur Kenntnis genommen zu haben und anzuerkennen.

Der Versteigerer: Daniel Schramm

Eigentümergeverzeichnis

E1: 355, 747, 748, 749, 750 **E2:** 5, 178 **E3:** 13, 17, 19, 20, 21, 27, 28, 29, 31, 39, 55, 56, 58, 71, 75, 77, 101, 102, 103, 106, 109, 119, 126, 132, 144, 154, 155, 159, 176, 193, 199, 201, 203, 206, 213, 226, 229, 231, 242, 246, 247, 248, 249, 250, 266, 272, 284, 325, 328, 370, 371, 375, 376, 377, 379, 380, 381, 382, 383, 386, 387, 388, 389, 390, 391, 395, 400, 402, 404, 415, 416, 417, 418, 422, 423, 424, 425, 428, 432, 435, 437, 438, 440, 441, 442, 443, 444, 445, 446, 447, 448, 449, 450, 451, 452, 453, 455, 456, 468, 469, 470, 471, 545, 560, 669, 672, 689, 698 **E4:** 81, 260, 356 **E5:** 554, 559 **E6:** 480, 568, 569, 570, 571, 572, 573, 574, 575, 576, 577, 578, 597 **E7:** 512, 676, 677, 678, 679, 688, 701, 702, 706, 709, 713, 718, 719, 721, 724, 725, 726, 728, 730, 731, 739, 740, 741, 752, 759, 760, 766, 767, 771, 775, 776 **E8:** 754, 755, 756 **E9:** 91 **E10:** 261 **E11:** 184, 185, 195, 197, 200, 225, 683, 695 **E12:** 51 **E13:** 145, 236, 244, 318 **E14:** 10, 14, 15, 26, 54, 57, 61, 69, 88, 99, 100, 111, 217, 218, 263, 268, 326, 341, 343, 367, 392, 403, 407, 408, 412, 436 **E15:** 758 **E16:** 716, 717, 722, 727 **E17:** 34, 35, 38, 70, 72, 73, 74, 92, 148, 157, 162, 165, 220, 222, 227, 234, 235, 245, 277, 282, 287, 296, 297, 305, 330, 331, 345, 348, 364, 385, 546, 584 **E18:** 505, 544, 548, 551, 581, 605, 761, 762, 765 **E19:** 491, 549, 603 **E20:** 23, 33, 41, 116, 134, 142, 151, 156, 158, 163, 166, 174, 175, 177, 186, 189, 190, 191, 209, 210, 211, 214, 215, 216, 258, 265, 270, 278, 304, 340, 372, 396, 427, 454, 543, 604, 606, 673, 686, 690, 704, 735, 738, 742 **E21:** 161 **E22:** 405 **E23:** 550, 579, 580 **E24:** 11, 42, 76, 107, 112, 113, 115, 122, 124, 125, 128, 129, 135, 141, 183, 280, 373 **E25:** 589 **E26:** 137, 170, 171, 173, 179, 180, 181, 182, 187, 188 **E27:** 399, 409, 541, 586, 590, 591, 596, 662, 663, 664, 665, 668, 670 **E28:** 30, 83, 85, 90, 94, 130, 133, 138, 150, 167, 169, 196, 208, 221, 224, 230, 232, 233, 239, 240, 241, 251, 292, 681 **E29:** 40, 60, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 228, 358, 384 **E30:** 269, 353, 354 **E31:** 398 **E32:** 736, 737 **E33:** 22, 45, 84, 401, 478, 489, 542, 607, 712, 720, 743, 751, 774 **E34:** 588, 707, 770 **E35:** 472, 473, 481, 483, 484, 486, 487, 488, 490, 504, 509, 510, 547, 553, 561, 562, 565, 598, 599, 600, 615, 616, 617, 618, 619 **E36:** 25, 80, 734 **E37:** 474, 475, 499, 552, 687 **E38:** 339 **E39:** 143, 146, 149, 172, 194 **E40:** 564 **E41:** 492, 723, 729, 744 **E42:** 59, 160, 205, 267, 620 **E43:** 12, 558, 585, 625, 626, 627, 684, 700 **E44:** 556, 587, 592, 593, 594, 595, 705, 708, 764, 769, 772, 773 **E45:** 105, 110, 120, 131, 140 **E46:** 1, 2, 3, 4, 6, 7, 8, 9, 16, 36, 53, 223, 411, 439, 477, 479, 482, 485, 493, 494, 495, 496, 497, 498, 500, 501, 502, 506, 507, 508, 511, 513, 514, 515, 517, 518, 519, 520, 521, 522, 523, 524, 525, 526, 527, 528, 529, 530, 531, 532, 533, 534, 535, 536, 537, 538, 539, 540, 557, 563, 567, 628, 631, 649, 653, 666, 685, 697, 763 **E47:** 82 **E48:** 647, 656, 768 **E49:** 777 **E50:** 696 **E51:** 97, 153, 243 **E52:** 164, 629, 630 **E53:** 192, 207, 212, 252, 406 **E54:** 24, 46, 47, 52, 86, 93, 95, 96, 104, 121, 123, 139, 147, 152, 168, 198, 219, 257, 273, 274, 275, 279, 283, 285, 286, 294, 299, 300, 301, 302, 306, 307, 308, 311, 312, 313, 314, 315, 317, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 327, 332, 333, 334, 335, 336, 338, 342, 344, 347, 349, 352, 357, 359, 360, 361, 365, 366, 368, 378 **E55:** 44, 288, 289, 290, 291, 298, 303, 309, 316, 337, 351, 362, 369, 394, 397, 410, 419, 420, 421, 426, 429, 434 **E56:** 48, 49, 50, 256, 516, 650, 651, 659, 660, 661, 674, 675, 680 **E57:** 78, 79 **E58:** 555, 582, 583, 694, 710, 715, 732, 745, 746, 753 **E59:** 393 **E60:** 108, 114, 117, 264 **E61:** 18, 32, 136, 237, 622, 623, 624, 632, 633, 634, 635, 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 648, 652, 654, 655, 657, 658, 667, 671, 682, 691 **E62:** 127 **E63:** 259, 271, 566, 601, 621, 733 **E64:** 43, 98, 118, 238, 281, 293, 295, 310, 329, 346, 350, 363 **E65:** 457, 458, 459, 460, 461, 462, 463, 464, 465, 466, 467 **E66:** 692, 693, 699 **E67:** 703, 711, 757 **E68:** 202, 204 **E69:** 602 **E70:** 609, 610, 611, 612, 613, 614, 714 **E71:** 262, 374, 413, 414, 430, 431, 433, 476, 503, 608 **E72:** 37, 87, 89, 253, 254, 255, 276

Abkürzungen

Abb.	= Abbildung	Ldr.	= Leder
Aufl.	= Auflage	Lwd.	= Leinwand
Bd./Bde.	= Band/Bände	Mont.	= Montiert
Bl./Bl.	= Blatt/Blätter	o.O.u.J.	= Ohne Ort und Jahr
Brosch.	= Broschur	OU.	= Original-Umschlag
Farb.	= Farbig	Pp.	= Pappband
Faks.	= Faksimile	Pgt.	= Pergament
Frontisp.	= Frontispiz	RSch.	= Rückenschild
Goldpräg.	= Goldprägung	RVerg.	= Rückenvergoldung
Hldr.	= Halbleder	S.	= Seite(n)
Hlwd.	= Halbleinwand	Taf.	= Tafel(n)
Illustr.	= Illustration/illustriert	Tle.	= Teile
Jhdt.	= Jahrhundert	d.Zt.	= der Zeit, zeitgenössisch
kolor.	= koloriert	Fol.	= Folioformat

Ist das Format nicht angegeben, handelt es sich um Bücher im Oktavformat.
Bildmaße: Höhe mal Breite, reine Bildmaße ohne Rand.

Kataloggebühr einschließlich Ergebnisliste: 8,- Euro

Für unsere Auktion 97
am 24. Mai 2025 übernehmen
wir ab sofort bis Ende März 2025

Wertvolle Bücher · Autographen Alte und Moderne Kunst

Wir bitten um vorherige Einsendung von Listen oder telefonische Vereinbarung.
Für unser Lager kaufen wir ständig: Geschlossene Bibliotheken und wertvolle Bücher,
Alte und Moderne Kunst. Wir bitten um Angebote.

Antiquariat Schramm

24103 Kiel · Dänische Straße 26
Telefon: (0431) 9 43 67 · Telefax: (0431) 80 10 66
info@antiquariat-schramm.de / www.antiquariat-schramm.de



